LIBRARY
OF THE
UNIVERSITY
OF
CALIFORNIA
WITHDRAWN
UNIV. OF CALIFORNIA

THE LIBRARY OF THE
UNIVERSITY OF
NORTH CAROLINA

ENDOWED BY THE
DIALECTIC AND PHILANTHROPIC
SOCIETIES

MUSIC LIBRARY
M1503
.S959
J3

UNIVERSITY OF N.C. AT CHAPEL HILL
00010982467

Mus.
M1503
.S459
J3

This book is due at the MUSIC LIBRARY on the last date stamped under "Date Due." If not on hold, it may be renewed by bringing it to the library.

DATE DUE	RETURNED	DATE DUE	RETURNED
NOV 1[illegible] 2002			

Digitized by the Internet Archive
in 2011 with funding from
University of North Carolina at Chapel Hill

http://www.archive.org/details/diejagdnachdemgl00supp

Die Jagd nach dem Glück.

Operette in drei Acten

mit einem Vorspiel von

Richard Genée und Bruno Zappert.

MUSIK

von

FRANZ von SUPPÉ.

Clavierauszug mit Text von Rudolf Raimann. ..... Pr. Mk. 12 — netto.

Clavierauszug ohne Text ..... Pr. Mk. 4.50 netto.

Eigenthum des Verlegers.

Alle Vervielfältigungs-Arrangements- & Aufführungsrechte vorbehalten.

Verlag von Aug. Cranz in Hamburg

Wien, C. A. Spina (Alwin Cranz) Brüssel, A. Cranz

Déposé.

LITERIS ET ARTIBVS

Stabilimento Musica ed Istrumenti — Alessandro Pigna — Milano

Inhalt:

Vorspiel.

Preludio 3
Nº 1. Introduction und Auftrittslied: „Seht dort das Haus!“ . 6
Nº 2. Duett: „Mit Jägern, so wie mir.“ 22
Nº 3. Sextett und Lied: „Erst über's Jahr?“ 29

Act 1.

Nº 4. Entre-Act und Chor: „Hoch Paris!“ 43
Nº 5. Lied mit Chor: „Nützet die Zeit.“ 51
Nº 6. Duett: „Kauft Pasteten, habt die Gnad'.“ 54
Nº 7. Lied: „Wohl wusst ich zu singen.“ 59
Nº 8. Quintett: „Sie verzeihen, — wenn ich störe.“ 61
Nº 9. Finale I: „Werbend ziehen wir rings umher.“ 71

CONNICK

Act 2.

Nº 10. Chor und Lied: „Bringet Würfel! Bringet Wein!“ . . 101
Nº 10½. Abgang: „Rm, rm, rm, rm.“ 114
Nº 11. Duett: „Fortuna, Göttin, sei mir hold!“ 116
Nº 12. Lied: „Krieger, so wie du und ich.“ 126
Nº 13. Romanze: „Muss ewig ich dein gedenken.“ 130
Nº 14. Ensemble und Lied: „Kameraden, schnell heraus!“ . . 132
Nº 15. Couplet: „Nach Gütern jagen.“ 149
Nº 16. Finale II: „Hurrah! Hurrah!“ 151

Act 3.

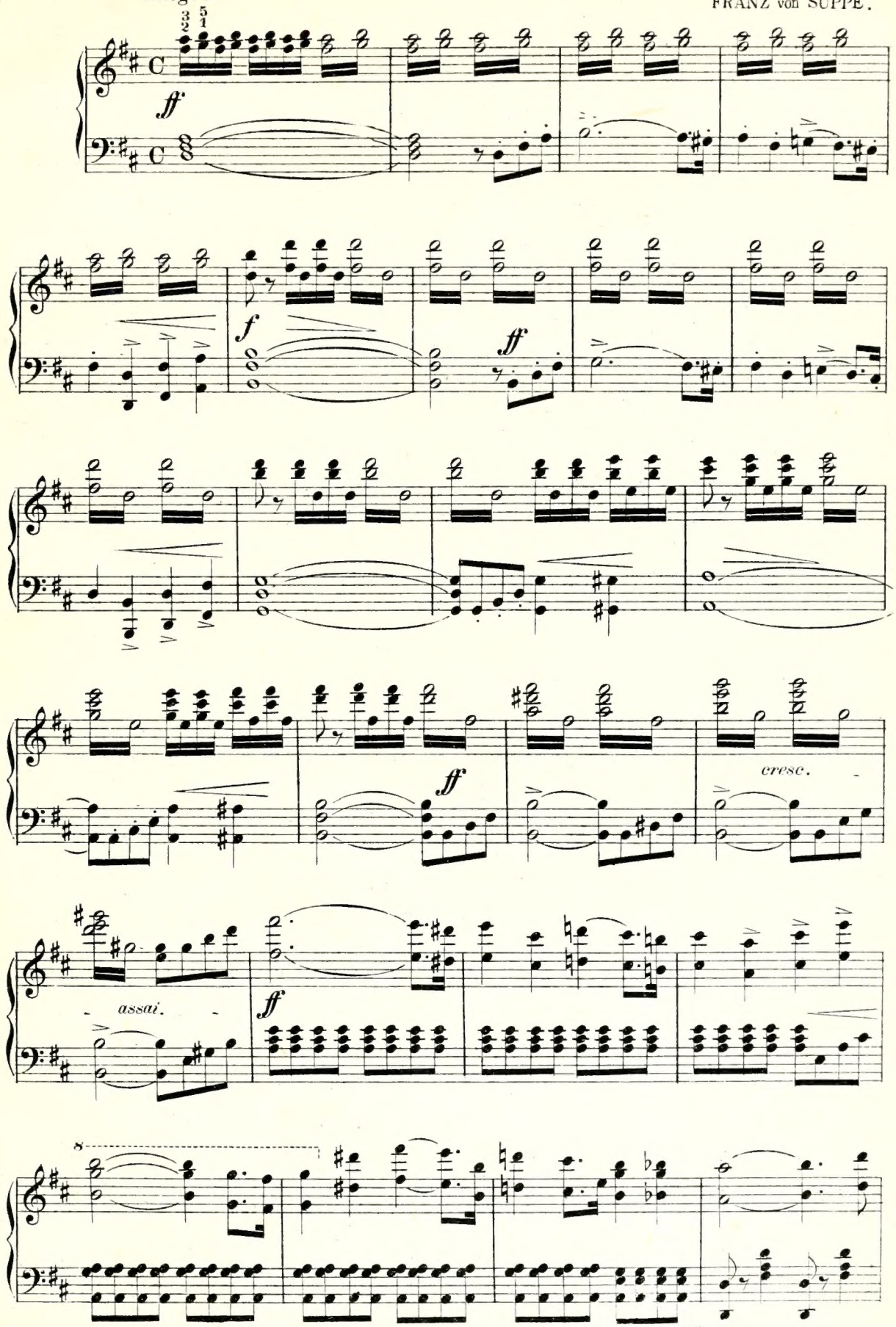
Nº 17. Chor und Gondoliera: „O la ho! Uns're Gondeln!“ . . 162
Nº 17½. Abgang: „Voga, voga.“ 168
Nº 18. Duettino: „Um einen Gatten.“ 168
Nº 19. Serenade: „Wurl, wurl.“ 171
Nº 20. Finale III: „Bombardoni rufen uns.“ 174

C. 27880.

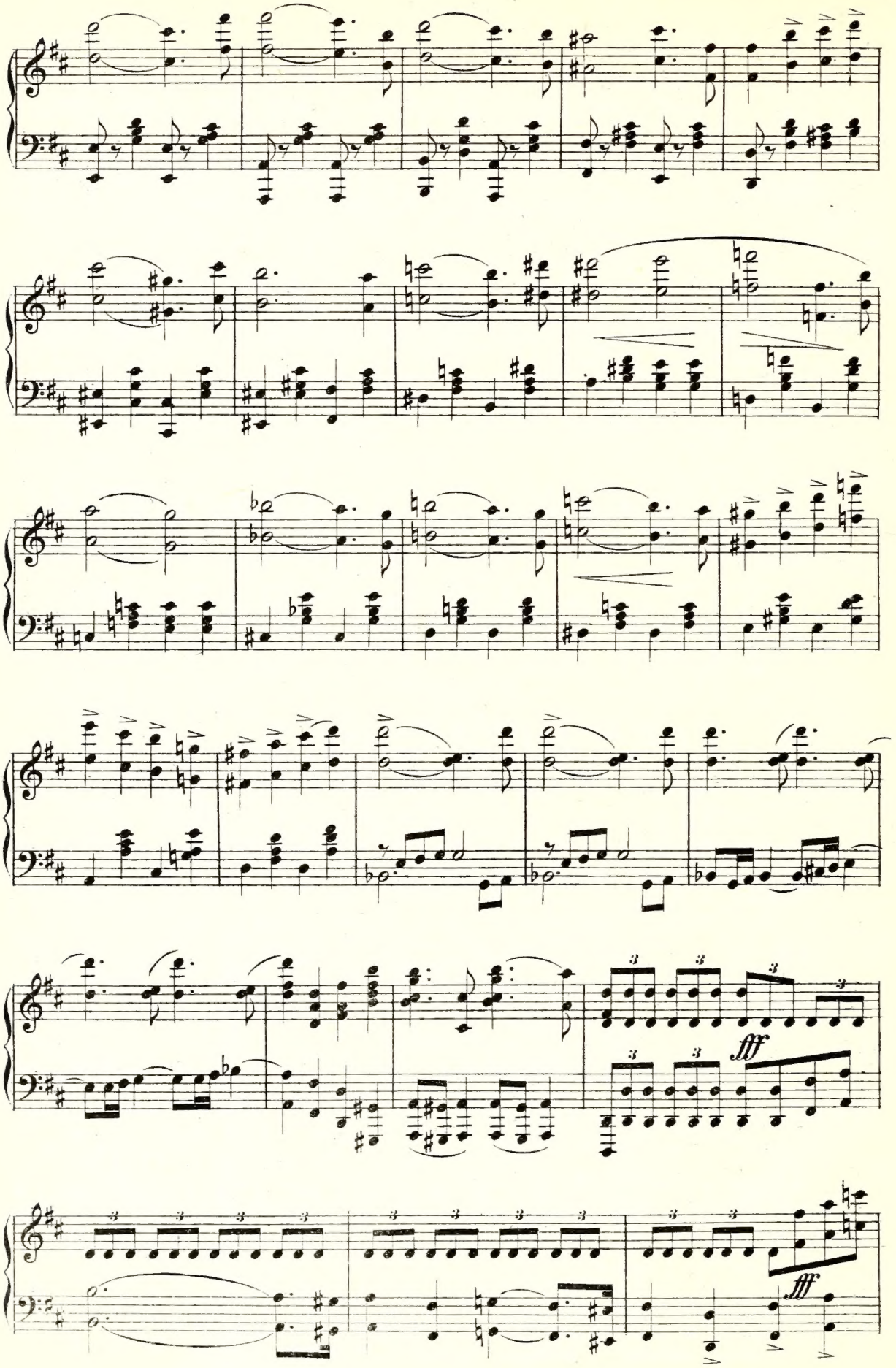
Preludio.

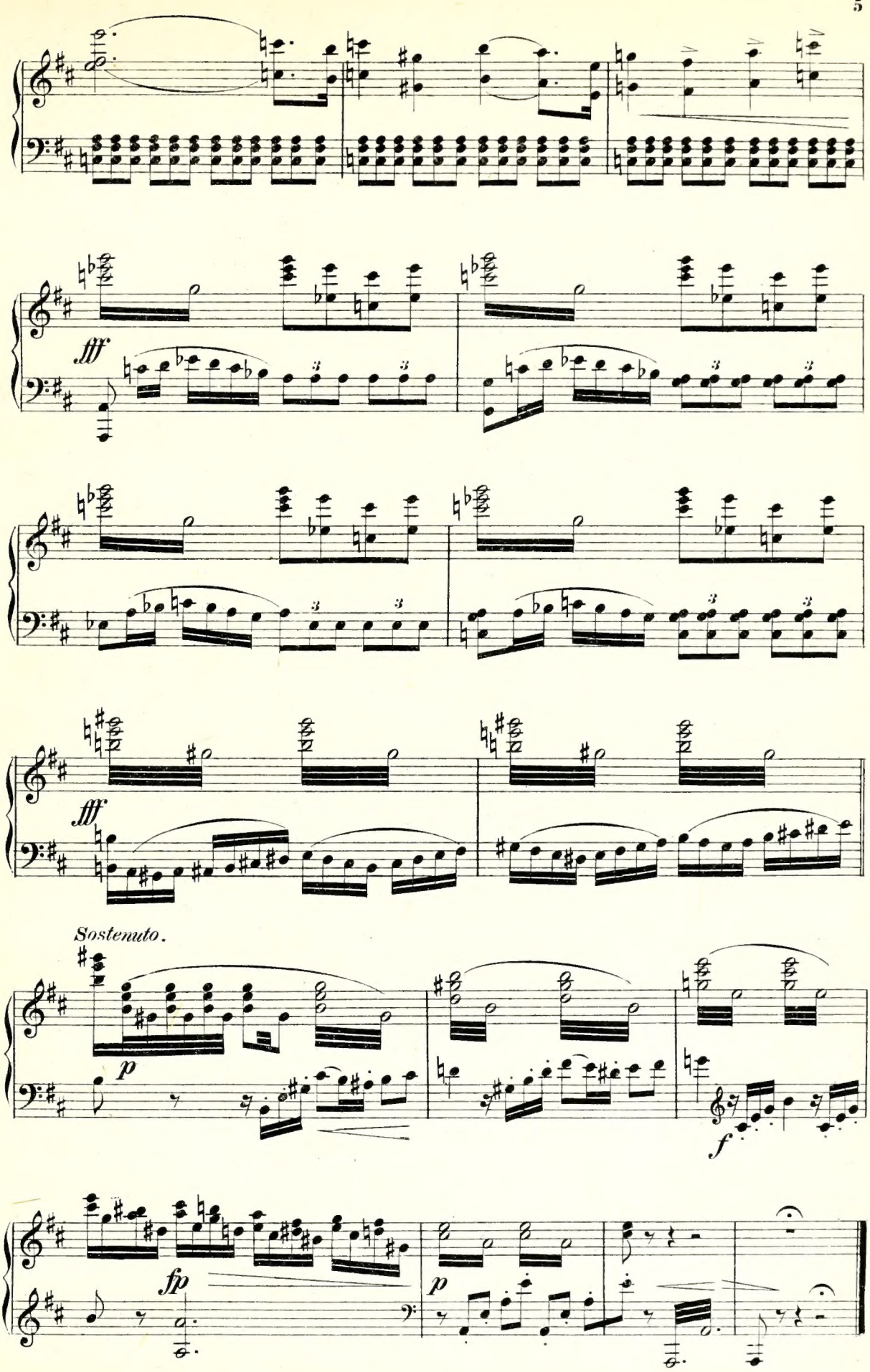
Allegro.

FRANZ von SUPPÉ.



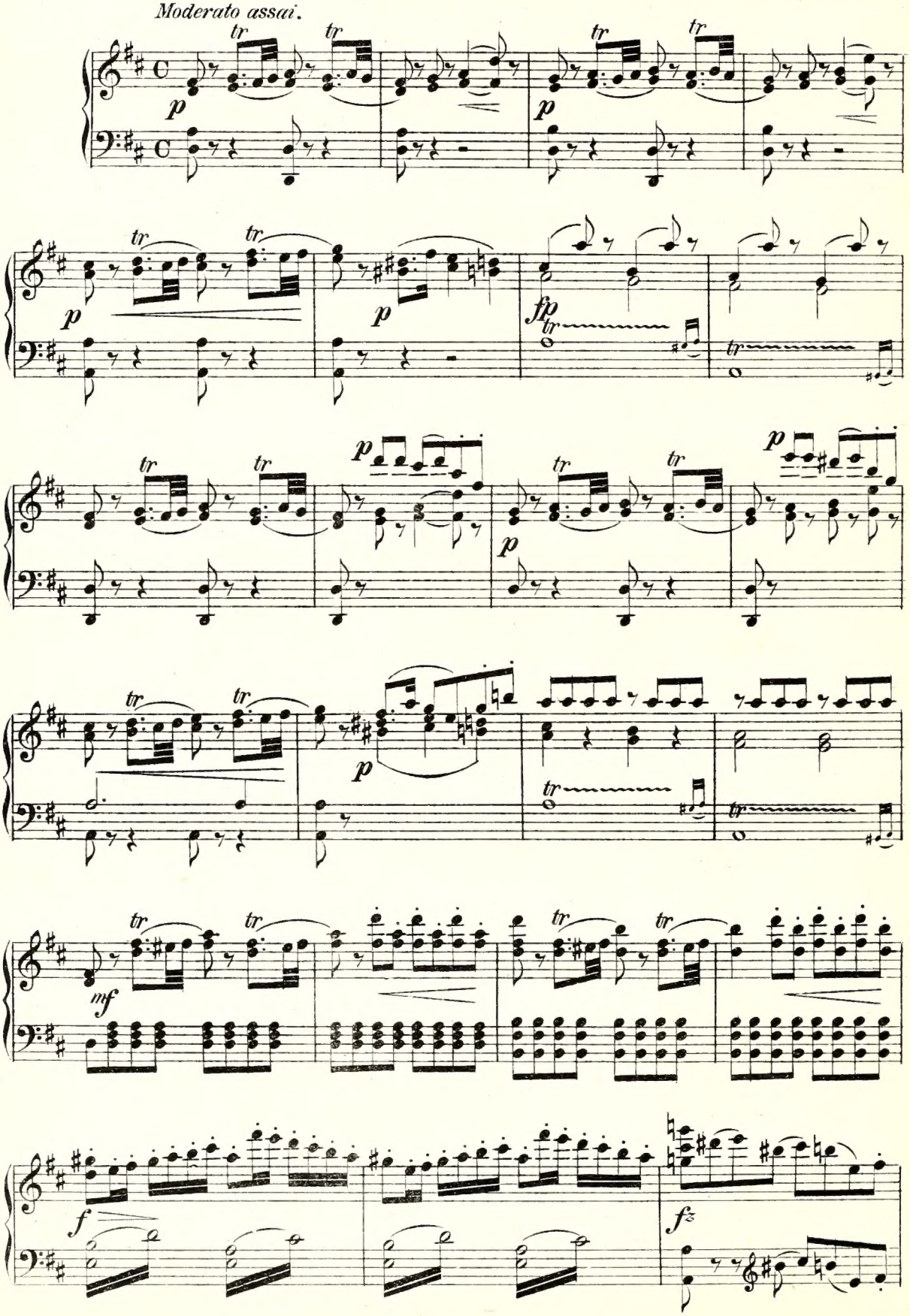
1036861
M357722

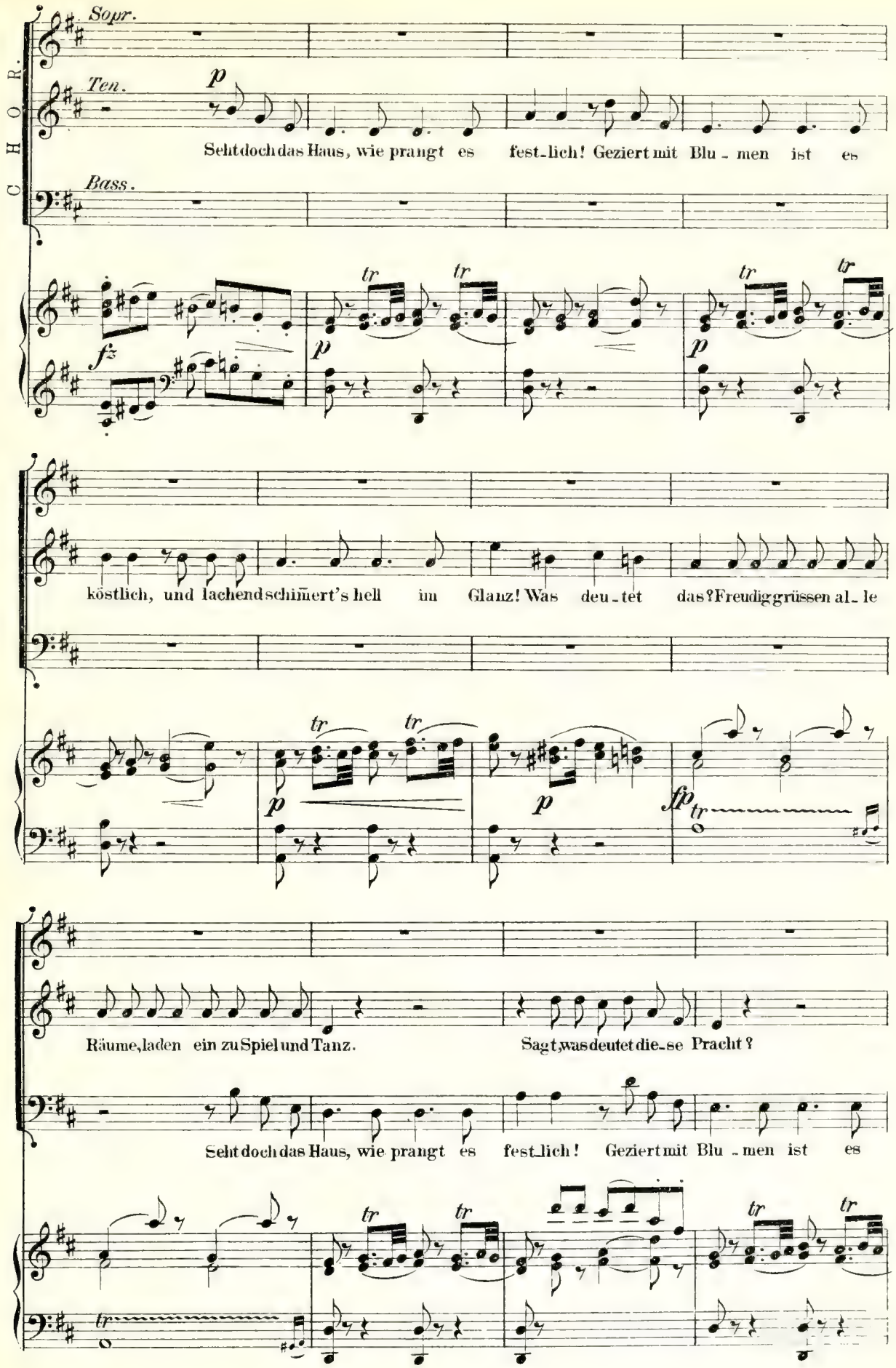

fff
fff

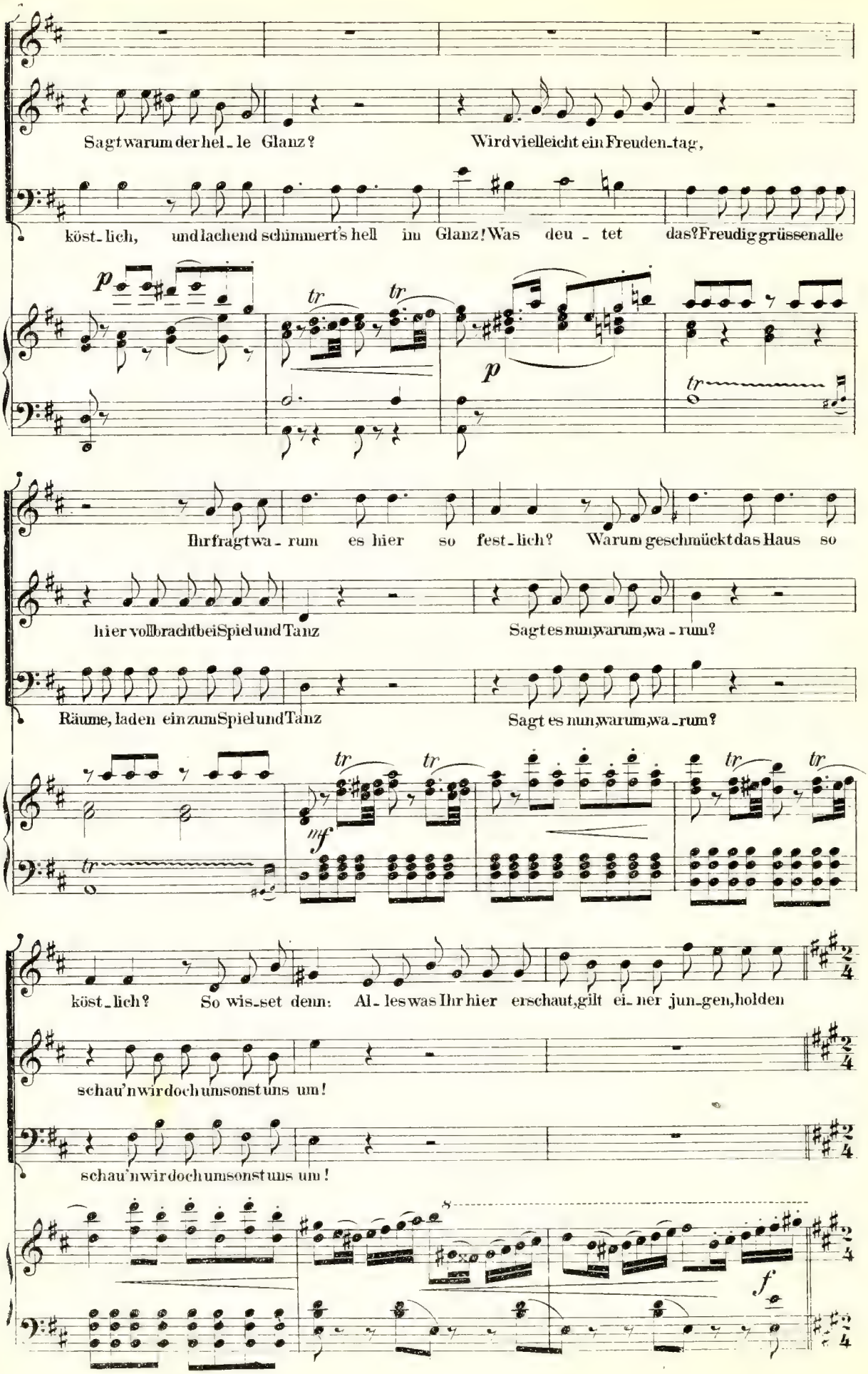

fff
fff
Sostenuto.
p
f
fp
p

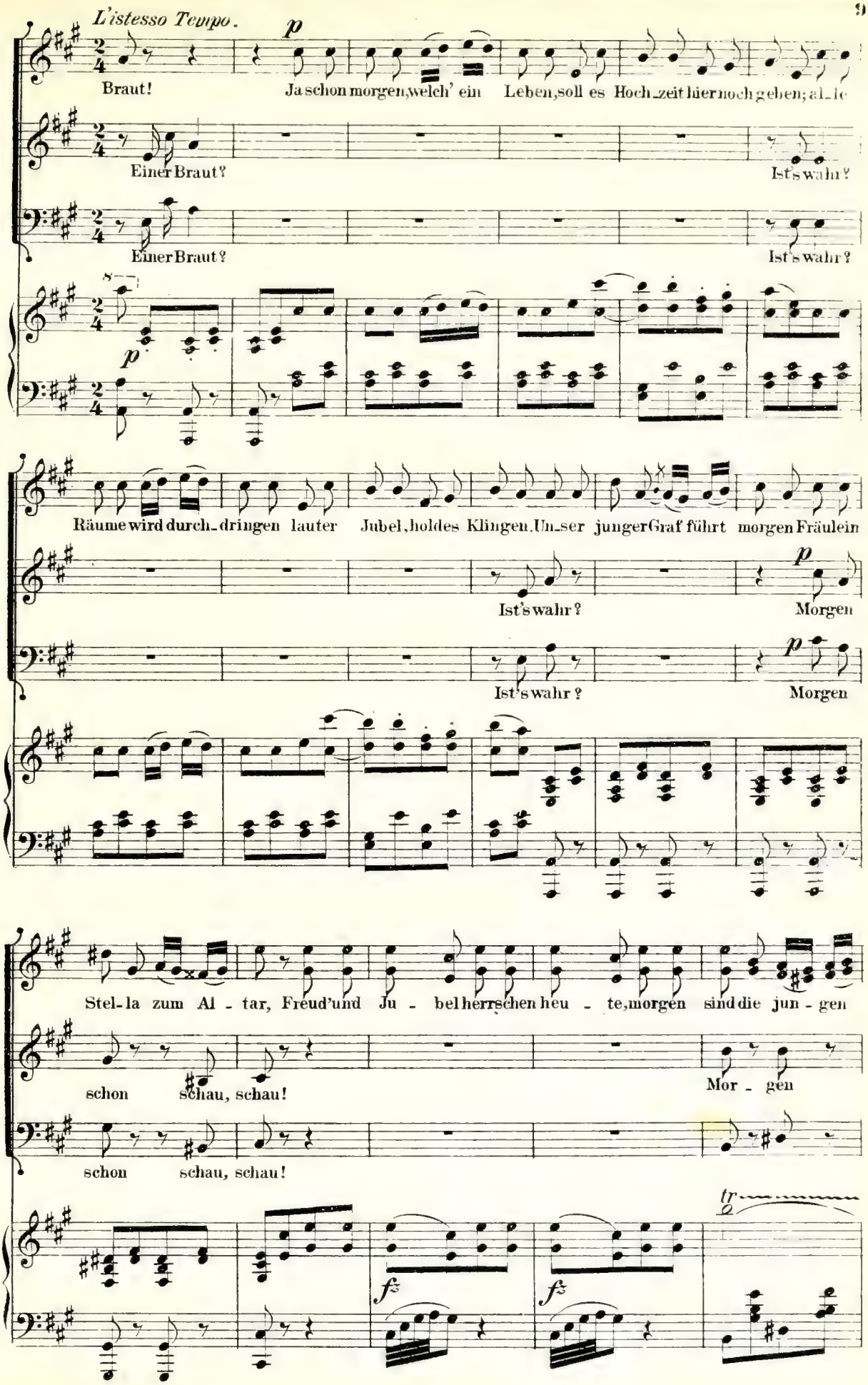
VORSPIEL.

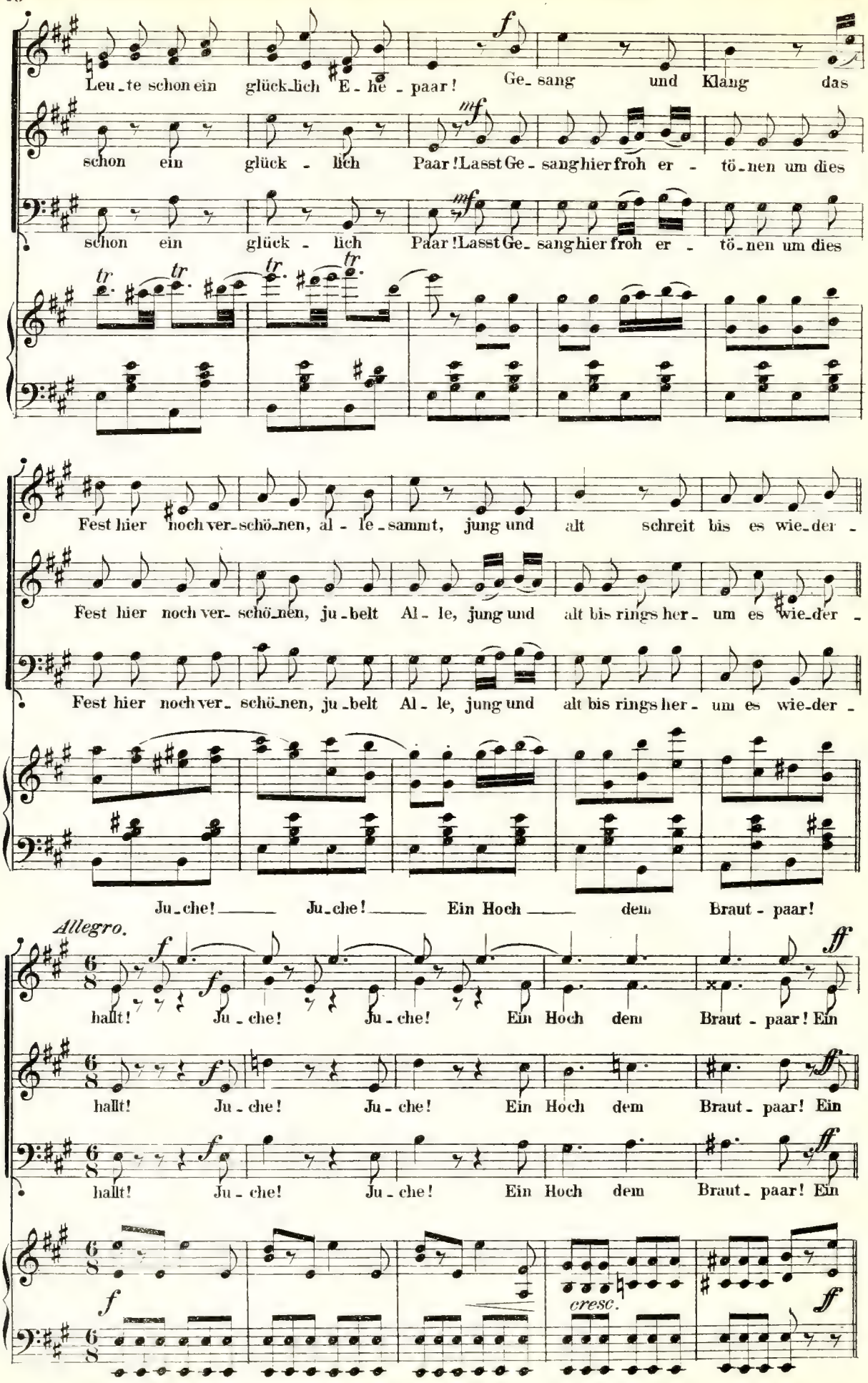
№1. Introduction und Auftrittslied.




CHOR.
Sopr.
Ten.
Bass.
p
Seht doch das Haus, wie prangt es fest-lich! Geziert mit Blu-men ist es
fz
tr
köstlich, und lachend schimmert's hell im Glanz! Was deu-tet das? Freudig grüssen al-le
fp
Räume, laden ein zu Spiel und Tanz.
Sagt, was deutet die-se Pracht?


Sagt warum der hel - le Glanz? Wird vielleicht ein Freuden-tag,
köst - lich, und lachend schimmert's hell im Glanz! Was deu - tet das? Freudig grüssen alle
Ihr fragt wa - rum es hier so fest - lich? Warum geschmückt das Haus so
hier vollbracht bei Spiel und Tanz Sagt es nun, warum, wa - rum?
Räume, laden ein zum Spiel und Tanz Sagt es nun, warum, wa - rum?
köst - lich? So wis - set denn: Al - les was Ihr hier erschaut, gilt ei - ner jun - gen, holden
schau'n wir doch umsonst uns um!
schau'n wir doch umsonst uns um!


L'istesso Tempo.
p
Braut!
Ja schon morgen, welch' ein Leben, soll es Hoch_zeit hier noch geben; al_le
Einer Braut?
Ist's wahr?
Einer Braut?
Ist's wahr?
p
Räume wird durch_dringen lauter Jubel, holdes Klingen. Un_ser junger Graf führt morgen Fräulein
Ist's wahr?
p
Morgen
Ist's wahr?
p
Morgen
Stel_la zum Al_tar, Freud' und Ju_bel herrschen heu_te, morgen sind die jun_gen
schon schau, schau!
Mor_gen
schon schau, schau!
tr
fz
fz


Leu_te schon ein glück_lich E_he_paar! Ge_sang und Klang das
schon ein glück_lich Paar! Lasst Ge_sang hier froh er_tö_nen um dies
schon ein glück_lich Paar! Lasst Ge_sang hier froh er_tö_nen um dies
Fest hier noch ver_schö_nen, al_le_sammt, jung und alt schreit bis es wie_der_
Fest hier noch ver_schö_nen, ju_belt Al_le, jung und alt bis rings her_um es wie_der_
Fest hier noch ver_schö_nen, ju_belt Al_le, jung und alt bis rings her_um es wie_der_
Ju_che! Ju_che! Ein Hoch dem Braut_paar!
Allegro.
hallt! Ju_che! Ju_che! Ein Hoch dem Braut_paar! Ein
hallt! Ju_che! Ju_che! Ein Hoch dem Braut_paar! Ein
hallt! Ju_che! Ju_che! Ein Hoch dem Braut_paar! Ein
cresc.

Vivace, mit aller Kraft.

Vi - vat er - schal - le er - dröh - ne im Tha - le, la

Vi - vat er - schal - le er - dröh - ne im Tha - le, la

Vi - vat er - schal - le er - dröh - ne im Tha - le, la

la la ra la bald Hoch - zeit ist da; lasst

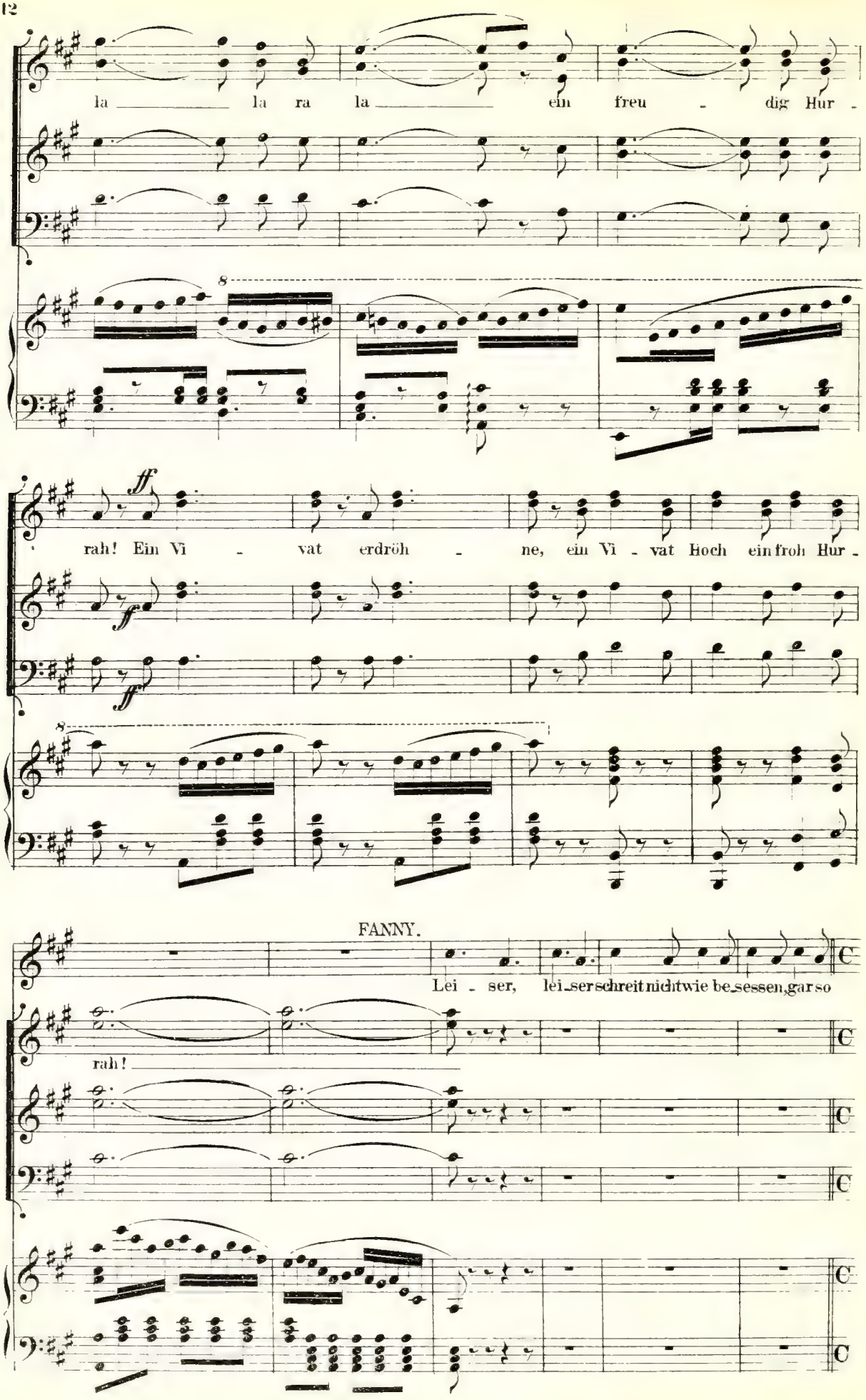
la la ra la bald Hoch - zeit ist da; lasst

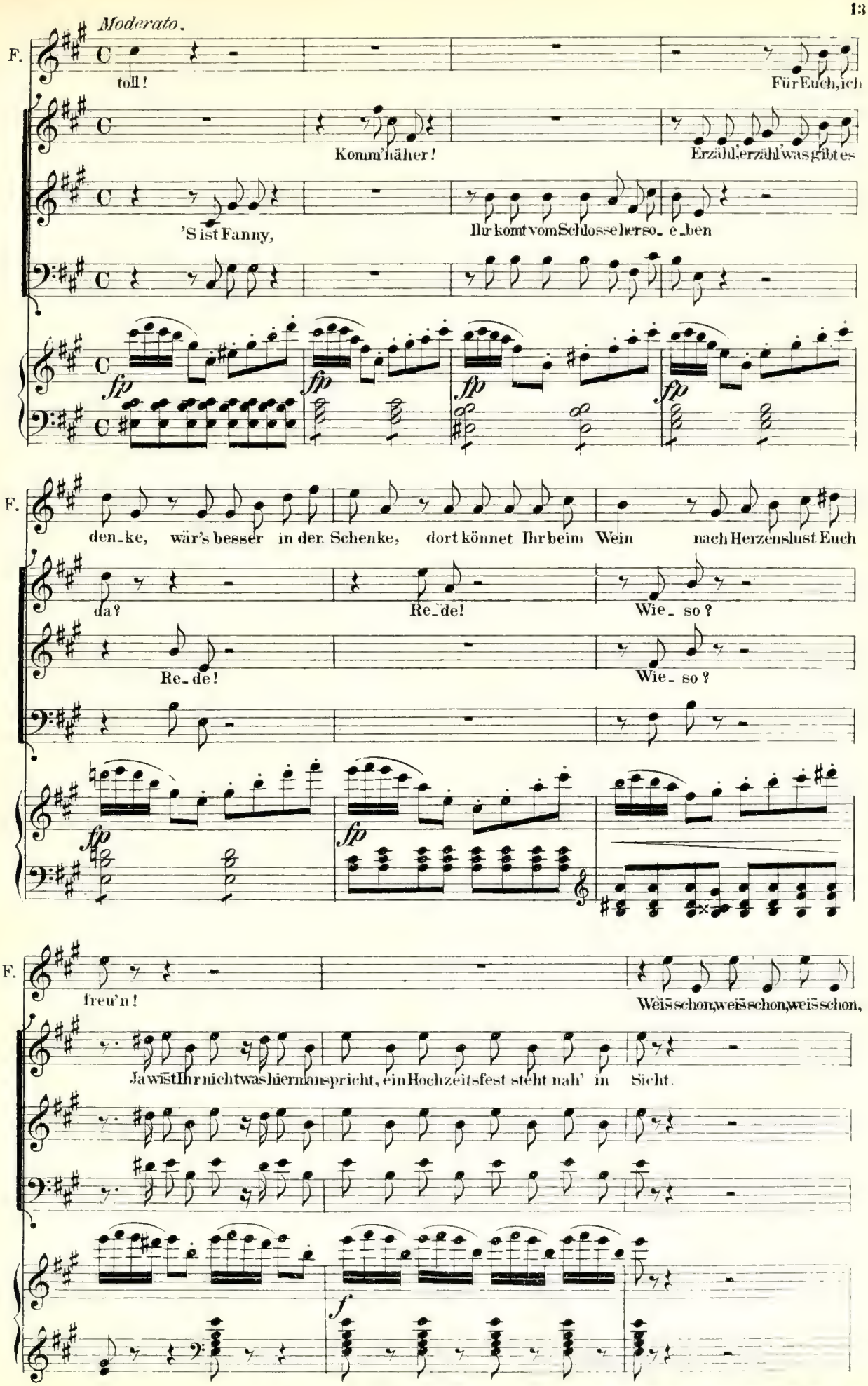
la la ra la bald Hoch - zeit ist da; lasst

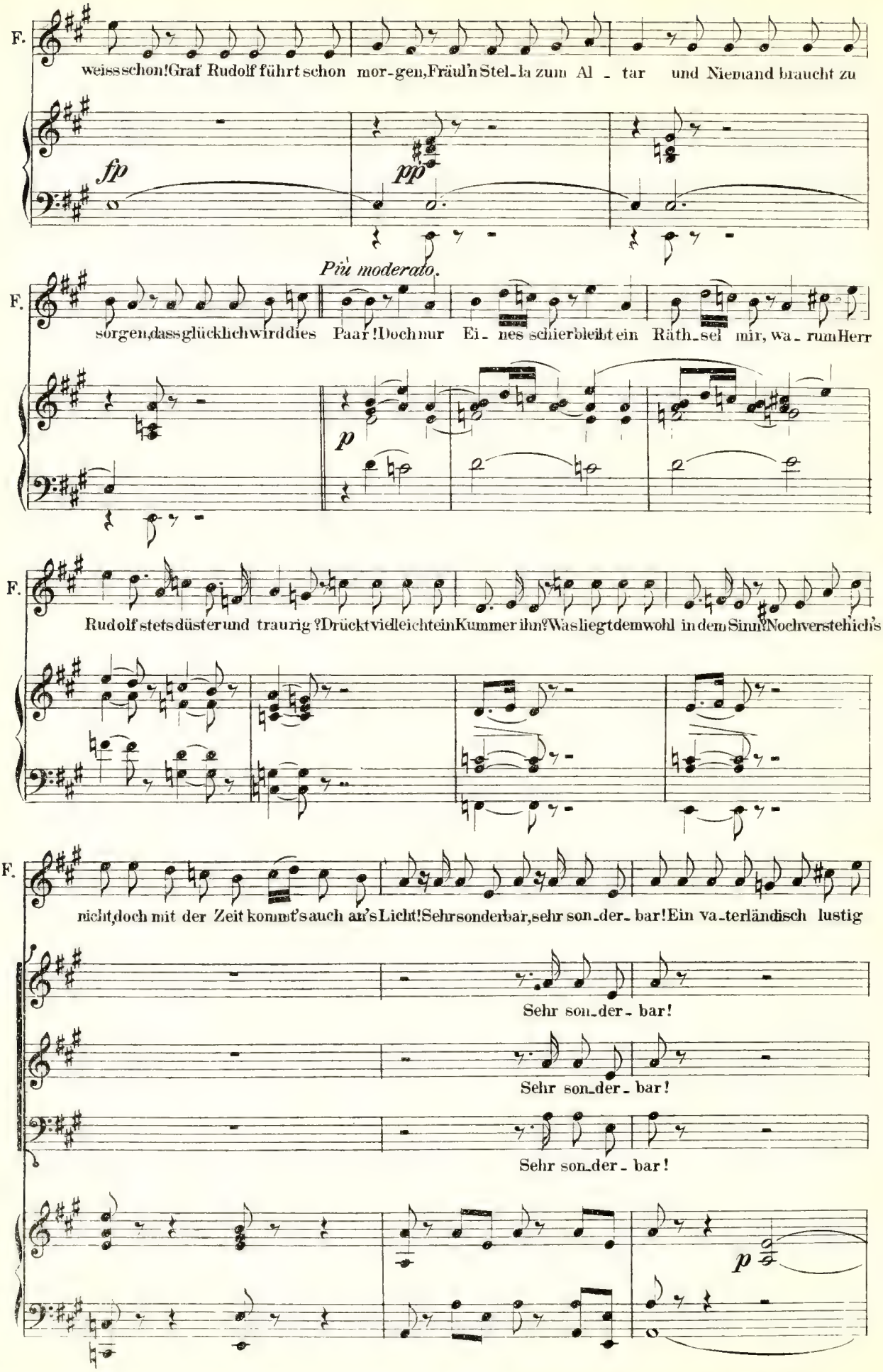
kräf - tig es brau - sen die Lüf - te durch - sau - sen, la

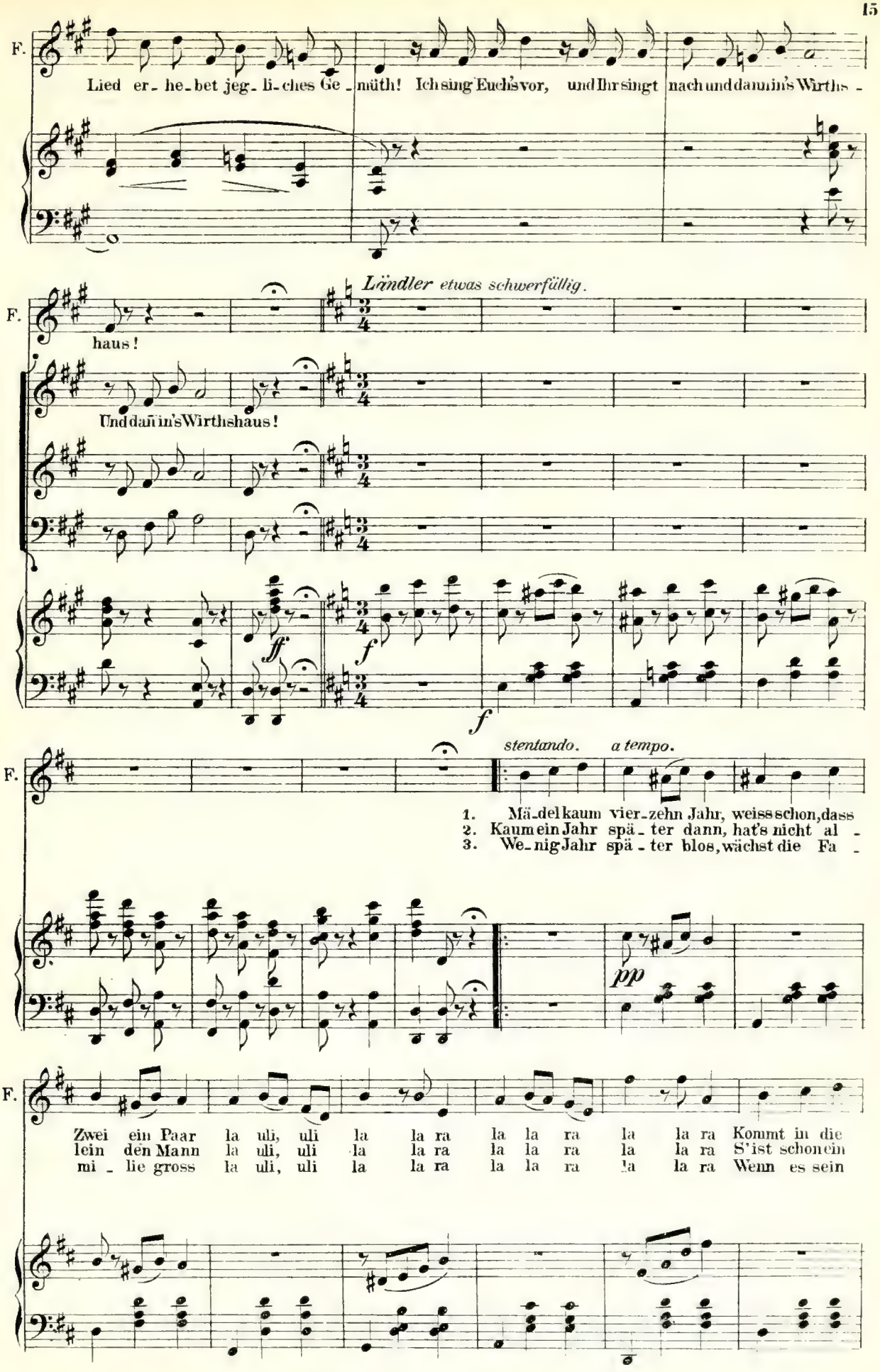
kräf - tig es brau - sen die Lüf - te durch - sau - sen, la

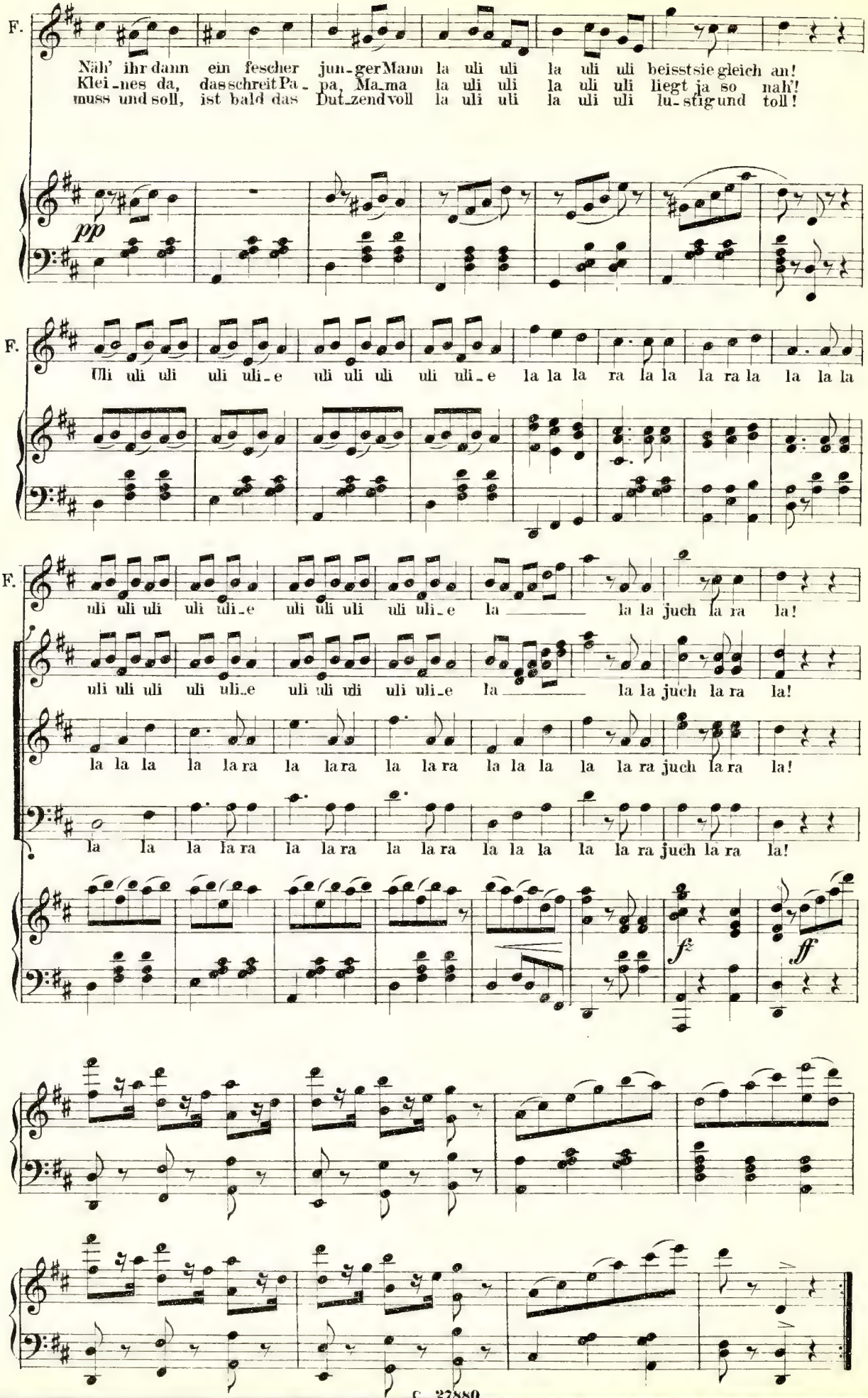
kräf - tig es brau - sen die Lüf - te durch - sau - sen, la

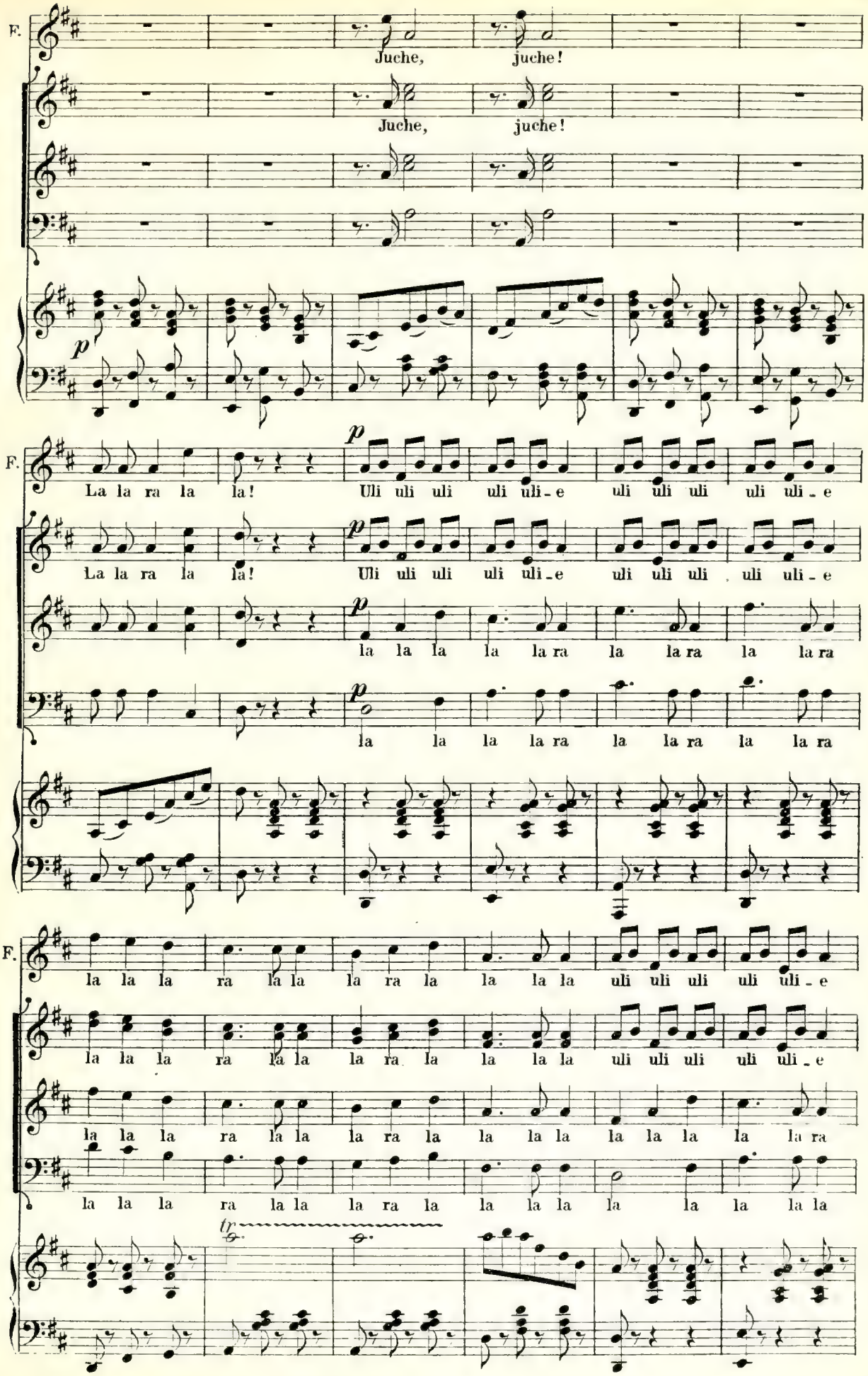

la la ra la ein freu - dig Hur -
8
ff
rah! Ein Vi - vat erdröh - ne, ein Vi - vat Hoch ein froh Hur -
8
FANNY.
Lei - ser, lei - ser schreit nicht wie be - sessen, gar so
rah!

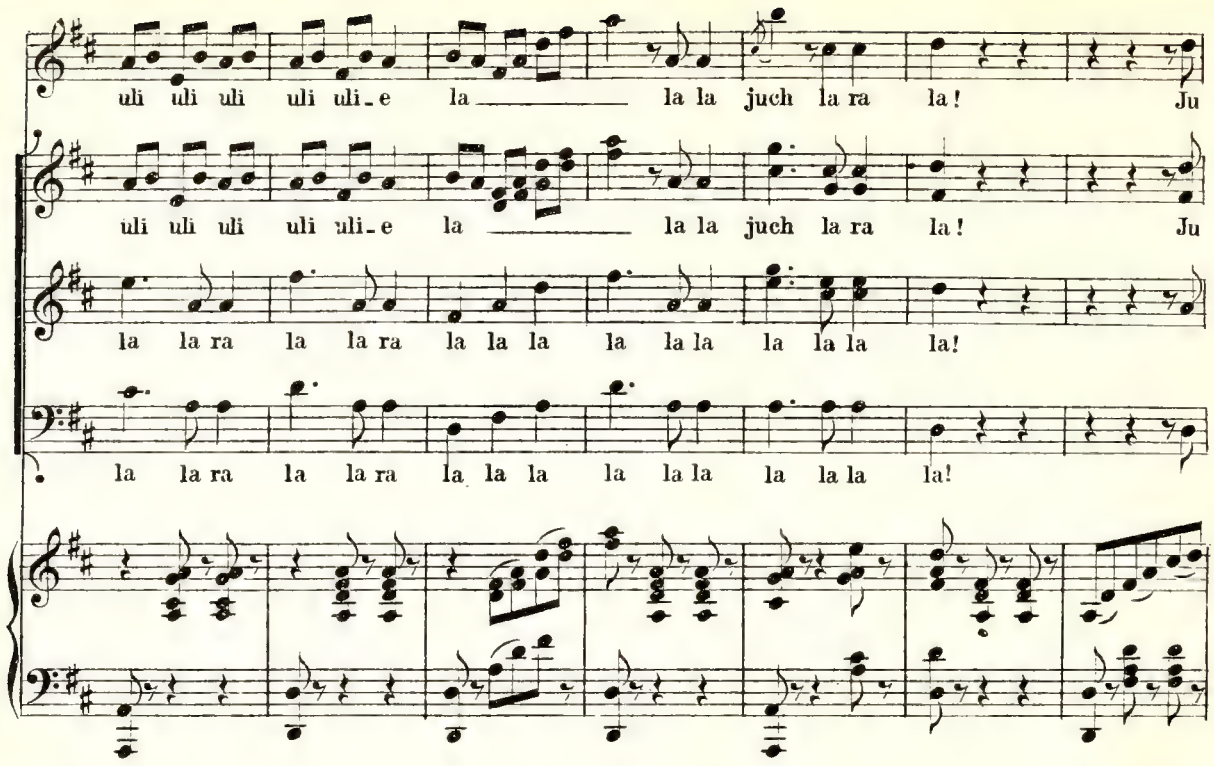

Moderato.
F.
toll!
Für Euch, ich
Komm' näher!
Erzähl', erzähl' was gibt es
's ist Fanny,
Ihr komt vom Schlosse her so_ e_ben
fp
den_ke, wär's besser in der Schenke, dort könnet Ihr beim Wein nach Herzenslust Euch
da?
Re_de!
Wie_ so?
freu'n!
Weiß schon, weiß schon, weiß schon,
Ja wißt Ihr nicht was hier man spricht, ein Hochzeitsfest steht nah' in Sicht.
f

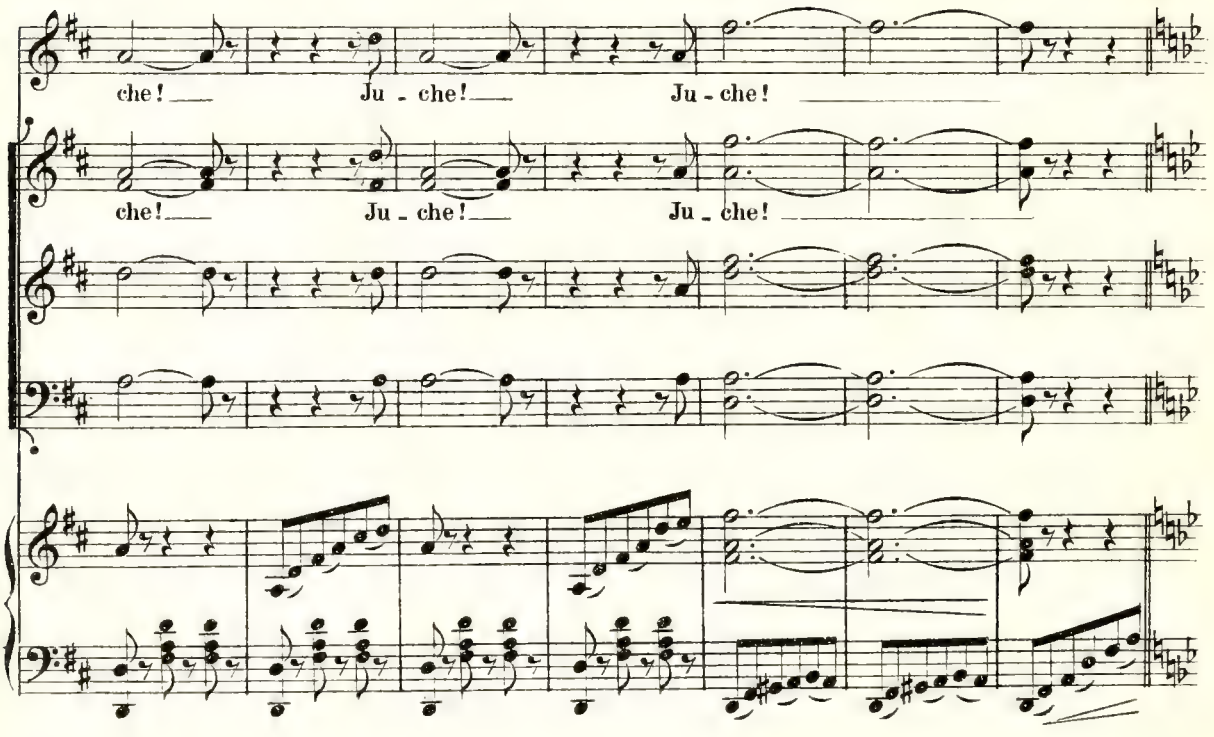

F.
weiss schon! Graf Rudolf führt schon mor-gen, Fräul'n Stel-la zum Al - tar und Niemand braucht zu
fp
pp
Più moderato.
F.
sorgen, dass glücklich wird dies Paar! Doch nur Ei - nes schier bleibt ein Räth-sel mir, wa - rum Herr
p
F.
Rudolf stets düster und traurig? Drückt vielleicht ein Kummer ihn? Was liegt dem wohl in dem Sinn? Noch versteh ich's
F.
nicht, doch mit der Zeit kommt's auch an's Licht! Sehr sonderbar, sehr son-der- bar! Ein va-terländisch lustig
Sehr son-der- bar!
Sehr son-der- bar!
Sehr son-der- bar!
p

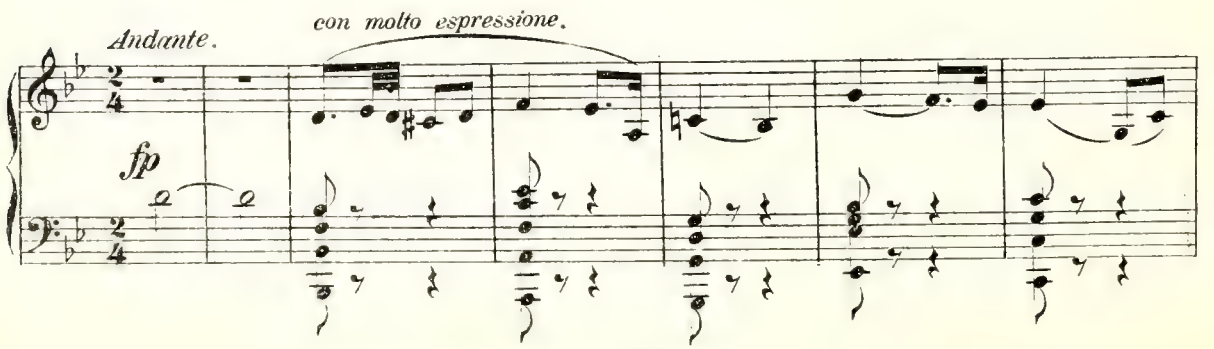

F.
Lied er-he-bet jeg-li-ches Ge-müth! Ich sing Euchs vor, und Ihr singt nach und dann in's Wirths-
Ländler etwas schwerfällig.
haus!
Und dann in's Wirthshaus!
ff
f
f
stentando.
a tempo.
1. Mä-del kaum vier-zehn Jahr, weiss schon, dass
2. Kaum ein Jahr spä-ter dann, hat's nicht al-
3. We-nig Jahr spä-ter blos, wächst die Fa-
pp
Zwei ein Paar la uli, uli la la ra la la ra la la ra Kommt in die
lein den Mann la uli, uli la la ra la la ra la la ra S'ist schon ein
mi-lie gross la uli, uli la la ra la la ra la la ra Wenn es sein

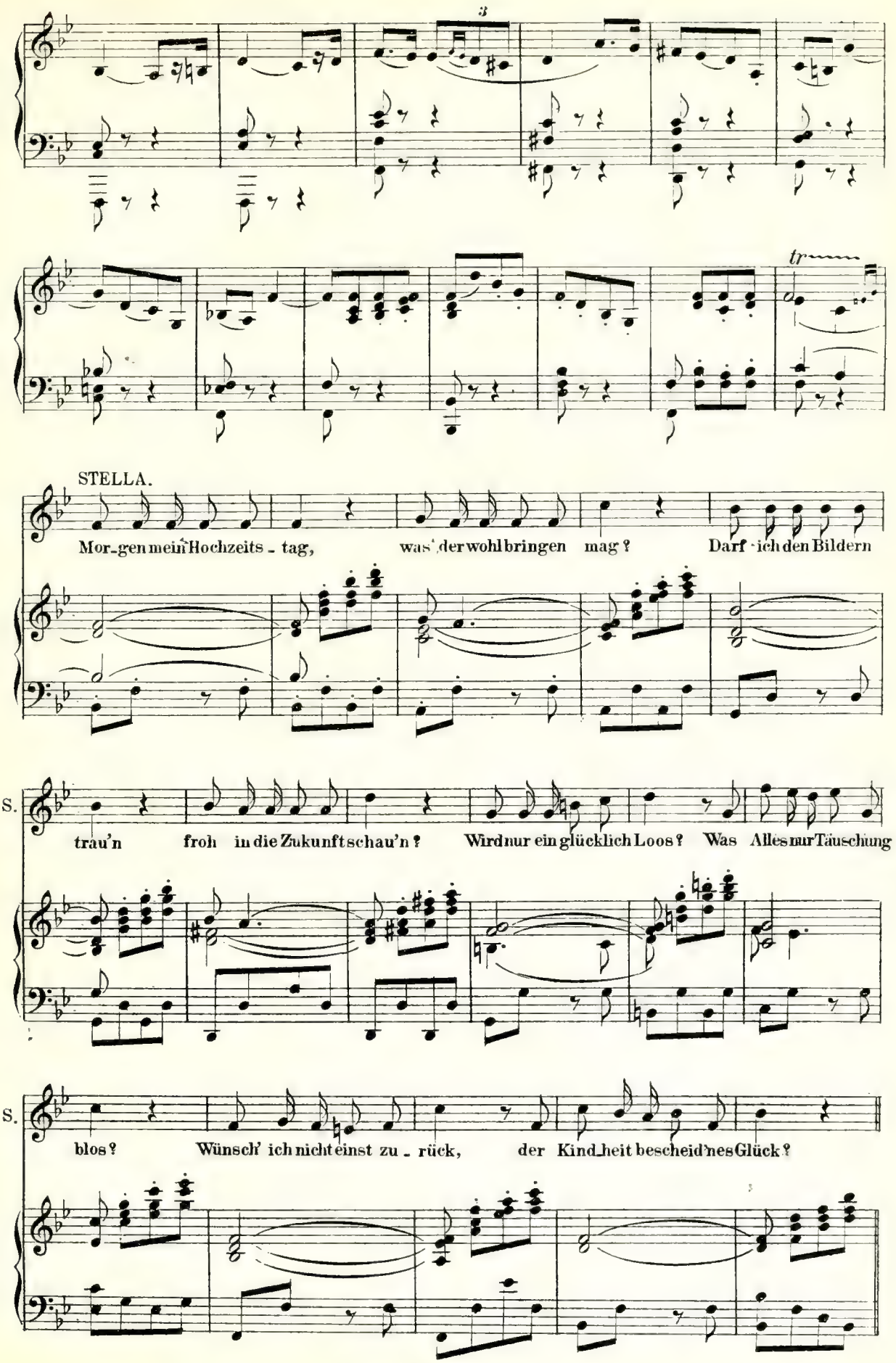

F.
Näh' ihr dann ein fescher jun-ger Mann la uli uli la uli uli beisst sie gleich an!
Klei-nes da, das schreit Pa-pa, Ma-ma la uli uli la uli uli liegt ja so nah'!
muss und soll, ist bald das Dut-zend voll la uli uli la uli uli lu-stig und toll!
pp
F.
Uli uli uli uli uli-e uli uli uli uli uli-e la la la ra la la la ra la la la
F.
uli uli uli uli uli-e uli uli uli uli uli-e la la juch la ra la!
uli uli uli uli uli-e uli uli uli uli uli-e la la juch la ra la!
la la la la la ra la la ra la la ra la la la la la ra juch la ra la!
la la la la la ra la la ra la la ra la la la la la ra juch la ra la!
f
ff

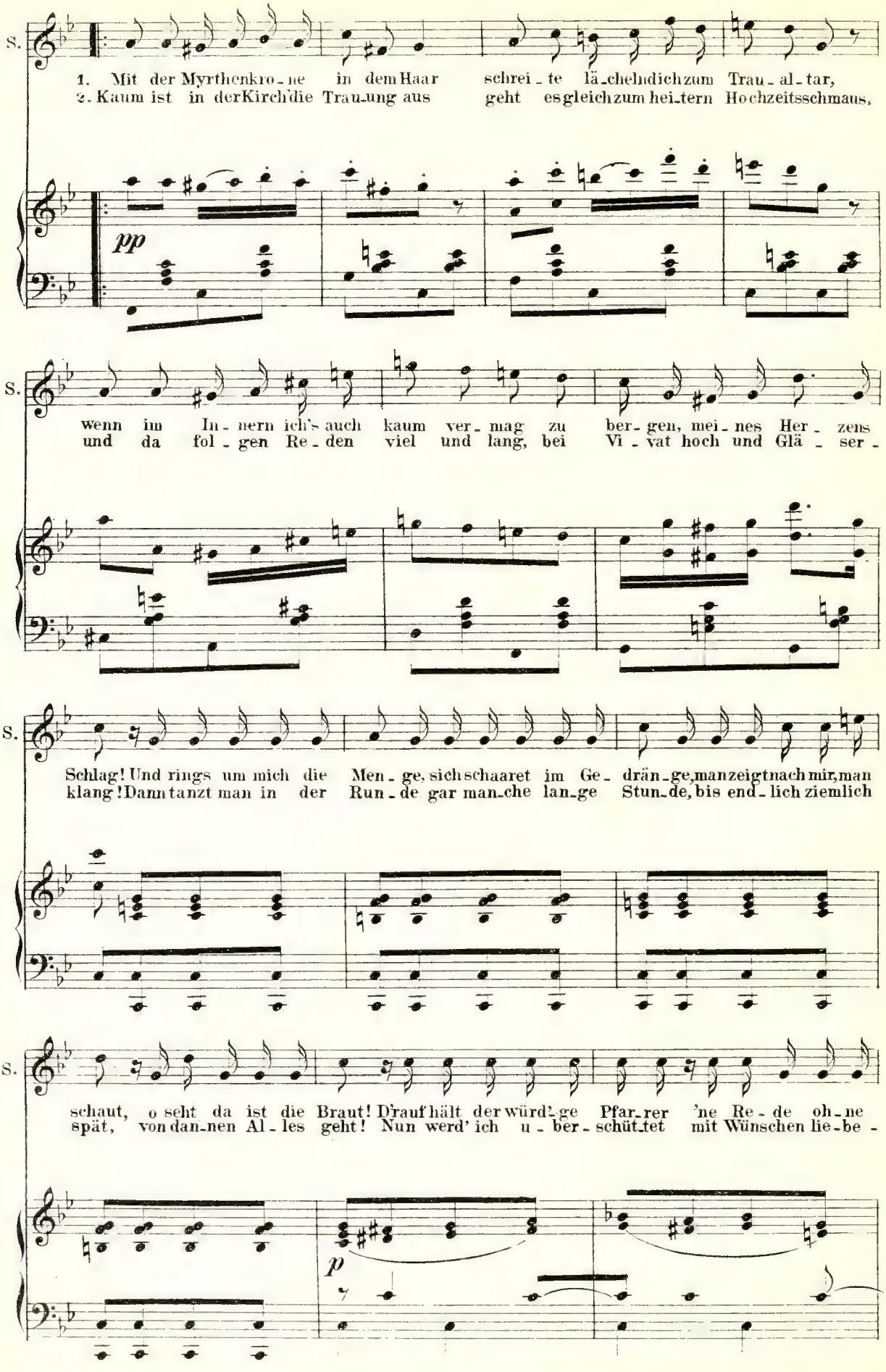

F.
Juche, juche!
Juche, juche!
p
F.
La la ra la la!
Uli uli uli uli uli - e uli uli uli uli uli - e
La la ra la la!
Uli uli uli uli uli - e uli uli uli uli uli - e
la la la la la ra la la ra la la ra
la la la la ra la la ra la la ra
F.
la la la ra la la la ra la la la la uli uli uli uli uli - e
la la la ra la la la ra la la la la uli uli uli uli uli - e
la la la ra la la la ra la la la la la la la la ra
la la la ra la la la ra la la la la la la la la
tr

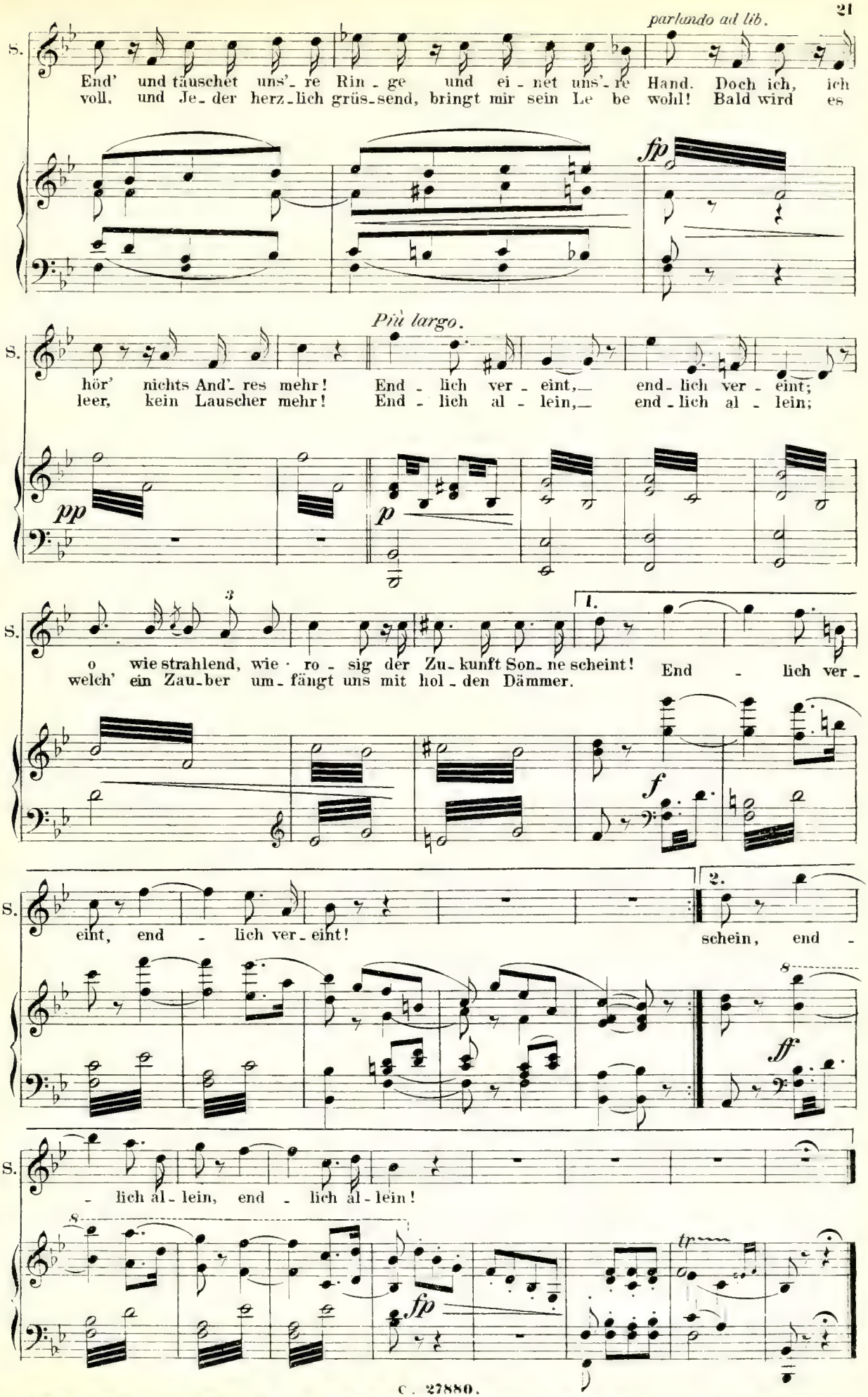

uli uli uli uli uli_e la la la juch la ra la! Ju
uli uli uli uli uli_e la la la juch la ra la! Ju
la la ra la la ra la la la la la la la la la la!
la la ra la la ra la la la la la la la la la la!


che! Ju - che! Ju - che!
che! Ju - che! Ju - che!

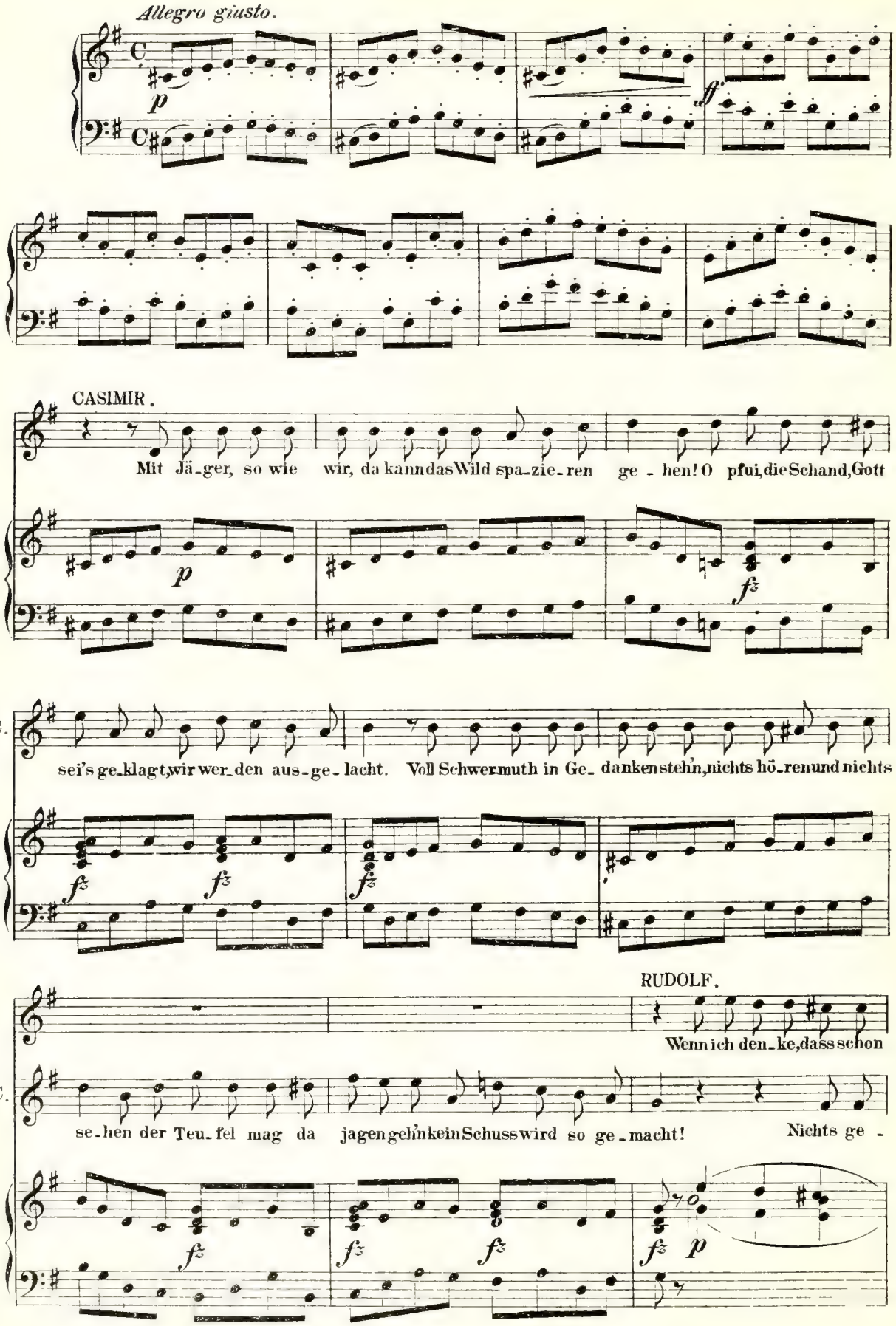

Andante.
con molto espressione.
fp

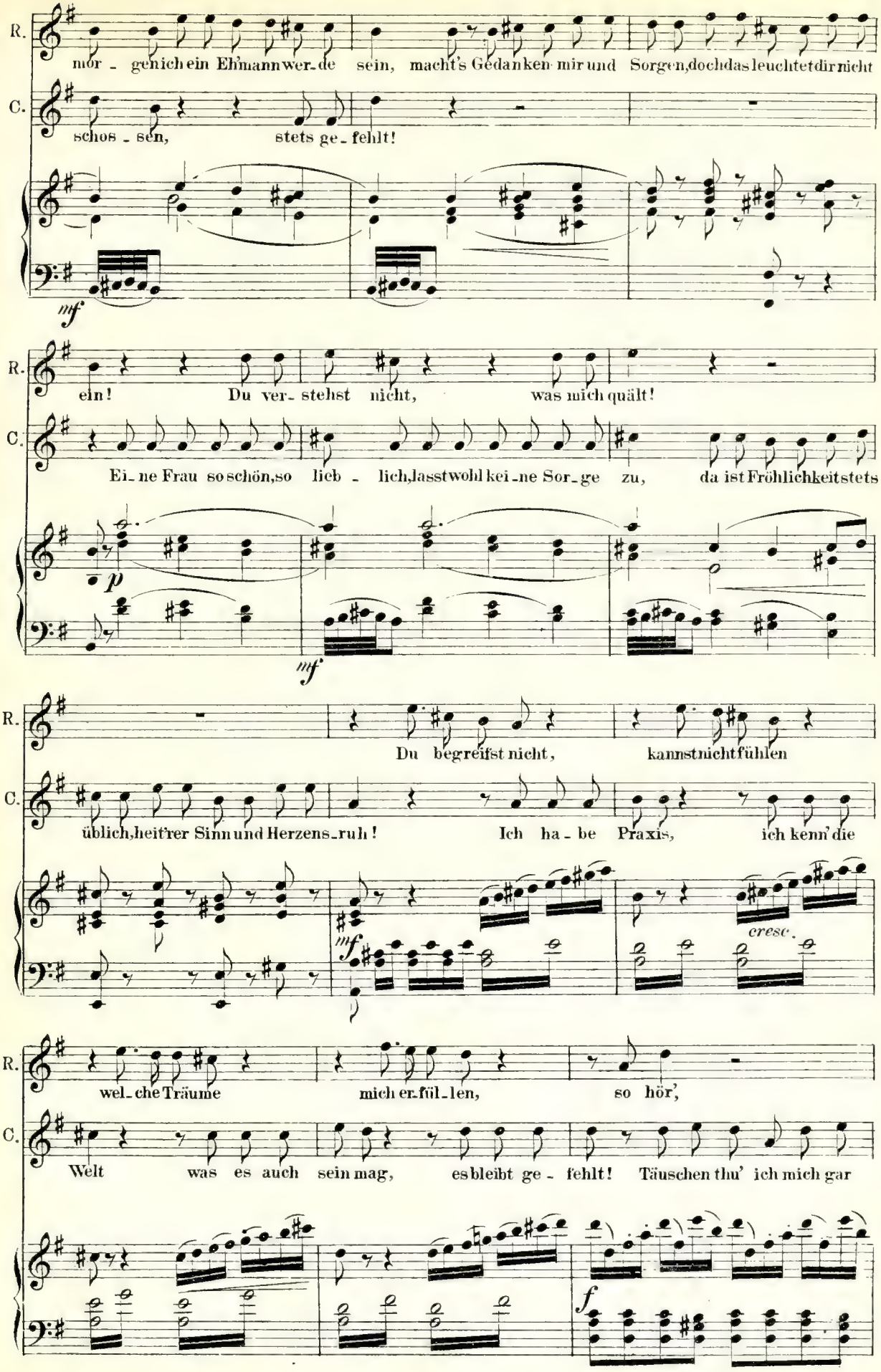

3
tr
STELLA.
Mor-gen mein Hochzeits - tag, was der wohl bringen mag? Darf ich den Bildern
S.
trau'n froh in die Zukunft schau'n? Wird nur ein glücklich Loos? Was Alles nur Täuschung
S.
blos? Wünsch' ich nicht einst zu - rück, der Kind-heit bescheid'nes Glück?

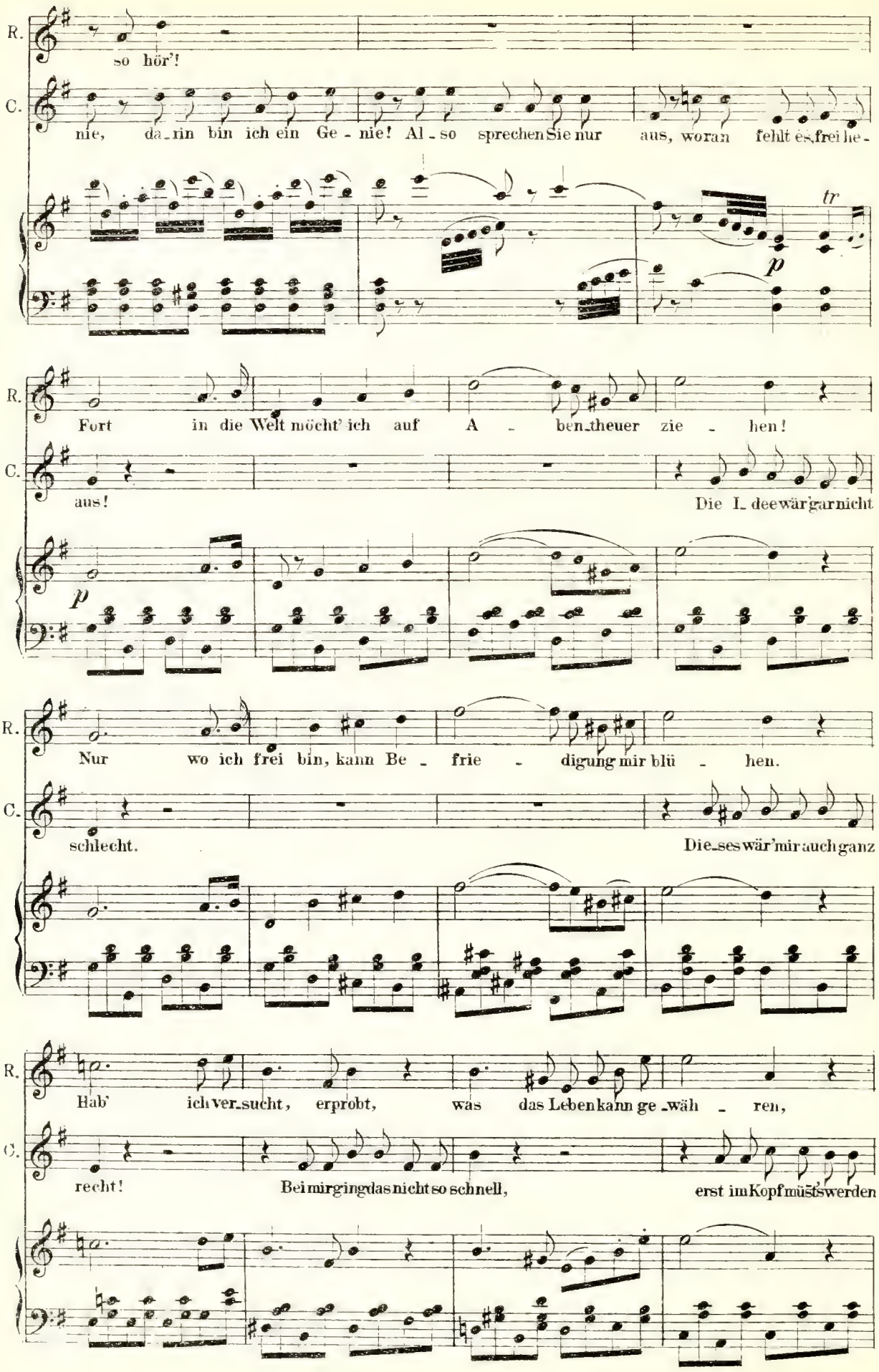

S.
1. Mit der Myrthenkro-ne in dem Haar schrei-te lä-chelndich zum Trau-al-tar,
2. Kaum ist in derKirch'die Trau-ung aus geht esgleichzum hei-tern Hochzeitsschmaus,
pp
S.
wenn im In-nern ich's auch kaum ver-mag zu ber-gen, mei-nes Her-zens
und da fol-gen Re-den viel und lang, bei Vi-vat hoch und Glä-ser-
S.
Schlag! Und rings um mich die Men-ge, sich schaaret im Ge-drän-ge, man zeigt nach mir, man
klang! Dann tanzt man in der Run-de gar man-che lan-ge Stun-de, bis end-lich ziemlich
S.
schaut, o seht da ist die Braut! D'rauf hält der würd'-ge Pfar-rer 'ne Re-de oh-ne
spät, von dan-nen Al-les geht! Nun werd' ich u-ber-schüt-tet mit Wünschen lie-be-
p


parlando ad lib.
S.
End' und täuschet uns'_re Rin_ge und ei_net uns'_re Hand. Doch ich, ich
voll, und Je_der herz_lich grüs_send, bringt mir sein Le be wohl! Bald wird es
fp
Più largo.
S.
hör' nichts And'_res mehr! End_lich ver_eint,_ end_lich ver_eint;
leer, kein Lauscher mehr! End_lich al_lein,_ end_lich al_lein;
pp
p
3
S.
o wie strahlend, wie · ro_sig der Zu_kunft Son_ne scheint! End_lich ver_
welch' ein Zau_ber um_fängt uns mit hol_den Dämmer.
1.
f
S.
eint, end_lich ver_eint!
2.
schein, end_
8
ff
S.
_lich al_lein, end_lich al_lein!
8
fp
tr

№ 2. Duett.


Allegro giusto.
p
ff
CASIMIR.
Mit Jä-ger, so wie wir, da kann das Wild spa-zie-ren ge - hen! O pfui, die Schand, Gott
p
fz
C.
sei's ge-klagt, wir wer-den aus-ge-lacht. Voll Schwermuth in Ge- danken stehn, nichts hö-ren und nichts
fz
fz
fz
RUDOLF.
Wenn ich den-ke, dass schon
C.
se-hen der Teu-fel mag da jagen gehn kein Schuss wird so ge-macht! Nichts ge -
fz
fz
fz
fz
p


R.
mor - gen ich ein Eh'mann wer-de sein, macht's Gedanken mir und Sorgen, doch das leuchtet dir nicht
C.
schos - sen, stets ge - fehlt!
mf
R.
ein! Du ver - stehst nicht, was mich quält!
C.
Ei - ne Frau so schön, so lieb - lich, lasst wohl kei - ne Sor - ge zu, da ist Fröhlichkeit stets
p
mf
R.
Du begreifst nicht, kannst nicht fühlen
C.
üblich, heit'rer Sinn und Herzens - ruh! Ich ha - be Praxis, ich kenn' die
mf
cresc.
R.
wel - che Träume mich er - fül - len, so hör',
C.
Welt was es auch sein mag, es bleibt ge - fehlt! Täuschen thu' ich mich gar
f


R.
so hör'!
C.
nie, da rin bin ich ein Ge - nie! Al - so sprechen Sie nur aus, woran fehlt es, frei he -
tr
p
R.
Fort in die Welt möcht' ich auf A - ben theuer zie - hen!
C.
aus!
Die I dee wär' gar nicht
p
R.
Nur wo ich frei bin, kann Be - frie - digung mir blü - hen.
C.
schlecht.
Dies es wär' mir auch ganz
R.
Hab' ich ver sucht, erprobt, was das Leben kann ge wäh - ren,
C.
recht!
Bei mir ging das nicht so schnell,
erst im Kopf müst's werden

R. will zu stil_lem Glück ich keh _ ren, hal _ ten treu was ich ge _ _

C. hell! So zu hocken still zu Haus, da ist schon das Gaudium

R. lobt!

C. aus! Wahr_lich der Vor_satz ist gar nicht so schlecht ja mir wär' es schon recht ger_ne bin ich da _

f

R. Ja, in die Welt, in das Leben ich möcht, in die Ferne hin ziehn, wie der Vogel so frei! Lusti_ge

Allegretto gra _

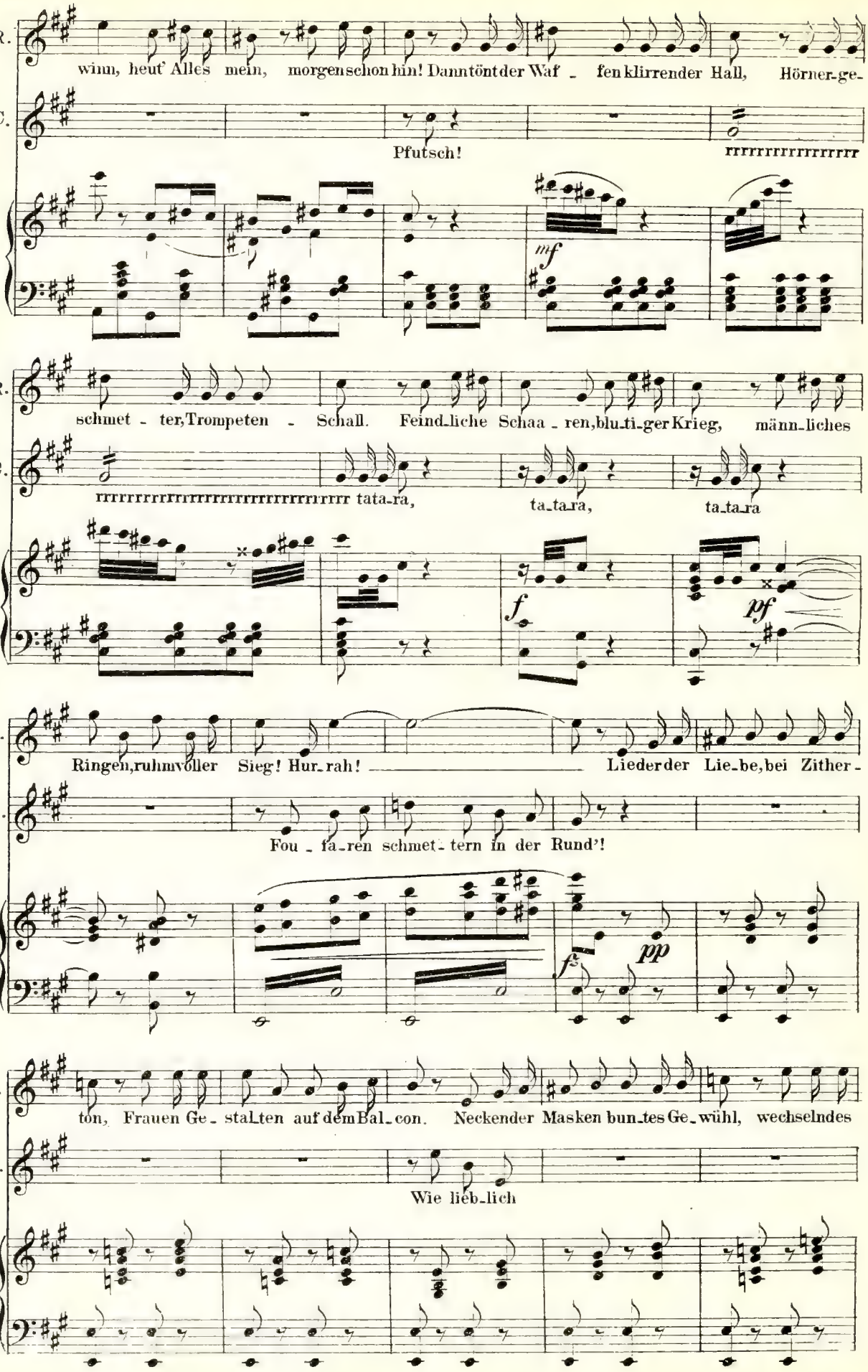
C. bei!

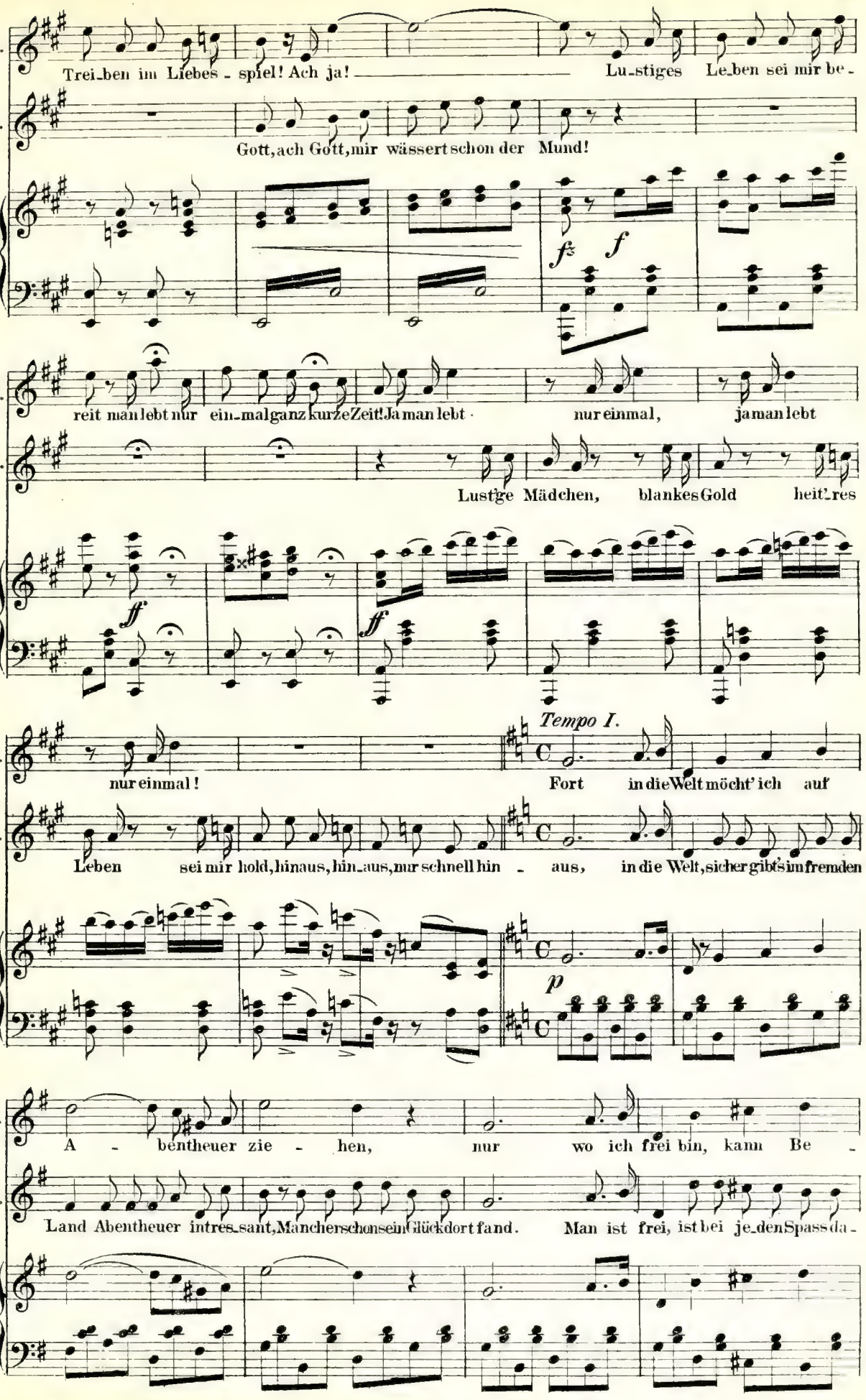
p

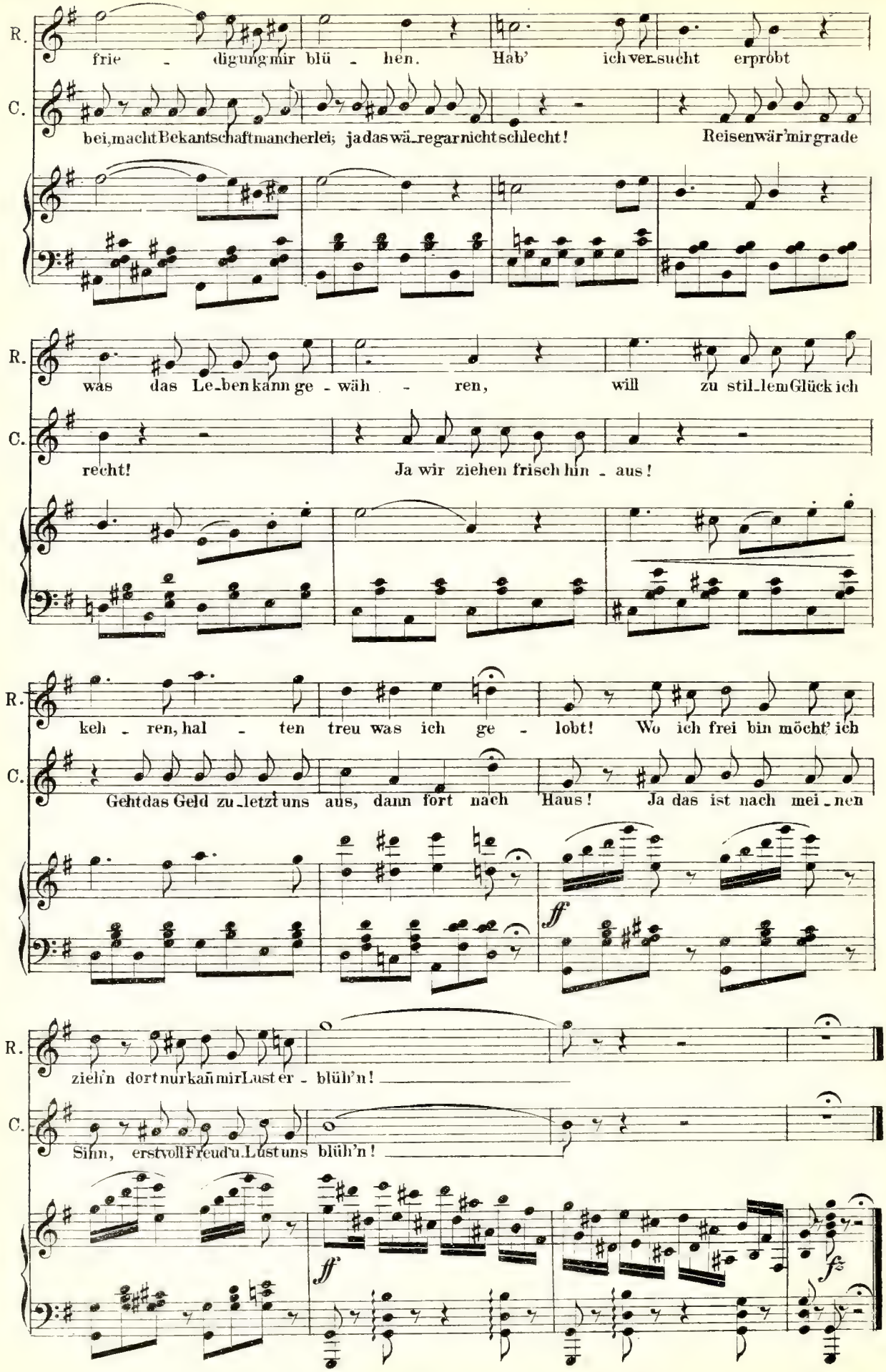
zioso.

R. Freunde, Mädchen so hold, vor mir in Massen, blin_kendes Gold! Wechselnd er_göt_zen, Verlust und Ge _

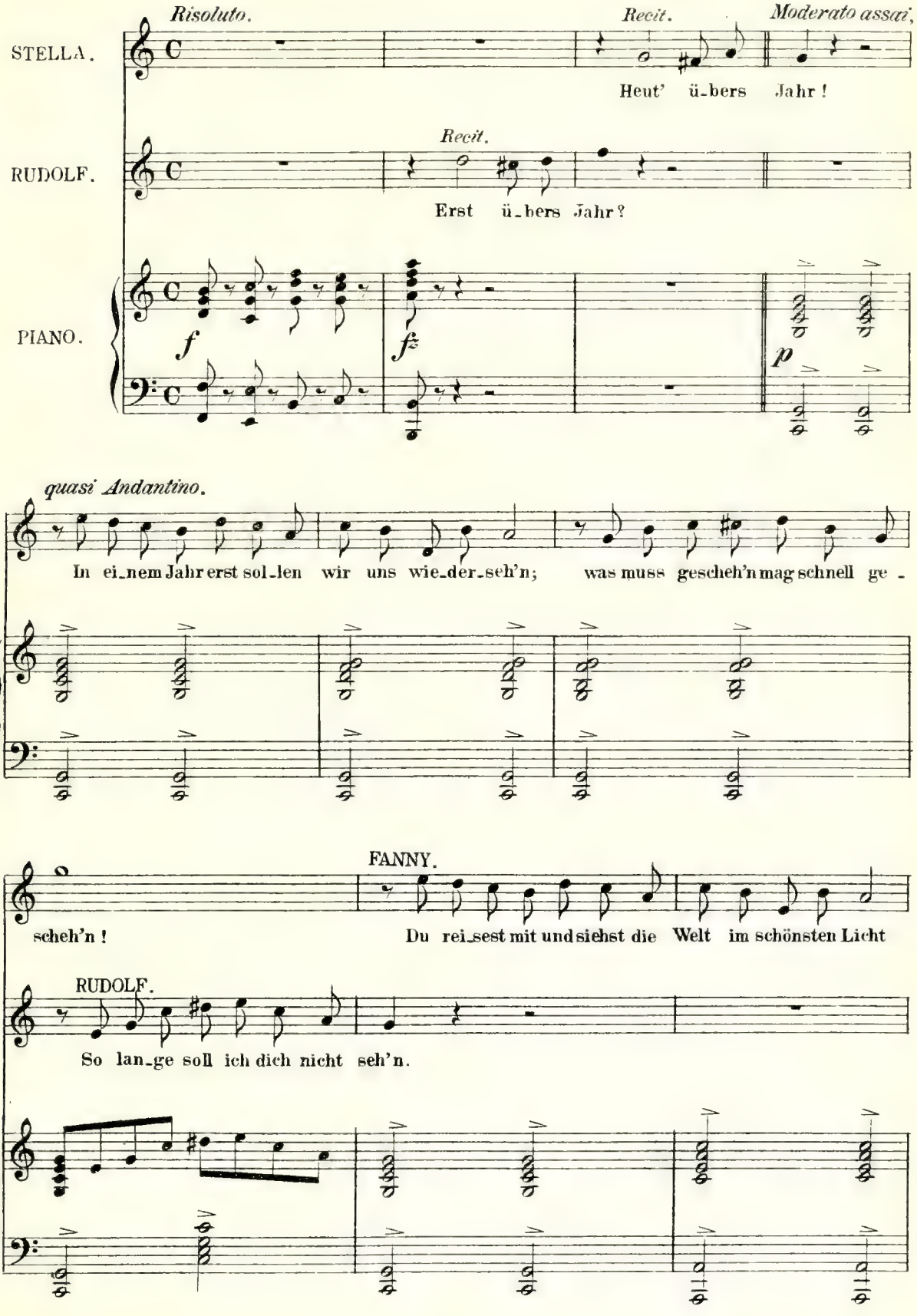
C. Schön!

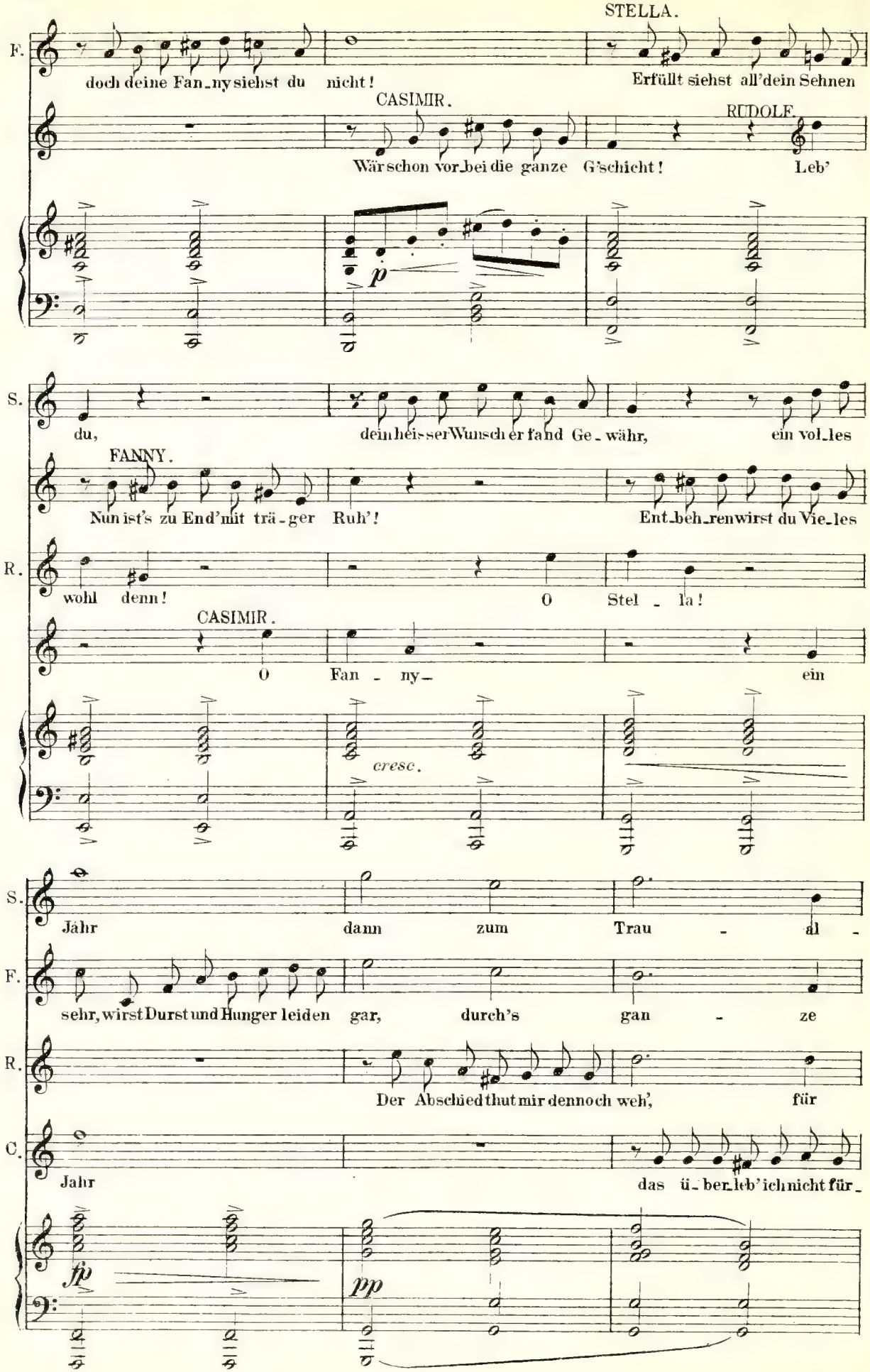

R.
winn, heut' Alles mein, morgen schon hin! Dann tönt der Waf - fen klirrender Hall, Hörner-ge-
C.
Pfutsch!
rrrrrrrrrrrrrrrr
mf
R.
schmet - ter, Trompeten - Schall. Feind-liche Schaa - ren, blu-ti-ger Krieg, männ-liches
C.
rrrrrrrrrrrrrrrrrrrrrrrrrrrrrrrrrrrr tata-ra, ta-ta-ra, ta-ta-ra
f
pf
R.
Ringen, ruhmvoller Sieg! Hur-rah! Lieder der Lie-be, bei Zither-
C.
Fou - fa-ren schmet - tern in der Rund'!
f
pp
R.
ton, Frauen Ge - stal-ten auf dem Bal-con. Neckender Masken bun-tes Ge-wühl, wechselndes
C.
Wie lieb-lich

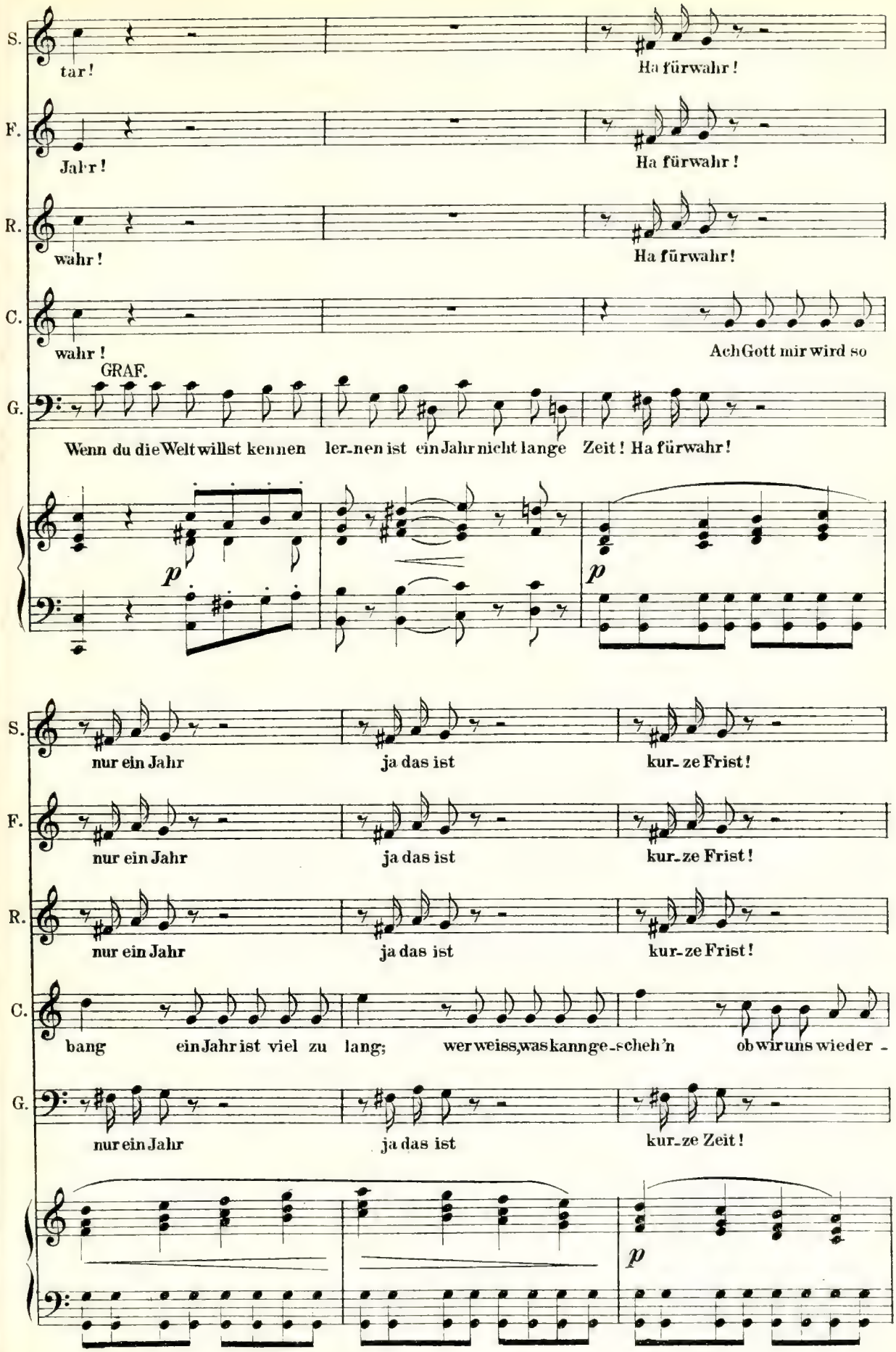

R.
Trei_ben im Liebes - spiel! Ach ja! Lu_stiges Le_ben sei mir be -
C.
Gott, ach Gott, mir wässert schon der Mund!
fz f
R.
reit man lebt nur ein_mal ganz kurze Zeit! Ja man lebt nur einmal, ja man lebt
C.
Lust'ge Mädchen, blankes Gold heit'_res
ff ff
Tempo I.
R.
nur einmal! Fort in die Welt möcht' ich auf
C.
Leben sei mir hold, hinaus, hin_aus, nur schnell hin - aus, in die Welt, sicher gibt's im fremden
p
R.
A - bentheuer zie - hen, nur wo ich frei bin, kann Be -
C.
Land Abentheuer intres_sant, Mancher schon sein Glück dort fand. Man ist frei, ist bei je_den Spass da -


R.
frie - digung mir blü - hen. Hab' ich ver-sucht erprobt
C.
bei, macht Bekantschaft mancherlei; ja das wä-re gar nicht schlecht! Reisen wär' mir grade
R.
was das Le-ben kann ge - wäh - ren, will zu stil-lem Glück ich
C.
recht! Ja wir ziehen frisch hin - aus!
R.
keh - ren, hal - ten treu was ich ge - lobt! Wo ich frei bin möcht' ich
C.
Geht das Geld zu-letzt uns aus, dann fort nach Haus! Ja das ist nach mei-nen
ff
R.
zieh'n dort nur kann mir Lust er - blüh'n!
C.
Sinn, erst voll Freud u. Lust uns blüh'n!
ff
fz

№ 3. Sextett und Lied.




STELLA.
F.
doch deine Fan_ny siehst du nicht!
Erfüllt siehst all'dein Sehnen
CASIMIR.
RUDOLF.
Wär schon vor_bei die ganze G'schicht!
Leb'
p
S.
du,
dein heis_ser Wunsch er fand Ge_währ,
ein vol_les
FANNY.
Nun ist's zu End' mit trä_ger Ruh'!
Ent_beh_ren wirst du Vie_les
R.
wohl denn!
O
Stel_la!
CASIMIR.
O
Fan_ny_
ein
cresc.
S.
Jahr
dann
zum
Trau_al_
F.
sehr, wirst Durst und Hunger leiden
gar,
durch's
gan_ze
R.
Der Abschied thut mir dennoch weh',
für
C.
Jahr
das ü_ber_leb' ich nicht für_
fp
pp


S.
tar!
Ha fürwahr!
F.
Jahr!
Ha fürwahr!
R.
wahr!
Ha fürwahr!
C.
wahr!
Ach Gott mir wird so
GRAF.
G.
Wenn du die Welt willst kennen ler-nen ist ein Jahr nicht lange Zeit! Ha fürwahr!
p
p
S.
nur ein Jahr
ja das ist
kur-ze Frist!
F.
nur ein Jahr
ja das ist
kur-ze Frist!
R.
nur ein Jahr
ja das ist
kur-ze Frist!
C.
bang ein Jahr ist viel zu lang; wer weiss, was kann ge-schehn ob wir uns wieder -
G.
nur ein Jahr
ja das ist
kur-ze Zeit!
p

Allegretto.

S. Ja, für dei_ner Sehnsucht drang ist wohl ein Jahr nicht lang! Seid

F. Doch ich weiß wo nach dir bang, kenn' dei_ner Sehnsucht Drang! Kei - ne Dampfnudeln nudeln,

R. Ja, trotz meiner Sehnsucht Drang scheint mir ein Jahr sehr lang! Seid

C. seh'n! Ach Gott mir wird so bang, mir scheint es viel zu lang! Kei - ne Dampfnudeln nudeln,

G. Ja, nicht lang, nicht lang! Seid

TRACK.

Seid

pp

dolce.

S. be - dacht Fas - sung gilt es!

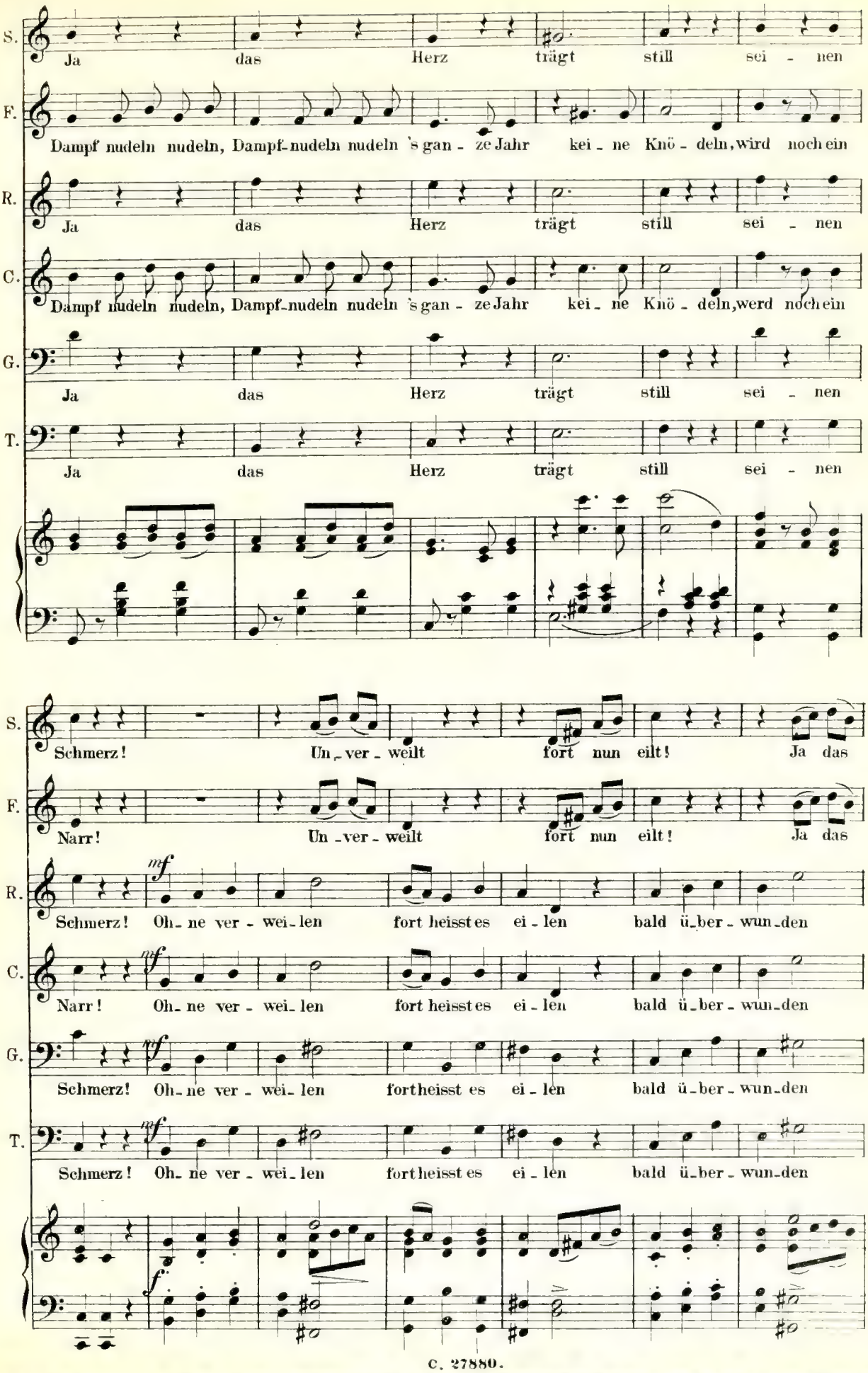
F. Dampfnudeln nudeln 's gan - ze Jahr, es muss sein füg'dich d'rein nicht

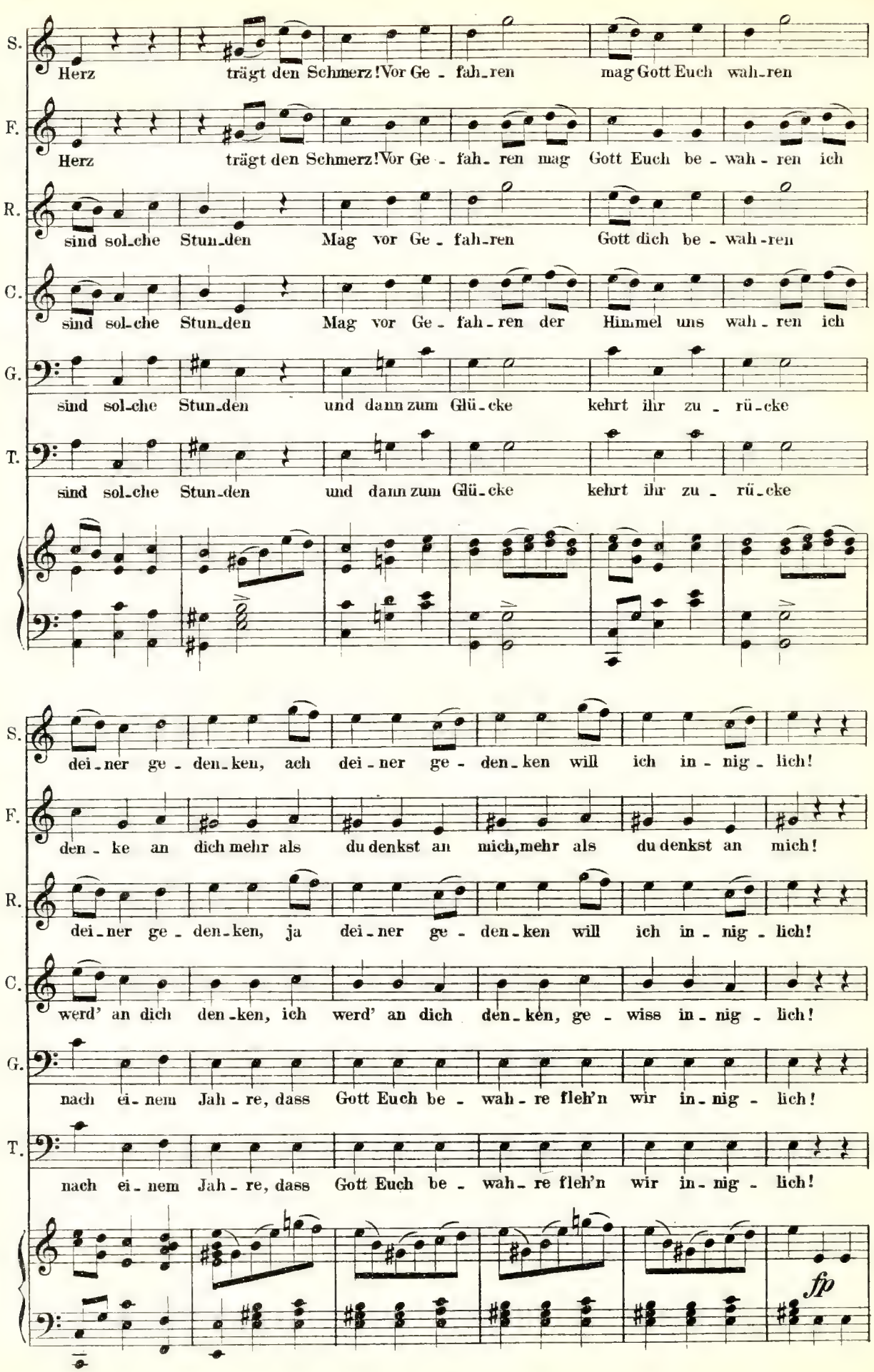
R. be - dacht Fas - sung gilt es!

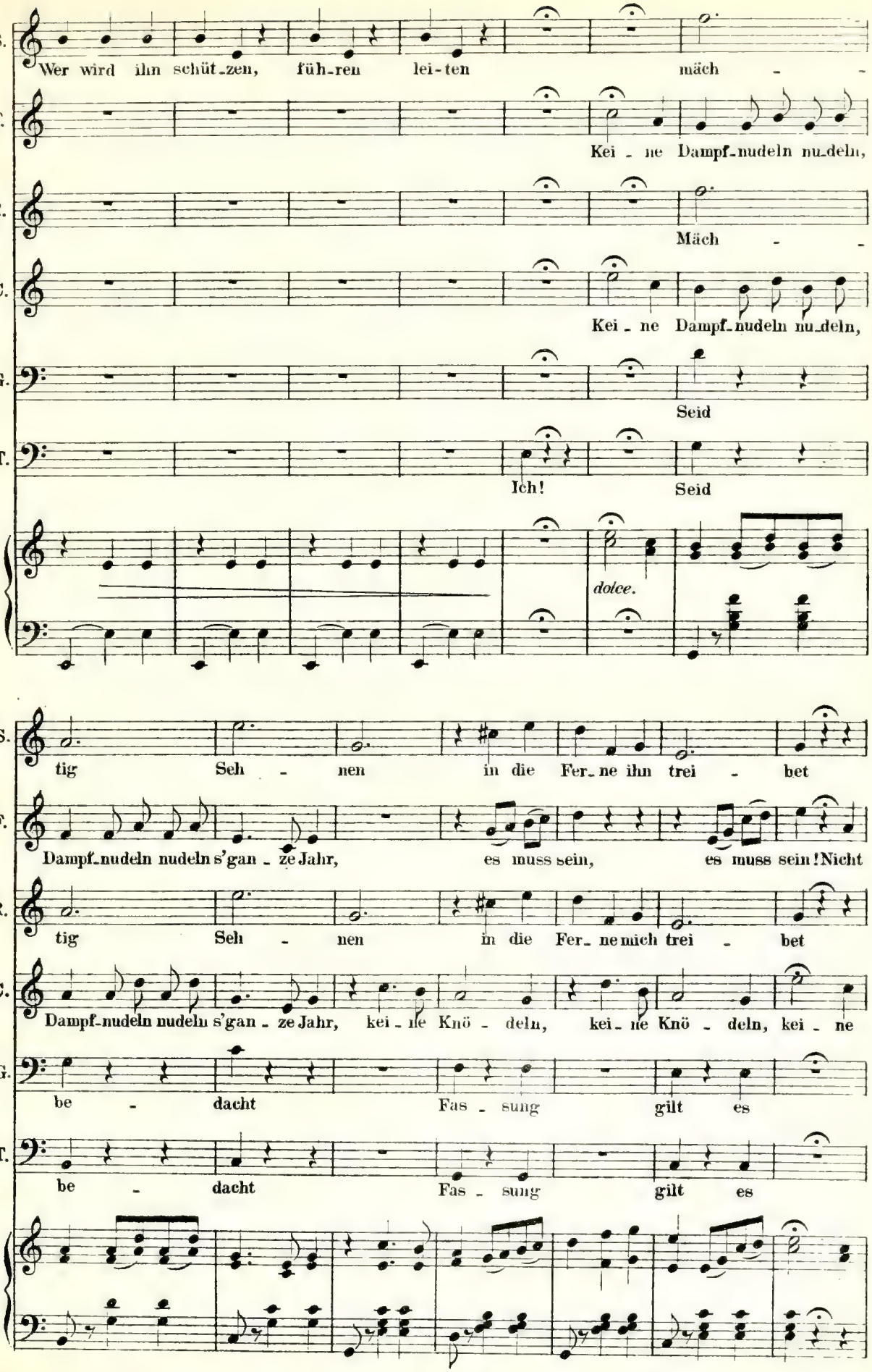
C. Dampfnudeln nudeln 's gan - ze Jahr kei - ne Knö - deln, kei - ne Knö - deln! Kei - ne

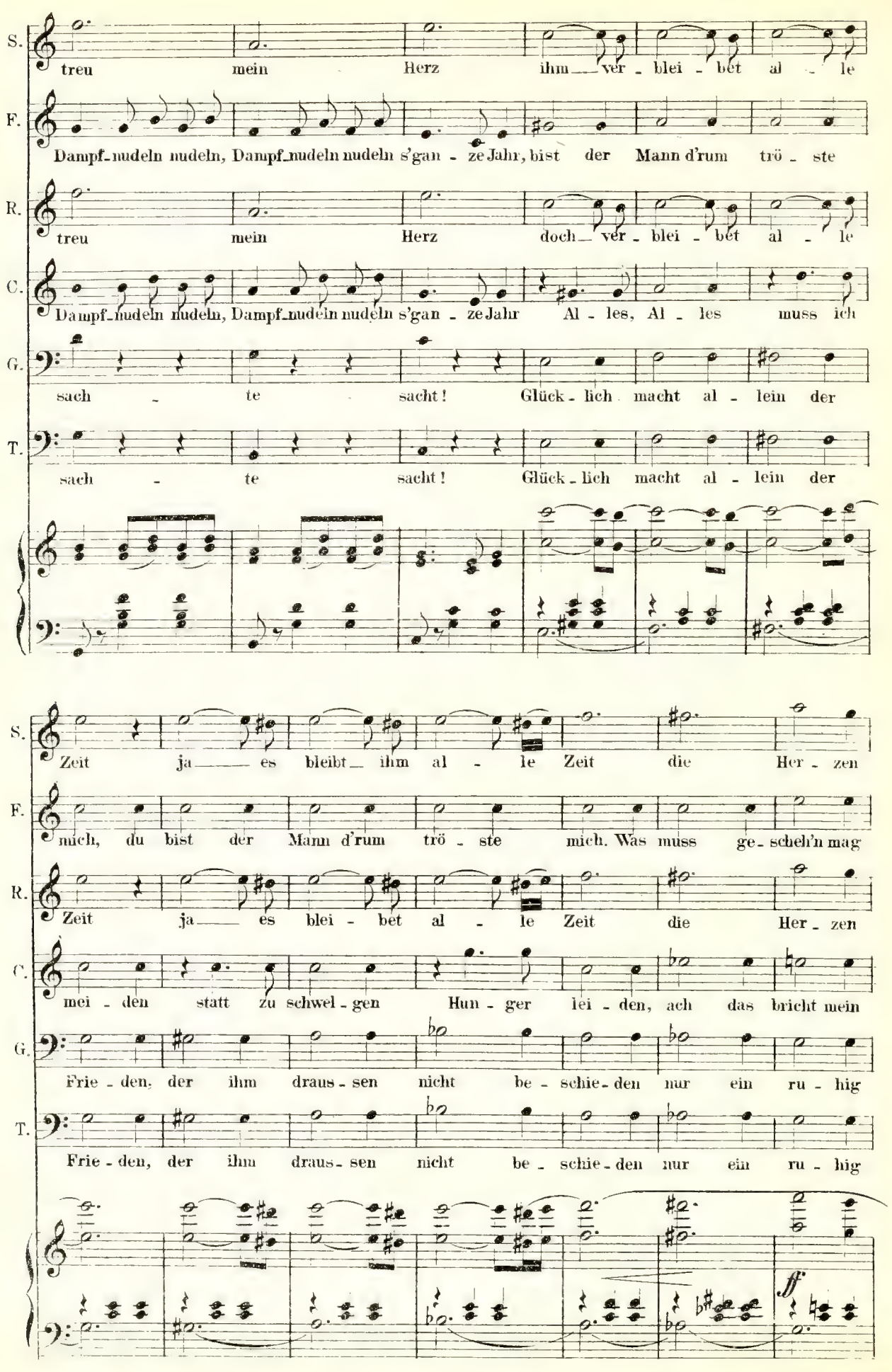
G. be - dacht Fas - sung gilt es!

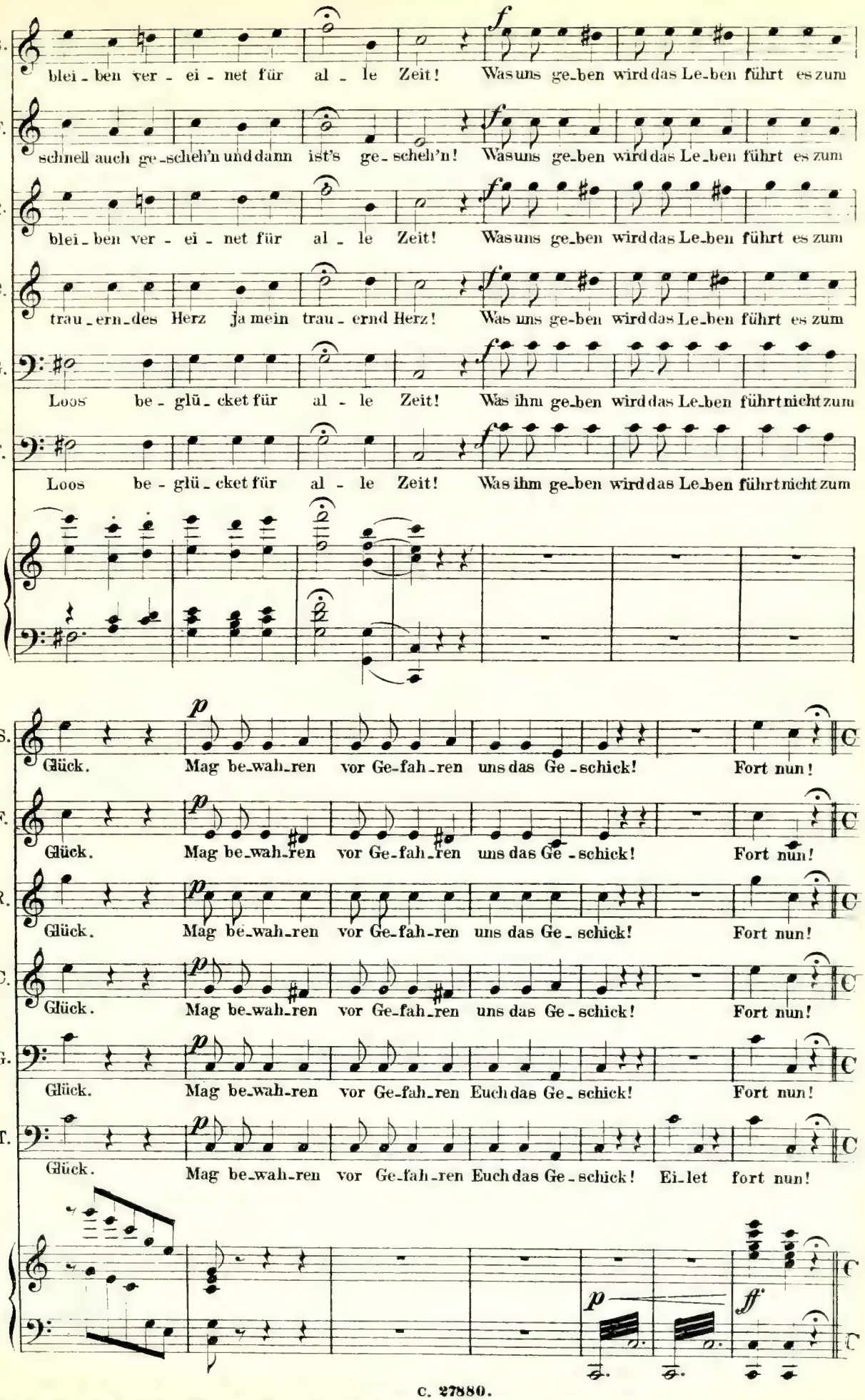
T. be - dacht Fas - sung gilt es!


S.
Ja das Herz trägt still sei - nen
F.
Dampf nudeln nudeln, Dampf-nudeln nudeln 's gan - ze Jahr kei - ne Knö - deln, wird noch ein
R.
Ja das Herz trägt still sei - nen
C.
Dampf nudeln nudeln, Dampf-nudeln nudeln 's gan - ze Jahr kei - ne Knö - deln, werd noch ein
G.
Ja das Herz trägt still sei - nen
T.
Ja das Herz trägt still sei - nen
S.
Schmerz! Un - ver - weilt fort nun eilt! Ja das
F.
Narr! Un - ver - weilt fort nun eilt! Ja das
R.
mf
Schmerz! Oh - ne ver - wei - len fort heisst es ei - len bald ü - ber - wun - den
C.
mf
Narr! Oh - ne ver - wei - len fort heisst es ei - len bald ü - ber - wun - den
G.
mf
Schmerz! Oh - ne ver - wei - len fortheisst es ei - len bald ü - ber - wun - den
T.
mf
Schmerz! Oh - ne ver - wei - len fortheisst es ei - len bald ü - ber - wun - den
f


S. Herz trägt den Schmerz! Vor Ge - fah_ren mag Gott Euch wah_ren
F. Herz trägt den Schmerz! Vor Ge - fah_ren mag Gott Euch be - wah - ren ich
R. sind sol_che Stun_den Mag vor Ge - fah_ren Gott dich be - wah - ren
C. sind sol_che Stun_den Mag vor Ge - fah_ren der Himmel uns wah - ren ich
G. sind sol_che Stun_den und dann zum Glü_cke kehrt ihr zu - rü_cke
T. sind sol_che Stun_den und dann zum Glü_cke kehrt ihr zu - rü_cke
S. dei_ner ge - den_ken, ach dei_ner ge - den_ken will ich in - nig - lich!
F. den - ke an dich mehr als du denkst an mich, mehr als du denkst an mich!
R. dei_ner ge - den_ken, ja dei_ner ge - den_ken will ich in - nig - lich!
C. werd' an dich den_ken, ich werd' an dich den_ken, ge - wiss in_nig - lich!
G. nach ei_nem Jah - re, dass Gott Euch be - wah - re fleh'n wir in_nig - lich!
T. nach ei_nem Jah - re, dass Gott Euch be - wah_re fleh'n wir in_nig - lich!
fp


S.
Wer wird ihn schüt-zen, füh-ren lei-ten mäch - -
F.
Kei - ne Dampf-nudeln nu-deln,
R.
Mäch - -
C.
Kei - ne Dampf-nudeln nu-deln,
G.
Seid
T.
Ich! Seid
dolce.
S.
tig Seh - nen in die Fer-ne ihn trei - bet
F.
Dampf-nudeln nudeln s'gan - ze Jahr, es muss sein, es muss sein! Nicht
R.
tig Seh - nen in die Fer-ne mich trei - bet
C.
Dampf-nudeln nudeln s'gan - ze Jahr, kei - ne Knö - deln, kei - ne Knö - deln, kei - ne
G.
be - dacht Fas - sung gilt es
T.
be - dacht Fas - sung gilt es


S.
treu mein Herz ihm ver - blei - bet al - le
F.
Dampf-nudeln nudeln, Dampf-nudeln nudeln s'gan - ze Jahr, bist der Mann d'rum trö - ste
R.
treu mein Herz doch ver - blei - bet al - le
C.
Dampf-nudeln nudeln, Dampf-nudeln nudeln s'gan - ze Jahr Al - les, Al - les muss ich
G.
sach - te sacht! Glück - lich macht al - lein der
T.
sach - te sacht! Glück - lich macht al - lein der
S.
Zeit ja es bleibt ihm al - le Zeit die Her - zen
F.
mich, du bist der Mann d'rum trö - ste mich. Was muss ge - scheh'n mag
R.
Zeit ja es blei - bet al - le Zeit die Her - zen
C.
mei - den statt zu schwel - gen Hun - ger lei - den, ach das bricht mein
G.
Frie - den, der ihm draus - sen nicht be - schie - den nur ein ru - hig
T.
Frie - den, der ihm draus - sen nicht be - schie - den nur ein ru - hig
ff


S. blei-ben ver-ei-net für al-le Zeit! Was uns ge-ben wird das Le-ben führt es zum
F. schnell auch ge-scheh'n und dann ist's ge-scheh'n! Was uns ge-ben wird das Le-ben führt es zum
R. blei-ben ver-ei-net für al-le Zeit! Was uns ge-ben wird das Le-ben führt es zum
C. trau-ern-des Herz ja mein trau-ernd Herz! Was uns ge-ben wird das Le-ben führt es zum
G. Loos be-glü-cket für al-le Zeit! Was ihm ge-ben wird das Le-ben führt nicht zum
T. Loos be-glü-cket für al-le Zeit! Was ihm ge-ben wird das Le-ben führt nicht zum
S. Glück. Mag be-wah-ren vor Ge-fah-ren uns das Ge-schick! Fort nun!
F. Glück. Mag be-wah-ren vor Ge-fah-ren uns das Ge-schick! Fort nun!
R. Glück. Mag be-wah-ren vor Ge-fah-ren uns das Ge-schick! Fort nun!
C. Glück. Mag be-wah-ren vor Ge-fah-ren uns das Ge-schick! Fort nun!
G. Glück. Mag be-wah-ren vor Ge-fah-ren Euch das Ge-schick! Fort nun!
T. Glück. Mag be-wah-ren vor Ge-fah-ren Euch das Ge-schick! Ei-let fort nun!

Moderato assai quasi ad lib.

RUDOLF.

So sollen scheiden wir? So plötzlich muss ich fort? Vergönt mir noch zu vor ein traut es Abschieds -

fp

pp

Andantino con moto.

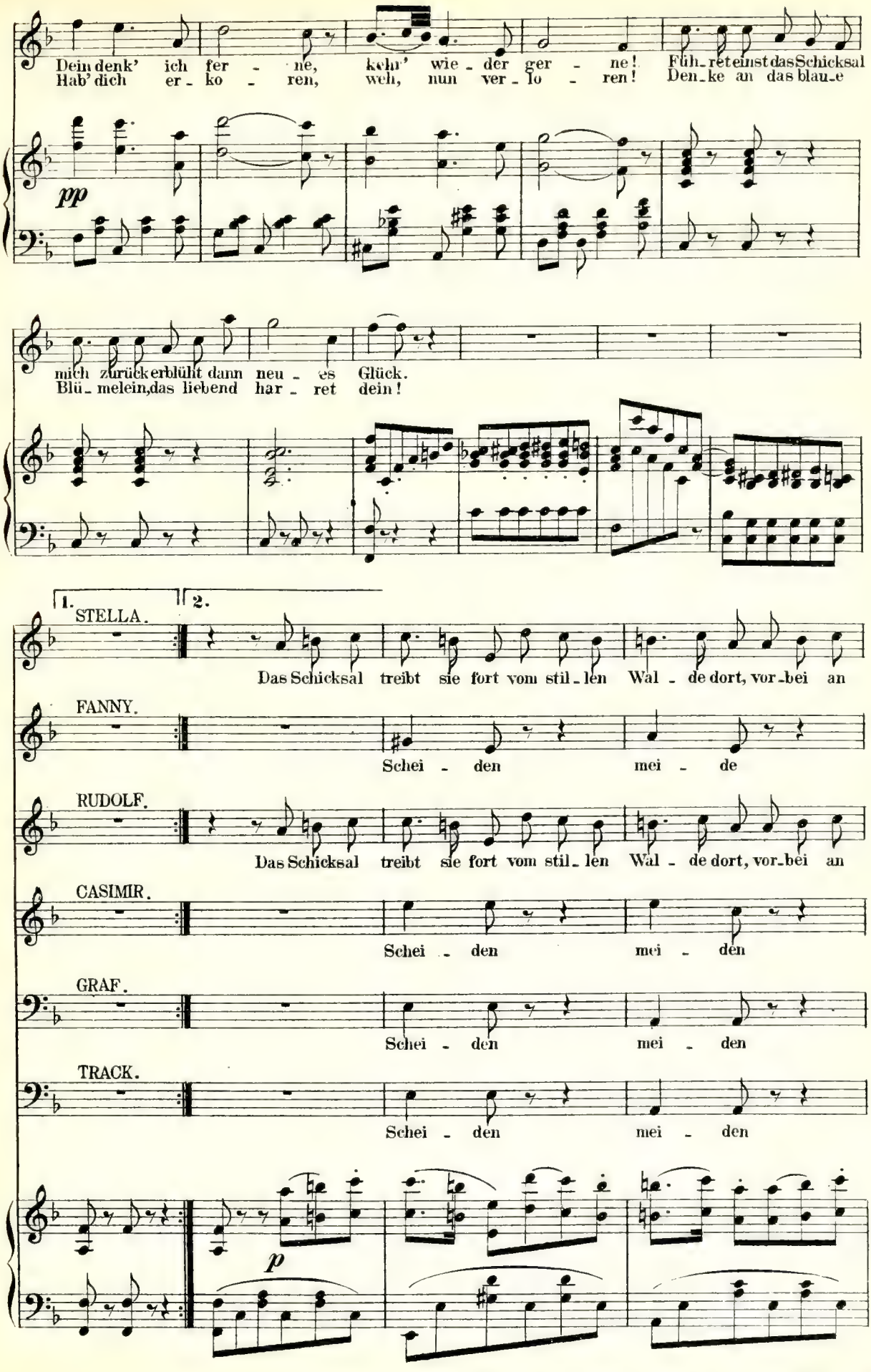
1. RUDOLF.
2. STELLA.

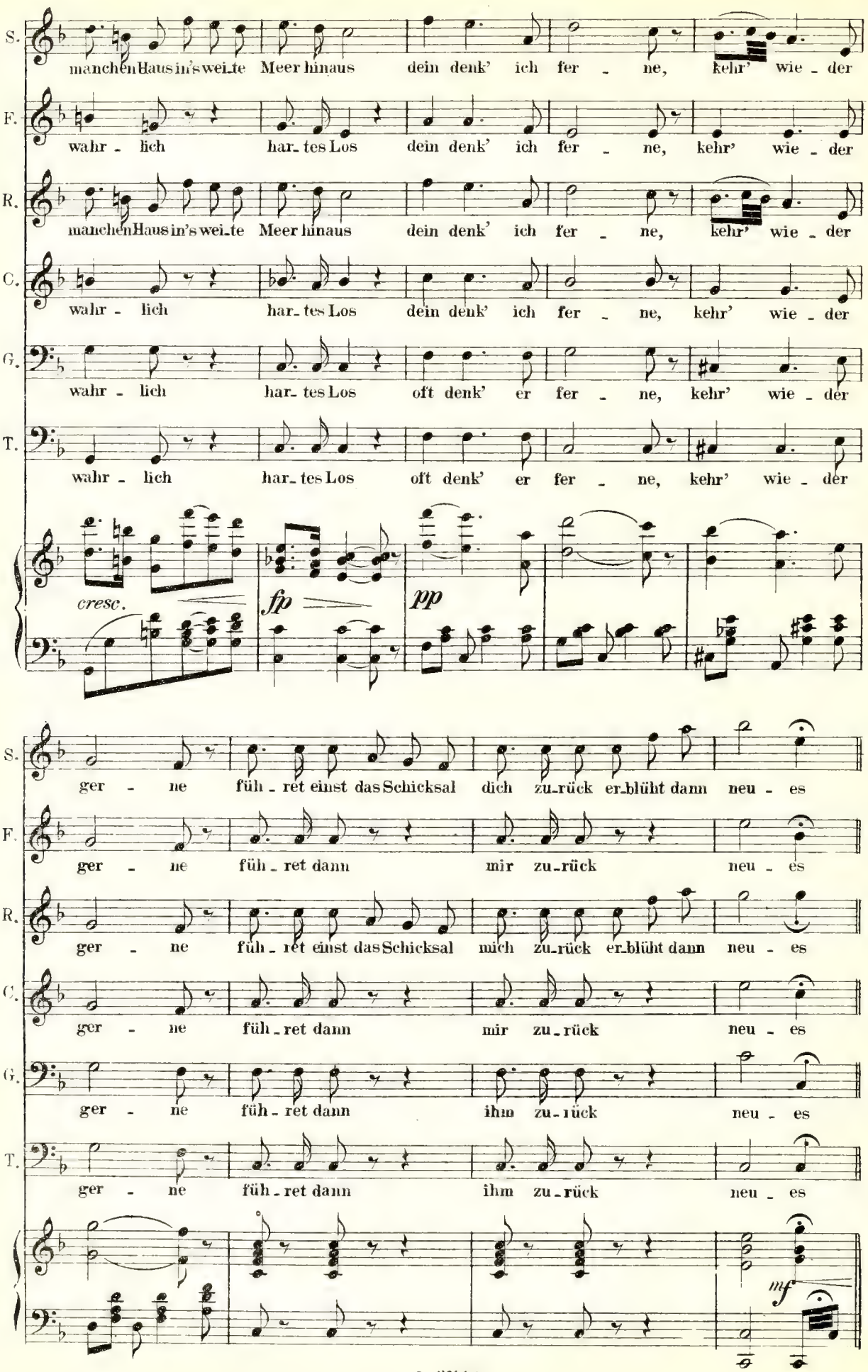
- wort!

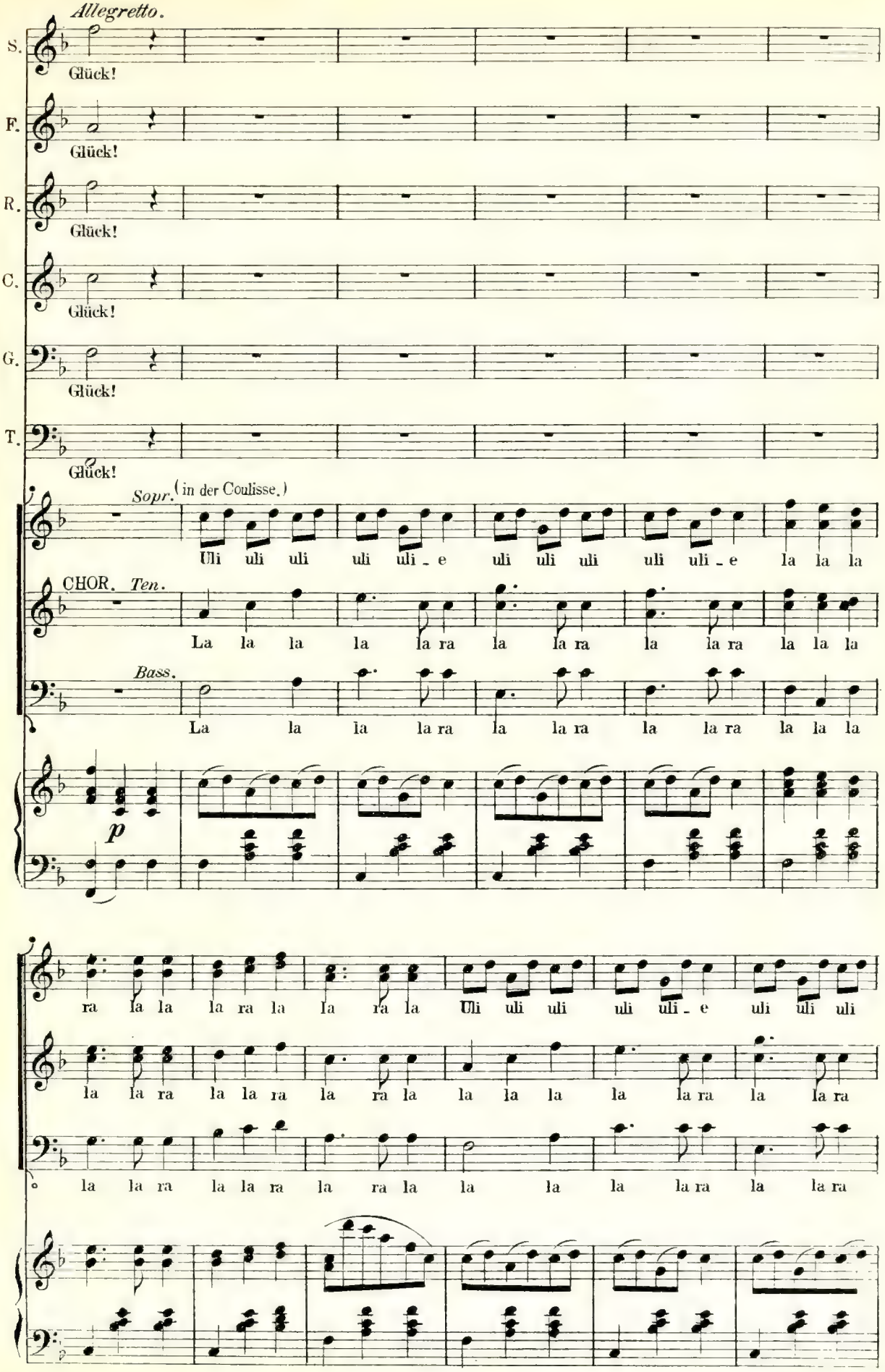
1. Sil - ber - wel - le eilt mit flücht'gem Kuss an einer Blu - me vor - bei,
2. Ach, das Blümlein an des Ba - ches rand es blieb in Trau - er und Leid,

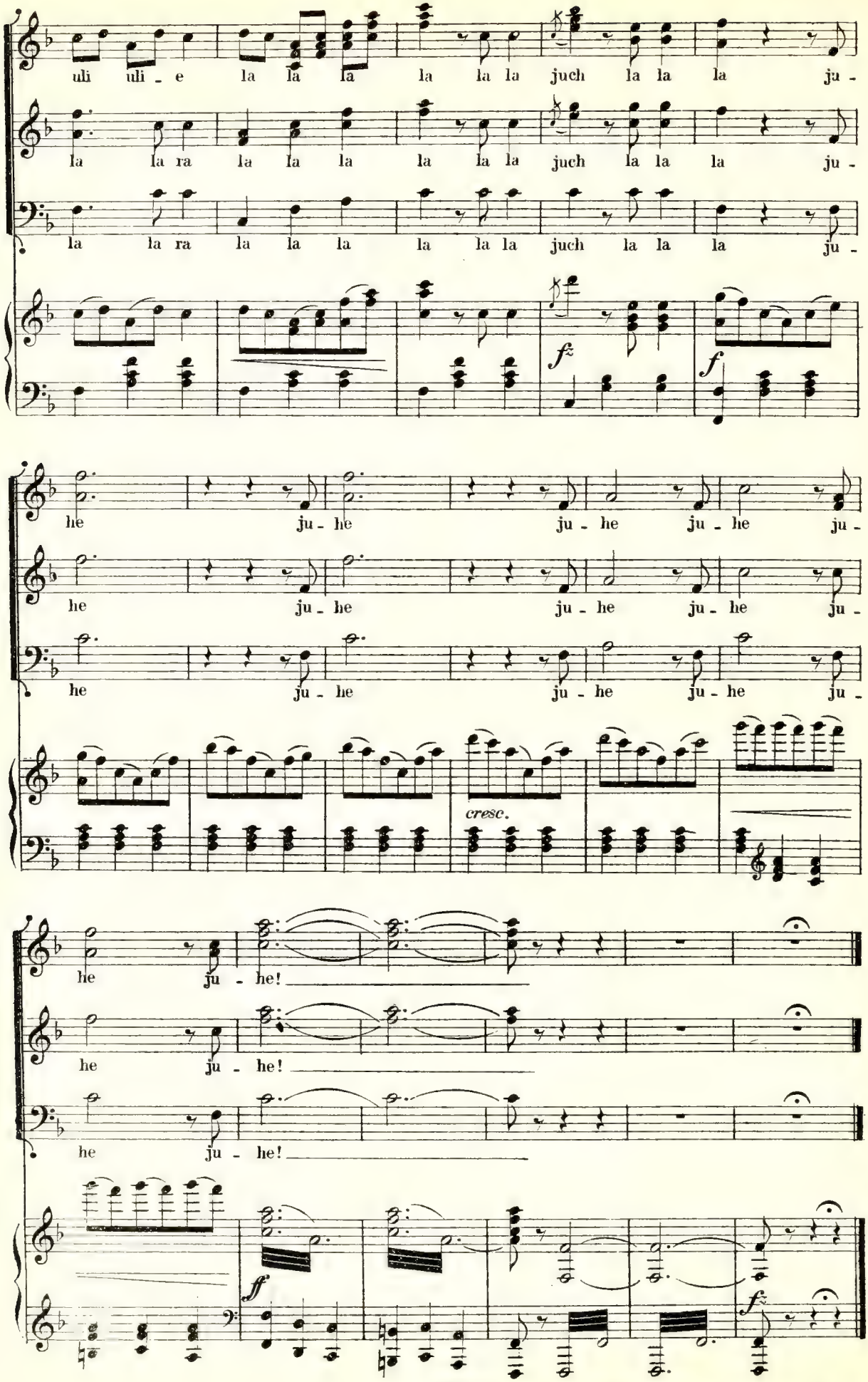
Blüm - lein trau - ert, dass es blei - ben muss, je - doch die Wel - le ist frei! Das Schicksal
nur ihr Den - ken gab in fer - nes Land der flücht'gen Wel - le Ge - leit! Du folgst dem

treibt sie fort von stil - lem Wal - de dort, vor - bei an man - chen Haus in's wei - te Meer hin - aus!
Freiheitstraum und achtest mei - ner kaum; eilst kühn hin - aus in's Meer, da giebts nicht Wie - der kehr!


Dein denk' ich fer - ne, kehr' wie - der ger - ne! Führ-ret einst das Schicksal
Hab' dich er - ko - ren, weh, nun ver - lo - ren! Den-ke an das blau-e
pp
mich zurück erblüht dann neu - es Glück.
Blü-melein, das liebend har - ret dein!
1.
2.
STELLA.
Das Schicksal treibt sie fort vom stil-len Wal - de dort, vor-bei an
FANNY.
Schei - den mei - de
RUDOLF.
Das Schicksal treibt sie fort vom stil-len Wal - de dort, vor-bei an
CASIMIR.
Schei - den mei - den
GRAF.
Schei - den mei - den
TRACK.
Schei - den mei - den
p

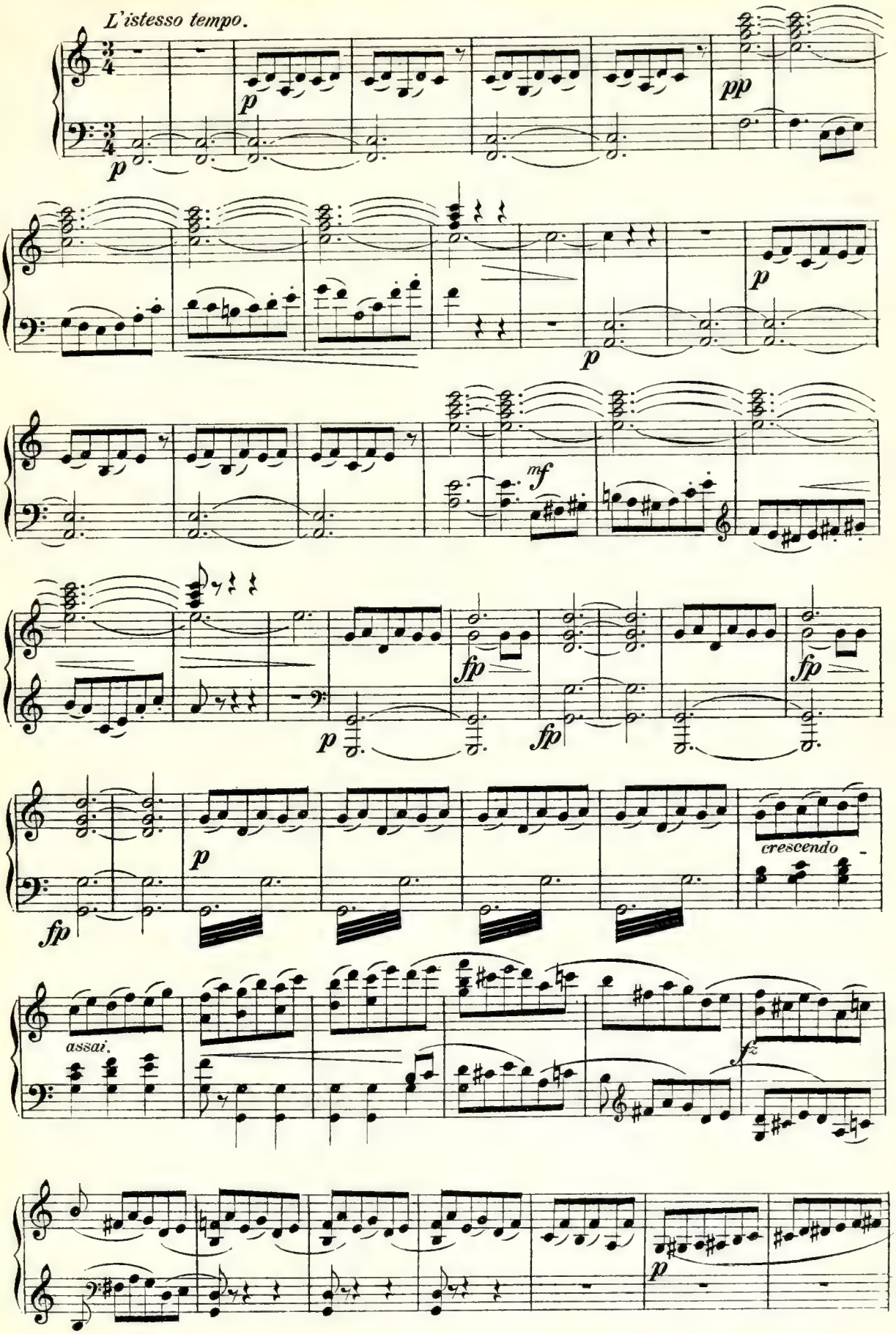

S.
manchen Haus in's wei_te Meer hinaus dein denk' ich fer_ne, kehr' wie_der
F.
wahr_lich har_tes Los dein denk' ich fer_ne, kehr' wie_der
R.
manchen Haus in's wei_te Meer hinaus dein denk' ich fer_ne, kehr' wie_der
C.
wahr_lich har_tes Los dein denk' ich fer_ne, kehr' wie_der
G.
wahr_lich har_tes Los oft denk' er fer_ne, kehr' wie_der
T.
wahr_lich har_tes Los oft denk' er fer_ne, kehr' wie_der
cresc.
fp
pp
S.
ger_ne füh_ret einst das Schicksal dich zu_rück er_blüht dann neu_es
F.
ger_ne füh_ret dann mir zu_rück neu_es
R.
ger_ne füh_ret einst das Schicksal mich zu_rück er_blüht dann neu_es
C.
ger_ne füh_ret dann mir zu_rück neu_es
G.
ger_ne füh_ret dann ihm zu_rück neu_es
T.
ger_ne füh_ret dann ihm zu_rück neu_es
mf

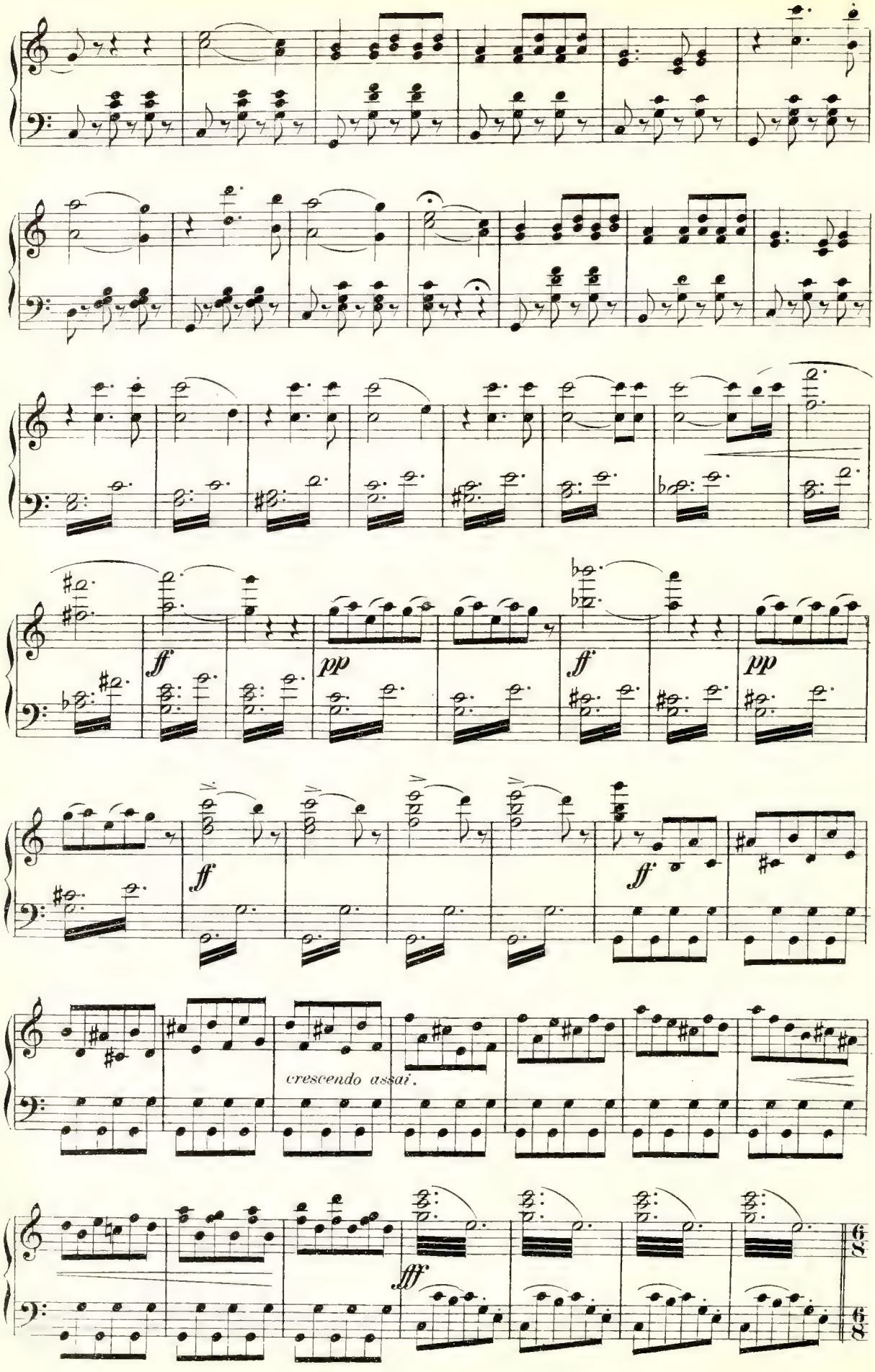

Allegretto.
S.
Glück!
F.
Glück!
R.
Glück!
C.
Glück!
G.
Glück!
T.
Glück!
Sopr. (in der Coulisse.)
Uli uli uli uli uli - e uli uli uli uli uli - e la la la
CHOR. Ten.
La la la la la ra la la ra la la ra la la la
Bass.
La la la la ra la la ra la la ra la la la
p
ra la la la ra la la ra la Uli uli uli uli uli - e uli uli uli
la la ra la la ra la ra la la la la la ra la la ra
la la ra la la ra la ra la la la la la ra la la ra


uli uli - e la la la la la la juch la la la ju -
la la ra la la la la la la juch la la la ju -
la la ra la la la la la la juch la la la ju -
fz
f
he ju - he ju - he ju - he ju -
he ju - he ju - he ju - he ju -
he ju - he ju - he ju - he ju -
cresc.
he ju - he!
he ju - he!
he ju - he!
ff
fz

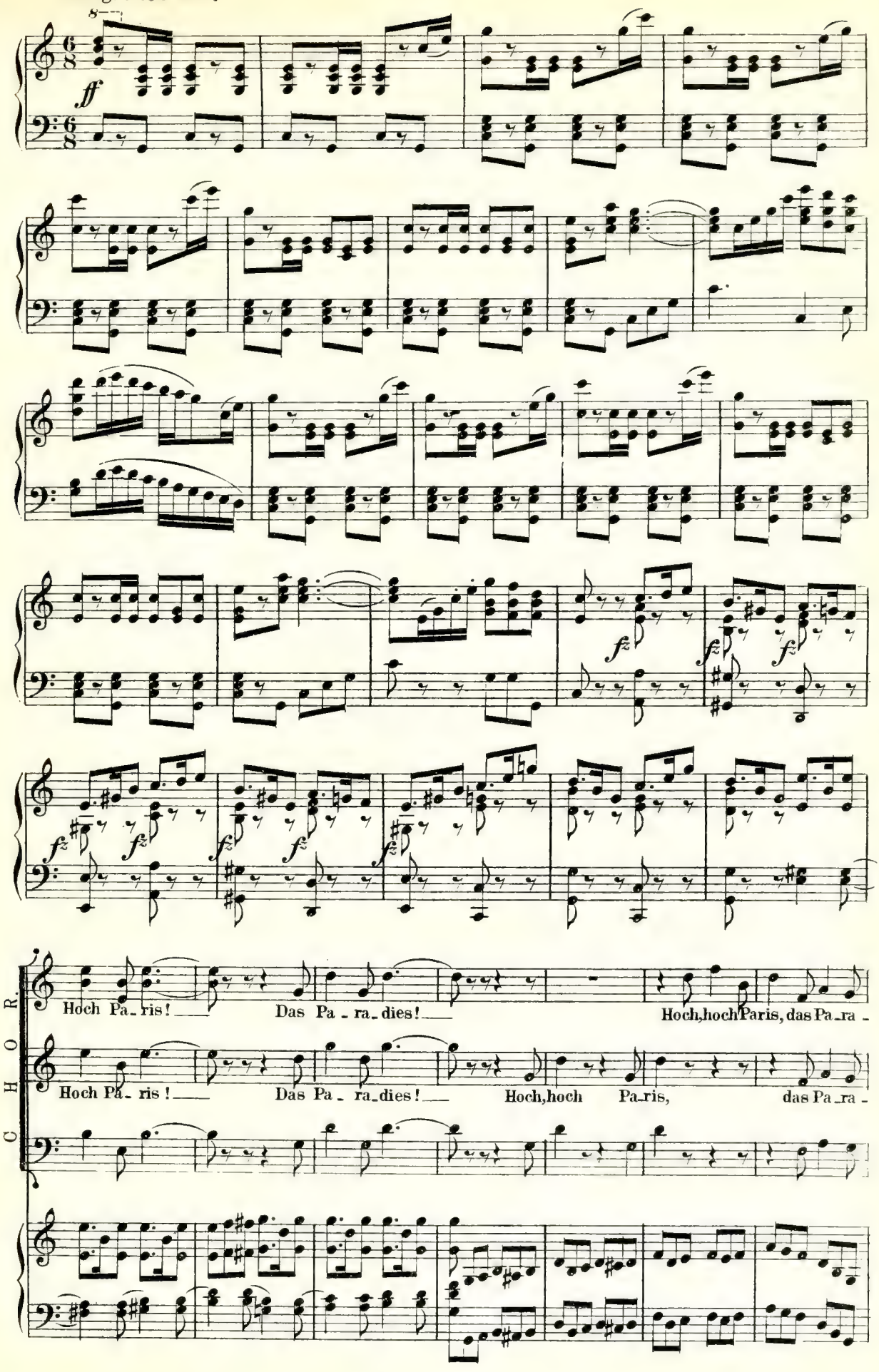
I. ACT.

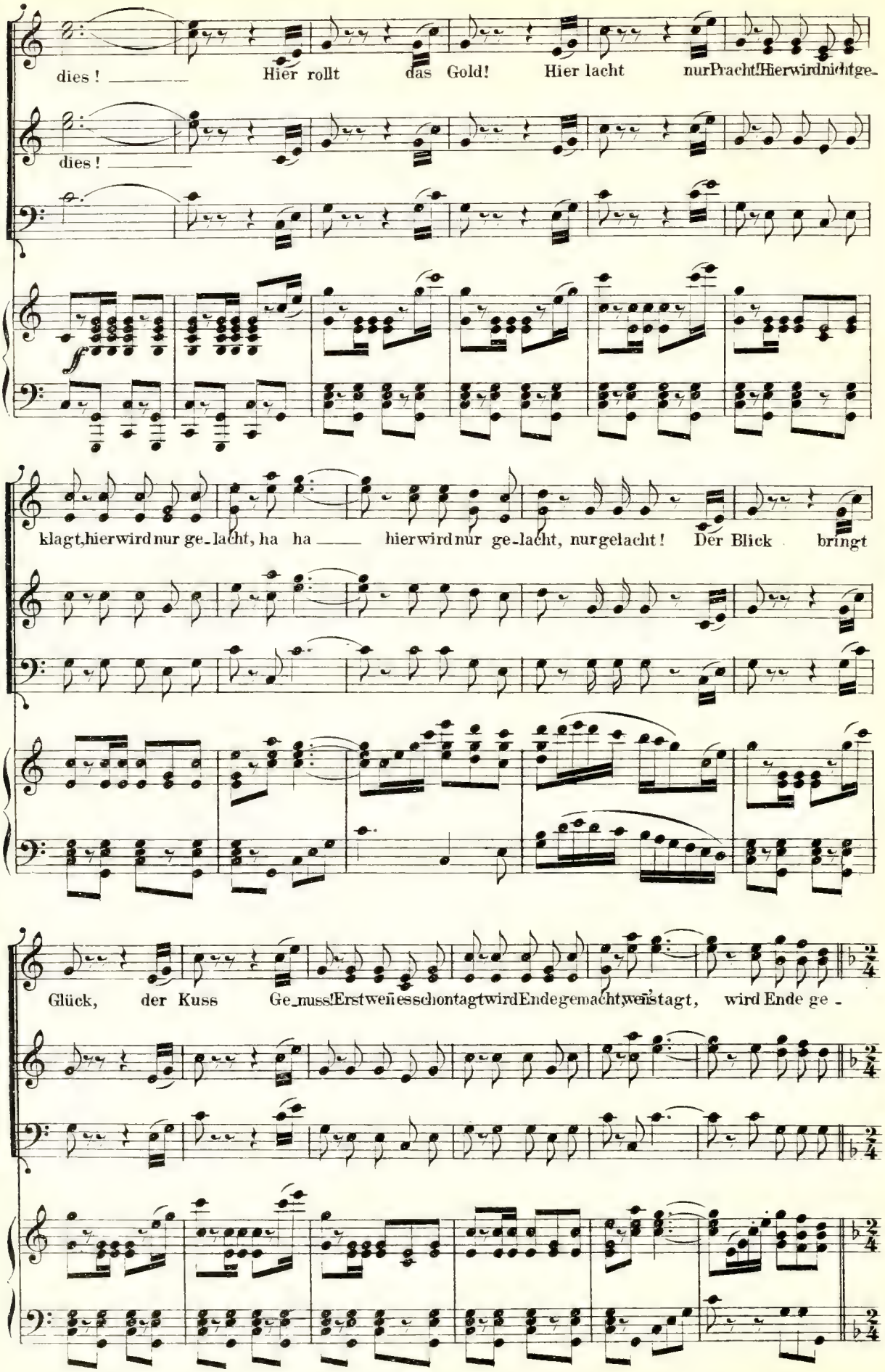
№4. Entre-Act und Chor.




ff
pp
ff
pp
ff
ff
crescendo assai.
fff

Allegro con brio.




dies! Hier rollt das Gold! Hier lacht nur Pracht! Hier wird nicht ge-
dies!
klagt, hier wird nur ge-lacht, ha ha hier wird nur ge-lacht, nur gelacht! Der Blick bringt
Glück, der Kuss Ge-muss! Erst wenn es schon tagt wird Ende gemacht, wenn's tagt, wird Ende ge-

L'istesso tempo.

macht! Hoch Pa - ris, die Stadt fro - her Lust, freu - dig hebt sich hier die Brust, freu - dig

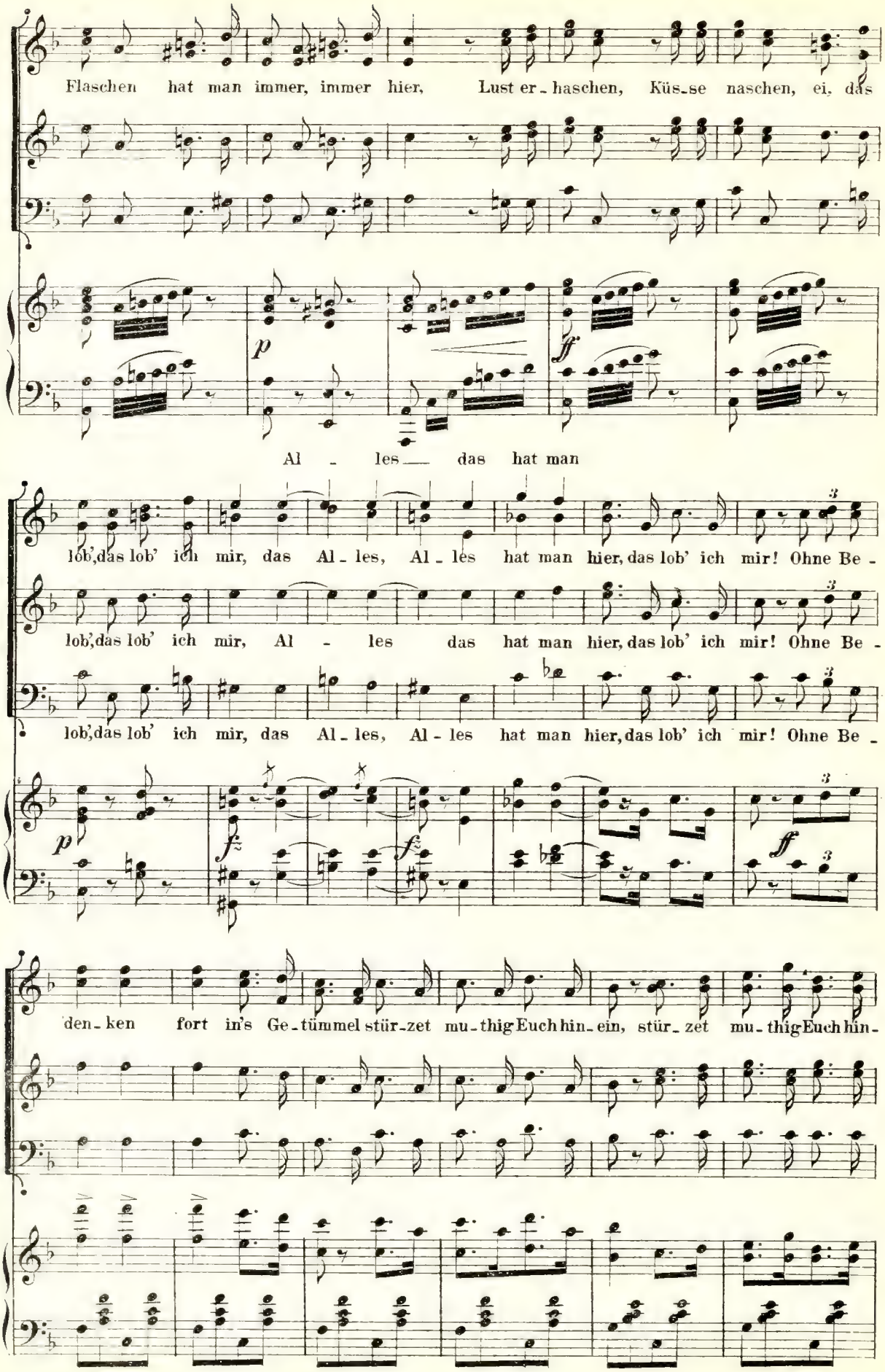
ff

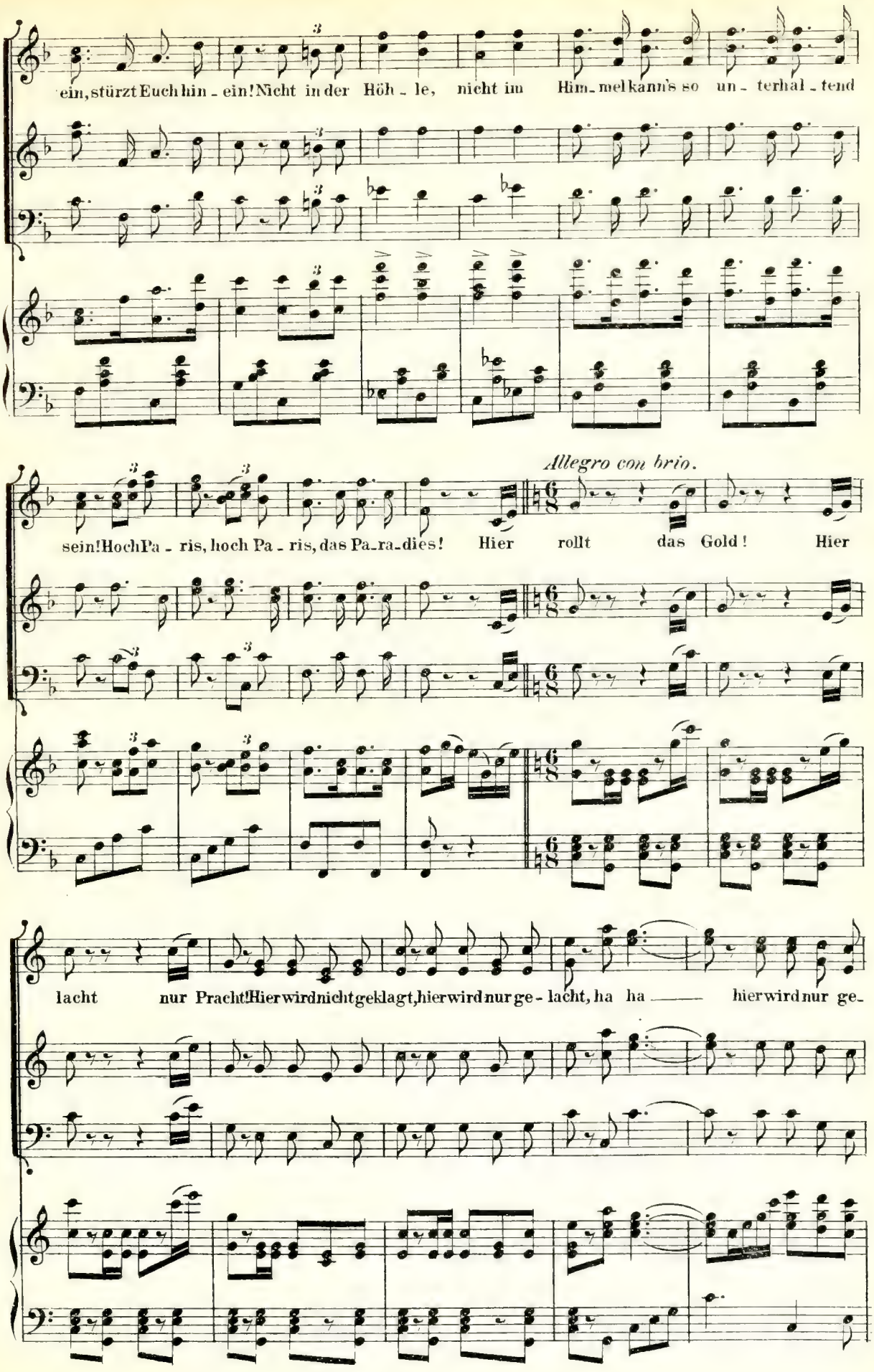
ff

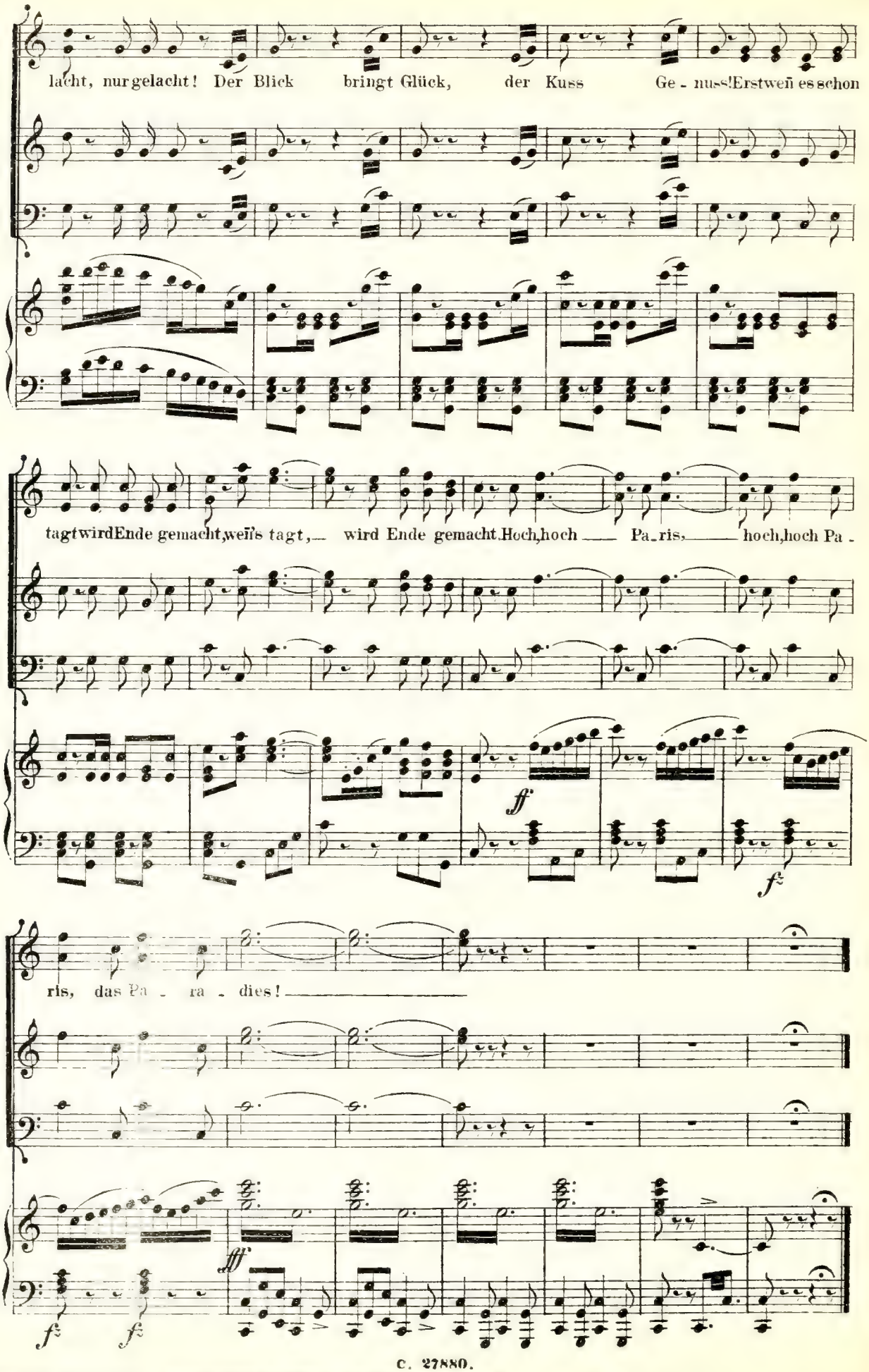
hebt sich hier die Brust, hoch, hoch Pa - ris, hoch, hoch Pa - ris und der gan - zen Er - den - rund preisst Pa -

ris aus Herzensgrund, preist Pa - ris, preisst Pa - ris aus Herzensgrund! Vol - le Taschen, vol - le

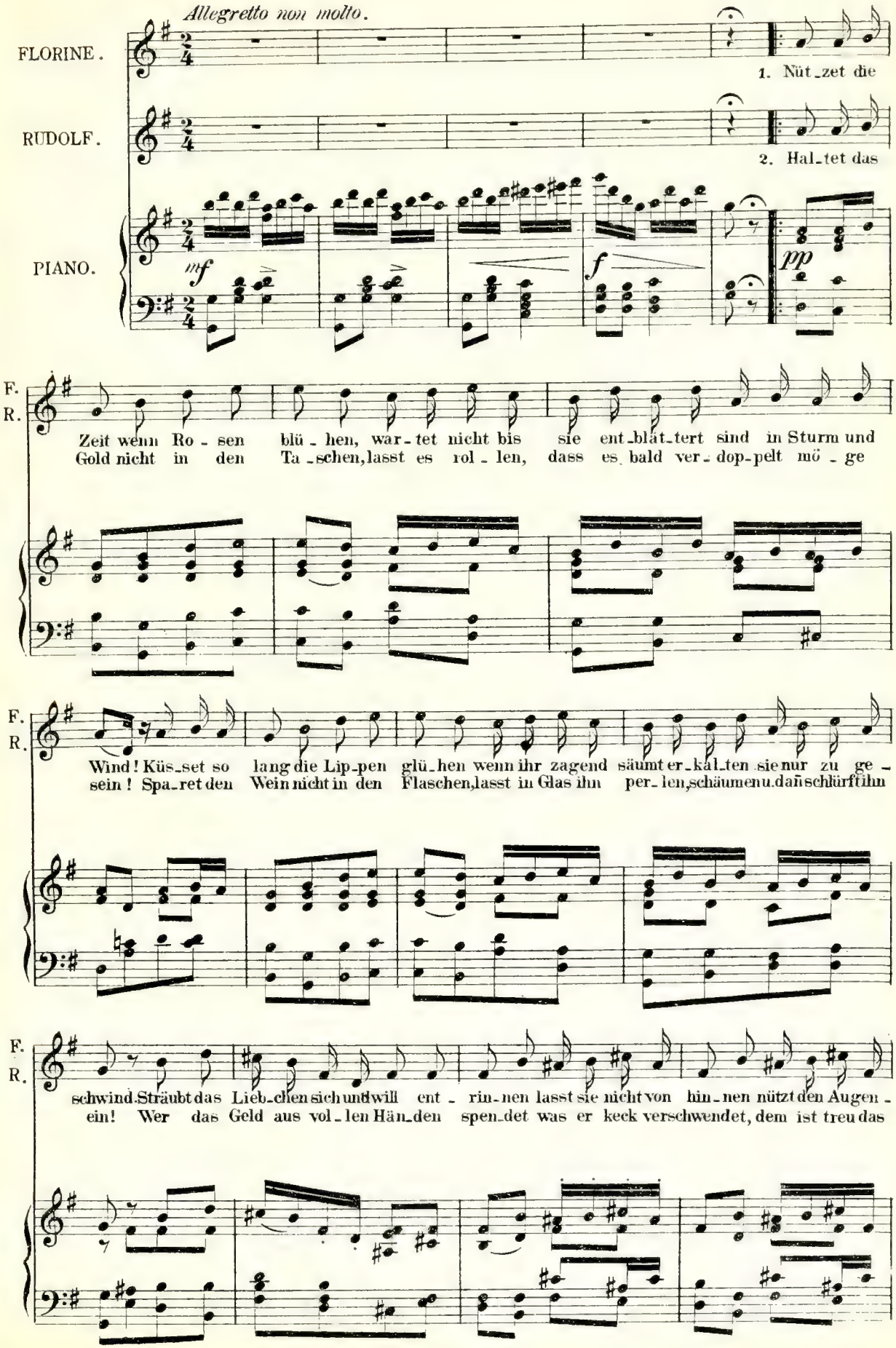
ff

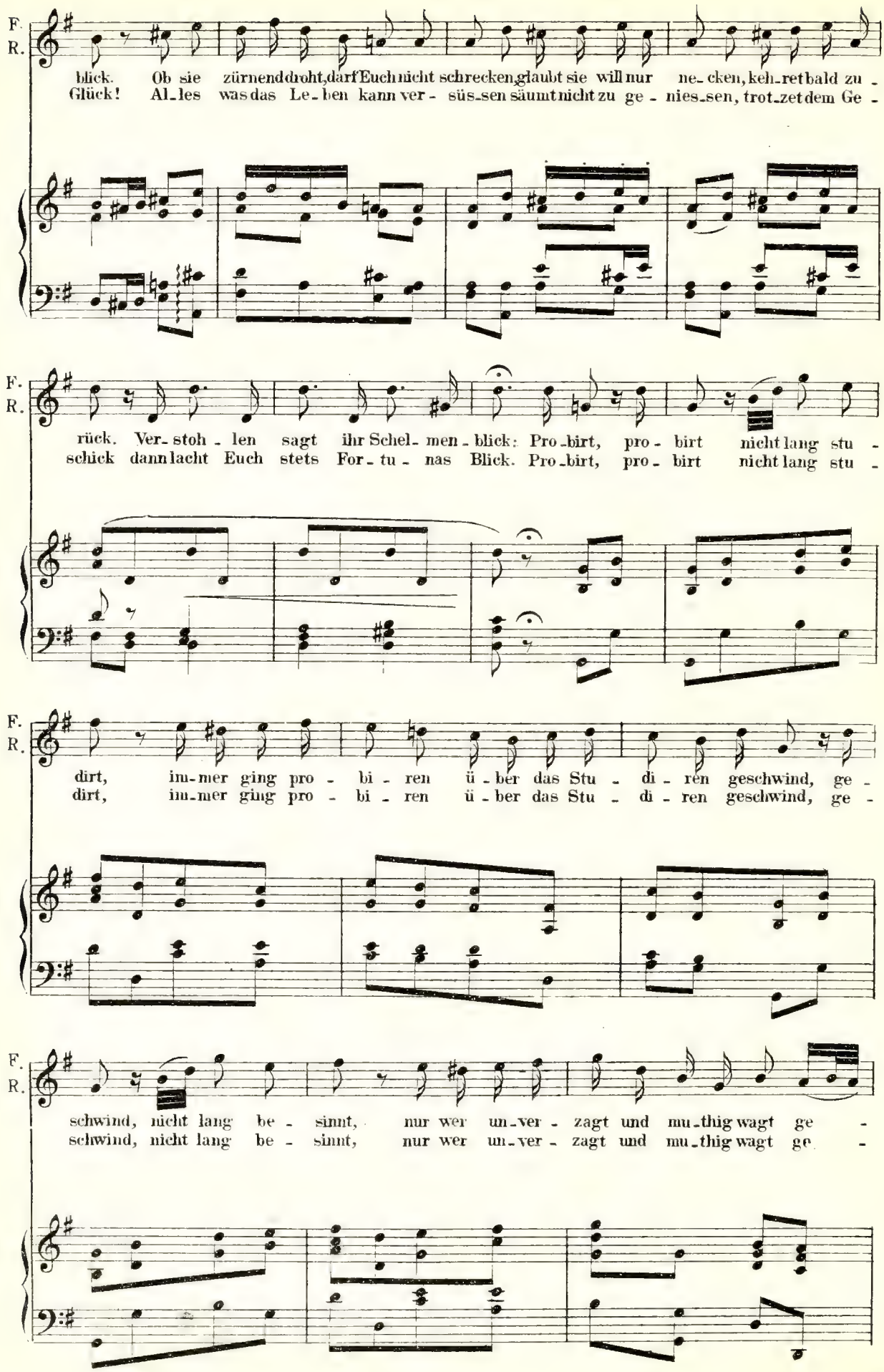

Flaschen hat man immer, immer hier, Lust er-haschen, Küs-se naschen, ei, das
p
ff
Al - les das hat man
lob', das lob' ich mir, das Al-les, Al-les hat man hier, das lob' ich mir! Ohne Be-
lob', das lob' ich mir, Al - les das hat man hier, das lob' ich mir! Ohne Be-
lob', das lob' ich mir, das Al-les, Al-les hat man hier, das lob' ich mir! Ohne Be-
p
f
f
ff
den-ken fort in's Ge-tümmel stür-zet mu-thig Euch hin-ein, stür-zet mu-thig Euch hin-


ein, stürzt Euch hin - ein! Nicht in der Höh - le, nicht im Him - mel kann's so un - terhal - tend
Allegro con brio.
sein! Hoch Pa - ris, hoch Pa - ris, das Pa - ra - dies! Hier rollt das Gold! Hier
lacht nur Pracht! Hier wird nicht geklagt, hier wird nur ge - lacht, ha ha —— hier wird nur ge -


lacht, nur gelacht! Der Blick bringt Glück, der Kuss Ge - nuss! Erst wenn es schon
tagt wird Ende gemacht, wenn's tagt, wird Ende gemacht. Hoch, hoch Pa - ris, hoch, hoch Pa -
ris, das Pa - ra - dies!
ff
fff

№5. Lied mit Chor.




F.
R.
blick. Ob sie zürnend droht, darf Euch nicht schrecken, glaubt sie will nur ne-cken, keh-ret bald zu -
Glück! Al-les was das Le-ben kann ver- süs-sen säumt nicht zu ge- nies-sen, trot-zet dem Ge -
rück. Ver-stoh-len sagt ihr Schel-men-blick: Pro-birt, pro- birt nicht lang stu -
schick dann lacht Euch stets For-tu-nas Blick. Pro-birt, pro- birt nicht lang stu -
dirt, im-mer ging pro- bi- ren ü-ber das Stu- di- ren geschwind, ge -
dirt, im-mer ging pro- bi- ren ü-ber das Stu- di- ren geschwind, ge -
schwind, nicht lang be- sinnt, nur wer un-ver- zagt und mu-thig wagt ge -
schwind, nicht lang be- sinnt, nur wer un-ver- zagt und mu-thig wagt ge -

BEIDE.

F. R.

winnt!
winnt!

Nicht lang stu - dirt pro - bi - ren

Pro-birt pro - birt, nicht lang stu - dirt, immer ging pro - bi - ren ü - ber das Stu -

Pro-birt pro - birt, nicht lang stu - dirt, immer ging pro - bi - ren ü - ber das Stu -

Pro-birt pro - birt, nicht lang stu - dirt, immer ging pro - bi - ren ü - ber das Stu -

f

F. R.

nur couragirt nicht lang be - sinnt, nur wer unver - zagt es wagt ge - winnt!

Nur wer unver - zagt und muthig wagt ge - winnt!

di - ren, geschwind geschwind nicht lang be - sinnt, nur wer unverzagt es wagt ge - winnt!

di - ren, geschwind geschwind nicht lang be - sinnt, nur wer unver - zagt und muthig wagt ge - winnt!

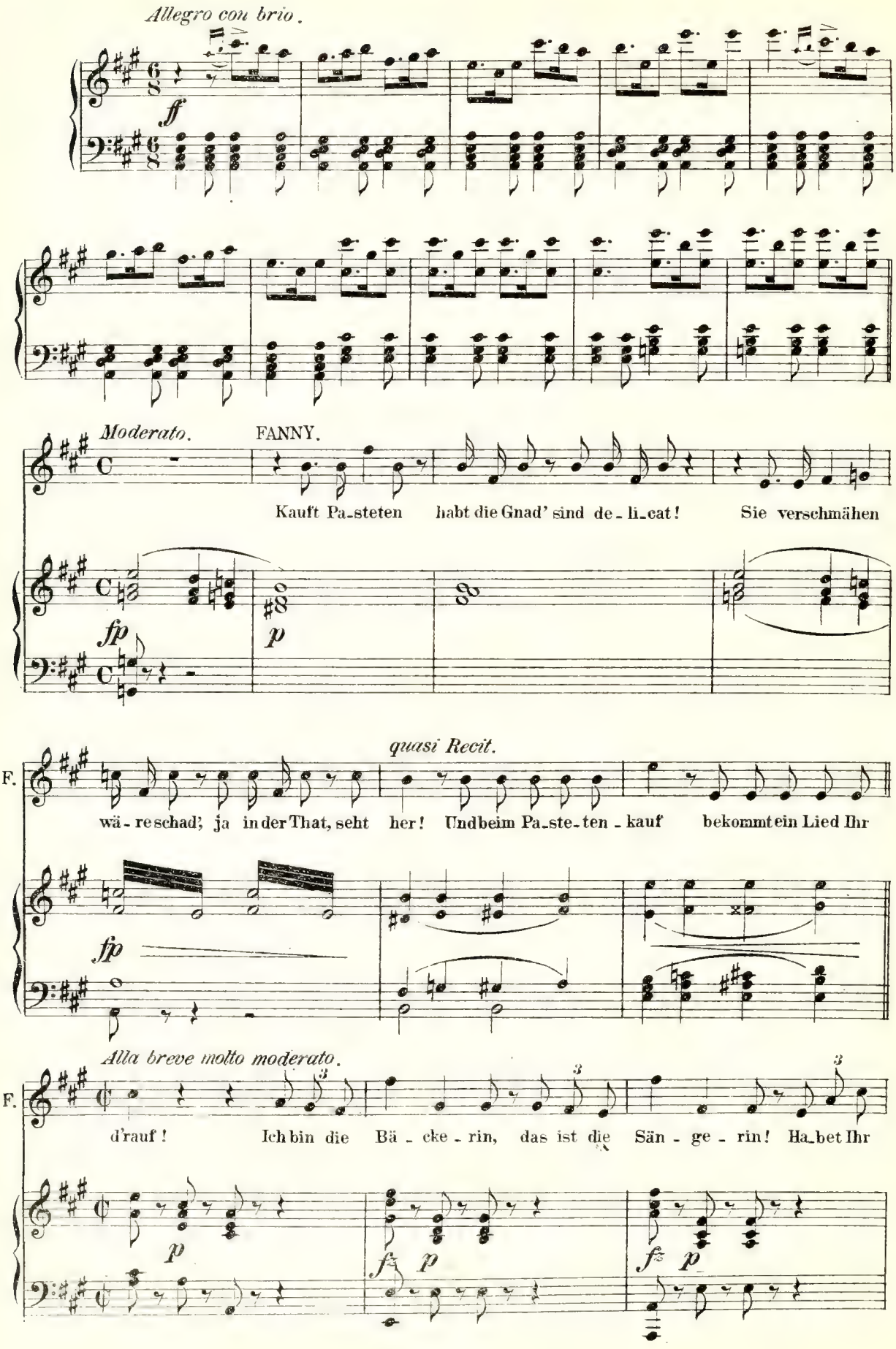
di - ren, geschwind geschwind nicht lang be - sinnt, nur wer unverzagt es wagt ge - winnt!

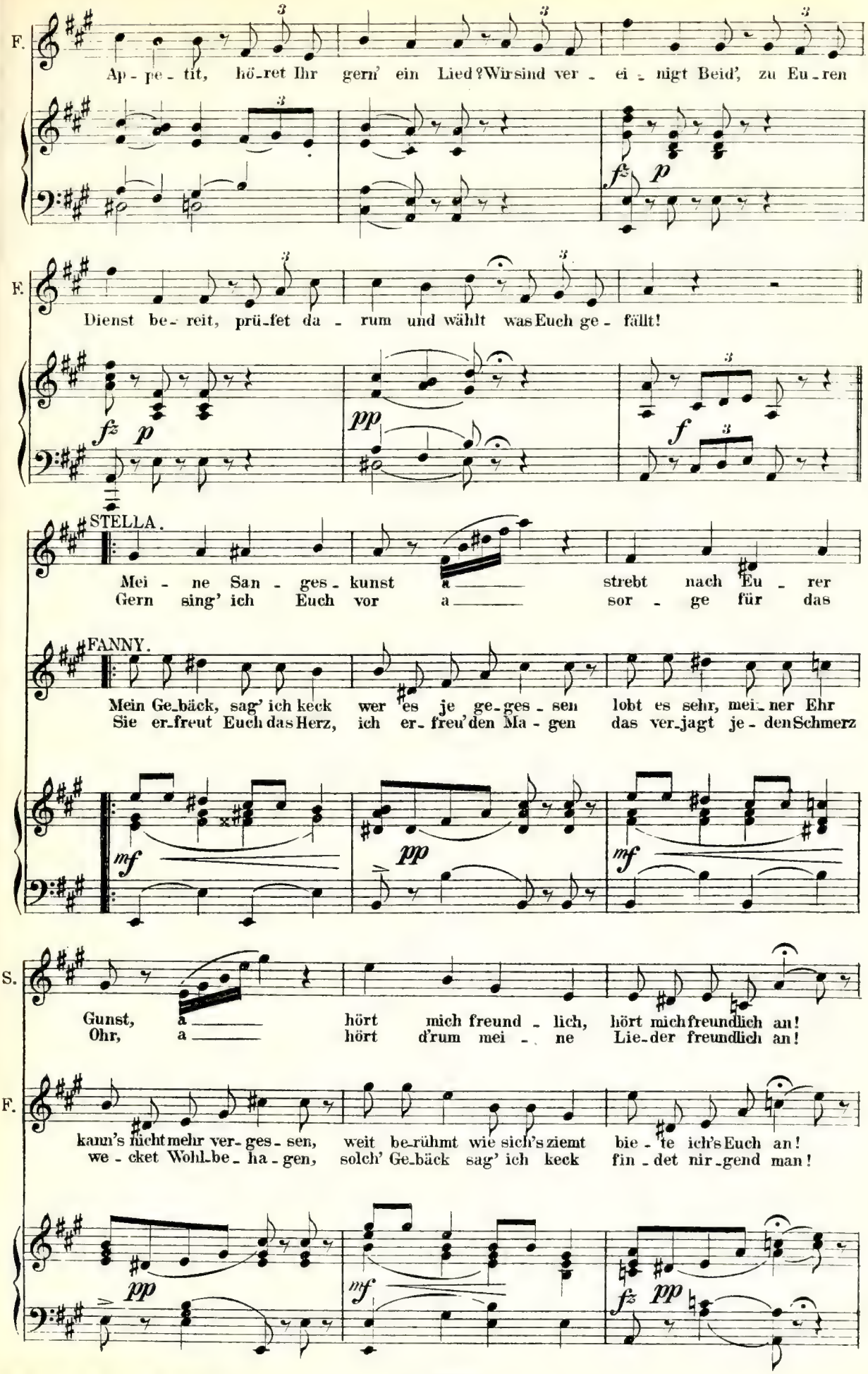
ff

f

f

№ 6. Duett.


Allegro con brio.
ff
Moderato.
FANNY.
Kauft Pa-steten habt die Gnad' sind de-li-cat! Sie verschmähen
fp
p
quasi Recit.
F.
wä-re schad; ja in der That, seht her! Und beim Pa-ste-ten-kauf bekommt ein Lied Ihr
fp
Alla breve molto moderato.
F.
d'rauf! Ich bin die Bä-cke-rin, das ist die Sän-ge-rin! Ha-bet Ihr
p
f p
f p


F.
Ap - pe - tit, hö - ret Ihr gern' ein Lied? Wir sind ver - ei - nigt Beid', zu Eu - ren
fz p
F.
Dienst be - reit, prü - fet da - rum und wählt was Euch ge - fällt!
fz p
pp
f
STELLA.
Mei - ne San - ges - kunst a strebt nach Eu - rer
Gern sing' ich Euch vor a sor - ge für das
FANNY.
Mein Ge - bäck, sag' ich keck wer es je ge - ges - sen lobt es sehr, mei - ner Ehr
Sie er - freut Euch das Herz, ich er - freu' den Ma - gen das ver - jagt je - den Schmerz
mf
pp
mf
S.
Gunst, a hört mich freund - lich, hört mich freundlich an!
Ohr, a hört d'rum mei - ne Lie - der freundlich an!
F.
kann's nicht mehr ver - ges - sen, weit be - rühmt wie sich's ziemt bie - te ich's Euch an!
we - cket Wohl - be - ha - gen, solch' Ge - bäck sag' ich keck fin - det nir - gend man!
pp
mf
fz pp

quasi Recit.

S. 1. Hört und lobt mich dann! O hö - ret mich an! Wo immer ich noch

2. Hört und lobt mich dann! Kauft und hört zu - gleich, lasset ra - then Euch!

F. 1. Kostet erst und lobt mich dann! Kauft Pa - stet - chen fein, werdets nicht be - reu'n!

2. Kostet erst und lobt mich dann! So nehmt doch, pro - birt! Esst fleissig immer

mf *fp* *pp*

S. 1. sang lob - te man der Stim - me Klang! Hört an! ZUSAMMEN. Wir sind ver -

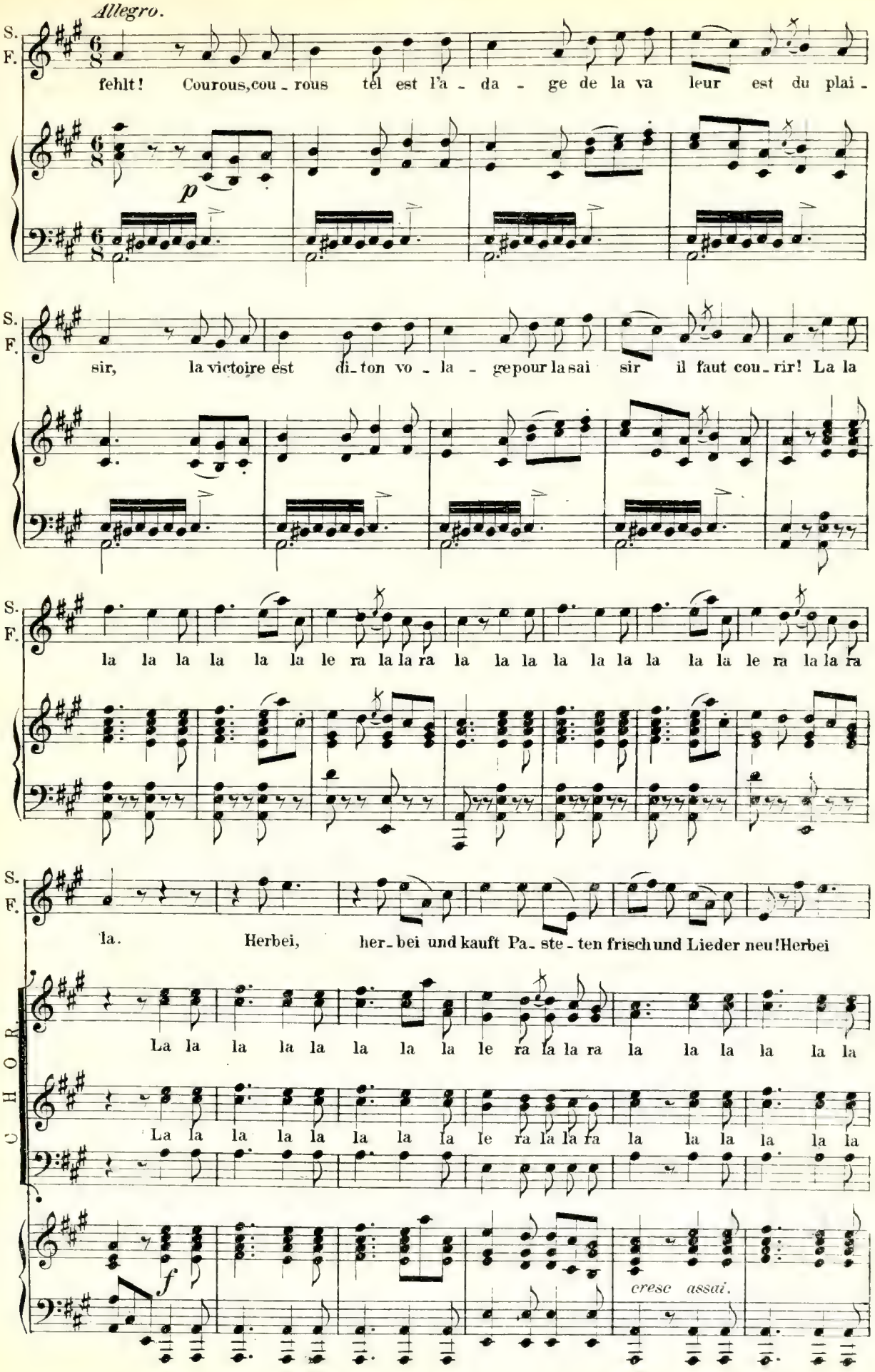
T. 2. mehr geb' ein Dutzend bill' - ger her! O kauft! Wir sind ver -

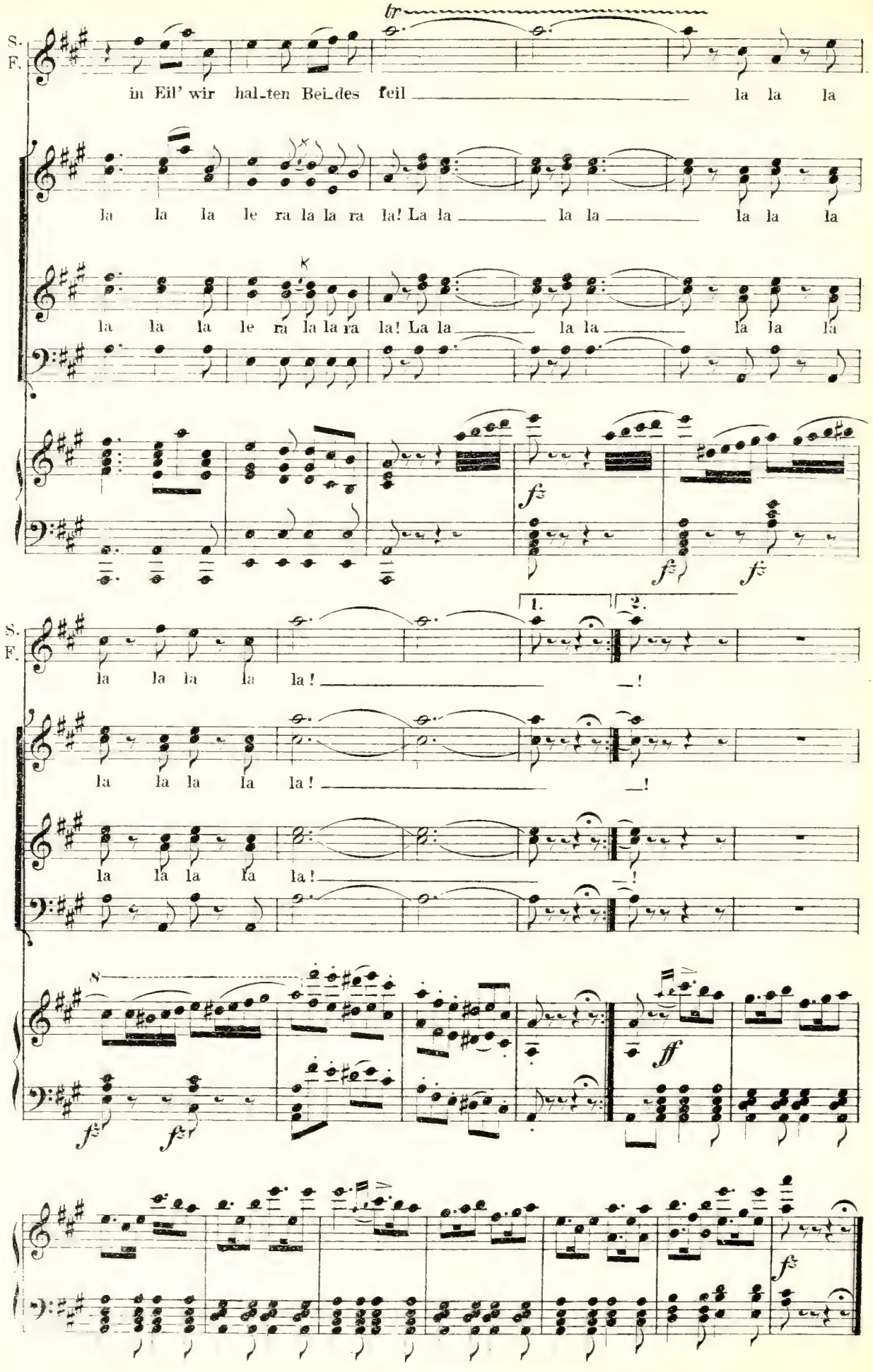
p

S. ei - nigt Beid' zu Eu - rem Dienst be - reit, prü - fet da - rum und wählt, was Ihr be -

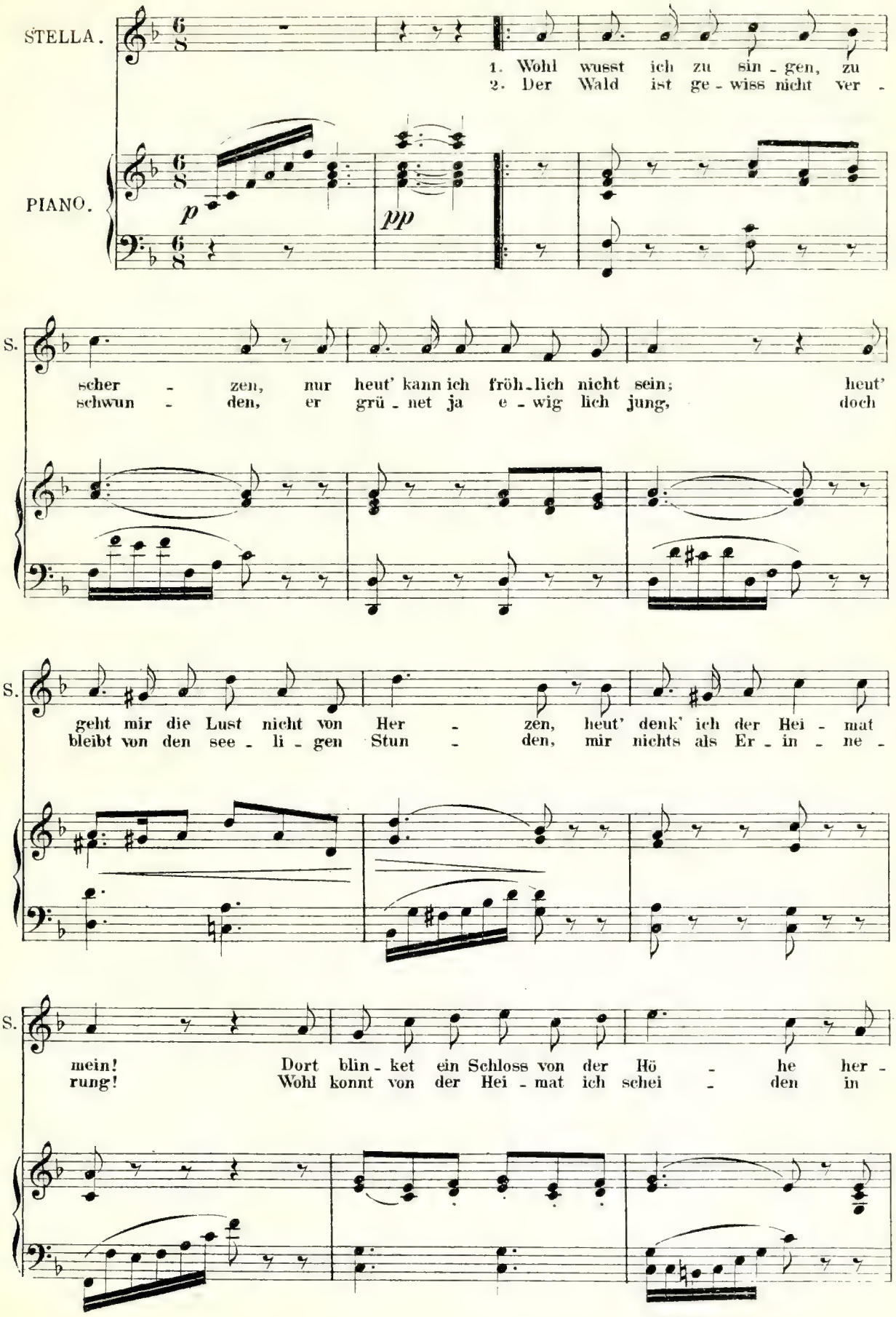
T. ei - nigt Beid' zu Eu - rem Dienst be - reit, prü - fet da - rum und wählt, was Ihr be -

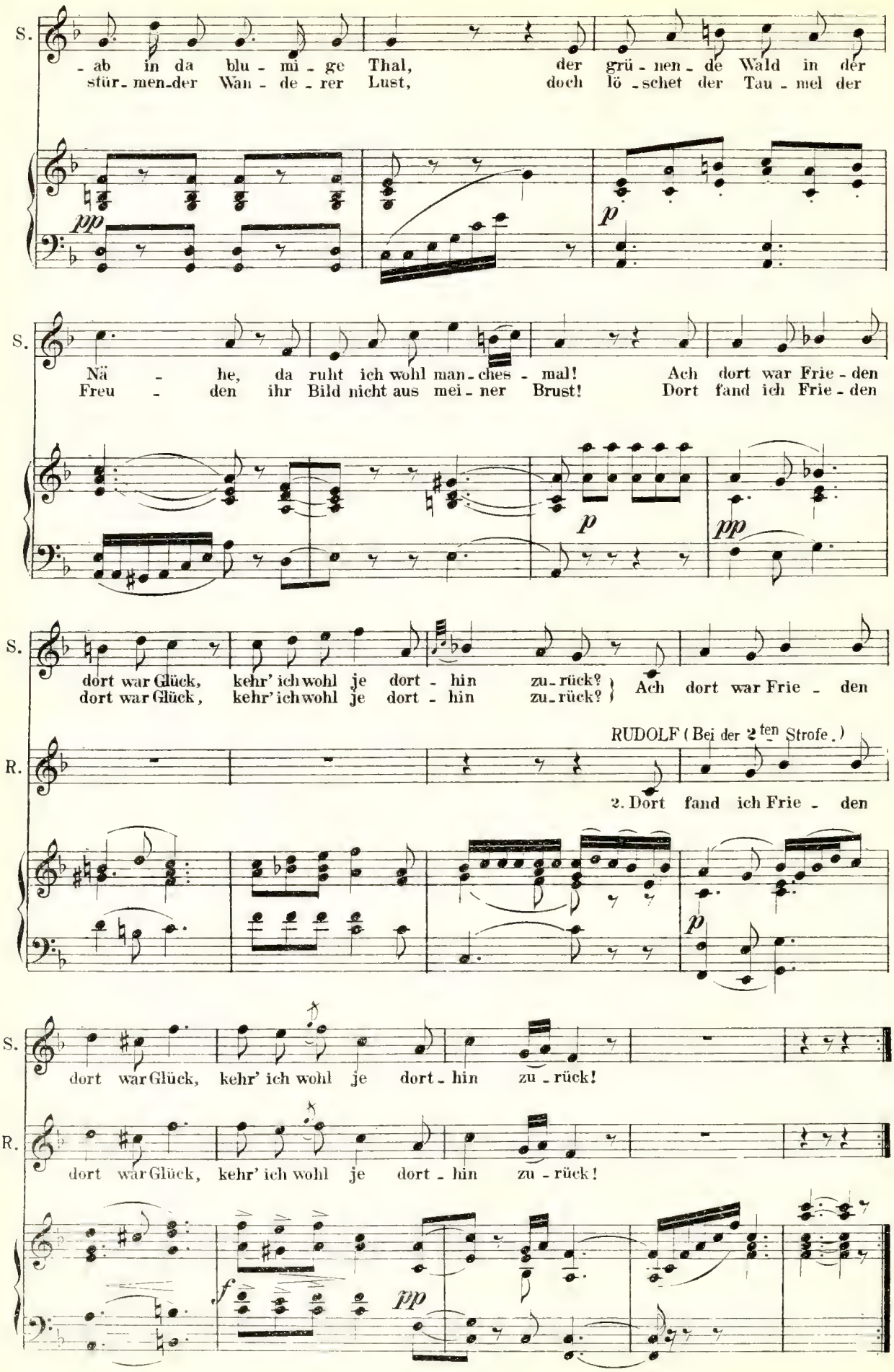
f *p*


Allegro.
S.
F.
fehlt! Courous,cou - rous tel est l'a - da - ge de la va leur est du plai -
p
sir, la victoire est di - ton vo - la - gepour la sai sir il faut cou - rir! La la
la la la la la la le ra la la ra la la la la la la la la le ra la la ra
la. Herbei, her - bei und kauft Pa - ste - ten frisch und Lieder neu! Herbei
CHOR.
La la la la la la la la le ra la la ra la la la la la la
La la la la la la la la le ra la la ra la la la la la la
f
cresc assai.


S.
F.
tr
in Eil' wir hal-ten Bei-des feil la la la
la la la le ra la la ra la! La la la la la la la
la la la le ra la la ra la! La la la la la la la
f
f
f
1.
2.
la la la la la!
la la la la la!
la la la la la!
8
f
f
ff
f

№ 7. Lied.


STELLA.
1. Wohl wusst ich zu sin - gen, zu
2. Der Wald ist ge - wiss nicht ver -
PIANO.
p
pp
S.
scher - zen, nur heut' kann ich fröh - lich nicht sein; heut'
schwun - den, er grü - net ja e - wig lich jung, doch
S.
geht mir die Lust nicht von Her - zen, heut' denk' ich der Hei - mat
bleibt von den see - li - gen Stun - den, mir nichts als Er - in - ne -
S.
mein! Dort blin - ket ein Schloss von der Hö - he her -
rung! Wohl konnt von der Hei - mat ich schei - den in


S.
- ab in da blu - mi - ge Thal, der grü - nen - de Wald in der
stür - men - der Wan - de - rer Lust, doch lö - schet der Tau - mel der
pp
p
S.
Nä - he, da ruht ich wohl man - ches - mal! Ach dort war Frie - den
Freu - den ihr Bild nicht aus mei - ner Brust! Dort fand ich Frie - den
p
pp
S.
dort war Glück, kehr' ich wohl je dort - hin zu - rück? } Ach dort war Frie - den
dort war Glück, kehr' ich wohl je dort - hin zu - rück? }
R.
RUDOLF (Bei der 2ten Strofe.)
2. Dort fand ich Frie - den
p
S.
dort war Glück, kehr' ich wohl je dort - hin zu - rück!
R.
dort war Glück, kehr' ich wohl je dort - hin zu - rück!
f
pp

Nº 8. Quintett.

Andantino maestoso.

ROBERT. Sie ver-zei-hen wenn ich stö-re, gu-ten A-bend

PIANO. *p*

CASIMIR.

R. hab' die Eh-re Die-ser Kerl scheint sehr ver-däch-tig und gar ein-sam ist der

ff

C. Ort; d'rum aus der Gesellschaft möcht' ich schon so schnell als mög-lich fort! BERTRAM.

Sie er-lau-ben

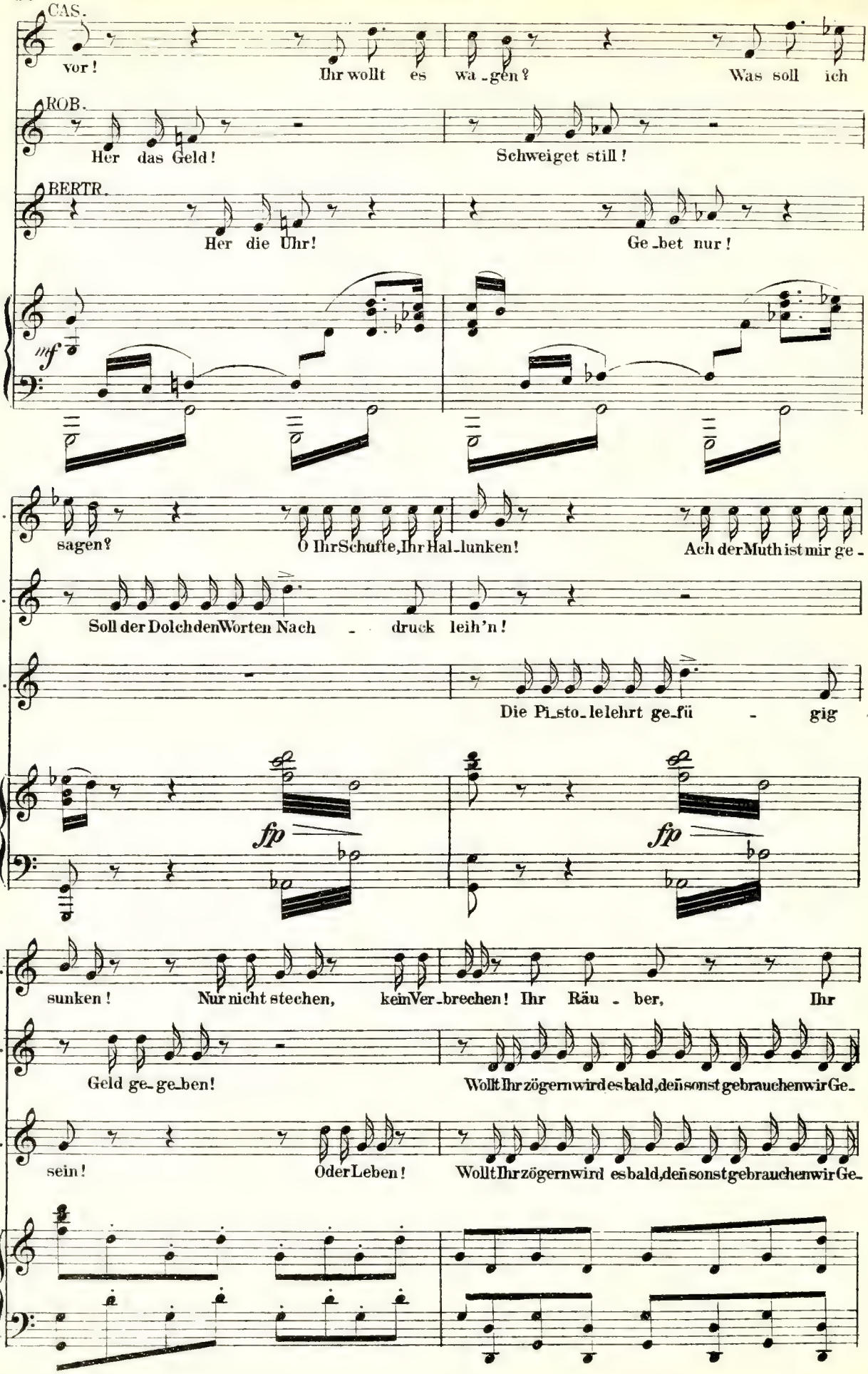
p

B. ei-ne Fra-ge und ge-stat-ten wenn ich's wa-ge!

CASIMIR.

Ha, da haben wir's, ein Zweiter taucht schon vor mir empor. Ohne Zaudern muss ich weiter, denn nichts Gutes hat er

ff


CAS.
vor!
Ihr wollt es wa-gen?
Was soll ich
ROB.
Her das Geld!
Schweiget still!
BERTR.
Her die Uhr!
Ge-bet nur!
mf
C.
sagen?
O Ihr Schufte, Ihr Hal-lunken!
Ach der Muth ist mir ge-
R.
Soll der Dolch den Worten Nach - druck leih'n!
B.
Die Pi-sto-le lehrt ge-fü - gig
fp
fp
C.
sunken!
Nur nicht stechen, kein Ver-brechen! Ihr Räu - ber,
Ihr
R.
Geld ge-ge-ben!
Wollt Ihr zögern wird es bald, den sonst gebrauchen wir Ge-
B.
sein!
Oder Leben!
Wollt Ihr zögern wird es bald, den sonst gebrauchen wir Ge-

Allegretto moderato.

C. Die - be! *ff* Po-lizei!

R. wallt! *p* Po-li - zei ist ziem-lich weit, d'rum Fas-sung

B. wallt!

ff *pp*

C. Wie charmant Ihr seid!

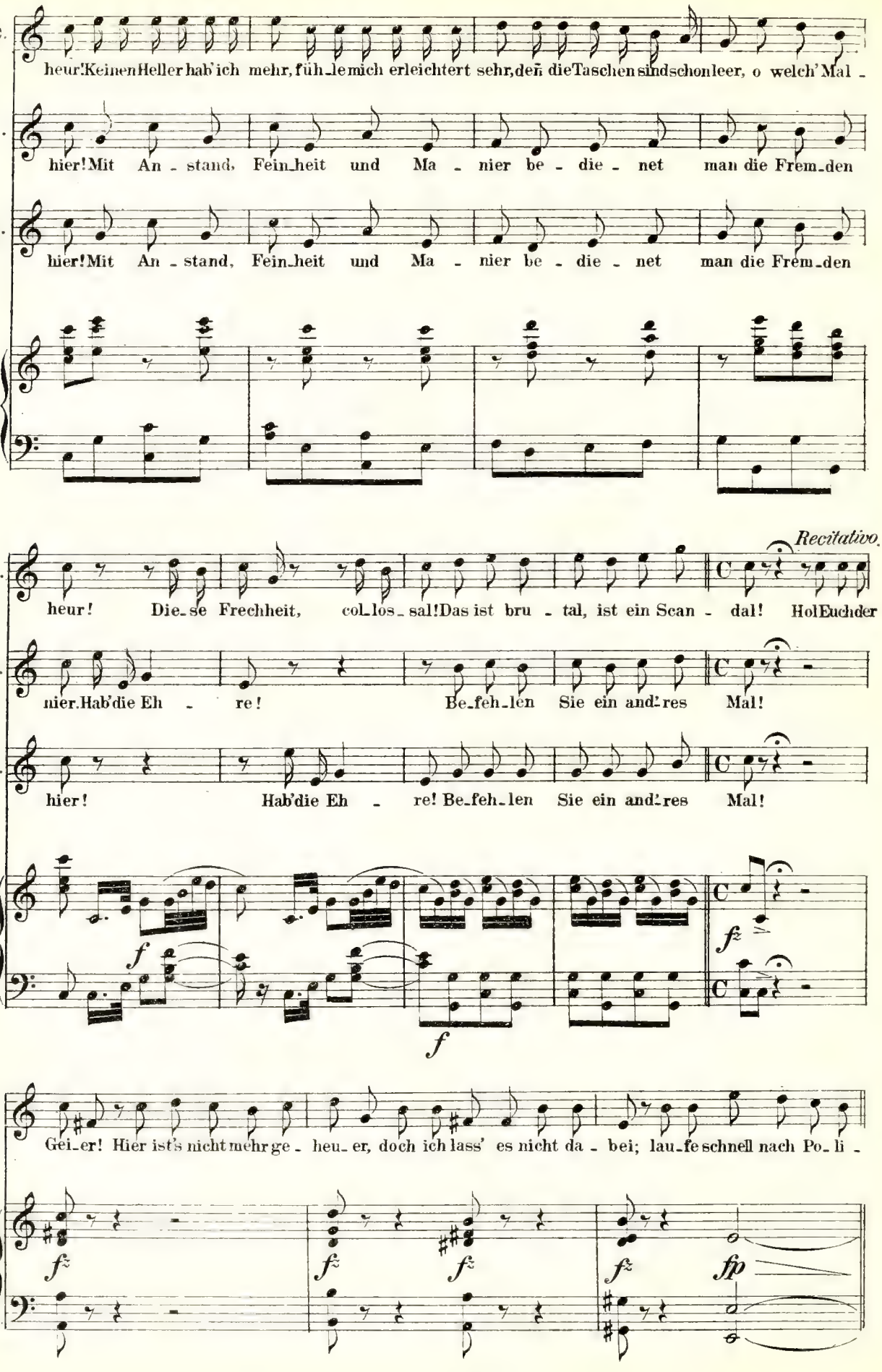
R. Ru - he, Höf - lich - keit!

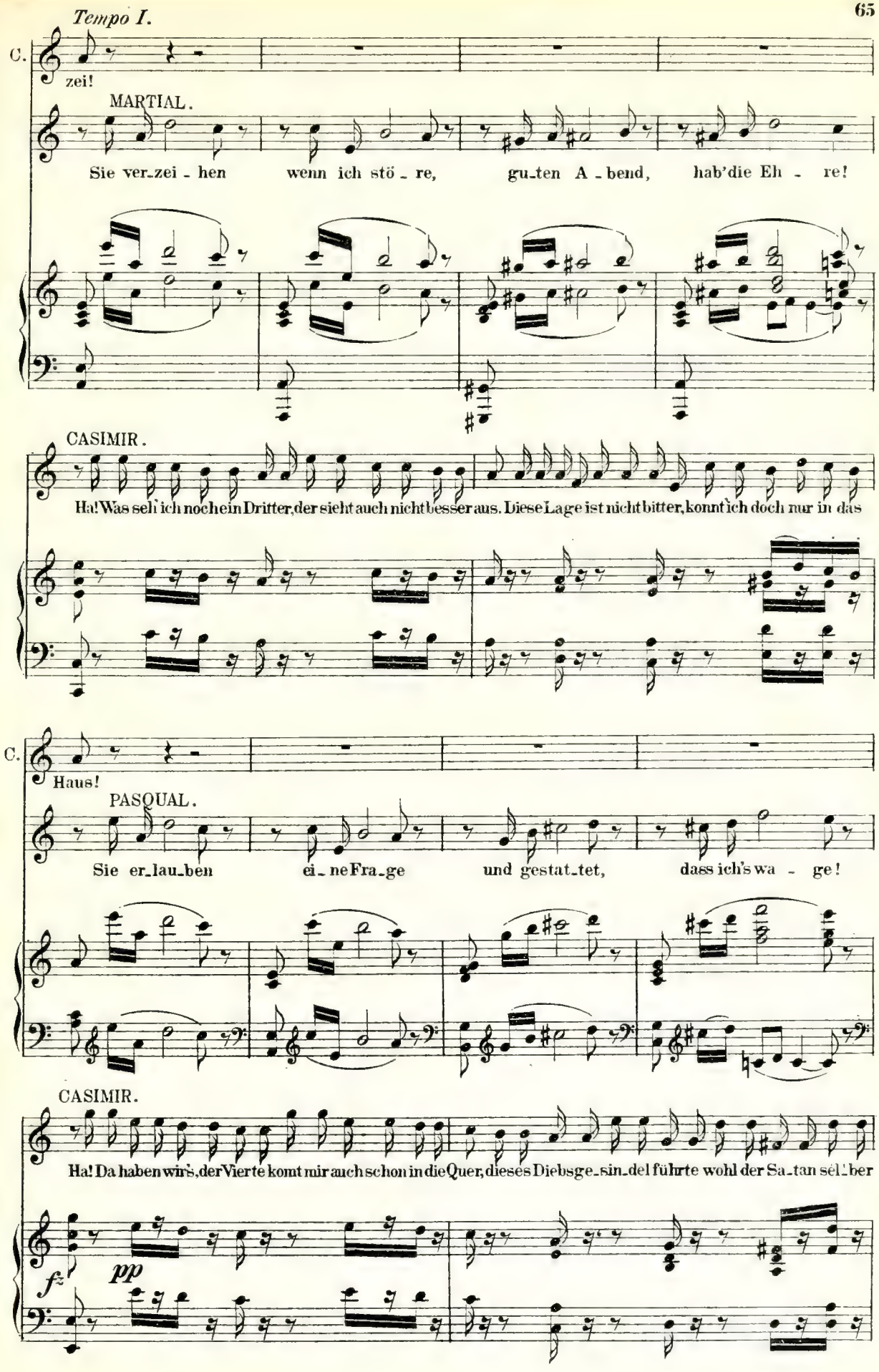
B. *p* Man ver - stän - digt sich ge - schwind, mit Leu-ten die ge-bil - det

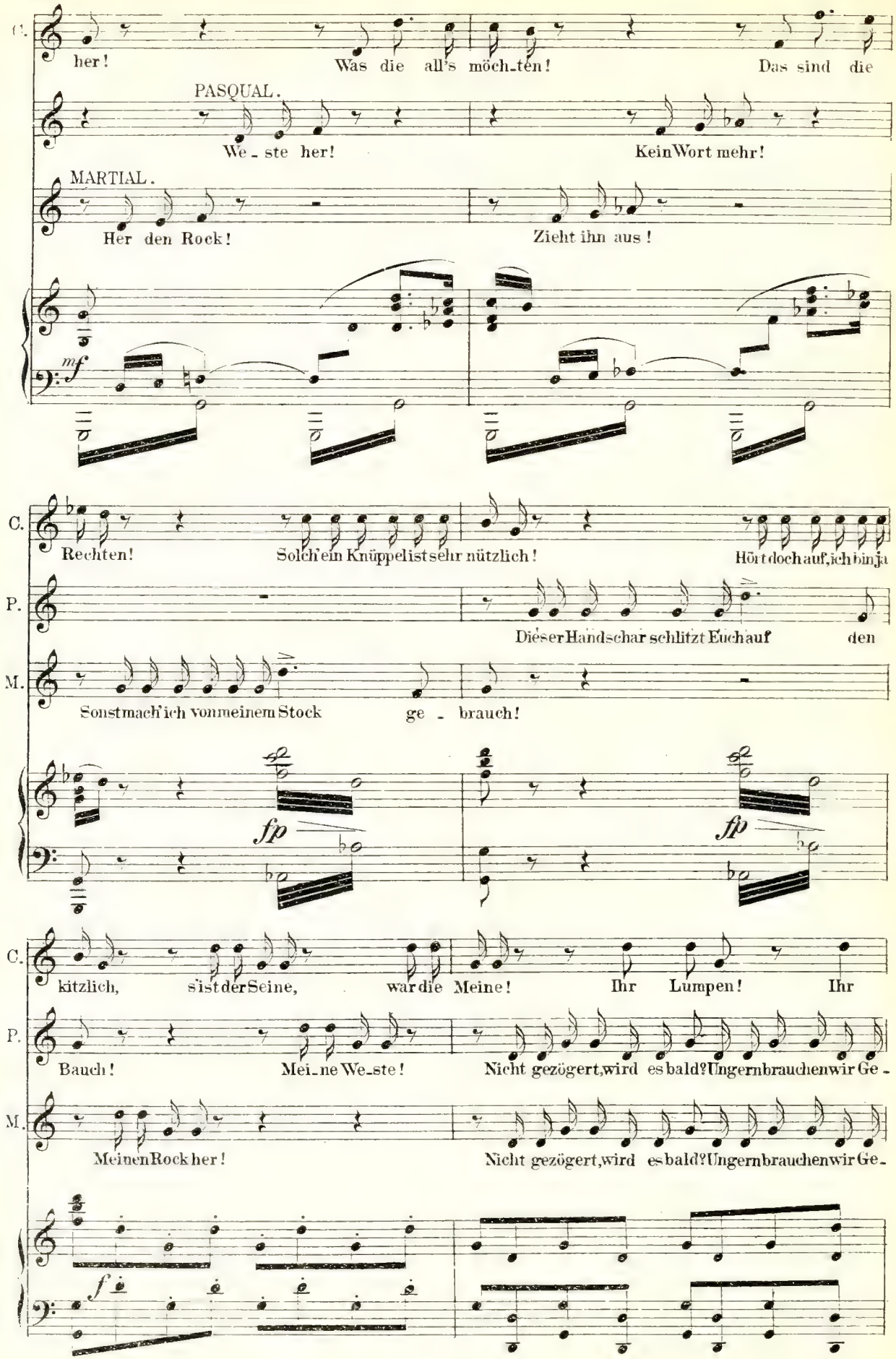
C. Keinen Hel-ler hab' ich mehr, füh - le mich er-leichtert sehr, denn die Taschen sind schon leer, o welch' Mal -

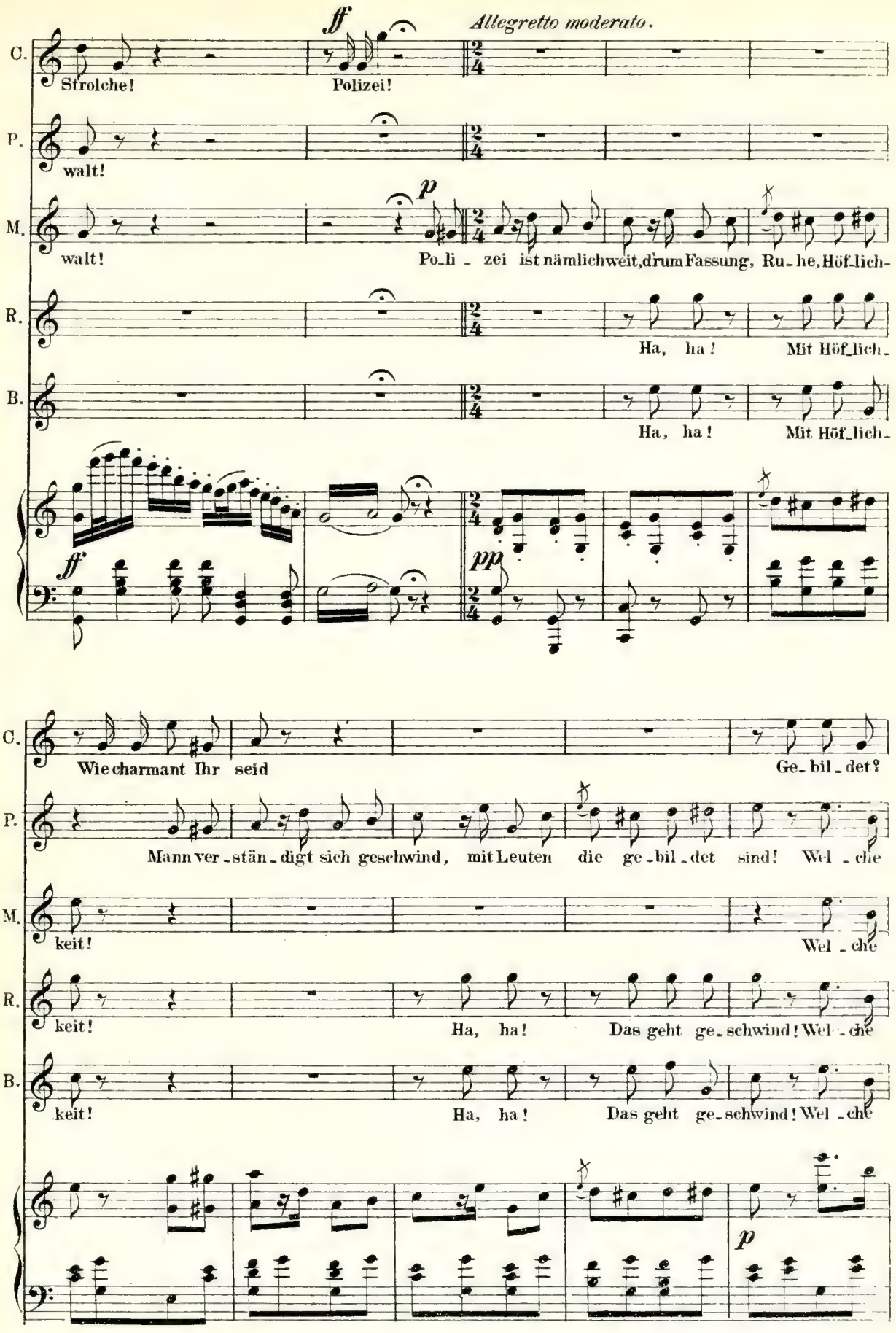
R. Mit An - stand Fein-heit und Ma - nier be - die - net man die Fremden

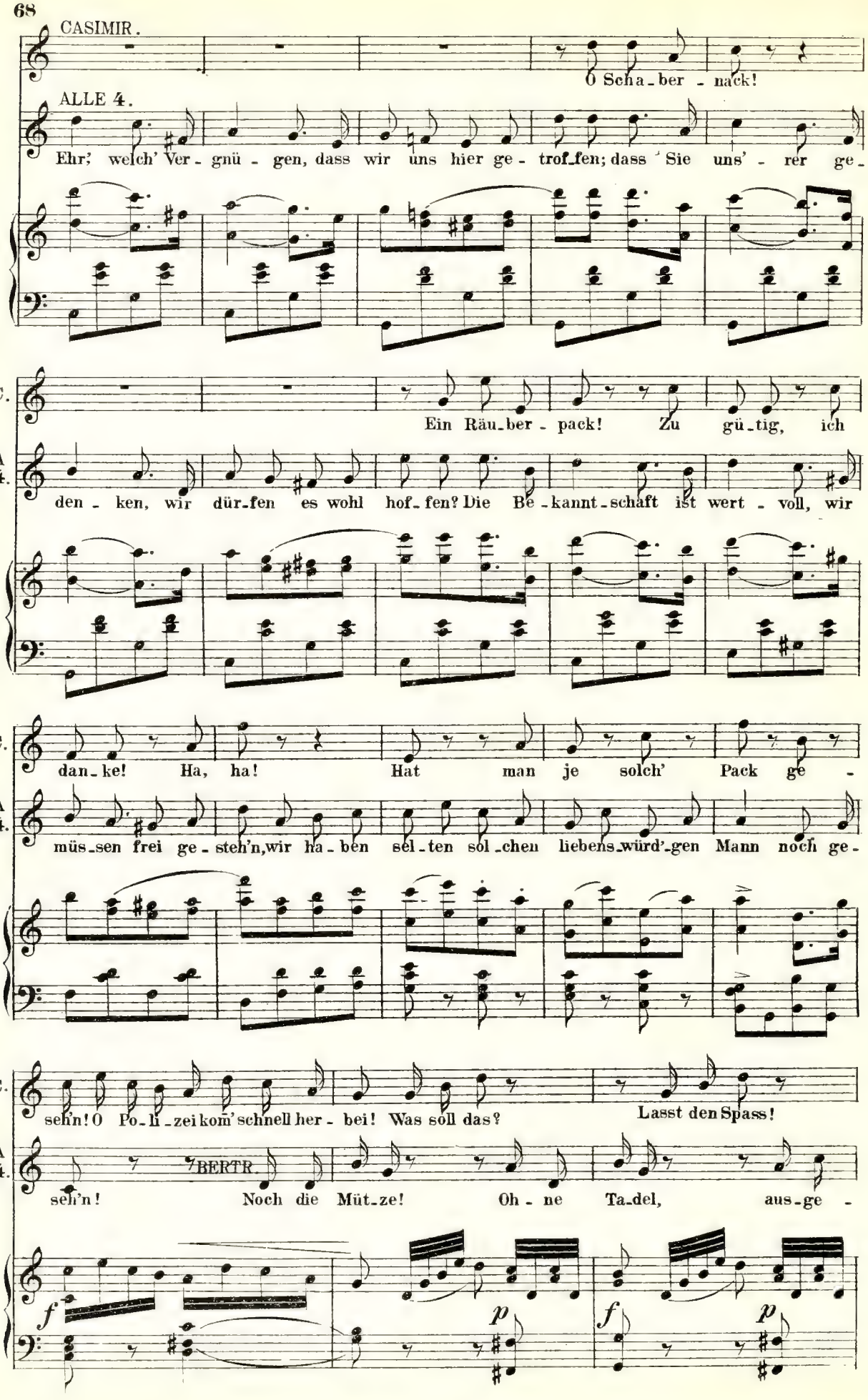
B. *p* sind. Mit An - stand Fein-heit und Ma - nier be - die - net man die Fremden

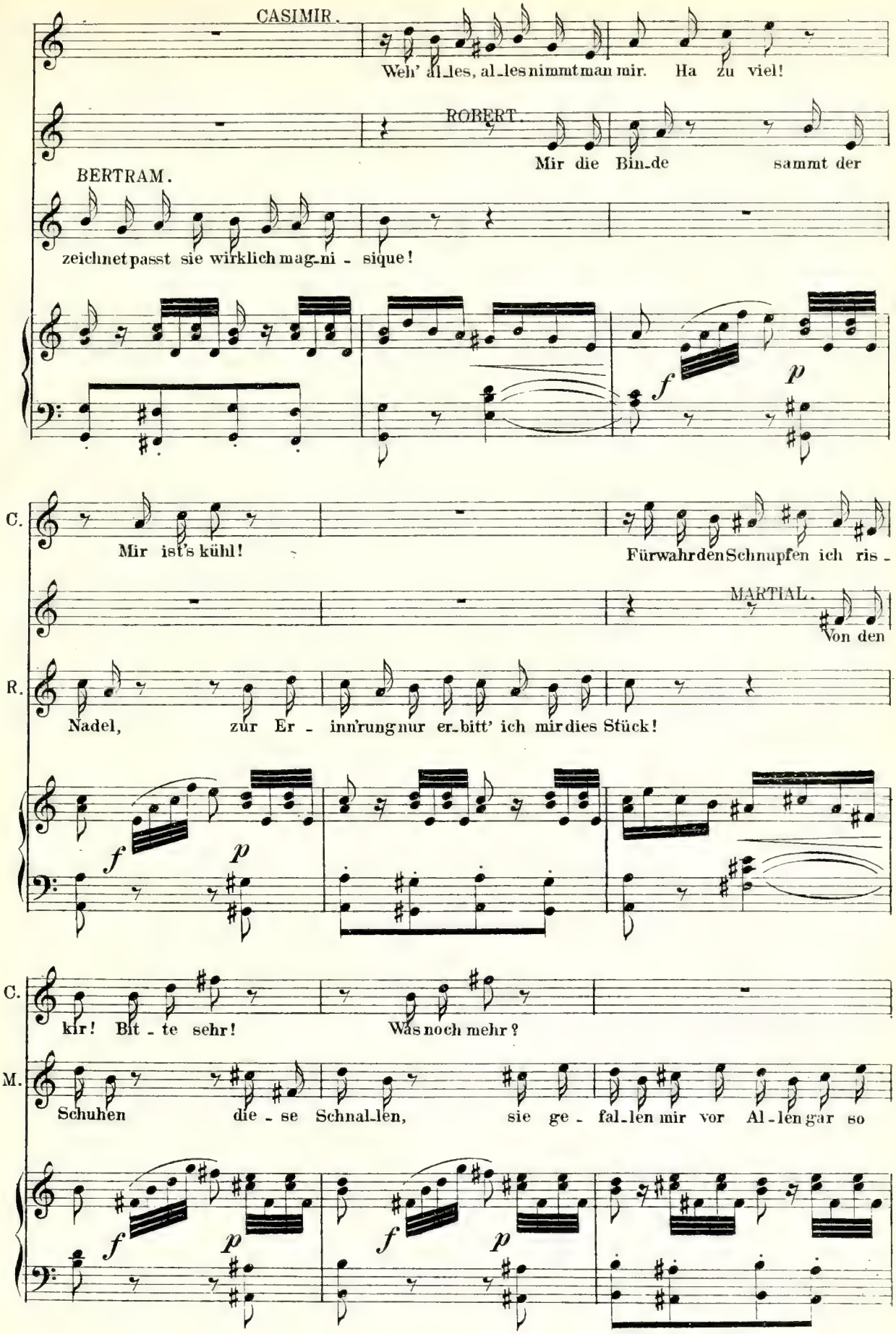

C.
heur! Keinen Heller hab' ich mehr, fühle mich erleichtert sehr, denn die Taschen sind schon leer, o welch' Mal -
R.
hier! Mit An - stand, Fein_heit und Ma - nier be - die - net man die Frem_den
B.
hier! Mit An - stand, Fein_heit und Ma - nier be - die - net man die Frem_den
Recitativo.
C.
heur! Die_se Frechheit, col_los_sal! Das ist bru - tal, ist ein Scan - dal! Hol Euch der
R.
nier. Hab' die Eh - re! Be_feh_len Sie ein and're Mal!
B.
hier! Hab' die Eh - re! Be_feh_len Sie ein and're Mal!
f
f
C
fz
C
C.
Gei_er! Hier ist's nicht mehr ge - heu_er, doch ich lass' es nicht da - bei; lau_fe schnell nach Po_li -
fz
fz
fz
fz
fp

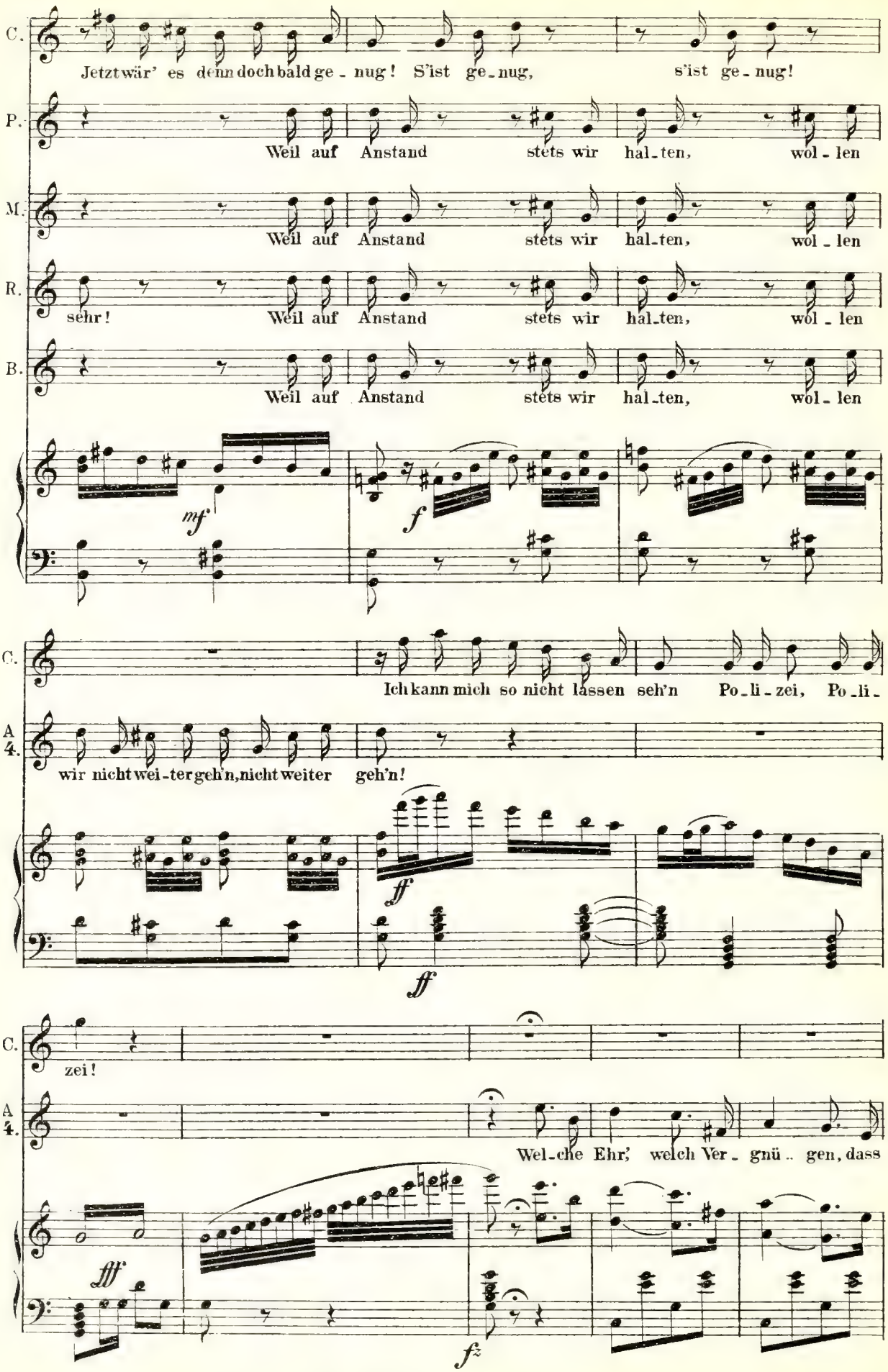

Tempo I.
C.
zei!
MARTIAL.
Sie ver_zei - hen wenn ich stö - re, gu_ten A - bend, hab'die Eh - re!
CASIMIR.
Ha! Was seh' ich noch ein Dritter, der sieht auch nicht besser aus. Diese Lage ist nicht bitter, konnt' ich doch nur in das
C.
Haus!
PASQUAL.
Sie er_lau_ben ei - ne Fra_ge und gestat_tet, dass ich's wa - ge!
CASIMIR.
Ha! Da haben wir's, der Vierte komt mir auch schon in die Quer, dieses Diebsge_sin_del führte wohl der Sa_tan sel_ber
f
pp


C.
her! Was die all's möch-ten! Das sind die
PASQUAL.
We - ste her! Kein Wort mehr!
MARTIAL.
Her den Rock! Zieht ihn aus!
mf
C.
Rechten! Solch ein Knüppel ist sehr nützlich! Hört doch auf, ich bin ja
P.
Dieser Handschar schlitzt Euch auf den
M.
Sonst mach' ich von meinem Stock ge - brauch!
fp
fp
C.
kitzlich, s'ist der Seine, war die Meine! Ihr Lumpen! Ihr
P.
Bauch! Mei-ne We-ste! Nicht gezögert, wird es bald? Ungern brauchen wir Ge -
M.
Meinen Rock her! Nicht gezögert, wird es bald? Ungern brauchen wir Ge-
f


Allegretto moderato.
C.
Strolche!
Polizei!
P.
walt!
M.
walt!
Po_li _ zei ist nämlichweit,drum Fassung, Ru_he, Höf_lich-
R.
Ha, ha! Mit Höf_lich-
B.
Ha, ha! Mit Höf_lich-
Wie charmant Ihr seid
Ge_bil_det?
Mann ver_stän_digt sich geschwind, mit Leuten die ge_bil_det sind! Wel_che
keit!
Wel_che
keit!
Ha, ha! Das geht ge_schwind! Wel_che
keit!
Ha, ha! Das geht ge_schwind! Wel_che


CASIMIR.
O Scha-ber-nack!
ALLE 4.
Ehr', welch' Ver-gnü-gen, dass wir uns hier ge-trof-fen; dass Sie uns'-rer ge-
C.
Ein Räu-ber-pack! Zu gü-tig, ich
A 4.
den-ken, wir dür-fen es wohl hof-fen? Die Be-kannt-schaft ist wert-voll, wir
C.
dan-ke! Ha, ha! Hat man je solch' Pack ge-
A 4.
müs-sen frei ge-steh'n, wir ha-ben sel-ten sol-chen liebens-würd'-gen Mann noch ge-
C.
seh'n! O Po-li-zei kom' schnell her-bei! Was soll das? Lasst den Spass!
A 4.
BERTR.
seh'n! Noch die Müt-ze! Oh-ne Ta-del, aus-ge-
f
p
f
p


CASIMIR.
Weh' al_les, al_les nimmt man mir. Ha zu viel!
ROBERT.
Mir die Bin_de sammt der
BERTRAM.
zeichnet passt sie wirklich mag_ni - sique!
f
p
C.
Mir ist's kühl!
Für wahr den Schnupfen ich ris -
MARTIAL.
Von den
R.
Nadel, zur Er - inn'rung nur er_bitt' ich mir dies Stück!
f
p
C.
kir! Bit - te sehr!
Was noch mehr?
M.
Schuhen die - se Schnal_len, sie ge - fal_len mir vor Al - len gar so
f
p
f
p


C.
Jetzt wär' es denn doch bald ge - nug! S'ist ge - nug, s'ist ge - nug!
P.
Weil auf Anstand stets wir hal - ten, wol - len
M.
Weil auf Anstand stets wir hal - ten, wol - len
R.
sehr! Weil auf Anstand stets wir hal - ten, wol - len
B.
Weil auf Anstand stets wir hal - ten, wol - len
mf
f
C.
Ich kann mich so nicht lassen seh'n Po - li - zei, Po - li -
A 4.
wir nicht wei - ter geh'n, nicht weiter geh'n!
ff
ff
C.
zei!
A 4.
Wel - che Ehr', welch Ver - gnü - gen, dass
fff
fz

C. O Schaber-nak! Ein Räuber-

A 4. wir uns hier ge-trof-fen, dass Sie uns'-rer ge-den-ken, wir dür-fen es wohl hof-fen? Die Be-

C. pack! Zu gü-tig, ich dan-ke! Ha, ha! Ach sie nahmen Al-les

A 4. kanntschaft ist wert-voll, wir müs-sen frei ge-steh'n, wir ha-ben sel

f

C. mir und ich ste-he rathlos hier, aus-ge-zo-gen fast bis auf das

P. ten, wir ha-ben sel - - ten solch'ei-nen lie-bens-würd'-gen

M. ten, wir ha-ben sel - - ten solch'ei-nen lie-bens-würd'-gen

R. ten, wir ha-ben sel - - ten solch'ei-nen lie-bens-würd'-gen

B. ten, wir ha-ben sel - - ten solch'ei-nen lie-bens-würd'-gen

C. Hemd! Diese Schande vor den Leuten, es ist wahrlich unver-schämt! Geht zum Teufel al-le

P. Mann noch ge-seh'n. Hab' die Eh-re!

M. Mann noch ge-seh'n. Hab' die Eh-re!

R. Mann noch ge-seh'n. Hab' die Eh-

B. Mann noch ge-seh'n. Hab' die Eh-

8

ff

C. vier. In sol-chen Zustand da zu steh'n, der glei-chen kann nur mir ge-scheh'n!

P. Doch wird es Zeit wir wol-len geh'n, auf Wie-der-seh'n, auf Wie-der-seh'n!

M. Doch wird es Zeit wir wol-len geh'n, auf Wie-der-seh'n, auf Wie-der-seh'n!

R. re. Doch wird es Zeit wir wol-len geh'n, auf Wie-der-seh'n, auf Wie-der-seh'n!

B. re. Doch wird es Zeit wir wol-len geh'n, auf Wie-der-seh'n, auf Wie-der-seh'n!

ff

ff

ff

№9. Finale I.

Allegro giusto.

BUCCOLINI.

PIANO.

f

fz *fp* *fz* *fp*

B. Wer_bend zieh'n wir

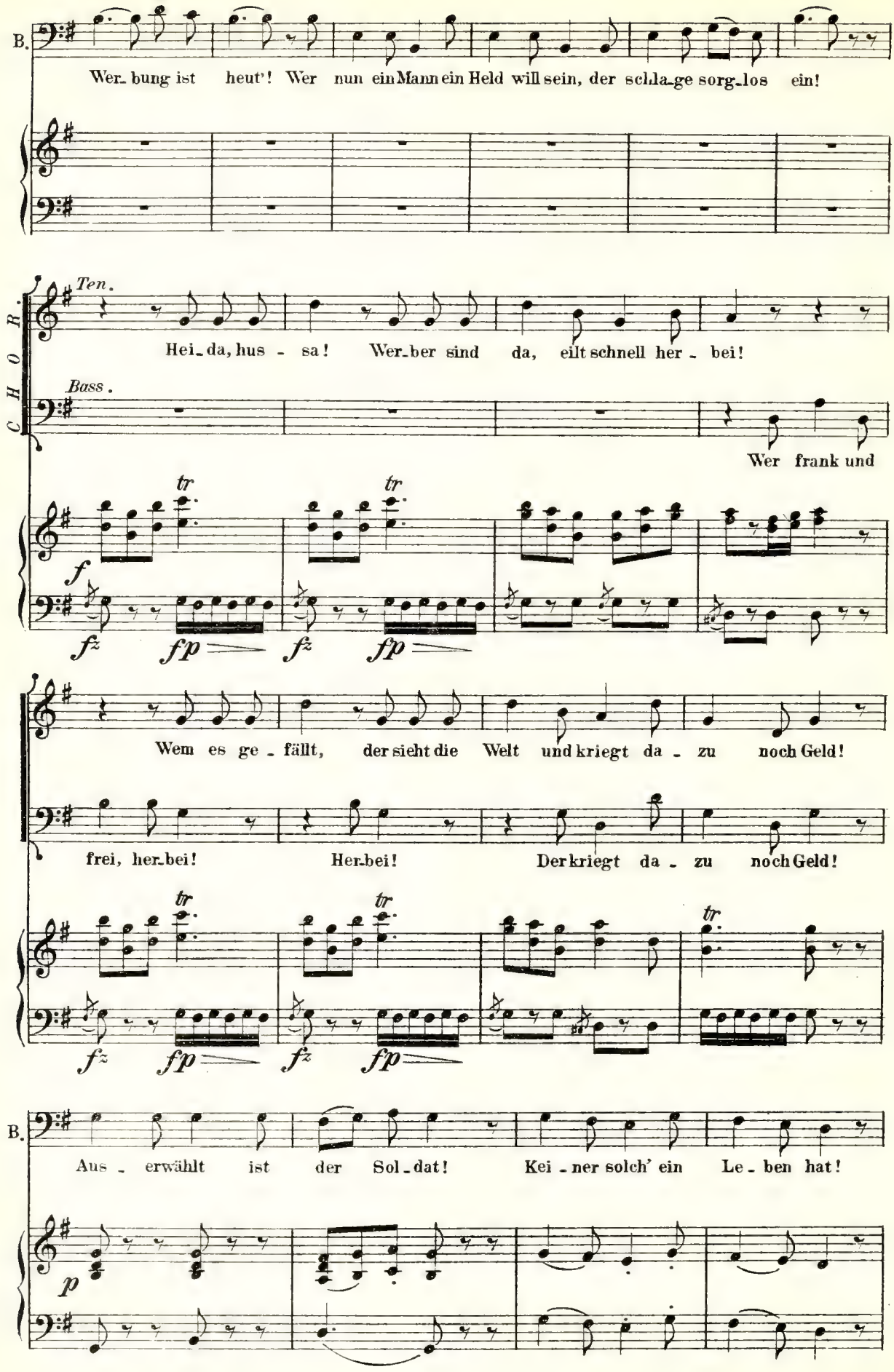
fz *fp* *fz* *fp*

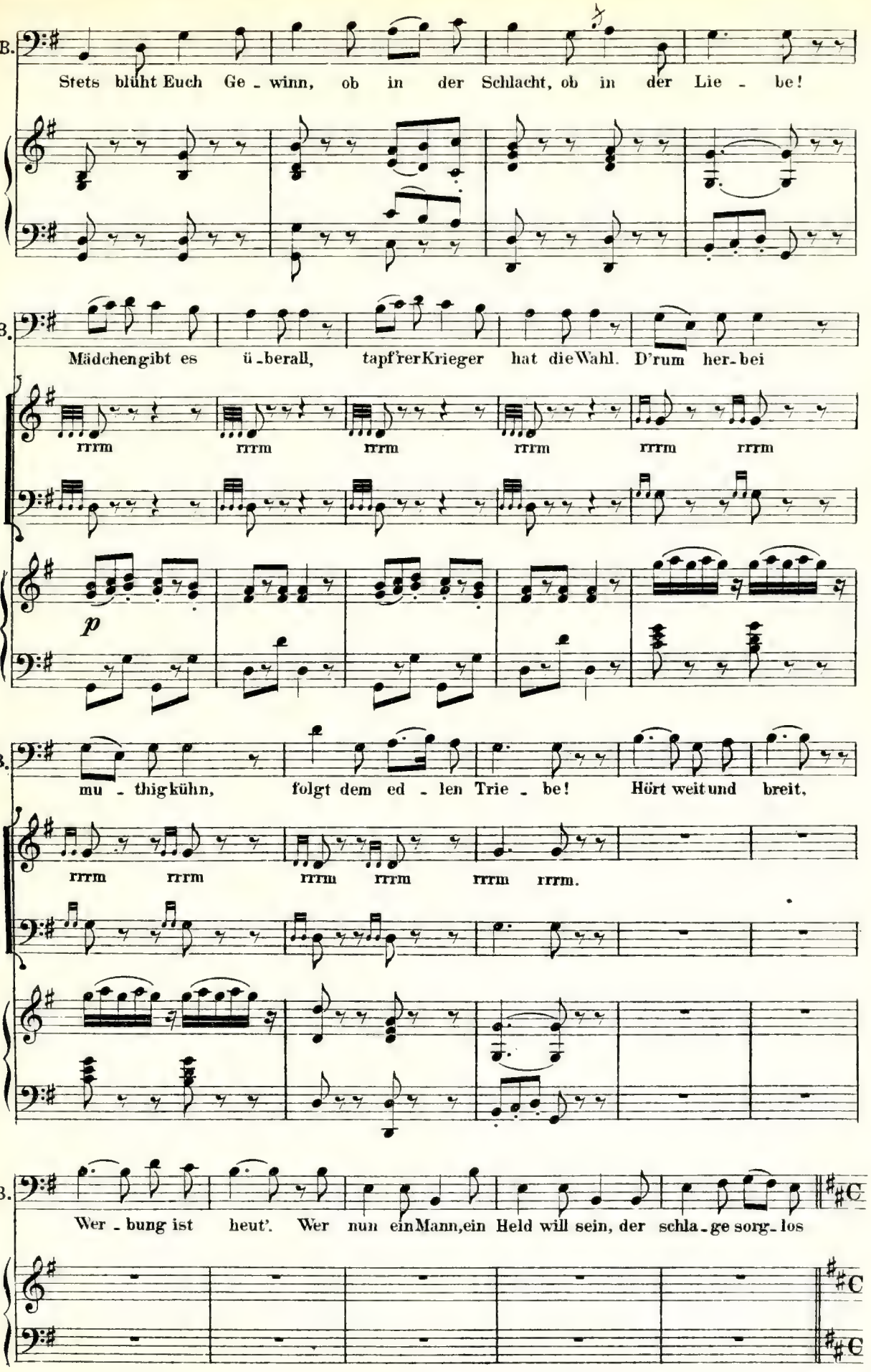
B. rings umher, Schwedens Kö_nig braucht ein Heer, schön ist der Be_ruf wer kann wohl da sich lang be_

B. denken! Grei_fet zu, es wird Euch freu'n, kriegt ein Handgeld o_bendrein! Eilt herbei,

p

B. folgt dem Ruf lasst zum Ruhm Euch len_ken! Hört weit und breit,


B.
Wer_bung ist heut'! Wer nun ein Mann ein Held will sein, der schla_ge sorg_los ein!
CHOR.
Ten.
Hei_da, hus - sa! Wer_ber sind da, eilt schnell her - bei!
Bass.
Wer frank und
tr
f
fz
fp
Wem es ge - fällt, der sieht die Welt und kriegt da - zu noch Geld!
frei, her_bei! Her_bei! Der kriegt da - zu noch Geld!
B.
Aus - erwählt ist der Sol_dat! Kei - ner solch' ein Le - ben hat!
p


B.
Stets blüht Euch Ge - winn, ob in der Schlacht, ob in der Lie - be!
B.
Mädchen gibt es ü - berall, tapf'rer Krieger hat die Wahl. D'rum her - bei
rrrm rrrm rrrm rrrm rrrm rrrm
p
B.
mu - thig kühn, folgt dem ed - len Trie - be! Hört weit und breit,
rrrm rrrm rrrm rrrm rrrm rrrm.
B.
Wer - bung ist heut'. Wer nun ein Mann, ein Held will sein, der schla - ge sorg - los
C
C

Allegro moderato.

B. ein! Kommt her geschwind!

Wohl an! Folgt nun den Ruf! Der Krieg

Wohl - an, wir fol - gen Eu - ren Ruf! Der

mf

B. Wer wagt gewinnt! Hier das

sei uns Be - ruf! Schlagt ein! Sol - da - ten woll'n wir

Krieg sei uns fort - an Be - ruf! Schlagt ein! Wir woll'n es

cresc.

R. Wär's ein Fingerzeig für mich? Was hab' zu verlie - ren ich?

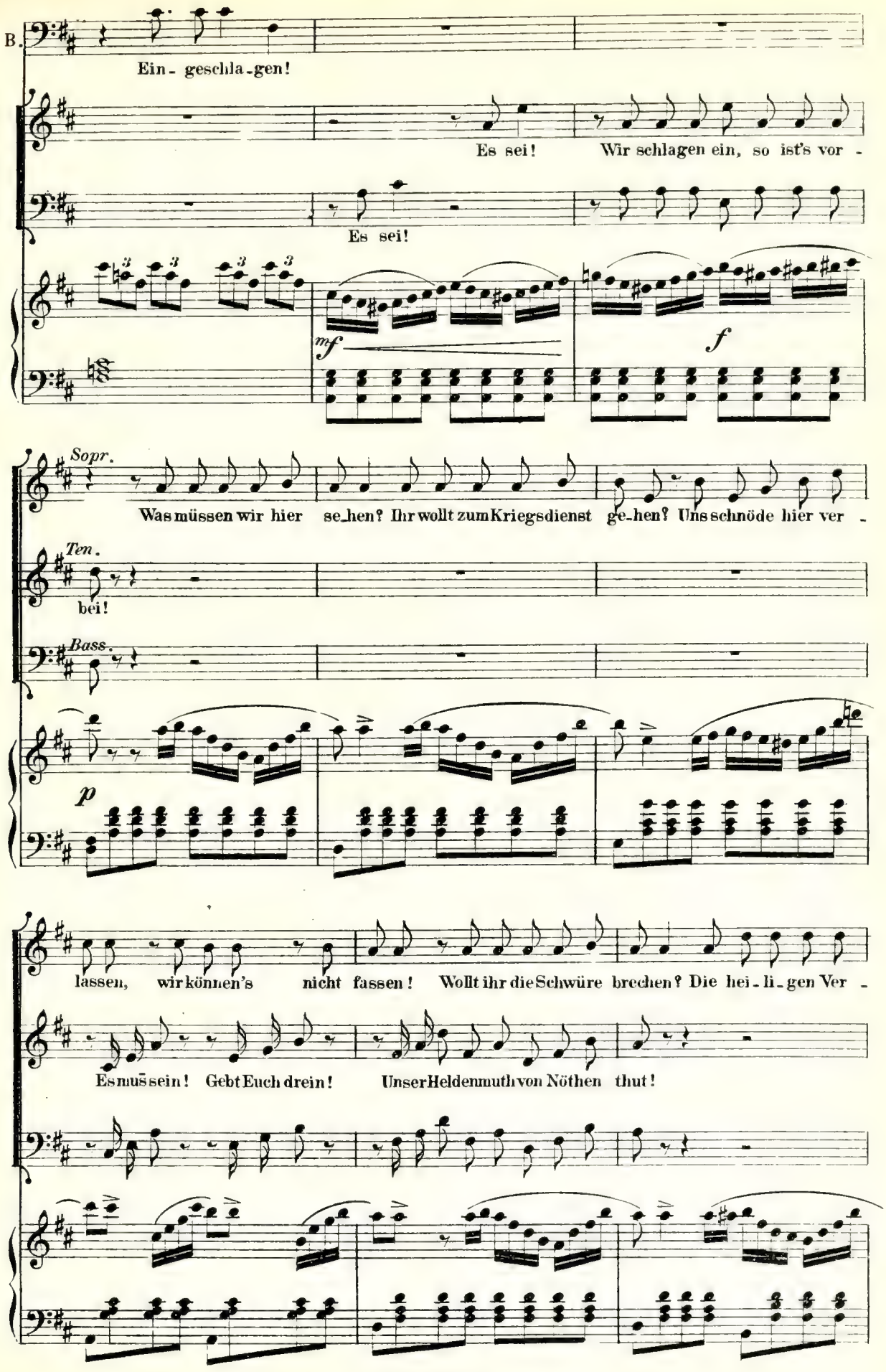
C. 'Sist das Beste ohne Fragen!

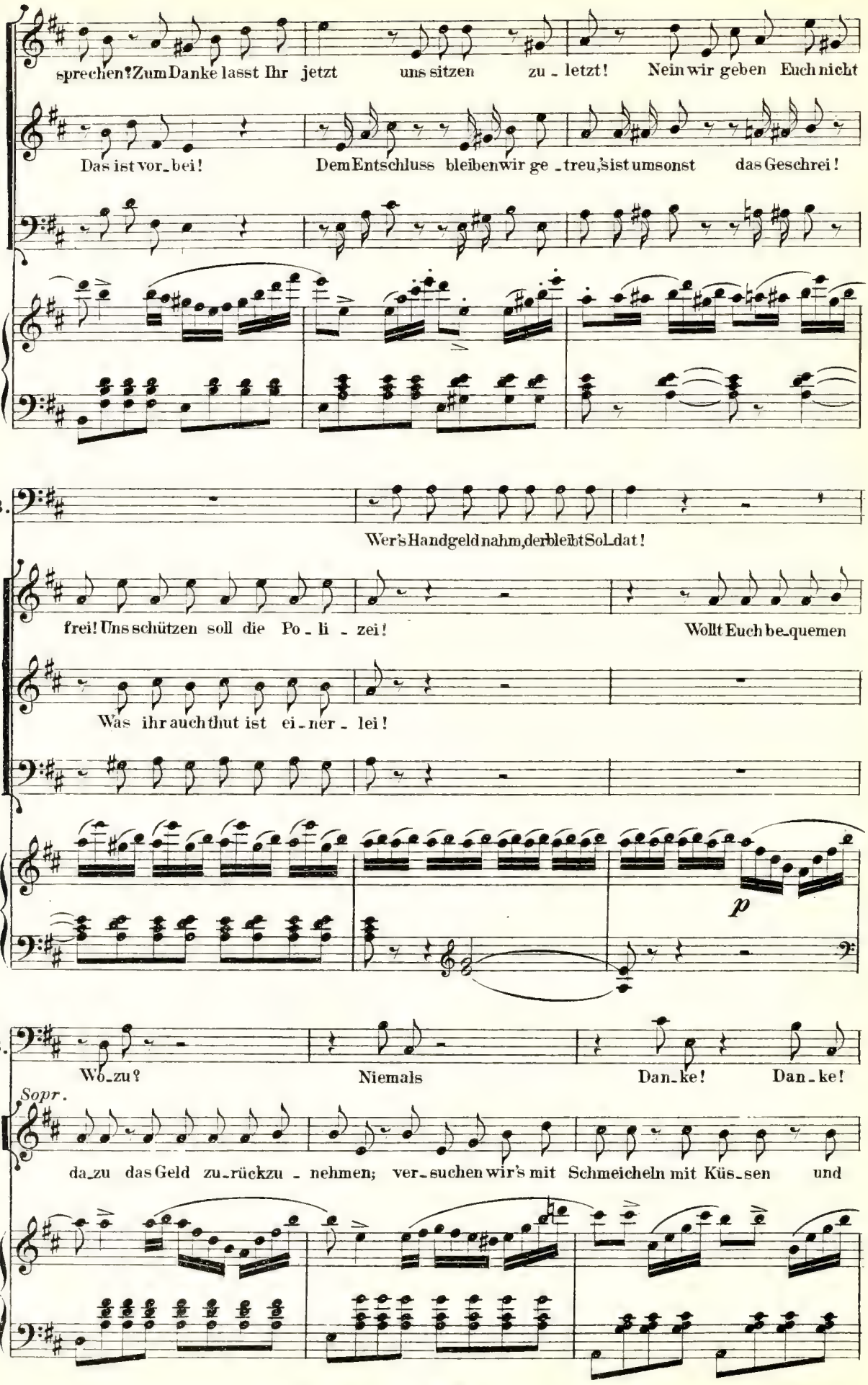
B. Geld Vorwärts! Schnelle! Nicht lang zagen!

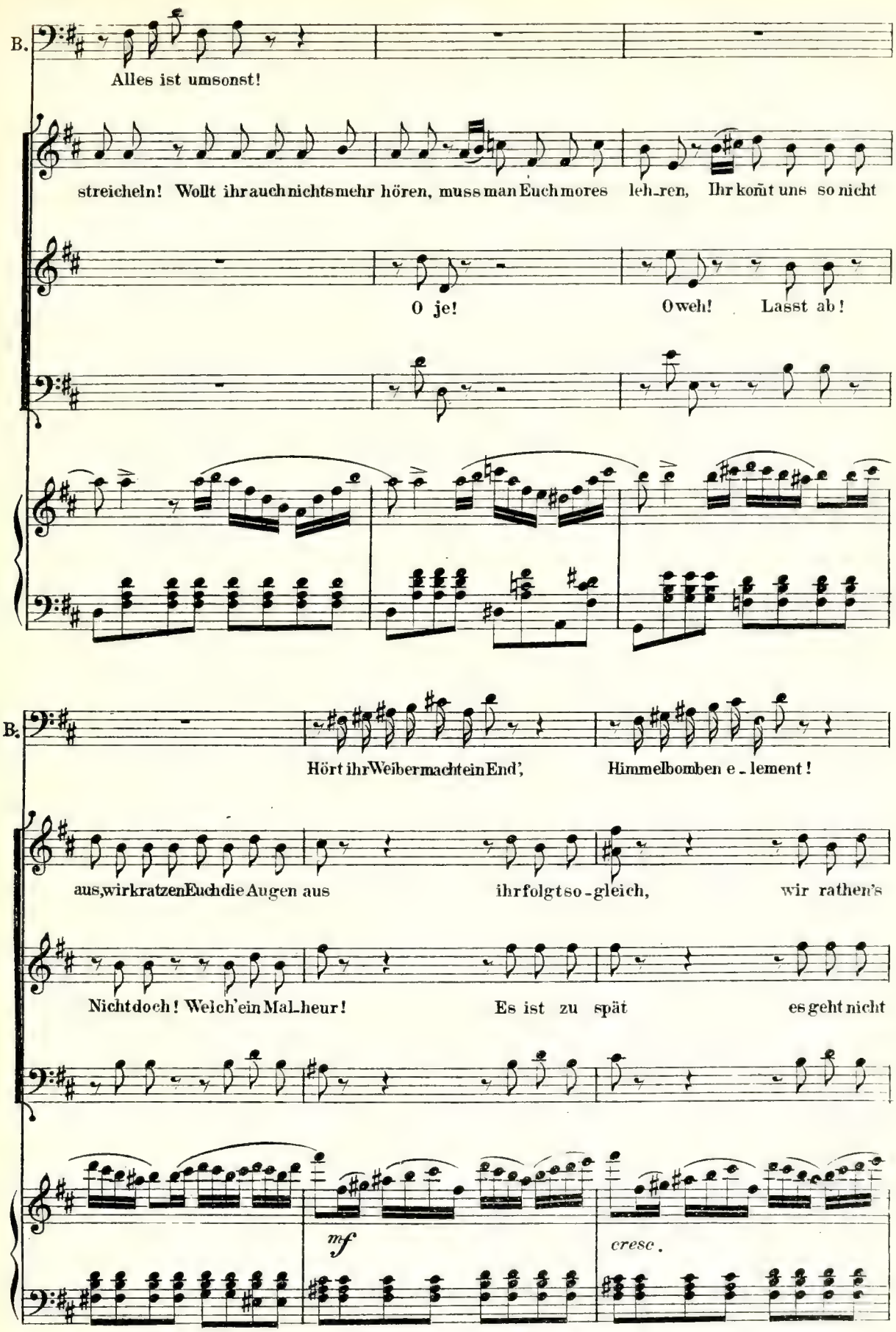
sein!

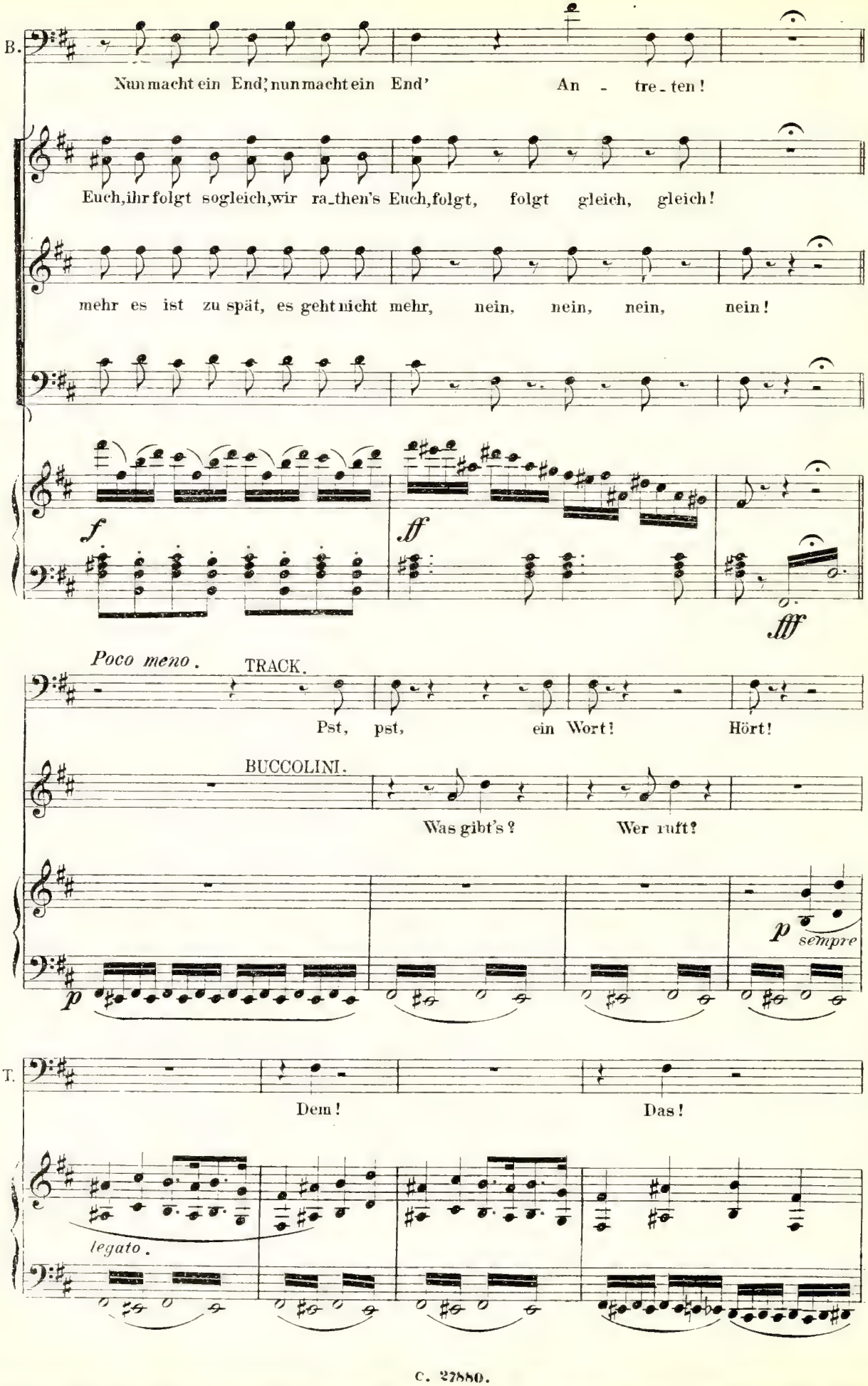
sein!

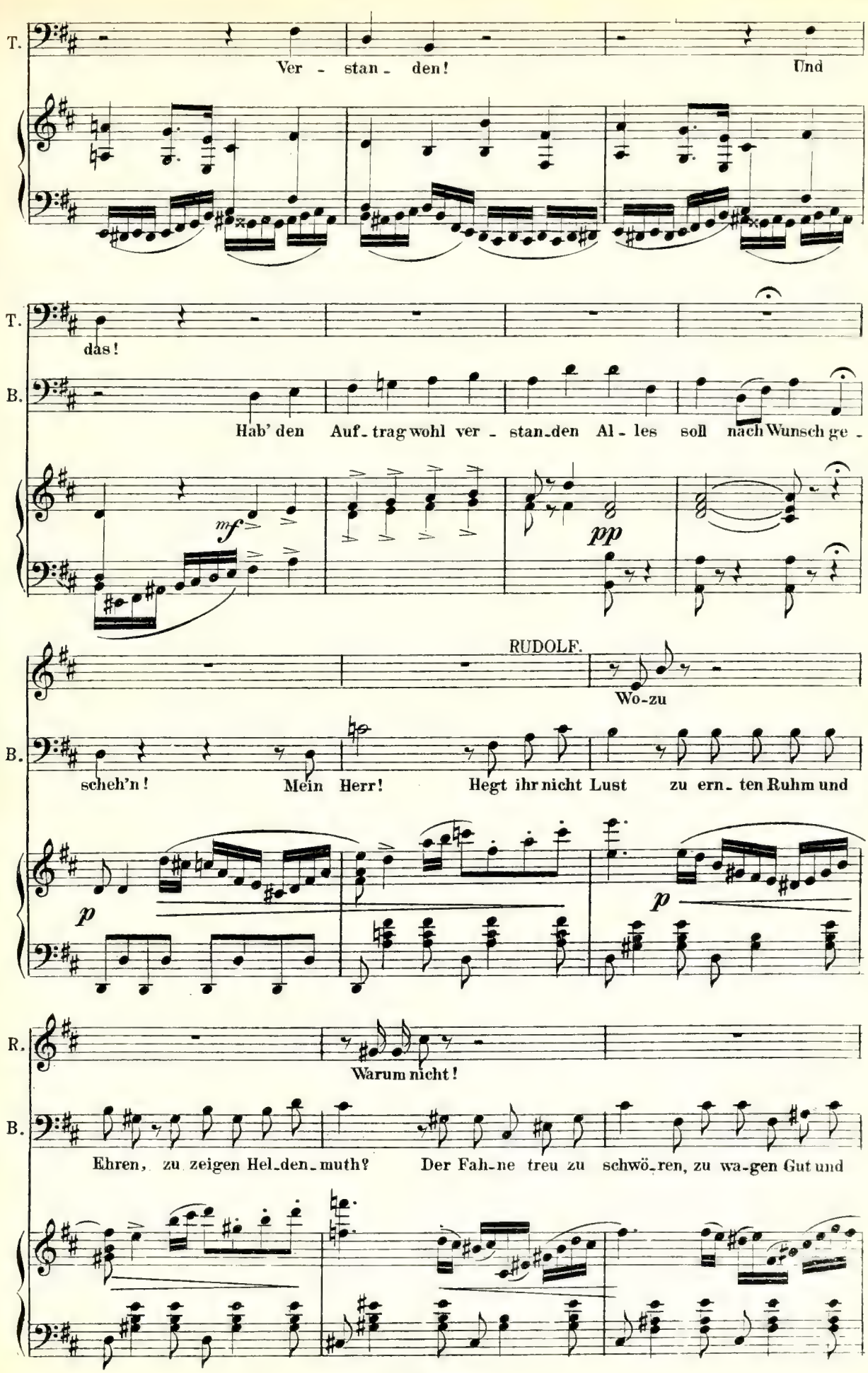
fz p fz p

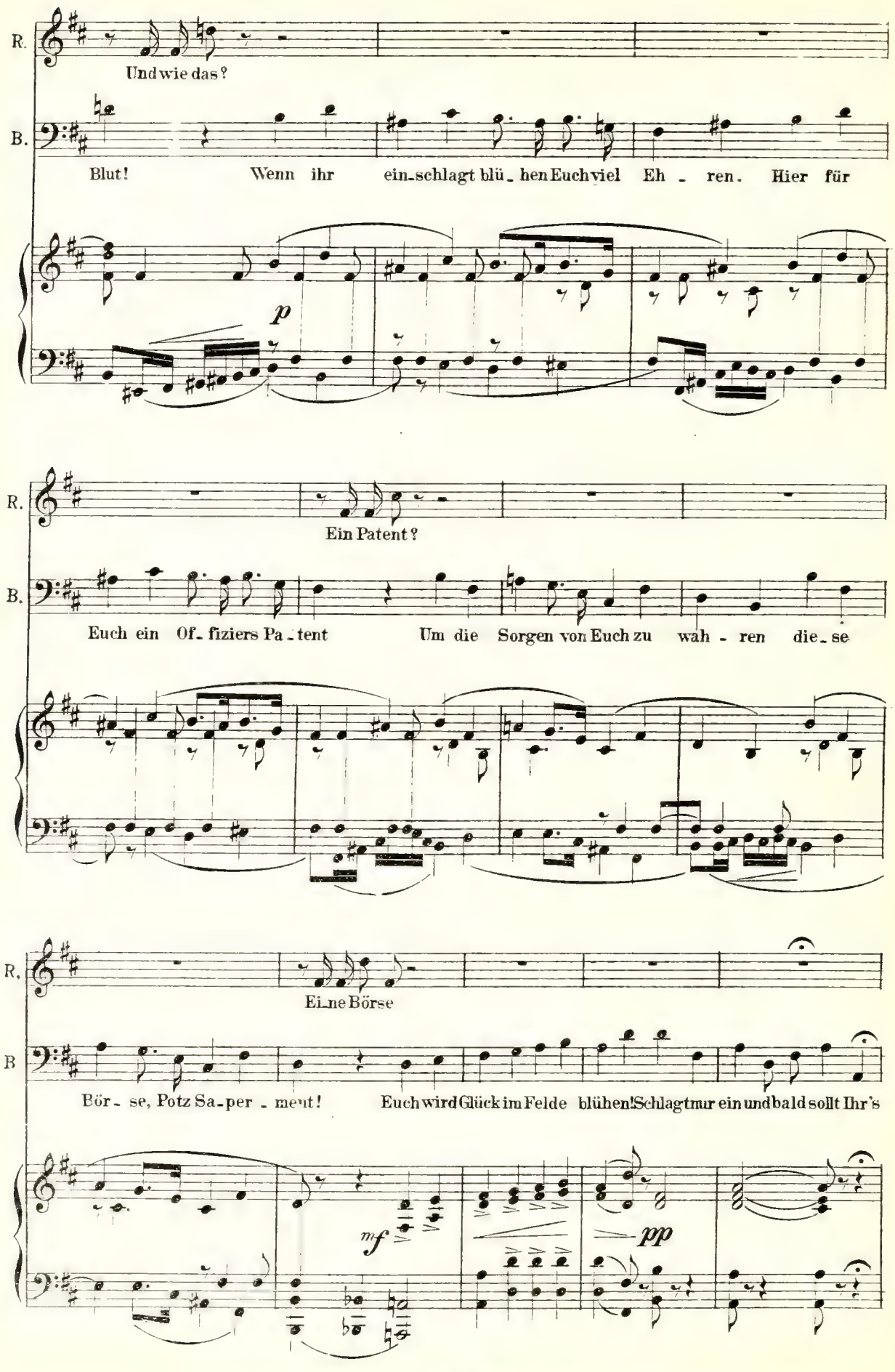

B.
Ein - geschla - gen!
Es sei! Wir schlagen ein, so ist's vor -
Es sei!
mf
f
Sopr.
Was müssen wir hier se_hen? Ihr wollt zum Kriegsdienst ge_hen? Uns schnöde hier ver -
Ten.
bei!
Bass.
p
lassen, wir können's nicht fassen! Wollt ihr die Schwüre brechen? Die hei - li - gen Ver -
Es muß sein! Gebt Euch drein! Unser Heldenmuth von Nöthen thut!

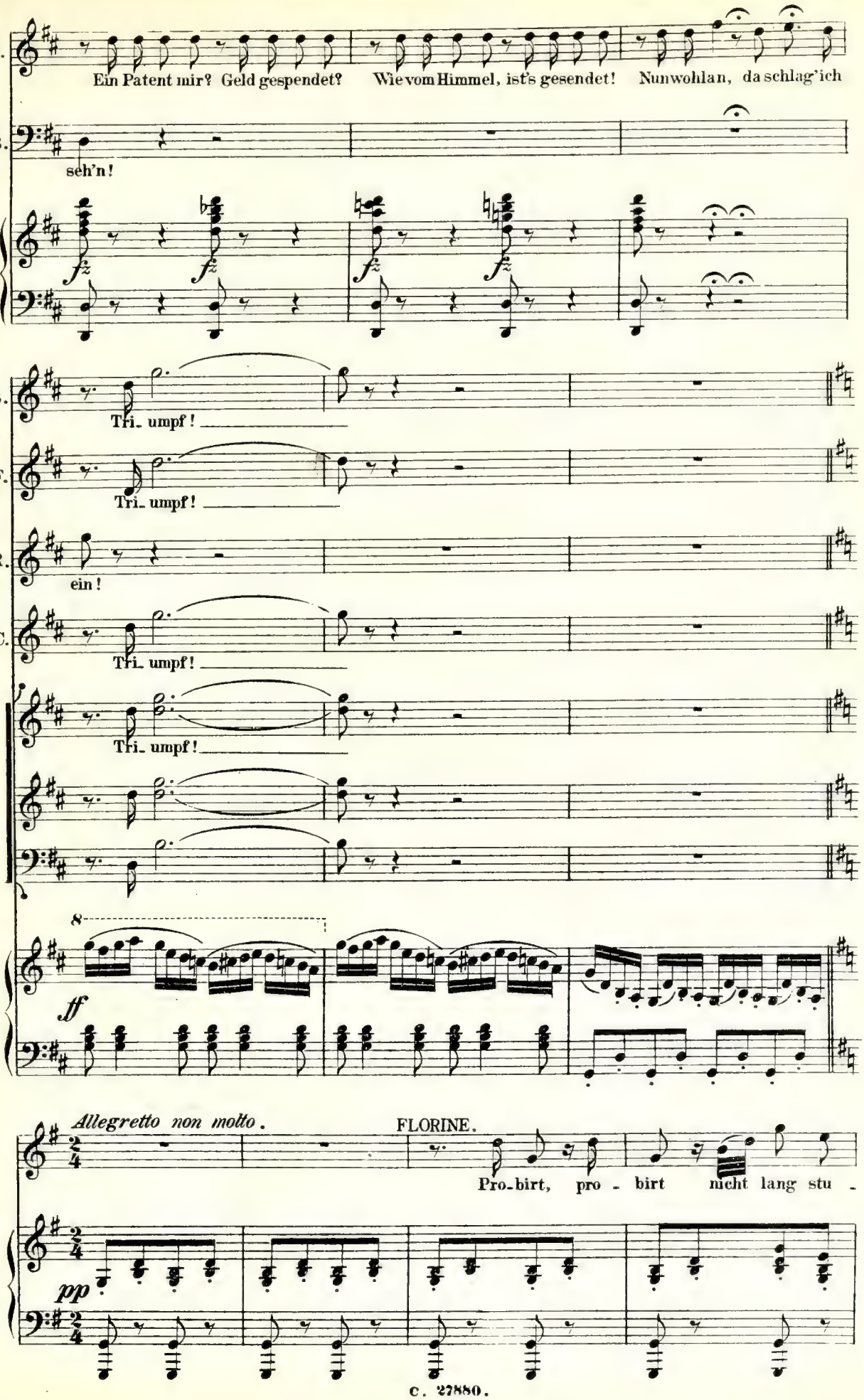

sprechen? Zum Danke lasst Ihr jetzt uns sitzen zu - letzt! Nein wir geben Euch nicht
Das ist vor - bei! Dem Entschluss bleiben wir ge - treu, ist umsonst das Geschrei!
B.
Wer's Handgeld nahm, der bleibt Sol - dat!
frei! Uns schützen soll die Po - li - zei! Wollt Euch be - quemen
Was ihr auch thut ist ei - ner - lei!
p
B.
Wo - zu? Niemals Dan - ke! Dan - ke!
Sopr.
da - zu das Geld zu - rückzu - nehmen; ver - suchen wir's mit Schmeicheln mit Küs - sen und

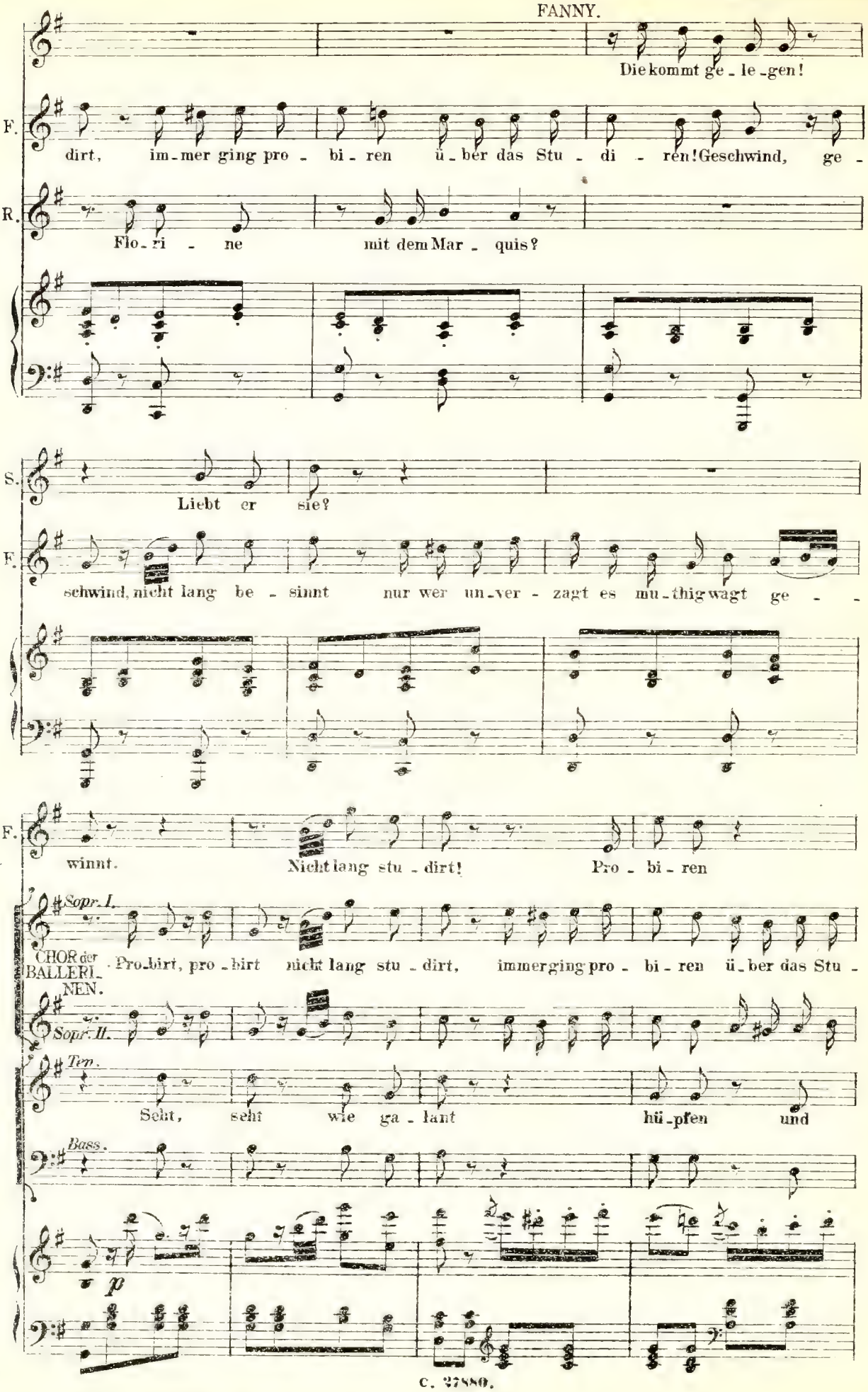

B.
Alles ist umsonst!
streicheln! Wollt ihr auch nichts mehr hören, muss man Euch mores leh-ren, Ihr kommt uns so nicht
O je!
O weh! Lasst ab!
B.
Hört ihr Weiber macht ein End',
Himmelbomben e-lement!
aus, wir kratzen Euch die Augen aus
ihr folgt so-gleich,
wir rathen's
Nicht doch! Welch' ein Mal-heur!
Es ist zu spät
es geht nicht
mf
cresc.

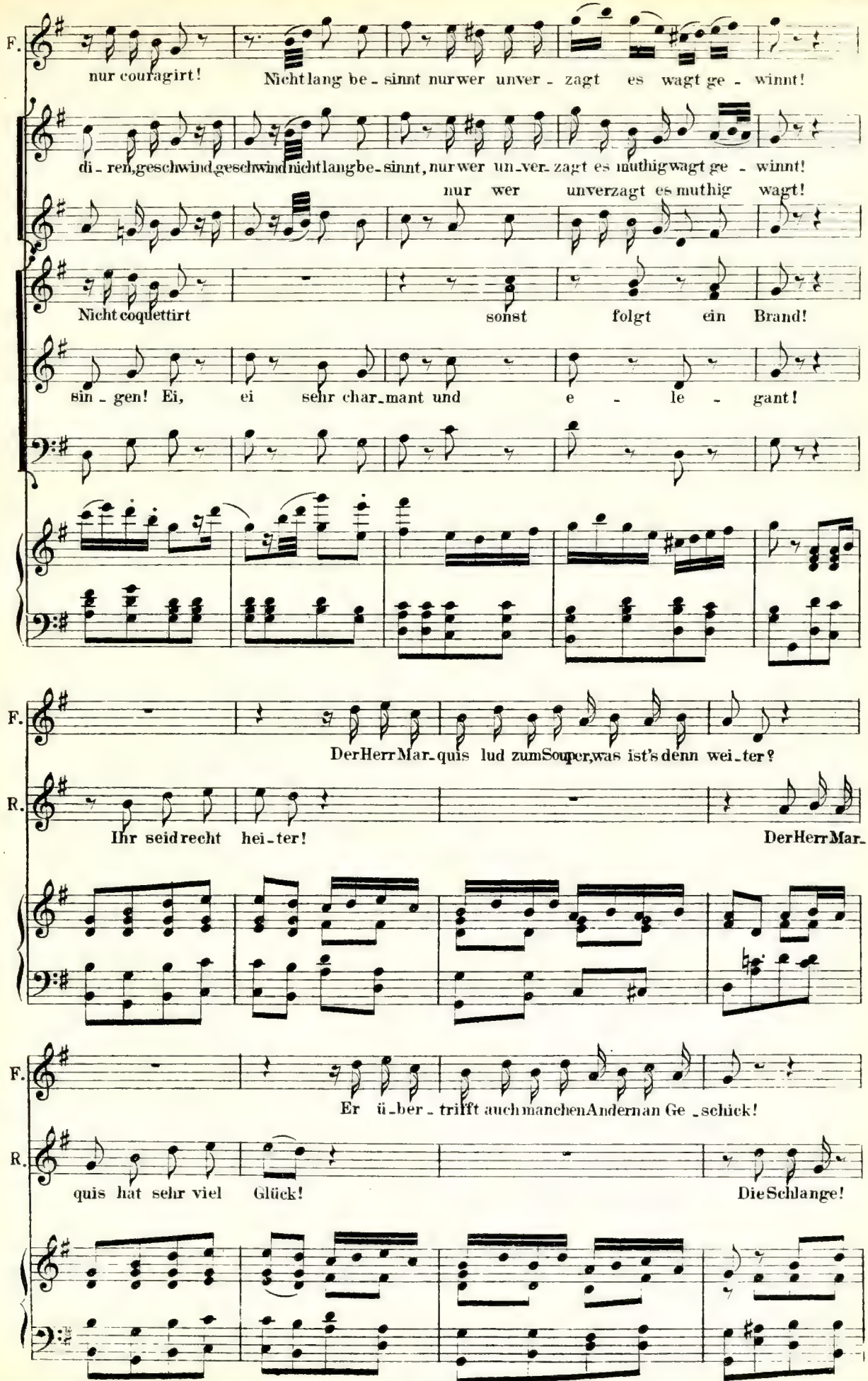

B.
Nun macht ein End; nun macht ein End' An - tre - ten!
Euch, ihr folgt sogleich, wir ra-then's Euch, folgt, folgt gleich, gleich!
mehr es ist zu spät, es geht nicht mehr, nein, nein, nein, nein!
f
ff
fff
Poco meno.
TRACK.
Pst, pst, ein Wort! Hört!
BUCCOLINI.
Was gibt's? Wer ruft?
p
p sempre
T.
Dem! Das!
legato.

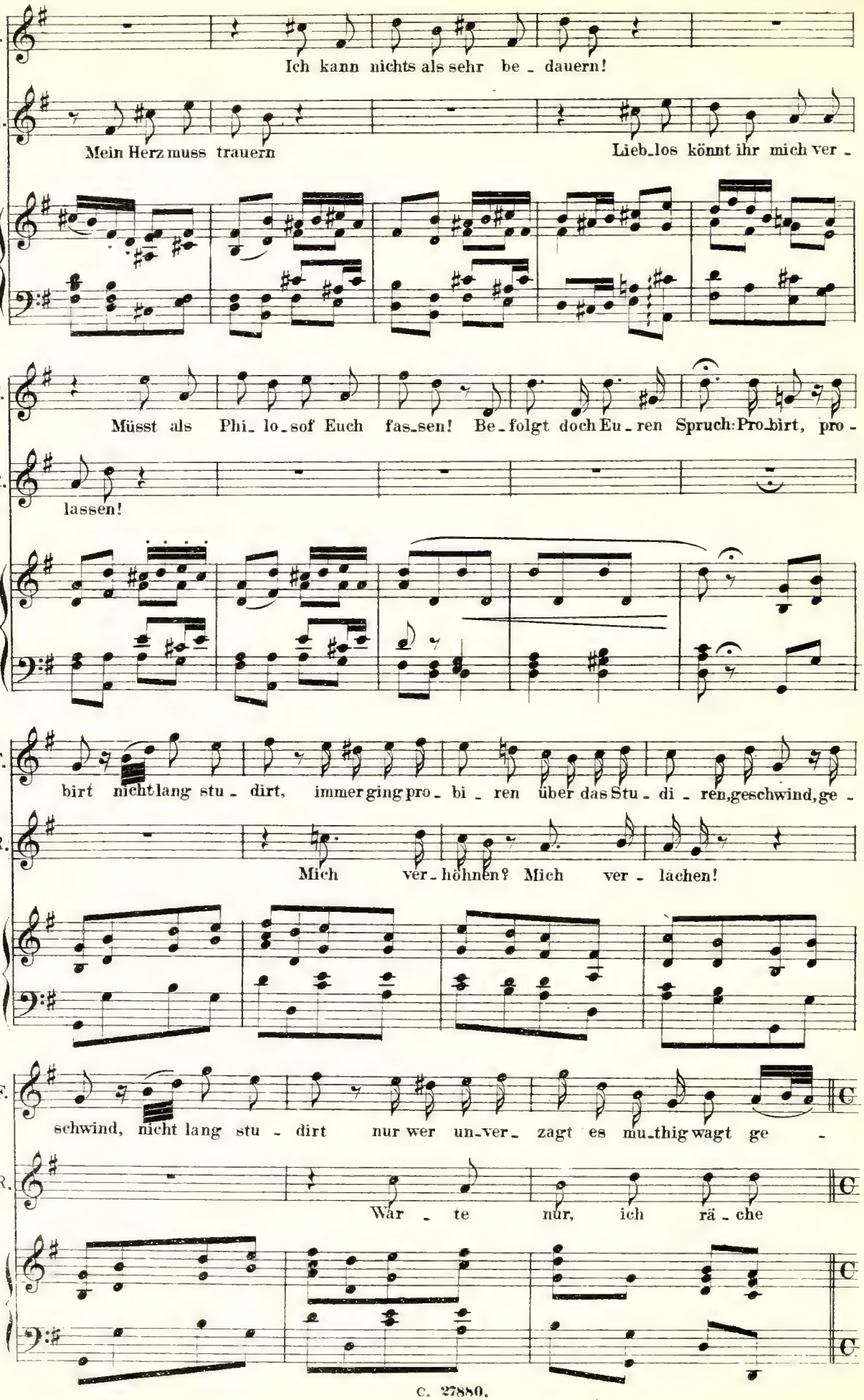

T.
Ver - stan - den!
Und
T.
das!
B.
Hab' den Auf - trag wohl ver - stan - den Al - les soll nach Wunsch ge -
mf
pp
RUDOLF.
Wo-zu
B.
scheh'n! Mein Herr! Hegt ihr nicht Lust zu ern - ten Ruhm und
p
p
R.
Warum nicht!
B.
Ehren, zu zeigen Hel - den - muth? Der Fah - ne treu zu schwö - ren, zu wa - gen Gut und


R.
Und wie das?
B.
Blut! Wenn ihr ein-schlagt blü-hen Euch viel Eh-ren. Hier für
p
R.
Ein Patent?
B.
Euch ein Of-fiziers Pa-tent Um die Sorgen von Euch zu wah-ren die-se
R.
Ei-ne Börse
B
Bör-se, Potz Sa-per-ment! Euch wird Glück im Felde blühen! Schlagt nur ein und bald sollt Ihr's
mf
pp


R.
Ein Patent mir? Geld gespendet? Wie vom Himmel, ist's gesendet! Nunwohlan, da schlag'ich
B.
seh'n!
S.
Tri- umpf!
F.
Tri- umpf!
R.
ein!
C.
Tri- umpf!
Tri- umpf!
ff
Allegretto non molto.
FLORINE.
Pro- birt, pro - birt nicht lang stu -
pp


FANNY.
Die kommt ge - le - gen!
F.
dirt, im - mer ging pro - bi - ren ü - ber das Stu - di - ren! Geschwind, ge -
R.
Flo - ri - ne mit dem Mar - quis?
S.
Liebt er sie?
F.
schwind, nicht lang be - sinnt nur wer un - ver - zagt es mu - thig wagt ge - -
F.
winnt. Nicht lang stu - dirt! Pro - bi - ren
Sopr. I.
CHOR der BALLERI - NEN.
Pro - birt, pro - birt nicht lang stu - dirt, immer ging pro - bi - ren ü - ber das Stu -
Sopr. II.
Ten.
Seht, seht wie ga - lant hü - pfen und
Bass.
p


F.
nur couragirt! Nicht lang be - sinnt nur wer unver - zagt es wagt ge - winnt!
di - ren, geschwind, geschwind nicht lang be - sinnt, nur wer un - ver - zagt es muthig wagt ge - winnt!
nur wer unverzagt es muthig wagt!
Nicht coquettirt sonst folgt ein Brand!
sin - gen! Ei, ei sehr char - mant und e - le - gant!
F.
Der Herr Mar - quis lud zum Souper, was ist's denn wei - ter?
R.
Ihr seid recht hei - ter! Der Herr Mar -
F.
Er ü - ber - trifft auch manchen Andern an Ge - schick!
R.
quis hat sehr viel Glück! Die Schlange!


F.
Ich kann nichts als sehr be - dauern!
R.
Mein Herz muss trauern
Lieb-los könnt ihr mich ver -
F.
Müsst als Phi- lo-sof Euch fas-sen! Be-folgt doch Eu - ren Spruch: Pro-birt, pro -
R.
lassen!
F.
birt nicht lang stu - dirt, immer ging pro - bi - ren über das Stu - di - ren, geschwind, ge -
R.
Mich ver-höhnen? Mich ver - lachen!
F.
schwind, nicht lang stu - dirt nur wer un-ver- zagt es mu-thig wagt ge -
R.
War - te nur, ich rä - che

Allegro.

F. winnt!

R. mich! Auf! Bringt Champagner entkorkt die Batte-

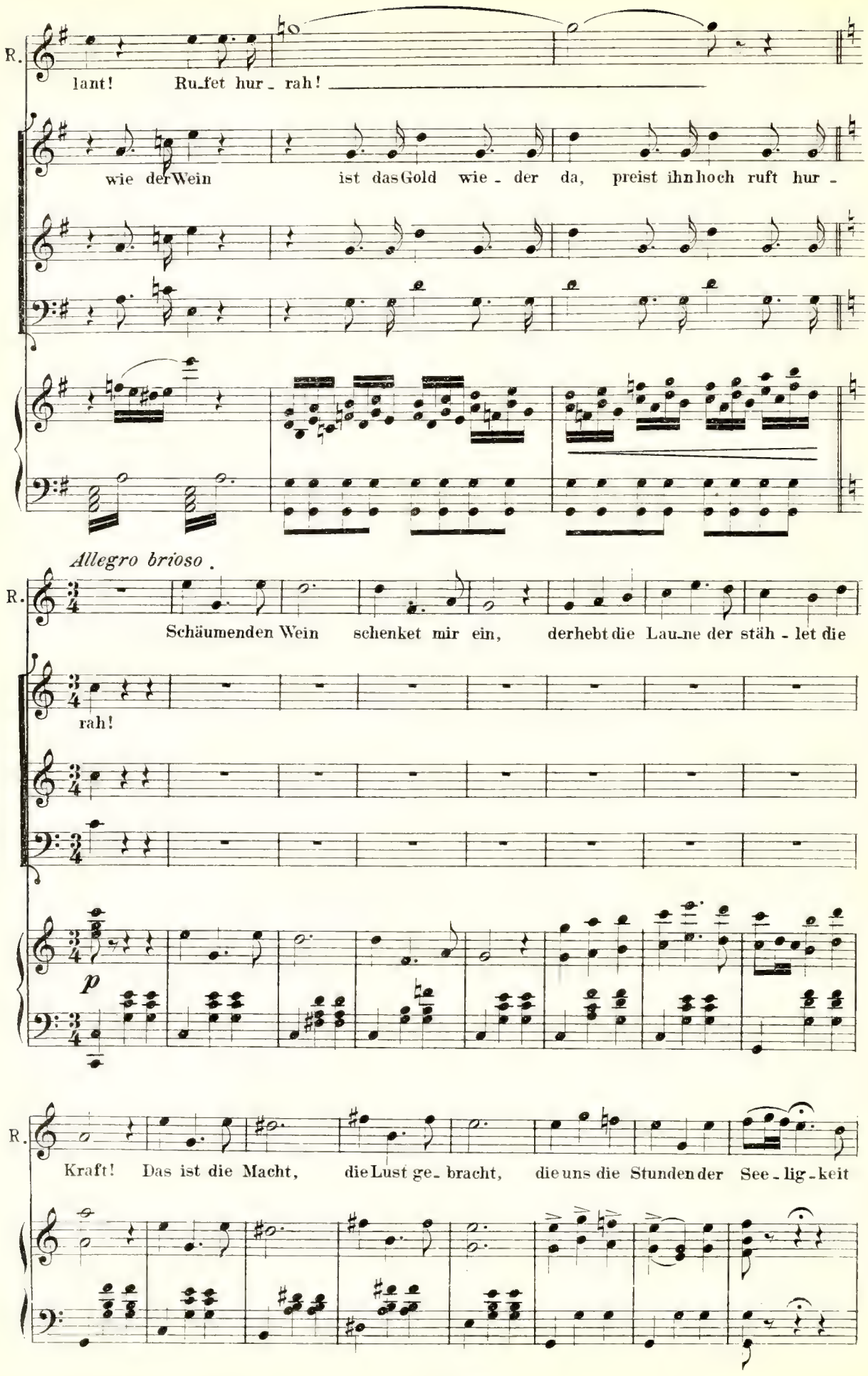
ff

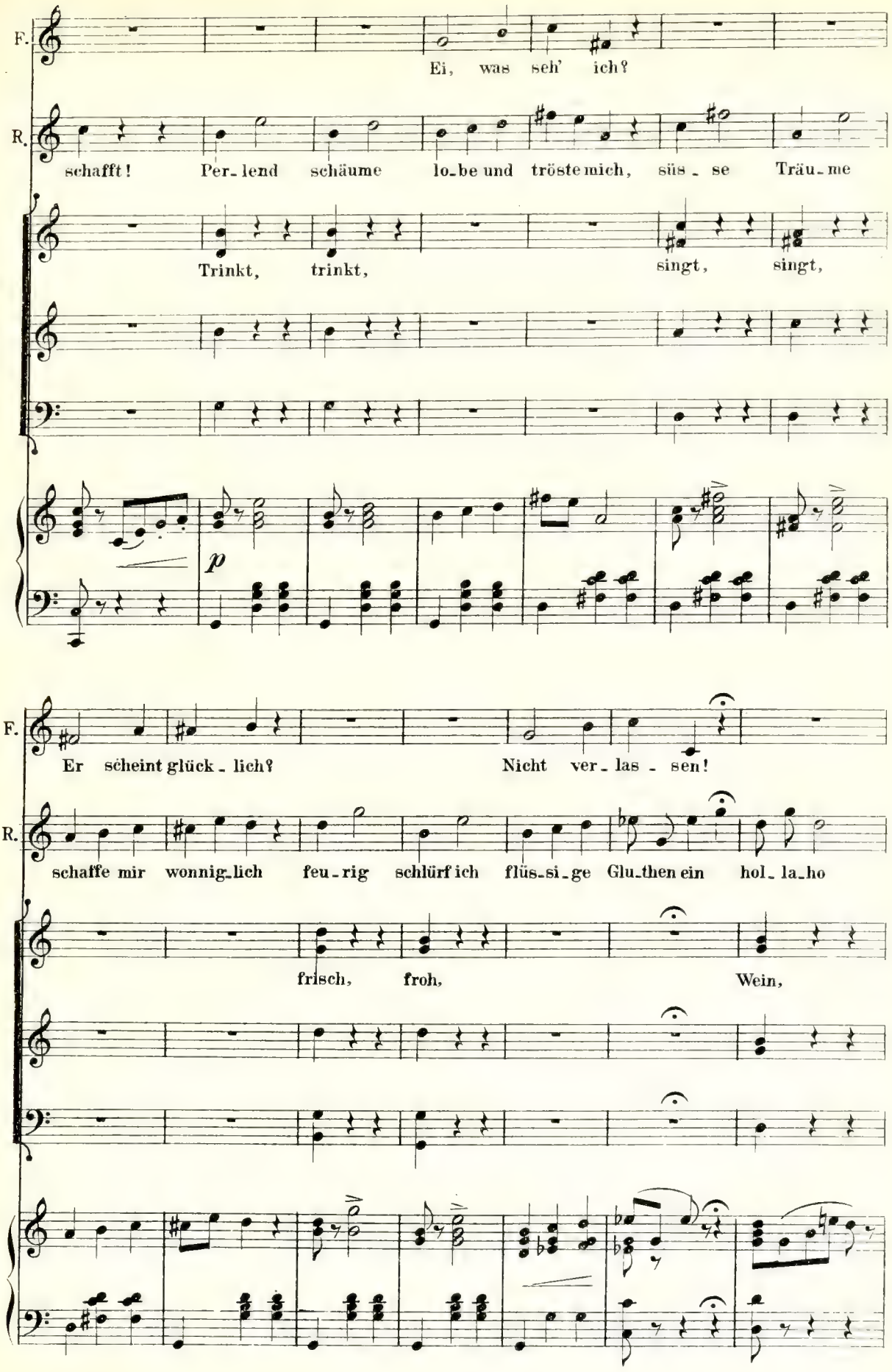
R. rie! Fül-let die Glä-ser in lust'ger Harmo-

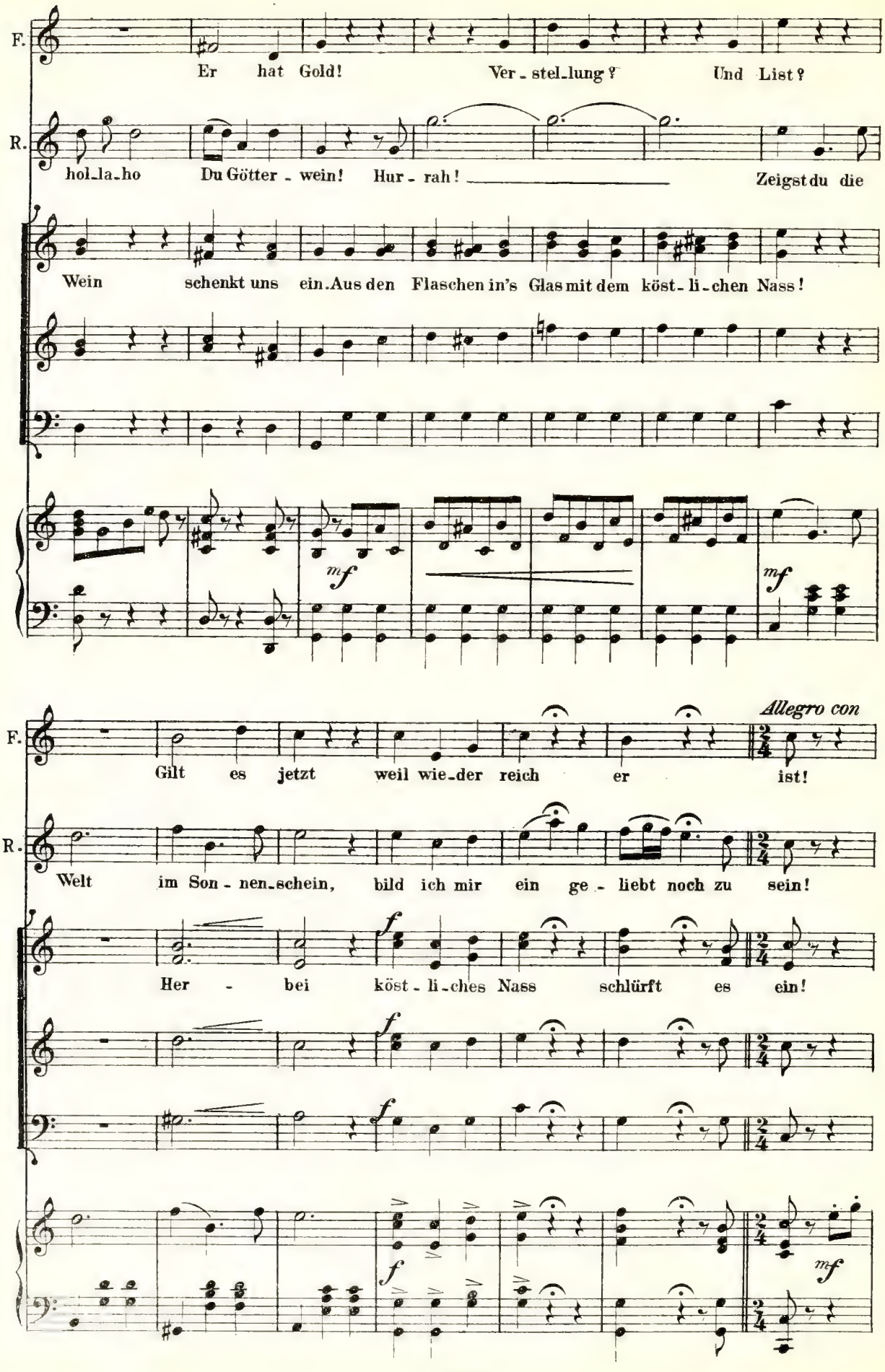
Champag-ner her, folgt dem Be-gehr!

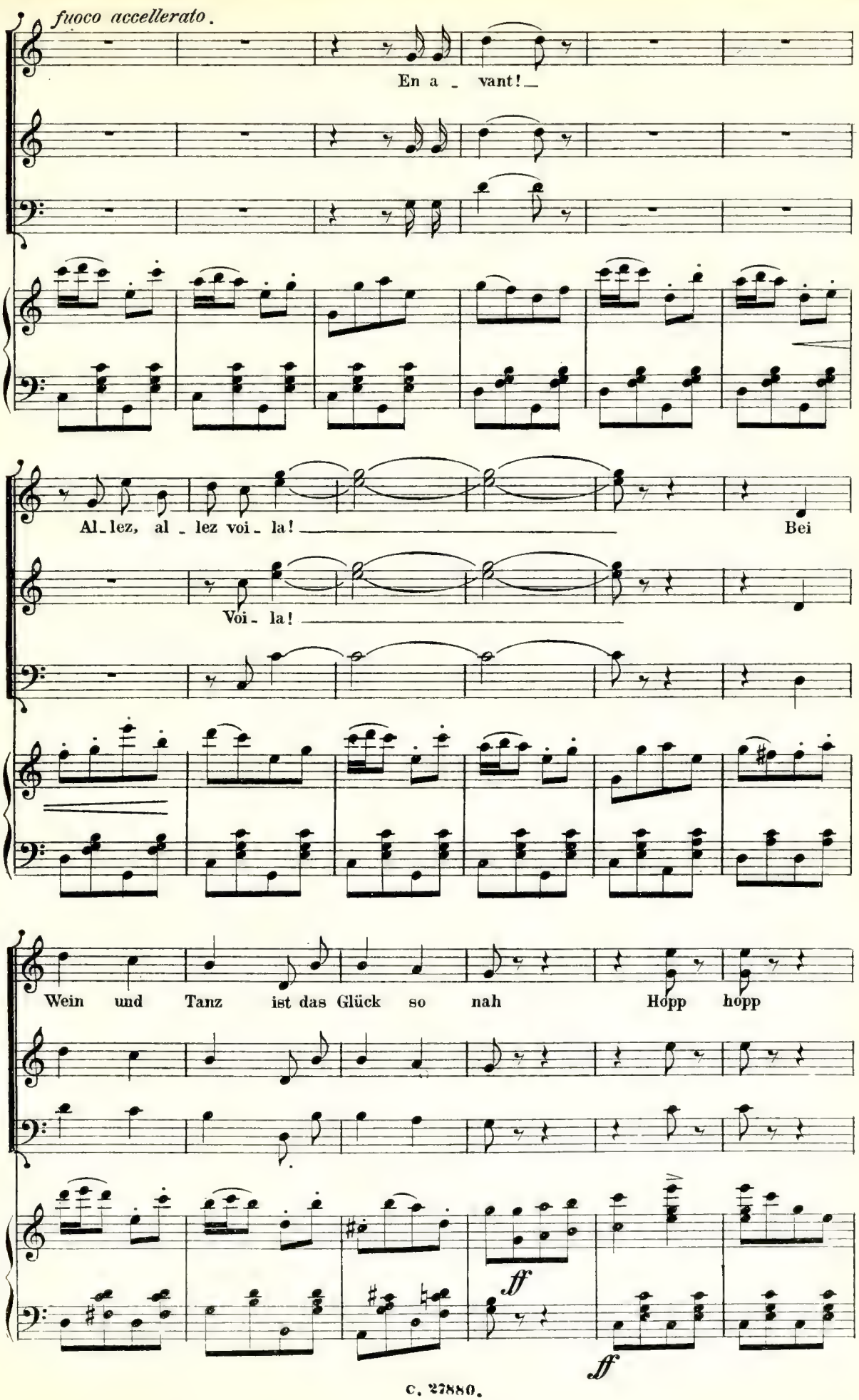
R. nie! Das Gold es rol-le aus voller Hand und kei-ner grol-le, seid hübsch ga-

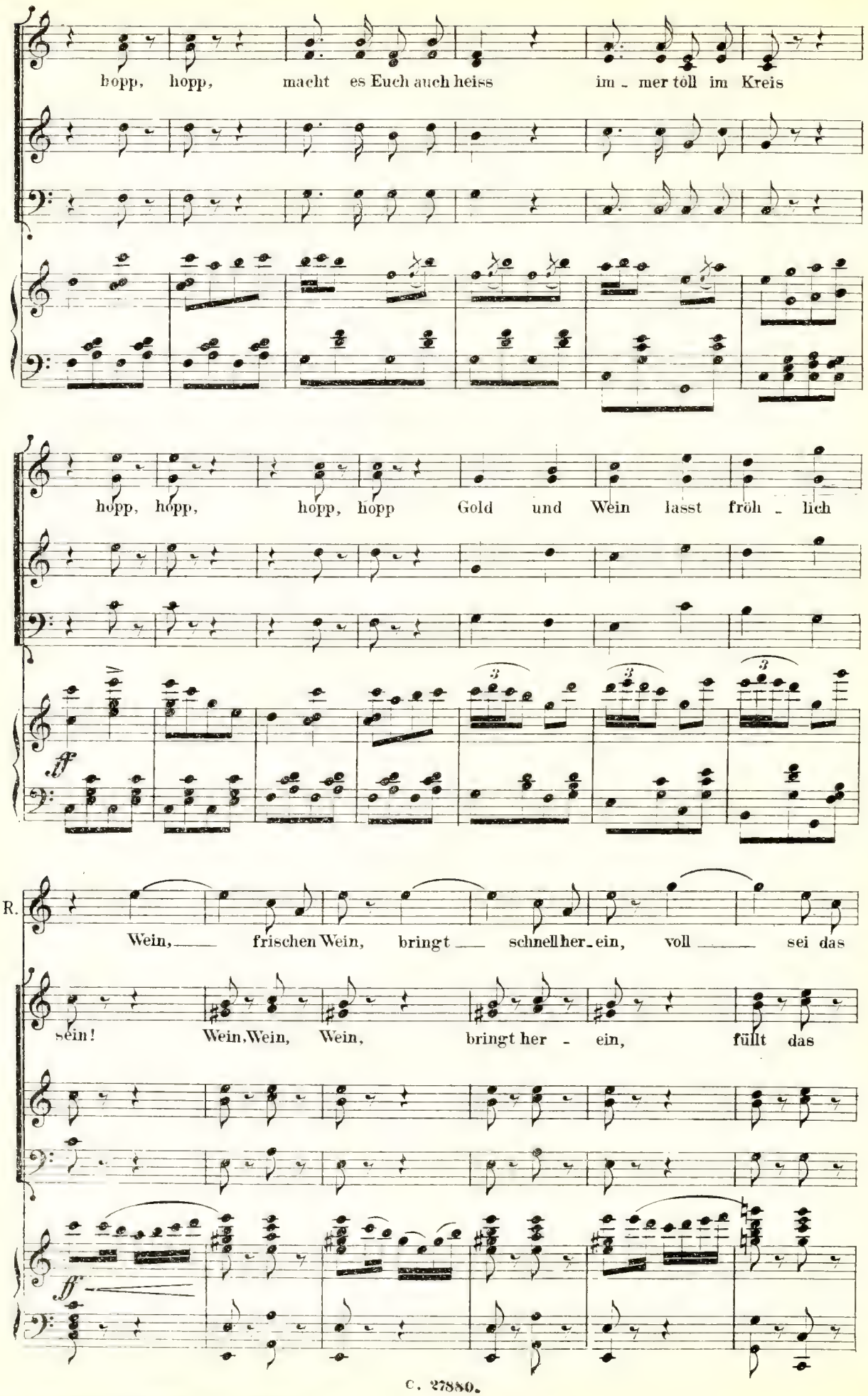
Fül-let sie! Seht das Gold wie es rollt, blin-kend rein

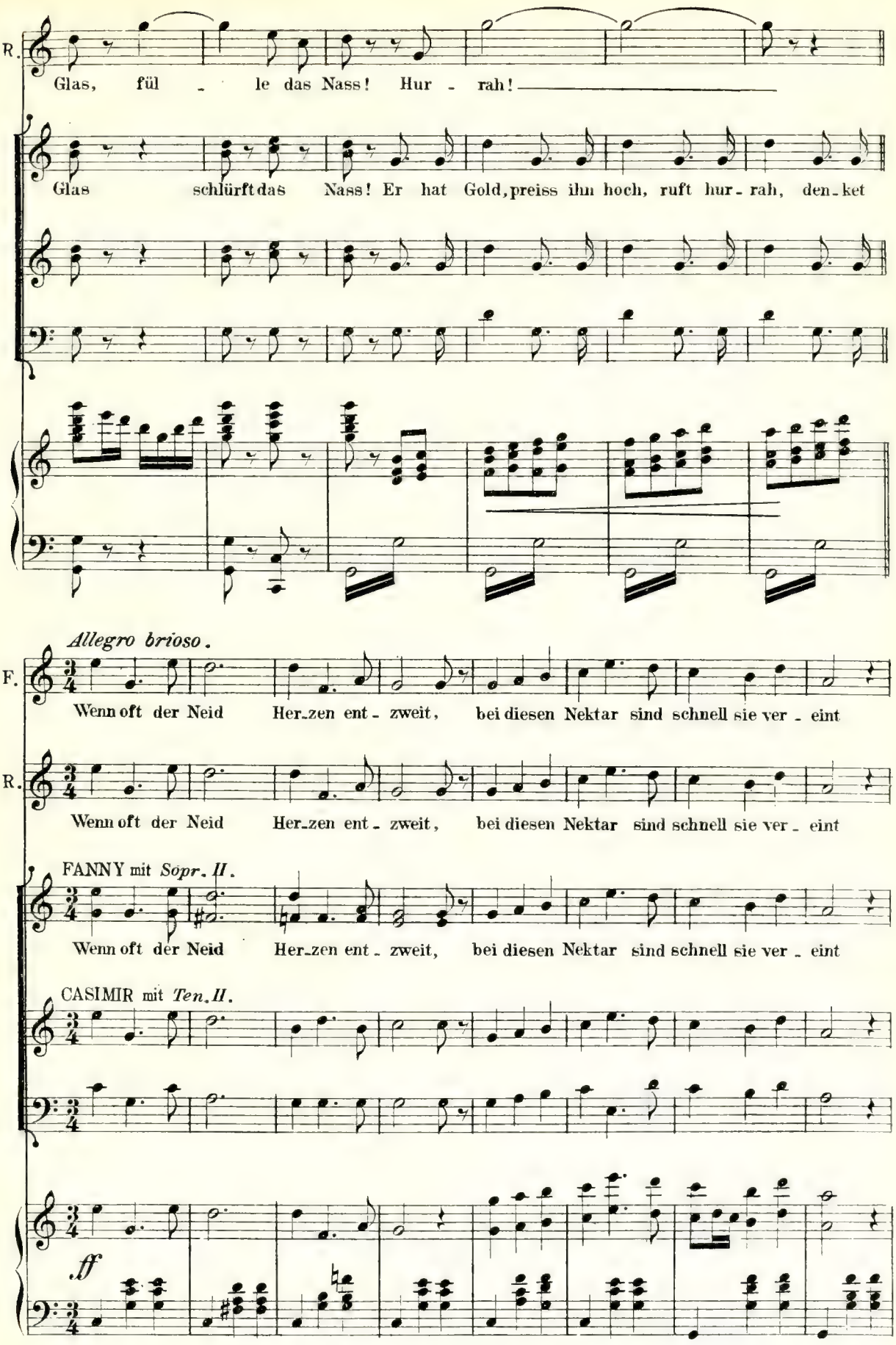

R.
lant! Ru-fet hur-rah!
wie der Wein ist das Gold wie-der da, preist ihn hoch ruft hur-
Allegro brioso.
R.
Schäumenden Wein schenket mir ein, derhebt die Lau-ne der stäh-let die
rah!
p
R.
Kraft! Das ist die Macht, die Lust ge-bracht, die uns die Stunden der See-lig-keit

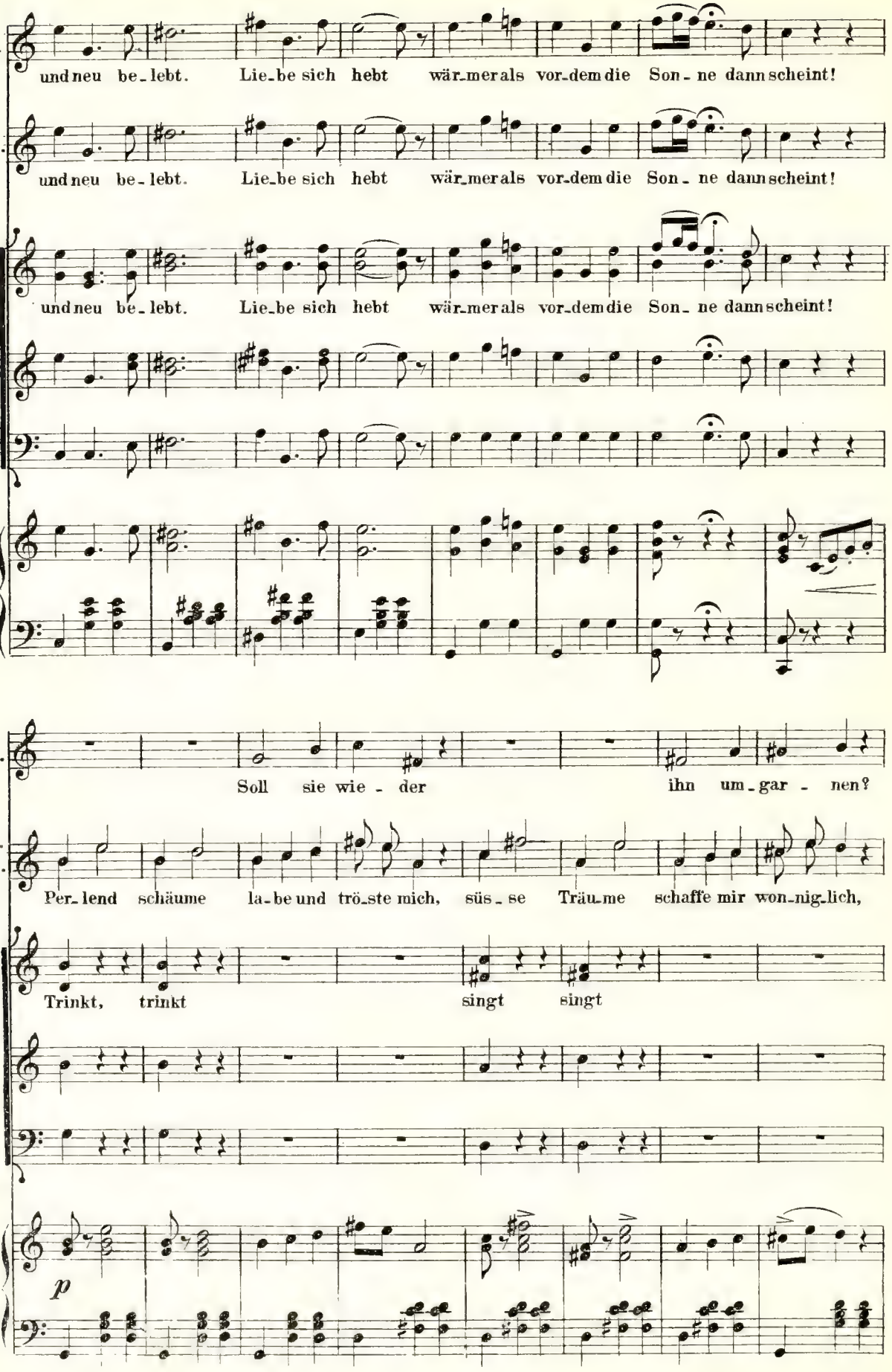

F.
Ei, was seh' ich?
R.
schafft! Per-lend schäume lo-be und tröste mich, süs-se Träu-me
Trinkt, trinkt, singt, singt,
p
F.
Er scheint glück-lich? Nicht ver-las-sen!
R.
schaffe mir wonnig-lich feu-rig schlürf ich flüs-si-ge Glu-then ein hol-la-ho
frisch, froh, Wein,

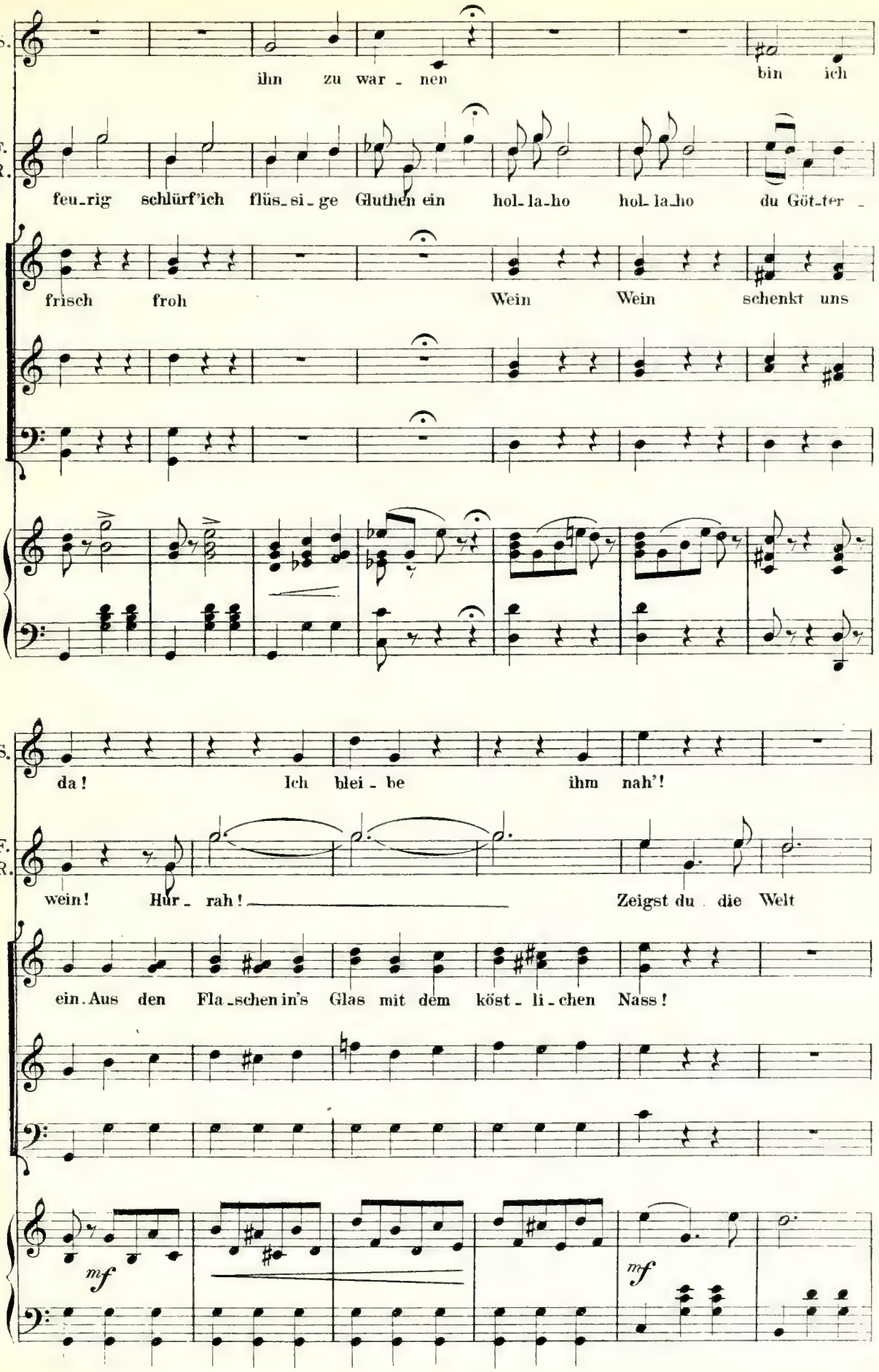

F.
Er hat Gold! Ver - stel_lung? Und List?
R.
hol_la_ho Du Götter - wein! Hur - rah! Zeigst du die
Wein schenkt uns ein. Aus den Flaschen in's Glas mit dem köst - li - chen Nass!
mf
mf
Allegro con
F.
Gilt es jetzt weil wie_der reich er ist!
R.
Welt im Son - nen_schein, bild ich mir ein ge - liebt noch zu sein!
f
Her - bei köst - li - ches Nass schlürft es ein!
f
f
f
mf

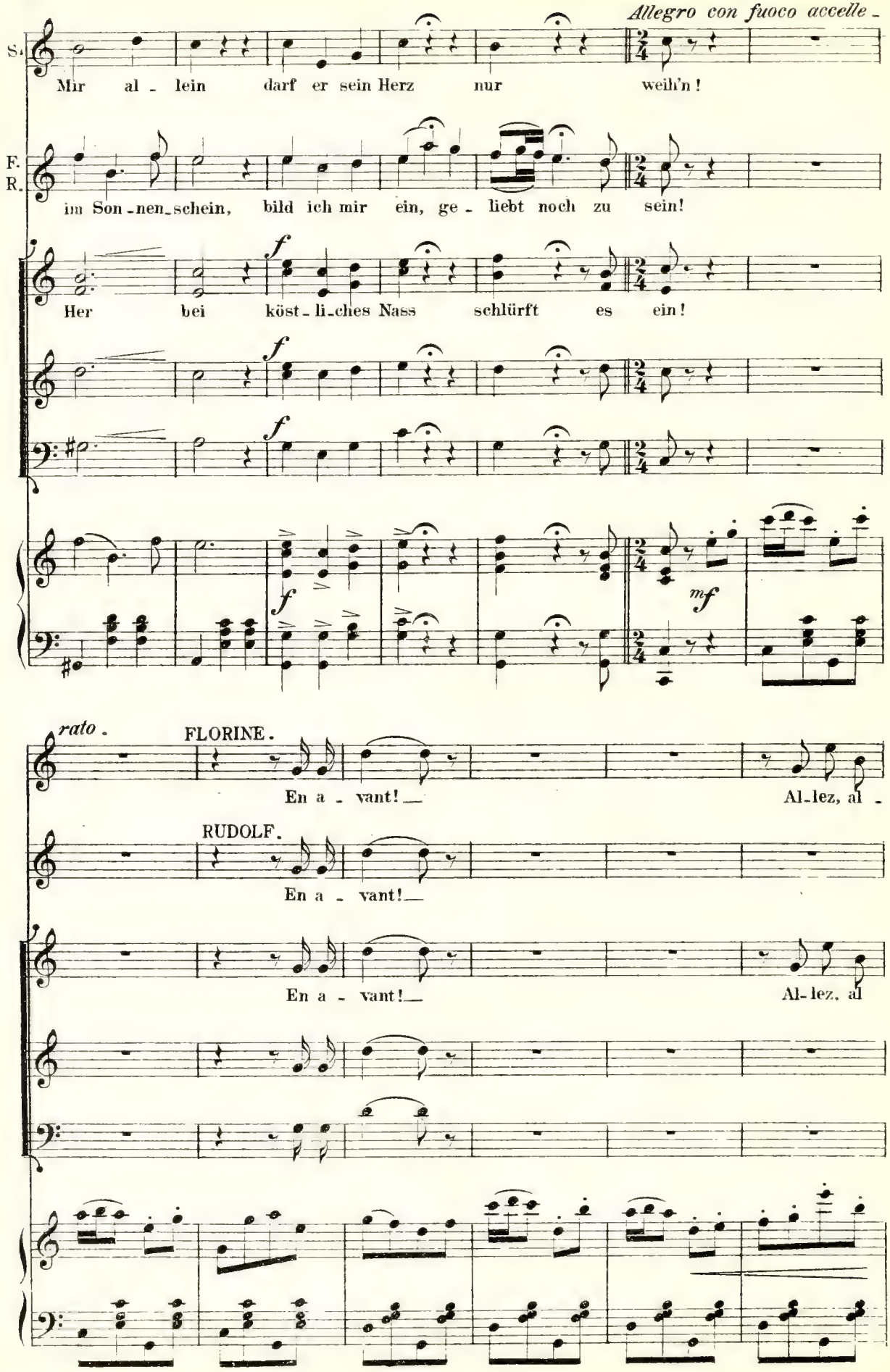

fuoco accellerato.
En a - vant! —
Al - lez, al - lez voi - la! —
Bei
Voi - la! —
Wein und Tanz ist das Glück so nah
Hopp hopp
ff
ff

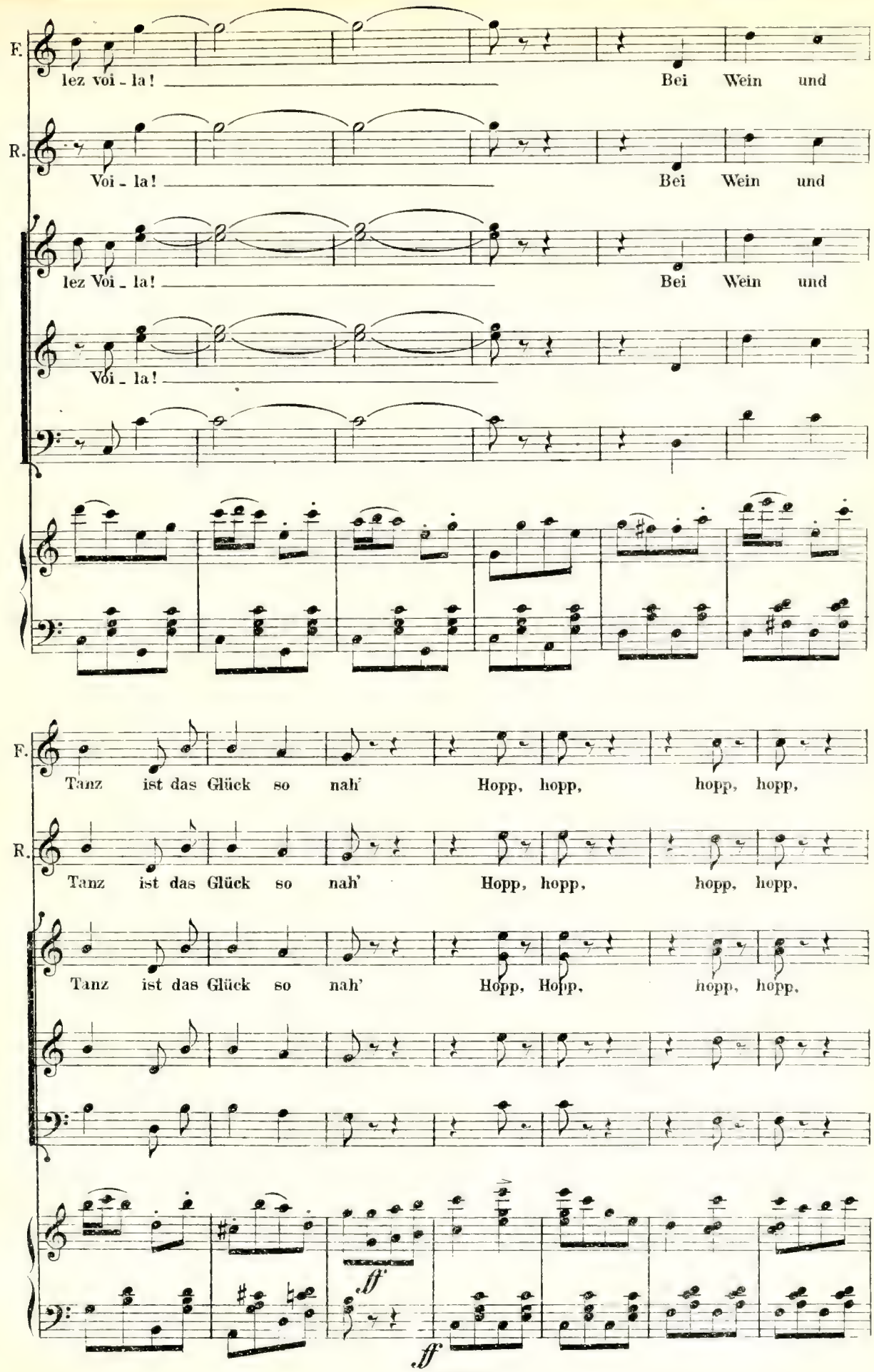

hopp, hopp, macht es Euch auch heiss im - mer toll im Kreis
hopp, hopp, hopp, hopp Gold und Wein lasst fröh - lich
ff
R.
Wein, frischen Wein, bringt schnell her - ein, voll sei das
sein! Wein, Wein, Wein, bringt her - ein, füllt das
ff

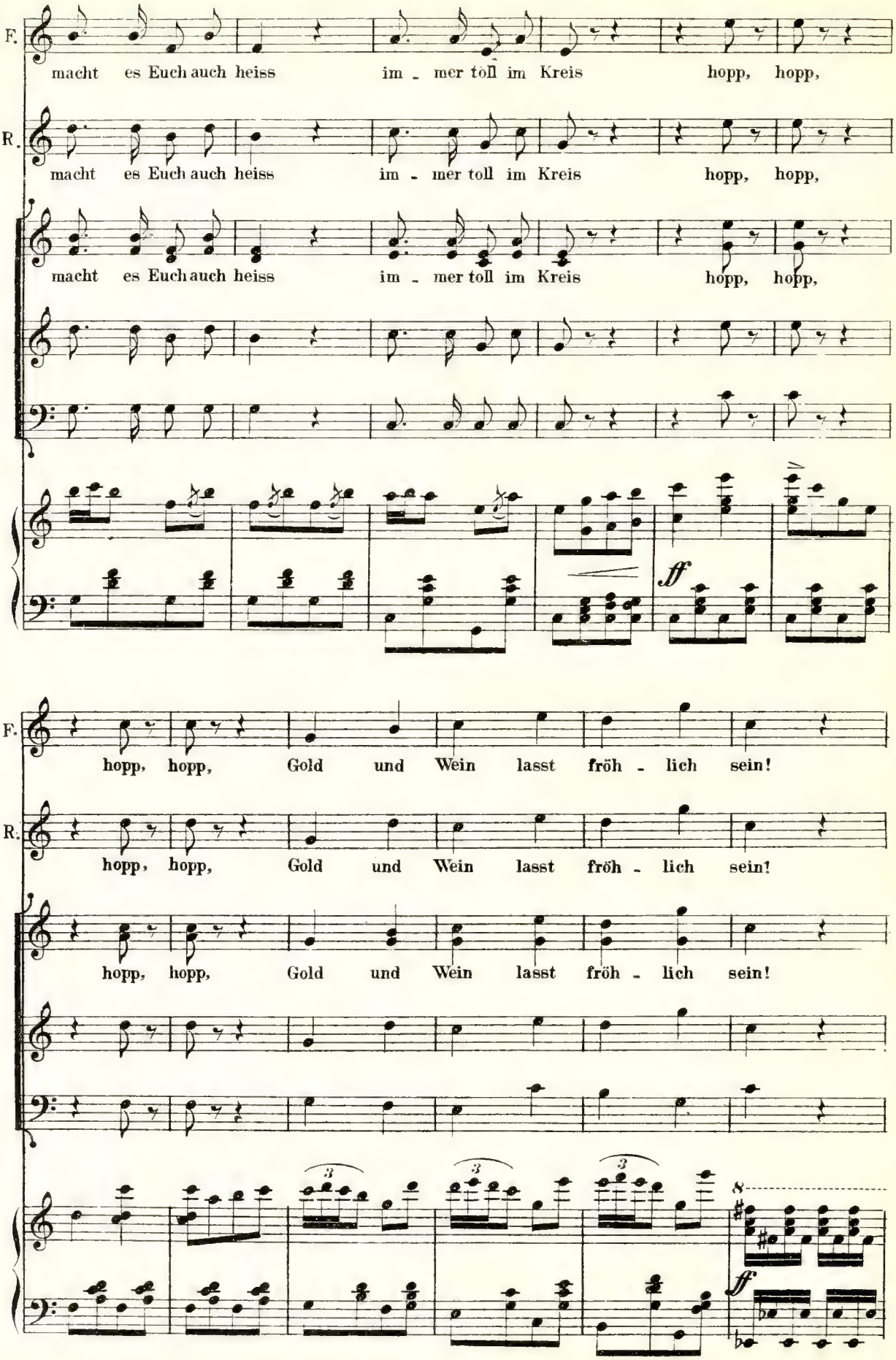

R.
Glas, fül - le das Nass! Hur - rah!
Glas schlürft das Nass! Er hat Gold, preiss ihn hoch, ruft hur - rah, den - ket
Allegro brioso.
F.
Wenn oft der Neid Her-zen ent - zweit, bei diesen Nektar sind schnell sie ver - eint
R.
Wenn oft der Neid Her-zen ent - zweit, bei diesen Nektar sind schnell sie ver - eint
FANNY mit Sopr. II.
Wenn oft der Neid Her-zen ent - zweit, bei diesen Nektar sind schnell sie ver - eint
CASIMIR mit Ten. II.
ff

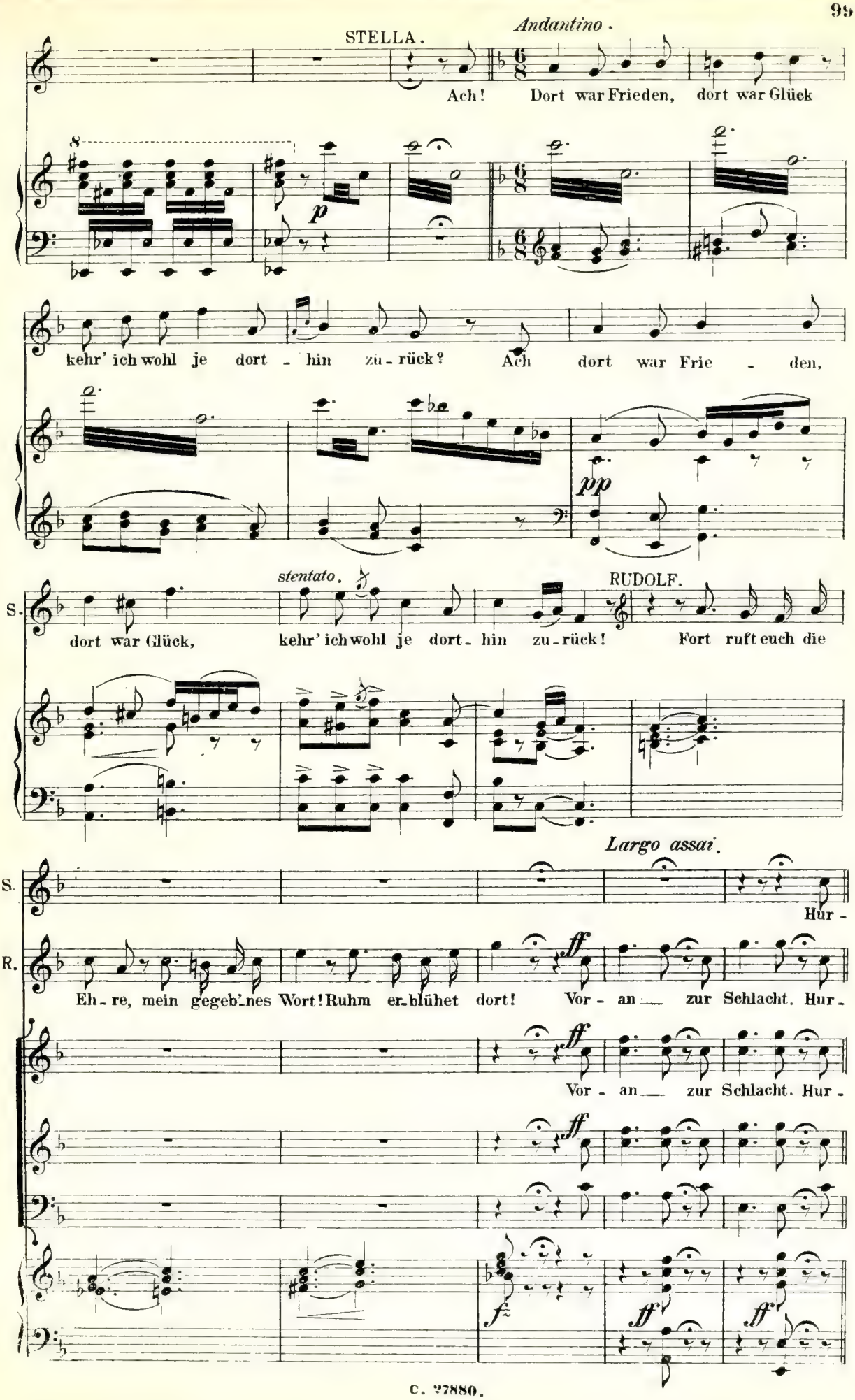

F.
und neu be-lebt. Lie-be sich hebt wär-mer als vor-dem die Son-ne dann scheint!
R.
und neu be-lebt. Lie-be sich hebt wär-mer als vor-dem die Son-ne dann scheint!
und neu be-lebt. Lie-be sich hebt wär-mer als vor-dem die Son-ne dann scheint!
S.
Soll sie wie-der ihn um-gar-nen?
F.
R.
Per-lend schäume la-be und trö-ste mich, süs-se Träu-me schaffe mir won-nig-lich,
Trinkt, trinkt singt singt
p


S.
ihn zu war - nen
bin ich
F. R.
feu-rig schlürf'ich flüs-si-ge Gluthen ein
hol-la-ho hol-la-ho du Göt-ter -
frisch froh
Wein Wein schenkt uns
S.
da!
Ich blei - be ihm nah'!
F. R.
wein!
Hur - rah! —
Zeigst du die Welt
ein. Aus den Fla-schen in's Glas mit dem köst - li-chen Nass!
mf
mf

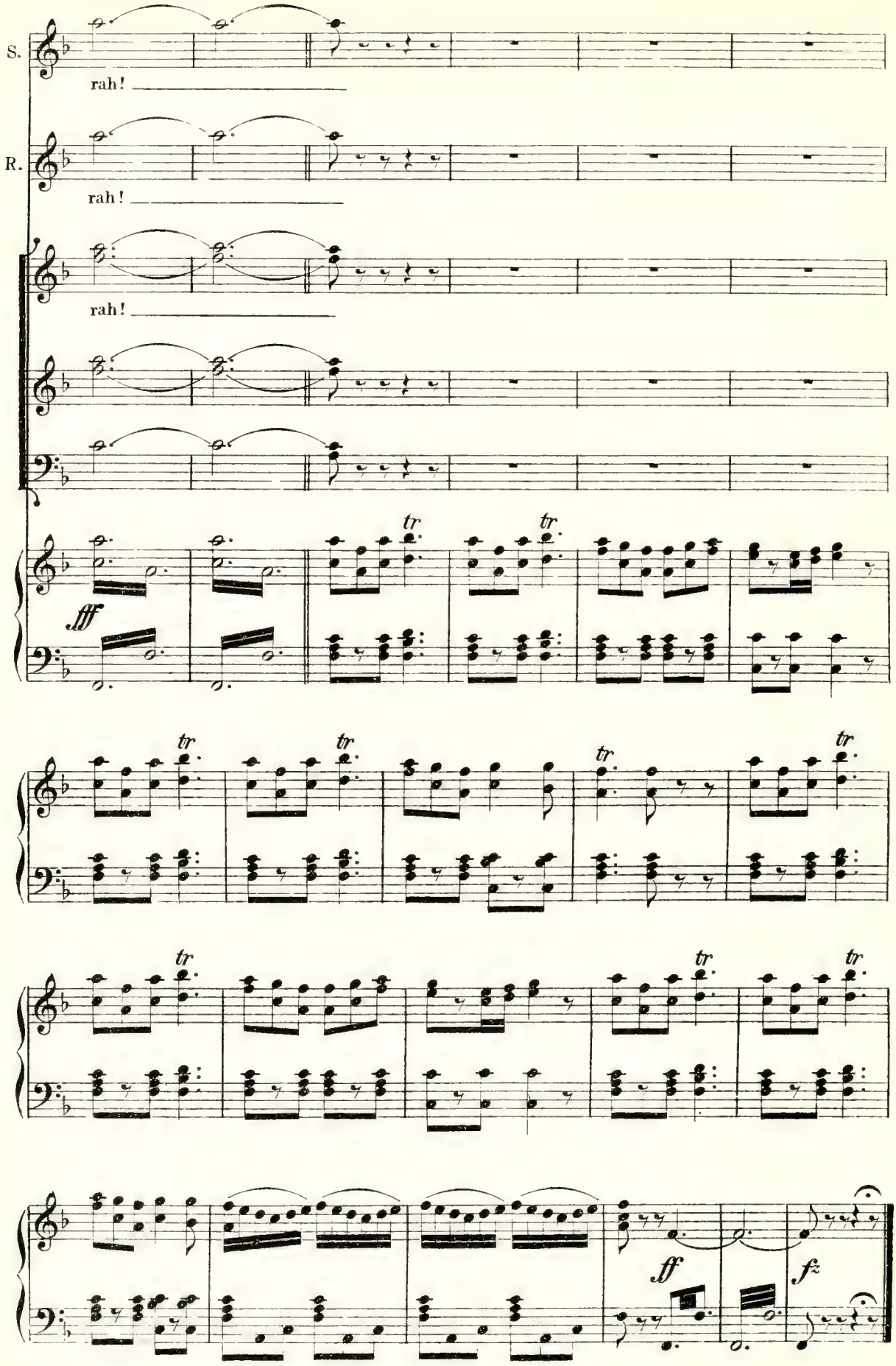

Allegro con fuoco accelle -
S.
Mir al - lein darf er sein Herz nur weih'n!
F.
R.
im Son - nen - schein, bild ich mir ein, ge - liebt noch zu sein!
f
Her bei köst - li - ches Nass schlürft es ein!
f
f
f
mf
rato.
FLORINE.
En a - vant! Al - lez, al -
RUDOLF.
En a - vant!
En a - vant! Al - lez, al


F.
lez voi - la! Bei Wein und
R.
Voi - la! Bei Wein und
lez Voi - la! Bei Wein und
Voi - la!
F.
Tanz ist das Glück so nah' Hopp, hopp, hopp, hopp,
R.
Tanz ist das Glück so nah' Hopp, hopp, hopp, hopp,
Tanz ist das Glück so nah' Hopp, Hopp, hopp, hopp,
ff
ff


F.
macht es Euch auch heiss im - mer toll im Kreis hopp, hopp,
R.
macht es Euch auch heiss im - mer toll im Kreis hopp, hopp,
macht es Euch auch heiss im - mer toll im Kreis hopp, hopp,
ff
F.
hopp, hopp, Gold und Wein lasst fröh - lich sein!
R.
hopp, hopp, Gold und Wein lasst fröh - lich sein!
hopp, hopp, Gold und Wein lasst fröh - lich sein!
3
3
3
8
ff


STELLA.
Andantino.
Ach! Dort war Frieden, dort war Glück
p
kehr' ich wohl je dort - hin zu - rück? Ach dort war Frie - den,
pp
stentato.
RUDOLF.
S.
dort war Glück, kehr' ich wohl je dort - hin zu - rück! Fort ruft euch die
Largo assai.
S.
Hur -
R.
Eh - re, mein gegeb - nes Wort! Ruhm er - blühet dort! Vor - an zur Schlacht. Hur -
ff
Vor - an zur Schlacht. Hur -
ff
ff
ff

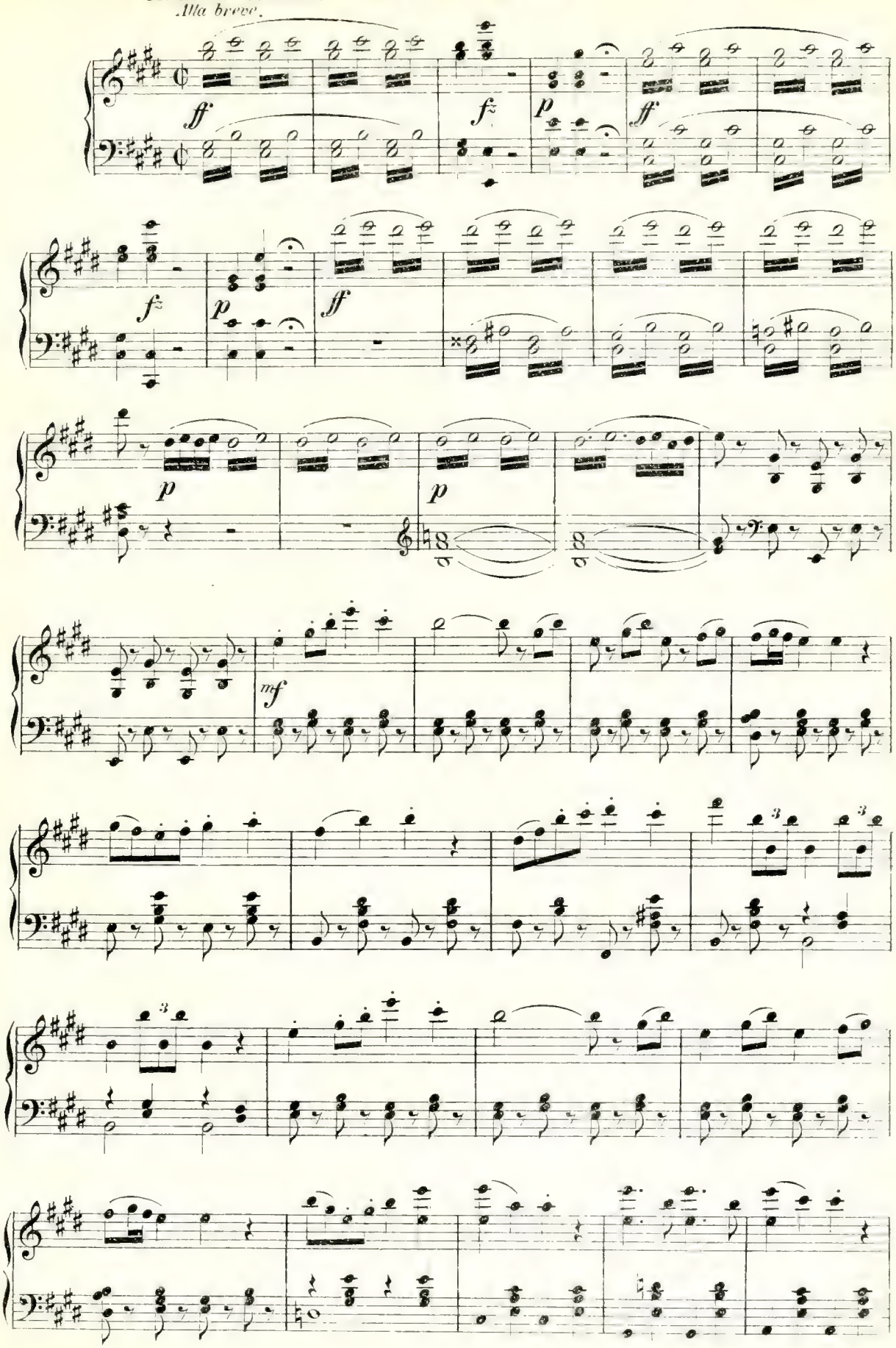
Allegro giusto.

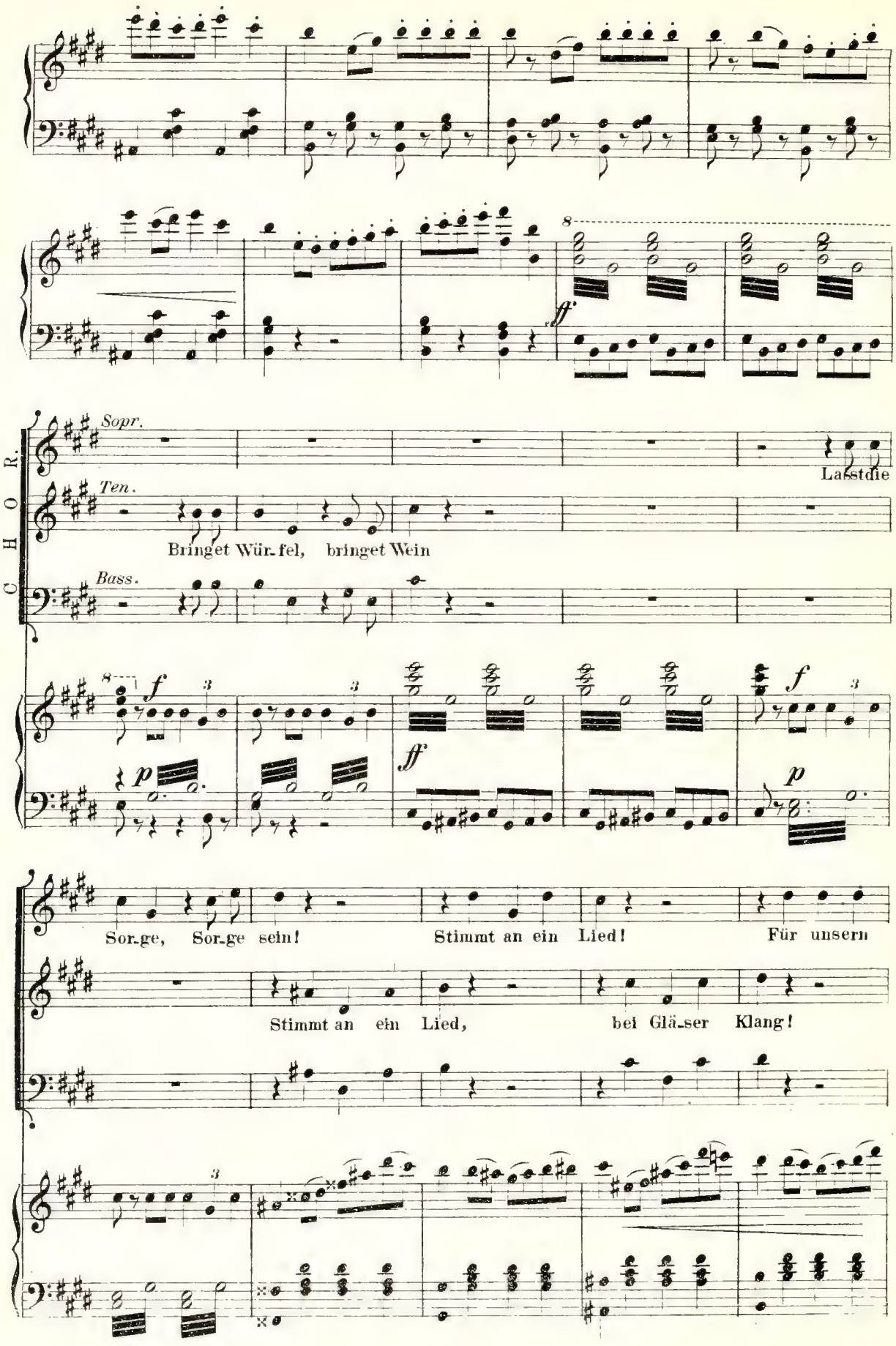


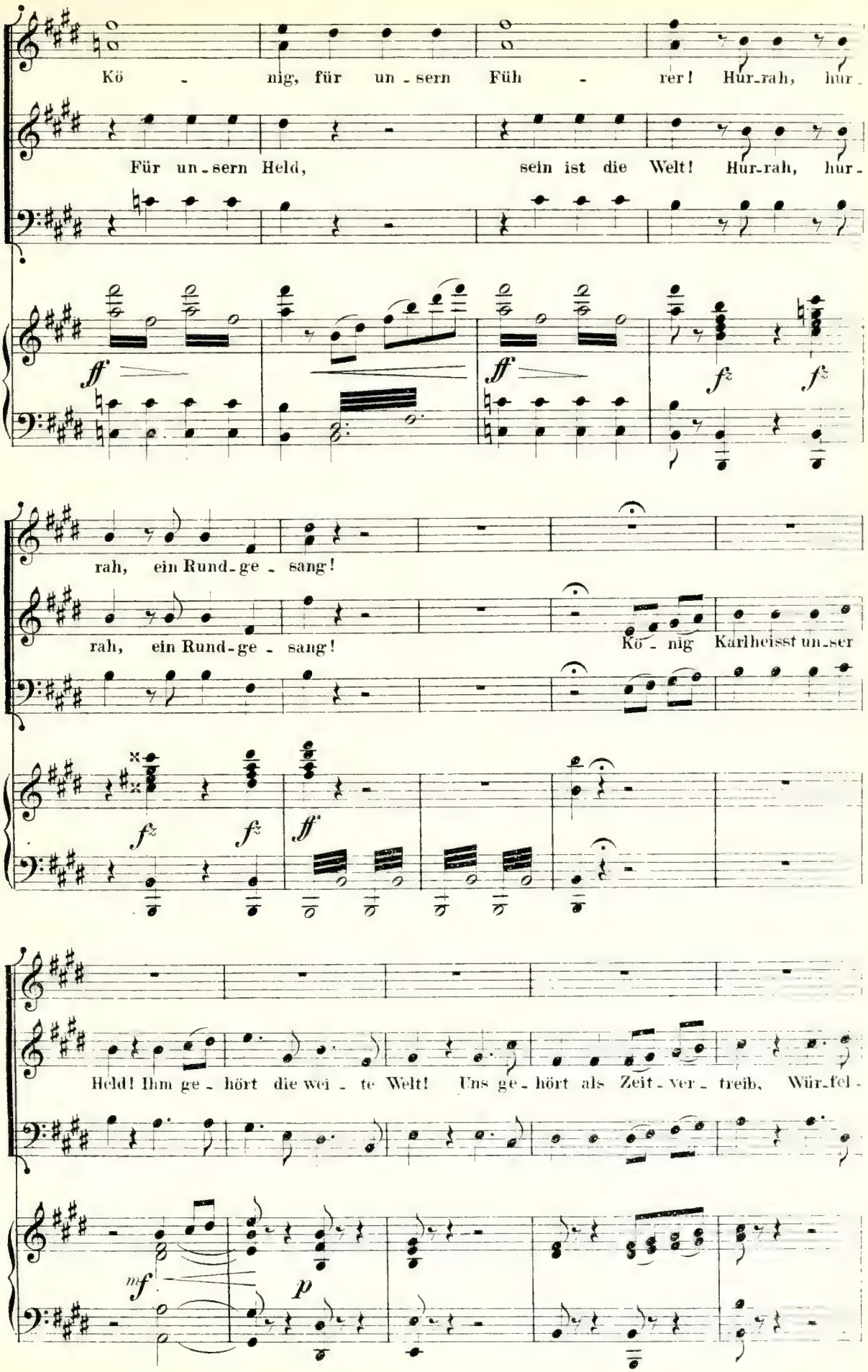
II. AKT.

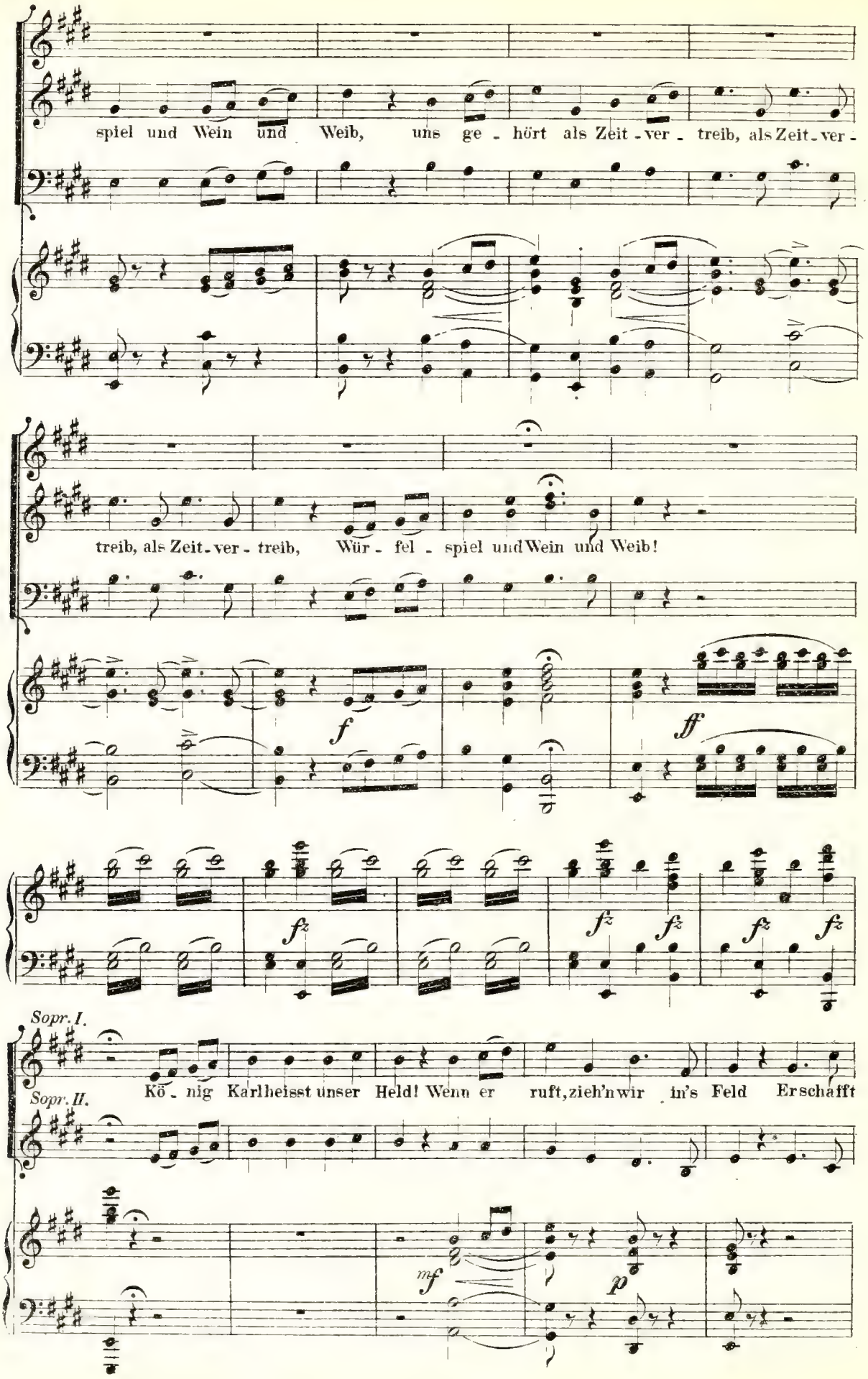
Moderato marziale. **Nº 10. Chor und Lied.**

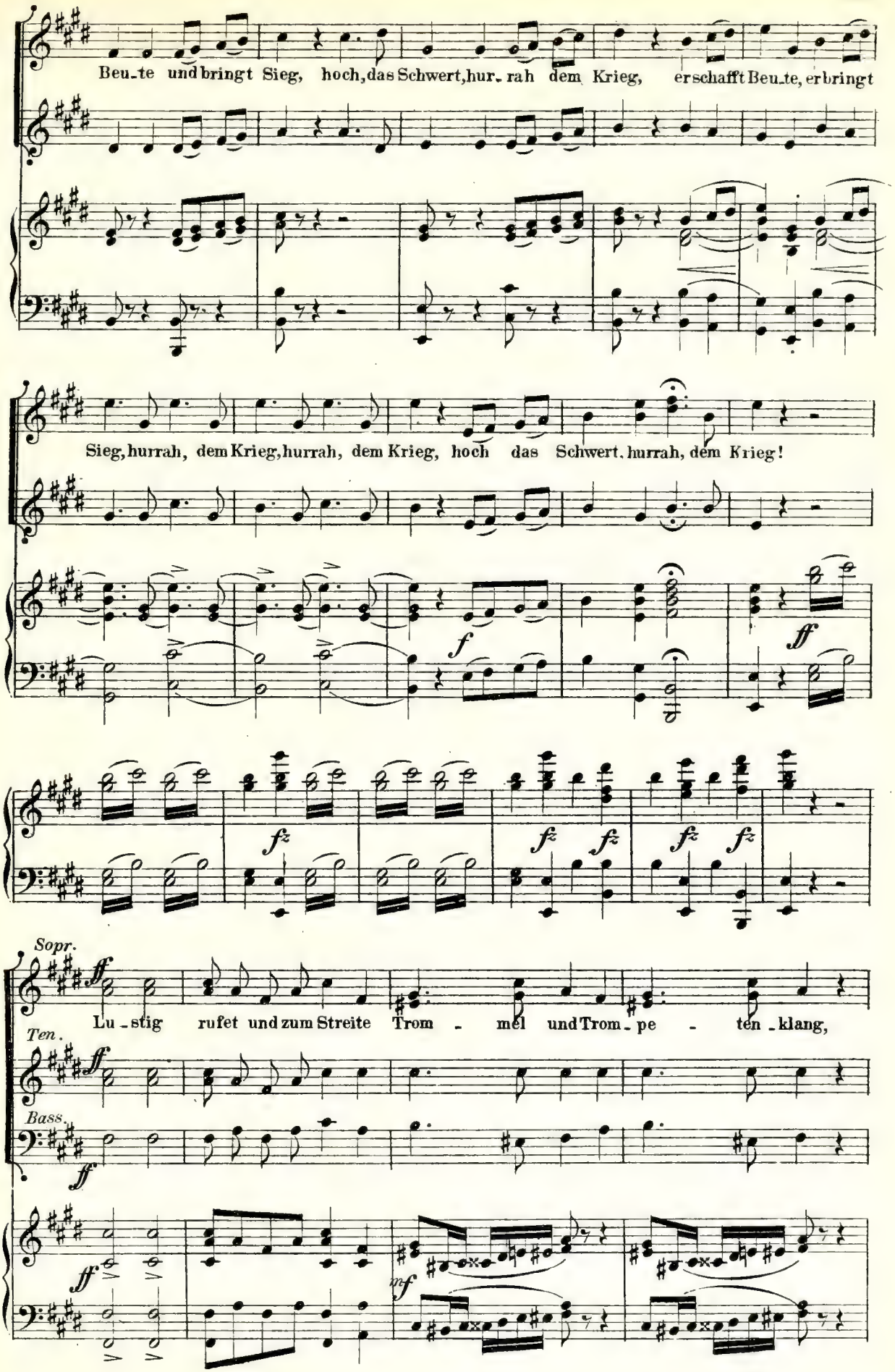
Alla breve.

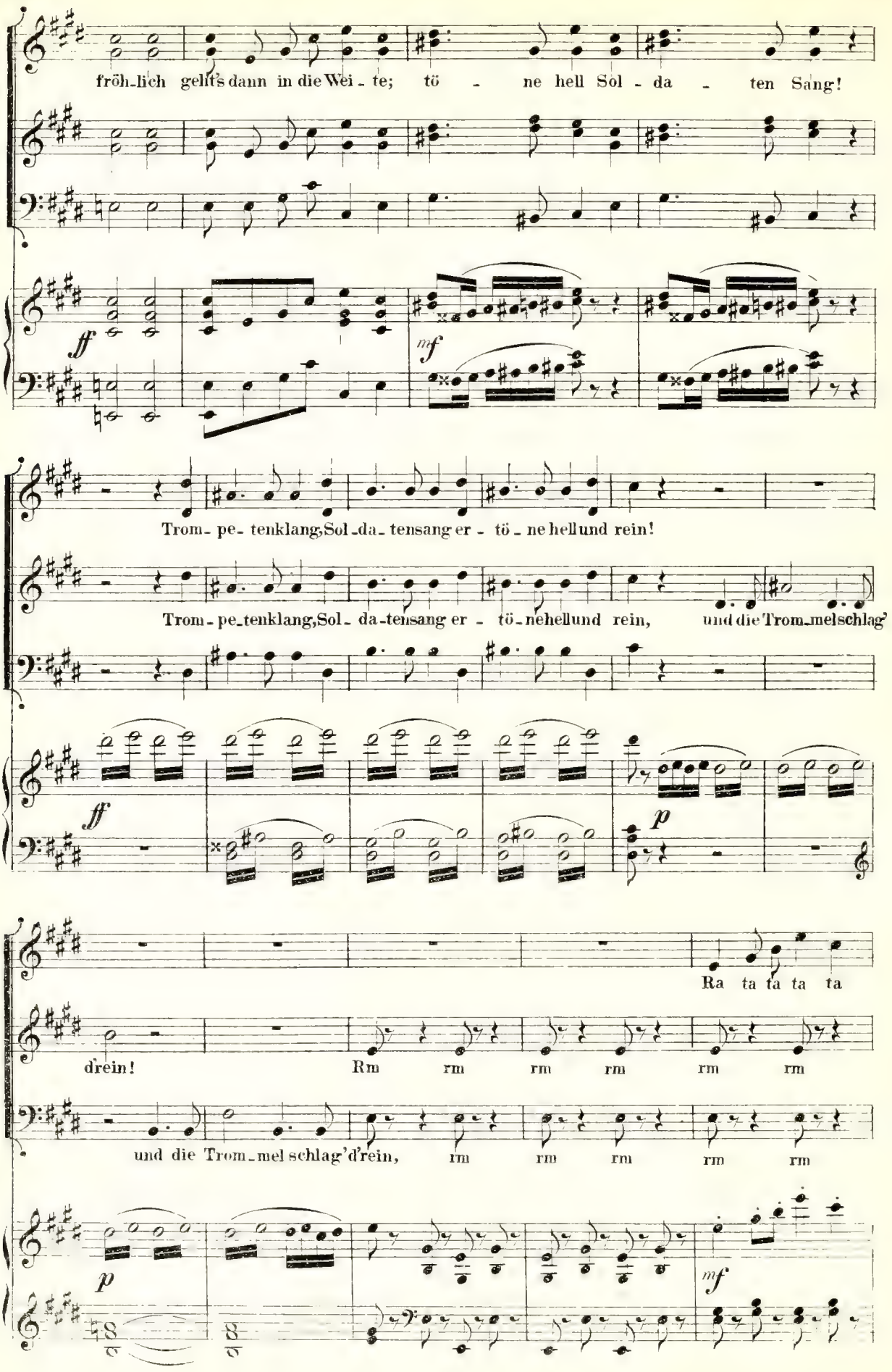


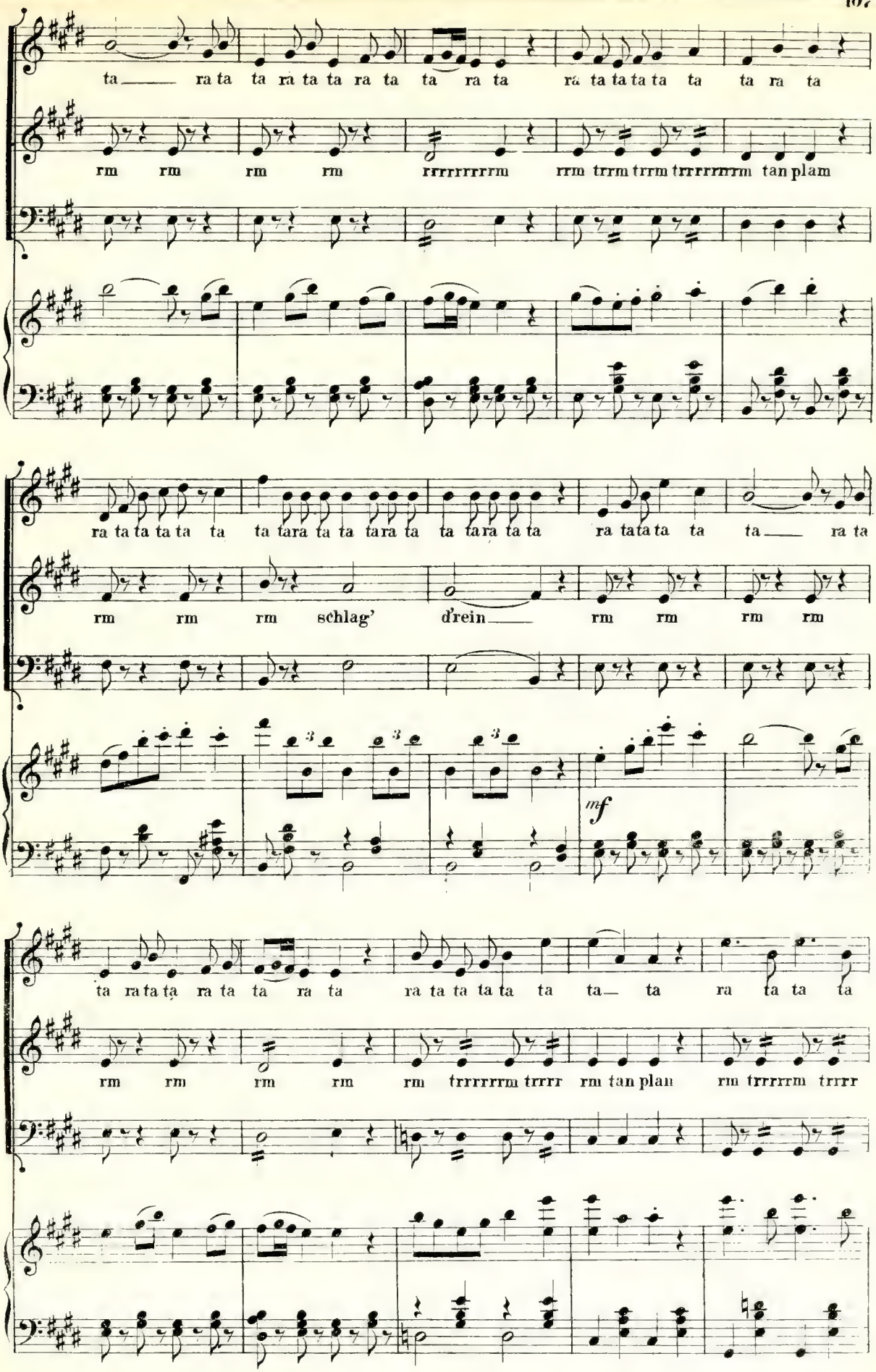

CHOR.
Sopr.
Ten.
Bass.
Bringet Wür-fel, bringet Wein
Lasst die
Sor-ge, Sor-ge sein!
Stimmt an ein Lied!
Für unsern
Stimmt an ein Lied,
bei Glä-ser Klang!

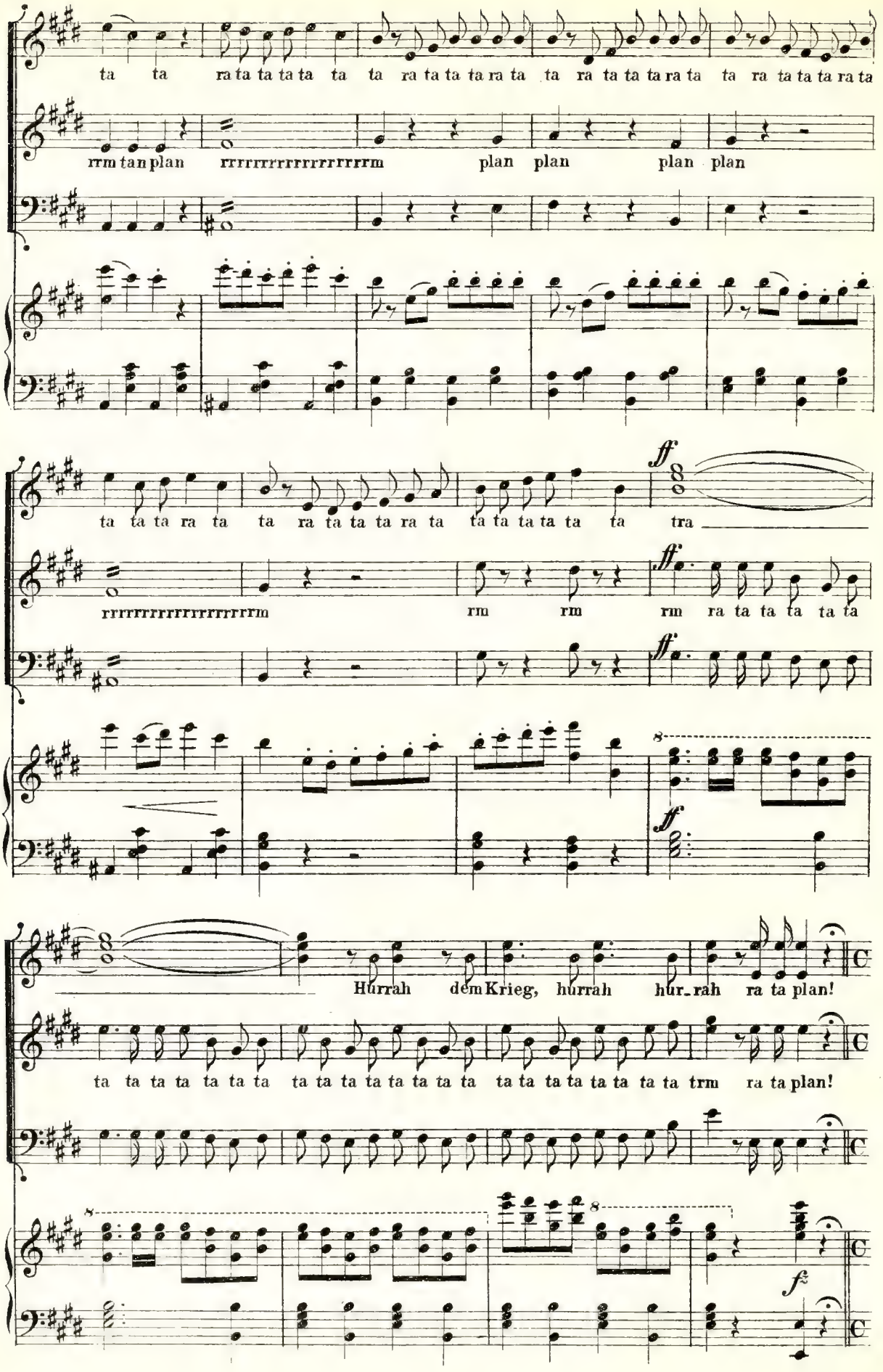

Kö - nig, für un - sern Füh - rer! Hur-rah, hur-
Für un - sern Held, sein ist die Welt! Hur-rah, hur-
ff
ff
fz
fz
rah, ein Rund-ge - sang!
rah, ein Rund-ge - sang!
Kö - nig Karl heisst un - ser
fz
fz
ff
Held! Ihm ge - hört die wei - te Welt! Uns ge - hört als Zeit - ver - treib, Wür - fel -
mf
p


spiel und Wein und Weib, uns ge - hört als Zeit - ver - treib, als Zeit - ver -
treib, als Zeit - ver - treib, Wür - fel - spiel und Wein und Weib!
f
ff
fz
fz
fz
fz
fz
Sopr. I.
Sopr. II.
Kö - nig Karl heisst unser Held! Wenn er ruft, zieh'n wir in's Feld Er schafft
mf
p


Beu_te und bringt Sieg, hoch, das Schwert, hur_rah dem Krieg, erschafft Beu_te, erbringt
Sieg, hurrah, dem Krieg, hurrah, dem Krieg, hoch das Schwert, hurrah, dem Krieg!
f
ff
fz
fz fz
fz fz
Sopr.
ff
Lu_stig rufet und zum Streite Trom - mel und Trom_pe - ten_klang,
Ten.
ff
Bass.
ff
ff
mf


fröh-lich geht's dann in die Wei - te; tö - ne hell Sol - da - ten Sang!
ff
mf
Trom - pe - tenklang, Sol - da - tensang er - tö - ne hell und rein!
Trom - pe - tenklang, Sol - da - tensang er - tö - ne hell und rein, und die Trom - mel schlag'
ff
p
Ra ta ta ta ta
drein!
Rm rm rm rm rm rm
und die Trom - mel schlag'd'rein, rm rm rm rm rm
p
mf


ta ra ta ta ra ta ta ra ta ta ra ta ta ra ta ta ra ta ta ra ta
rm rm rm rm rrrrrrrrrm rrm trrm trrm trrrrrrrrm tan plam
ra ta ta ta ta ta ta tara ta ta tara ta ta tara ta ta ra tata ta ta ta ra ta
rm rm rm schlag' d'rein rm rm rm rm
mf
ta ra ta ta ra ta ta ra ta ra ta ta ta ta ta ta ra ta ta ta
rm rm rm rm rm trrrrrrm trrrr rm tan plan rm trrrrrm trrrr


ta ta ra ta ta ta ta ta ta ra ta ta ta ra ta ta ra ta ta ta ra ta ta ra ta ta ta ra ta
rrm tan plan rrrrrrrrrrrrrrrrrrm plan plan plan plan
ta ta ta ra ta ta ra ta ta ta ra ta ta ta ta ta ta tra
rrrrrrrrrrrrrrrrrrrm rm rm rm ra ta ta ta ta ta
Hurrah dem Krieg, hurrah hur-rah ra ta plan!
ta ta ta ta ta ta ta ta ta ta ta ta ta ta ta ta ta ta ta ta ta trm ra ta plan!

Recit. quasi in tempo giusto e moderato.

CASIMIR.

Ich ko-ste Sup-pe, ich koste Suppe, da seht Ihr

CHOR.

He, Kame-rad! Was treibst du da?

fp

C.

ja! Ei-ne Suppe von mir er-funden; glaubt sie wird Euch vortrefflich munden dies A-ro - -

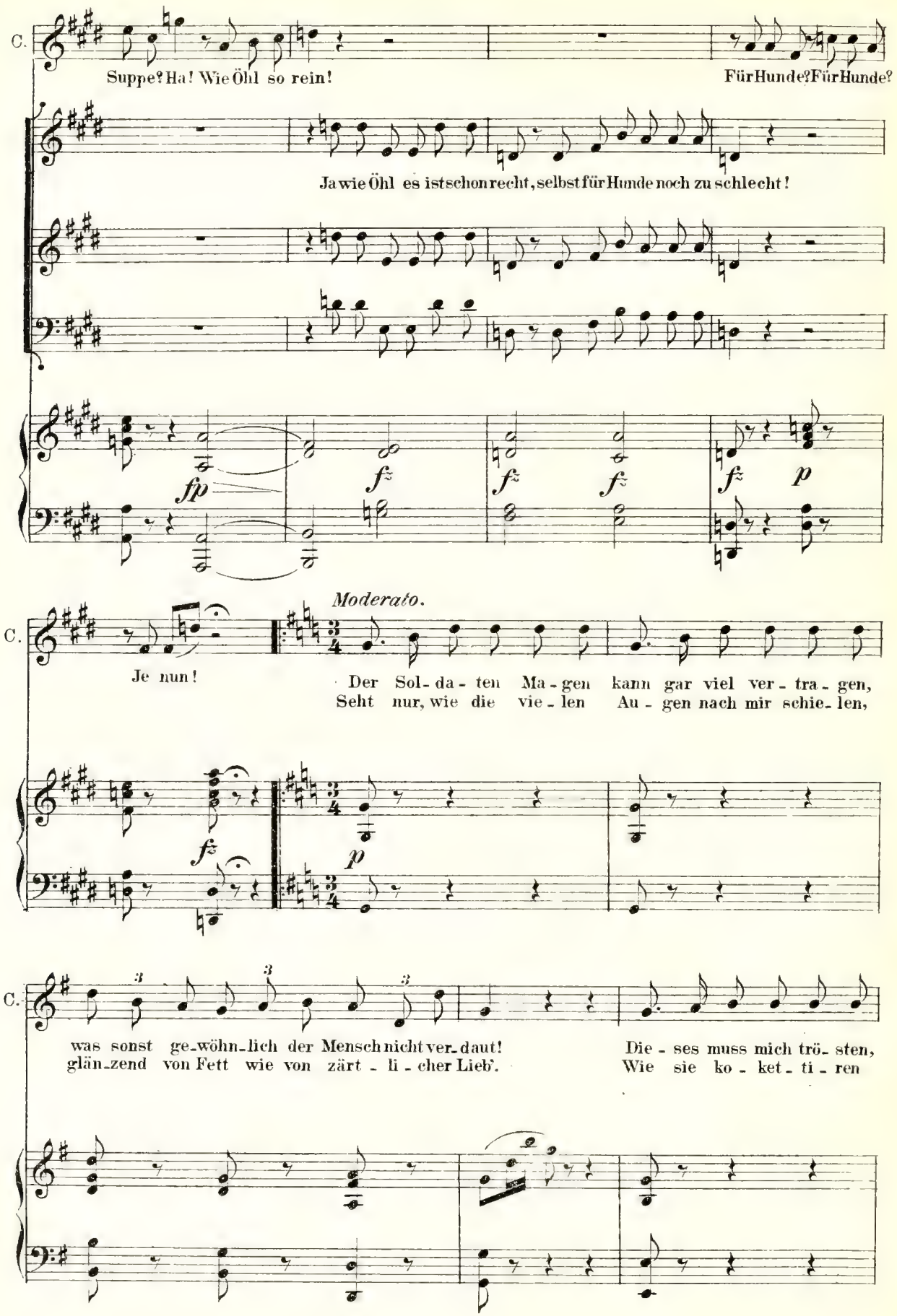
C.

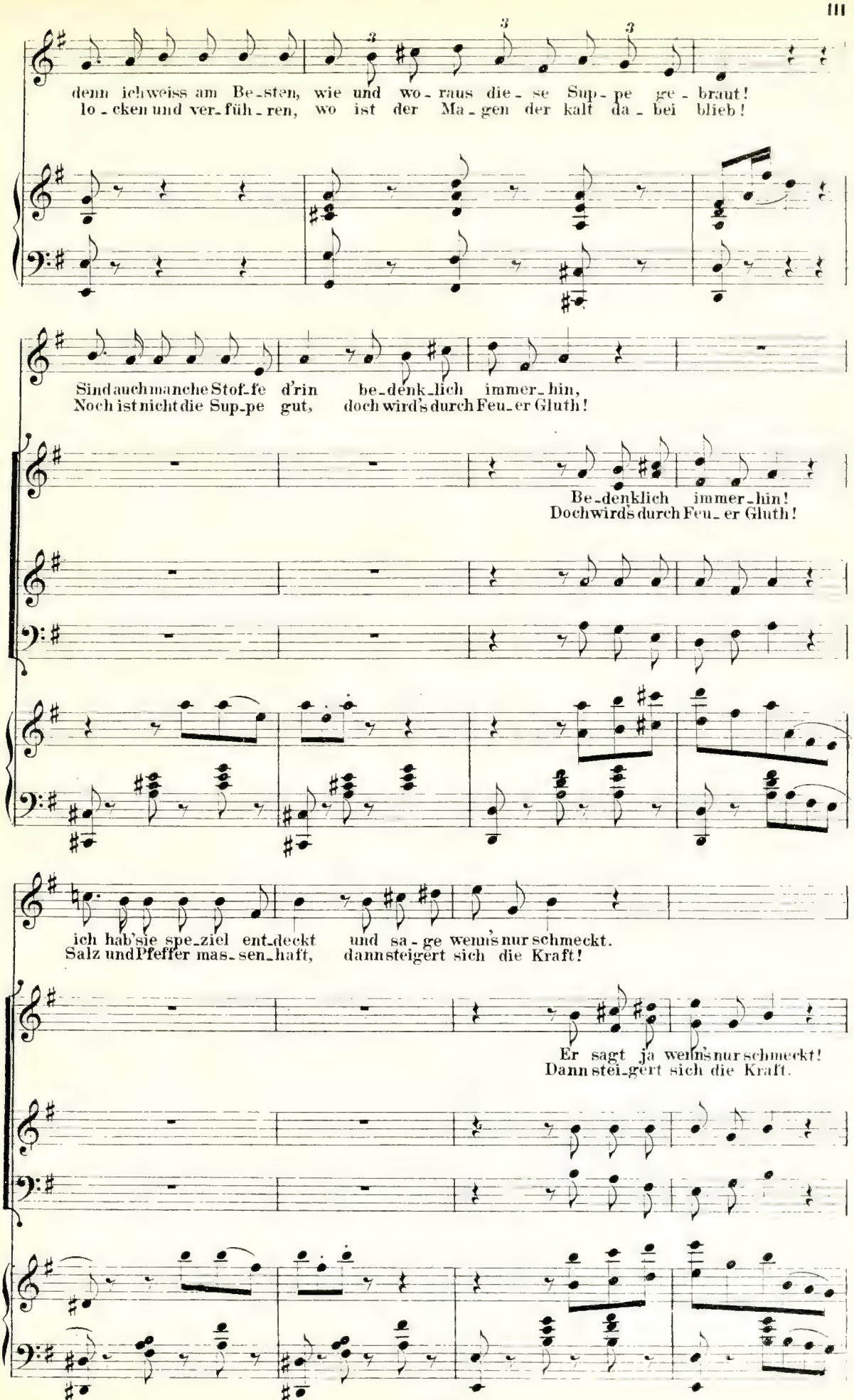
ma, zum zer-flies - sen!

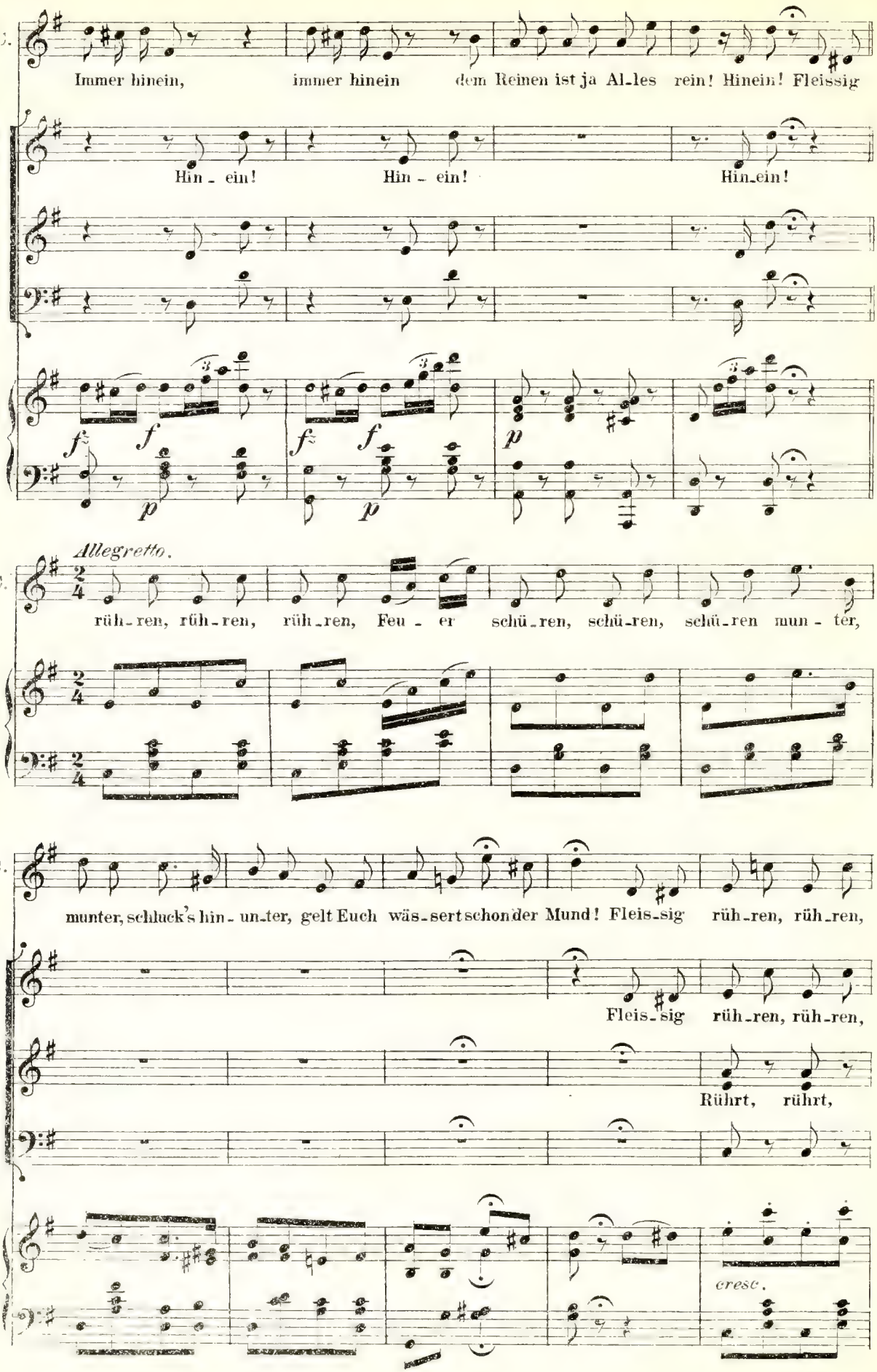
Meine Suppe, meine

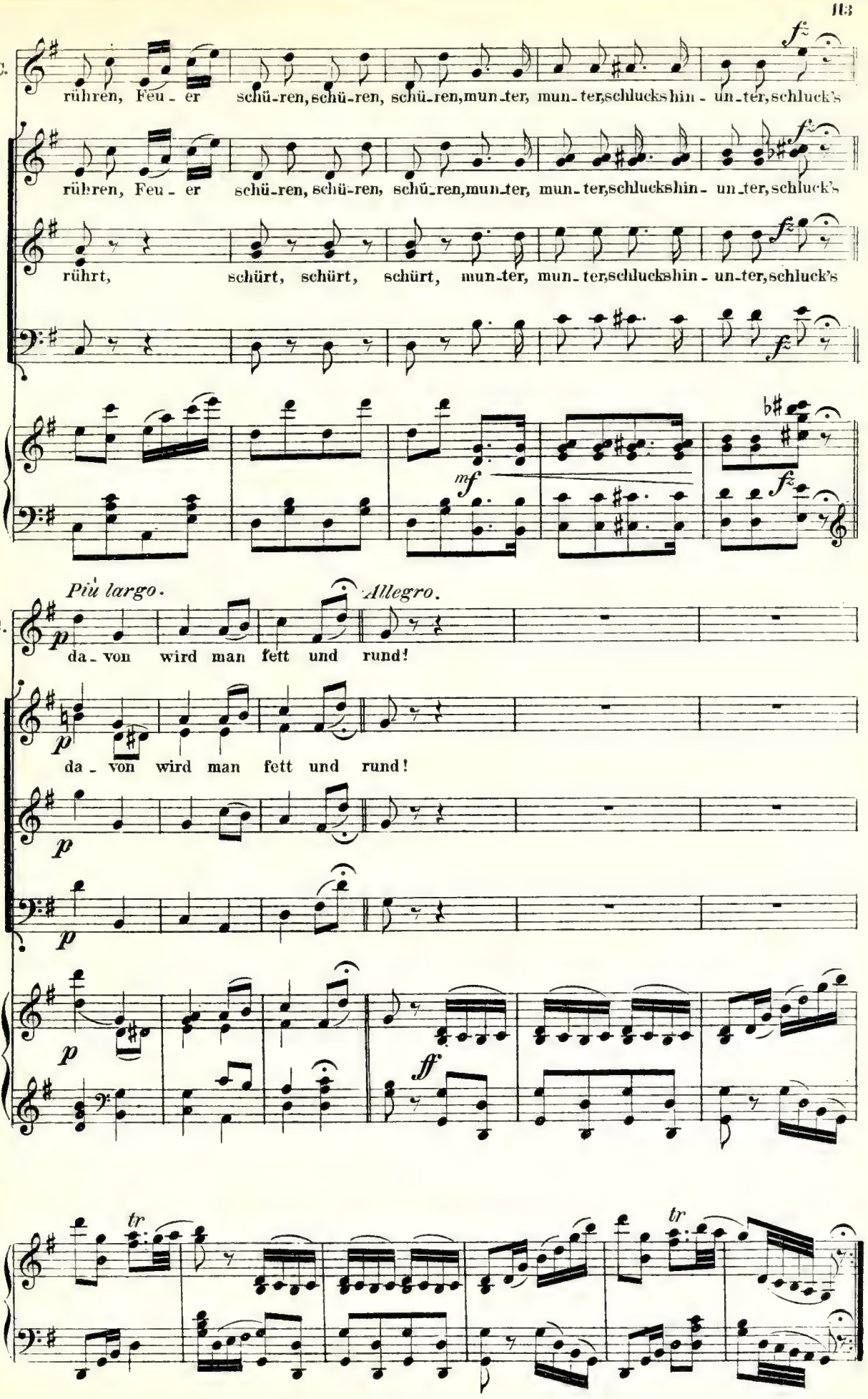
Uns're Fein - de soll'n's ge-nies - sen!

p

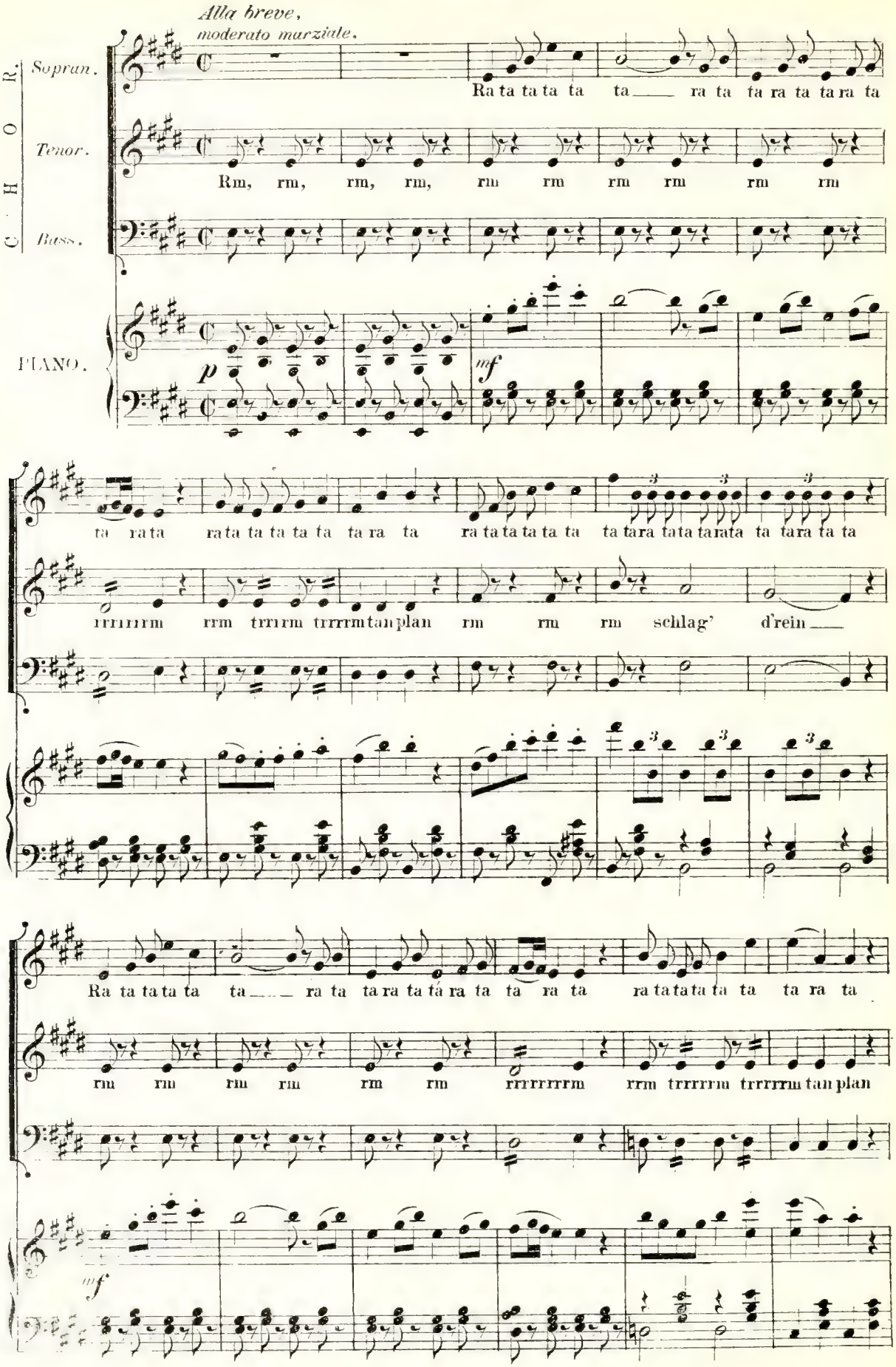

C.
Suppe? Ha! Wie Öhl so rein!
Für Hunde? Für Hunde?
Ja wie Öhl es ist schon recht, selbst für Hunde noch zu schlecht!
fp
f
f
f
f
p
Moderato.
C.
Je nun!
Der Sol-da-ten Ma-gen kann gar viel ver-tra-gen,
Seht nur, wie die vie-len Au-gen nach mir schie-len,
f
p
C.
was sonst ge-wöhn-lich der Mensch nicht ver-daut!
glän-zend von Fett wie von zärt-li-cher Lieb'.
Die-ses muss mich trö-sten,
Wie sie ko-ket-ti-ren

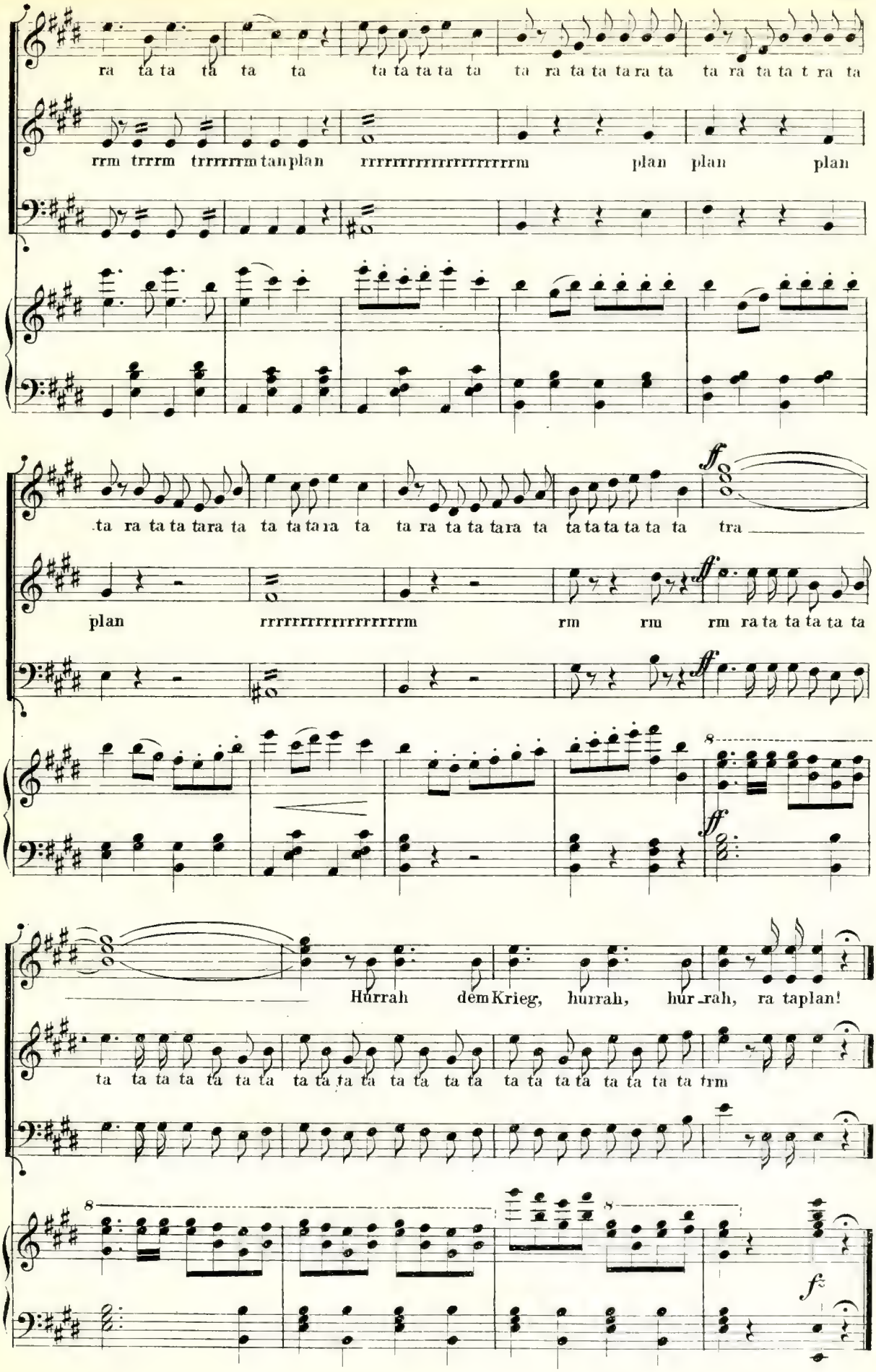

denn ich weiss am Be-sten, wie und wo-raus die-se Sup-pe ge-braut!
lo-cken und ver-füh-ren, wo ist der Ma-gen der kalt da-bei blieb!
Sind auch manche Stof-fe d'rin be-denk-lich immer-hin,
Noch ist nicht die Sup-pe gut, doch wird's durch Feu-er Gluth!
Be-denklich immer-hin!
Doch wirds durch Feu-er Gluth!
ich hab'sie spe-ziel ent-deckt und sa-ge wenn's nur schmeckt.
Salz und Pfeffer mas-sen-haft, dann steigert sich die Kraft!
Er sagt ja wenns nur schmeckt!
Dann stei-gert sich die Kraft.


C.
Immer hinein, immer hinein dem Reinen ist ja Al-les rein! Hinein! Fleissig
Hin - ein! Hin - ein! Hin-ein!
f f f f p p p
Allegretto.
C.
rüh-ren, rüh-ren, rüh-ren, Feu - er schü-ren, schü-ren, schü-ren mun - ter,
C.
munter, schluck's hin - un-ter, gelt Euch wäs-sert schon der Mund! Fleis-sig rüh-ren, rüh-ren,
Fleis-sig rüh-ren, rüh-ren,
Rührt, rührt,
cresc.

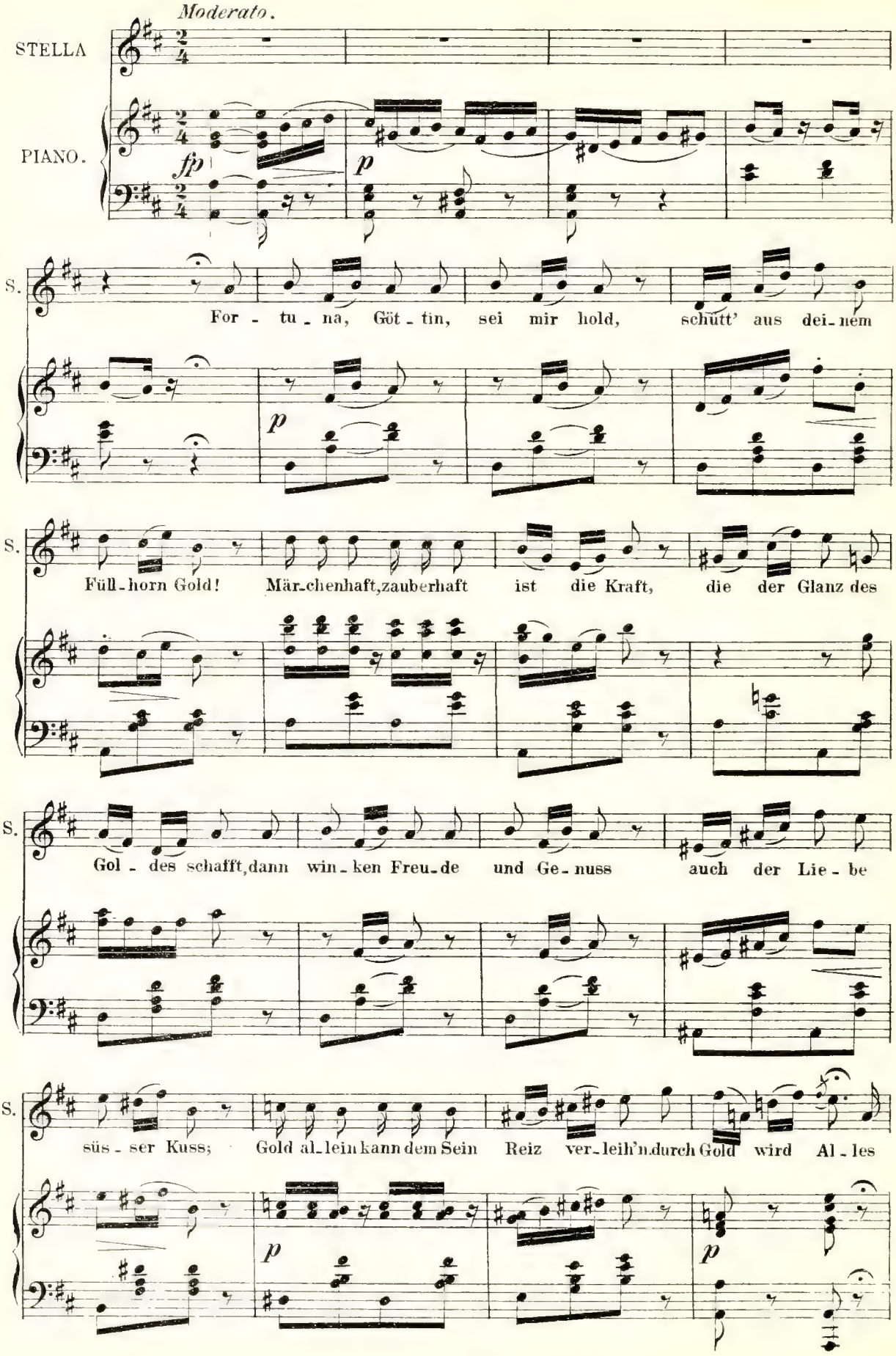

C.
rühren, Feu - er schü-ren, schü-ren, schü-ren, mun-ter, mun-ter, schluck's hin - un-ter, schluck's
rühren, Feu - er schü-ren, schü-ren, schü-ren, mun-ter, mun-ter, schluck's hin - un-ter, schluck's
rührt, schürt, schürt, schürt, mun-ter, mun-ter, schluck's hin - un-ter, schluck's
Più largo.
Allegro.
C.
da - von wird man fett und rund!
da - von wird man fett und rund!

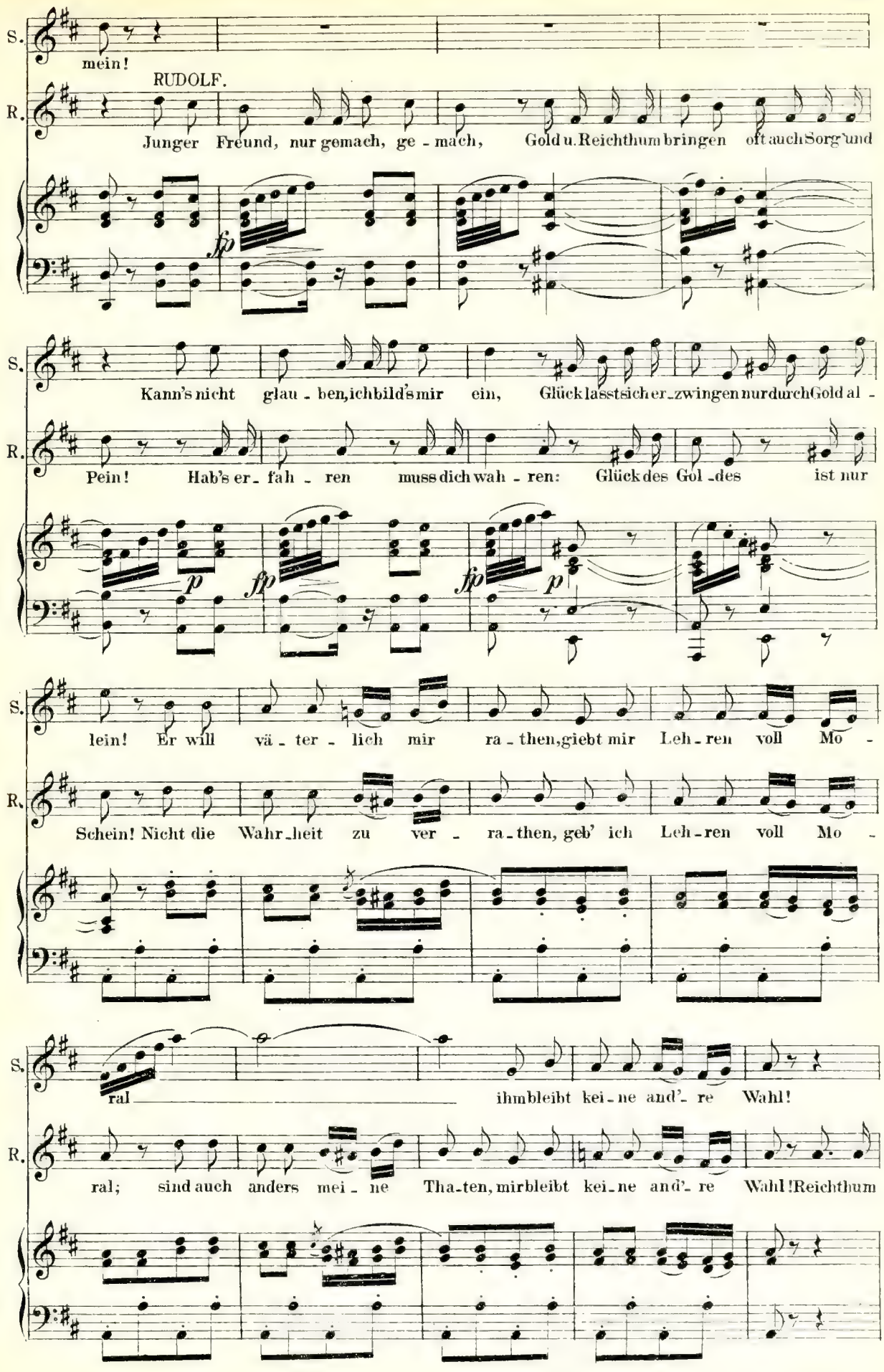
Nº 10½. Abgang.

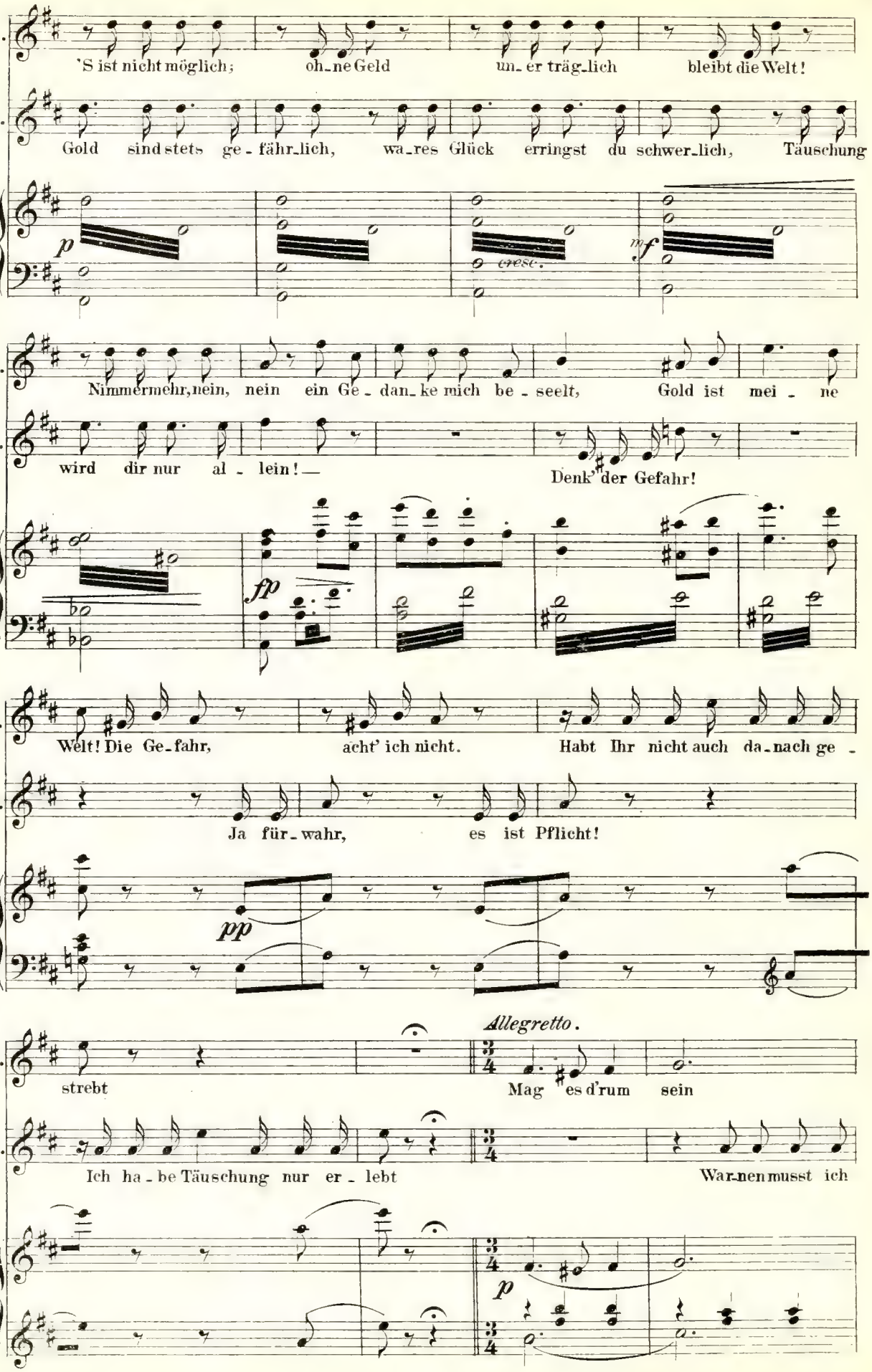


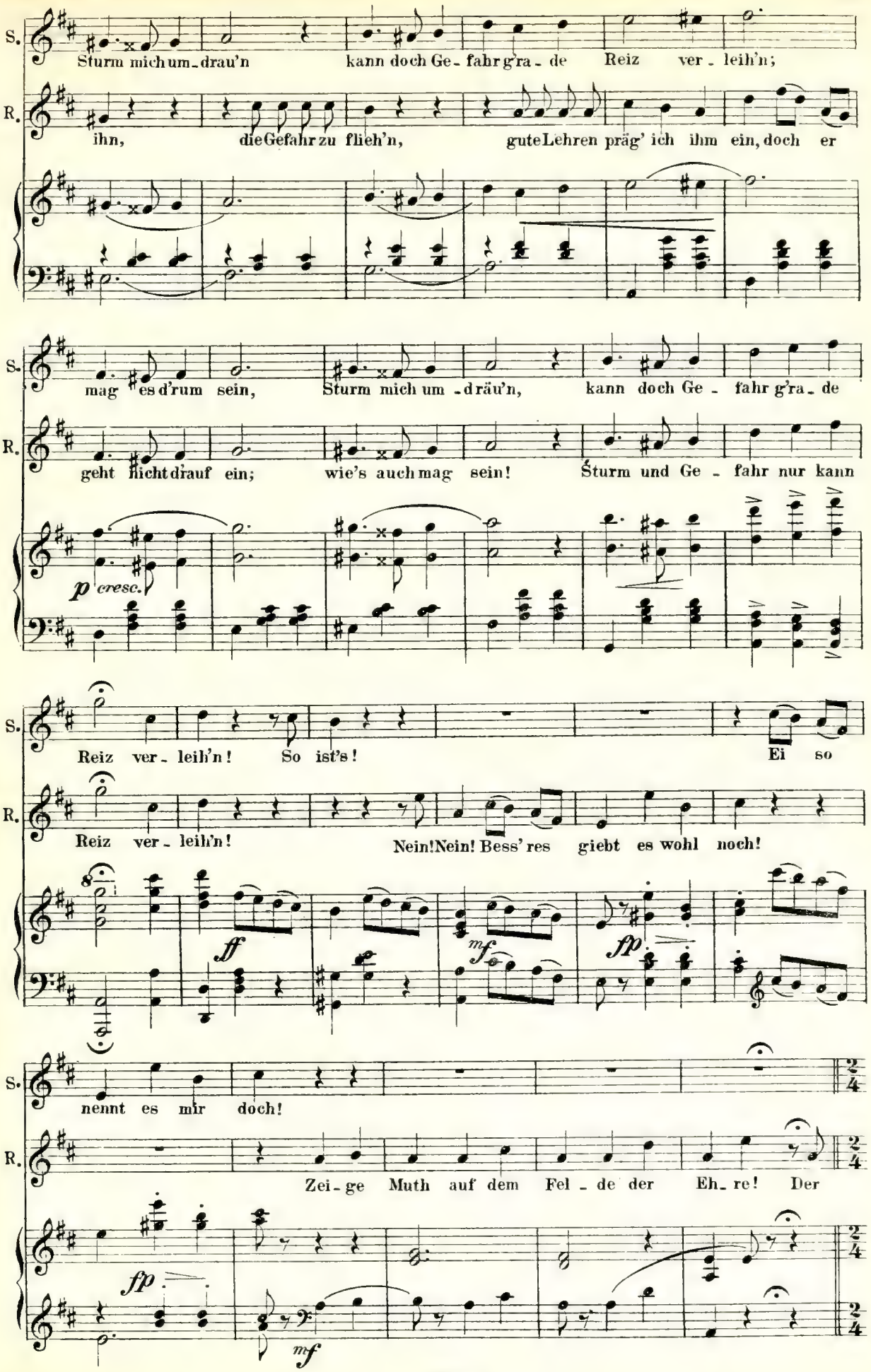

ra ta ta ta ta ta ta ta ta ta ta ta ta ra ta ta ta ra ta ta ra ta ta t ra ta
rrm trrrm trrrrrrm tan plan rrrrrrrrrrrrrrrrrrrrrm plan plan plan
ta ra ta ta tara ta ta ta ta ra ta ta ra ta ta tara ta ta ta ta ta ta ta tra
plan rrrrrrrrrrrrrrrrrrm rm rm rm ra ta ta ta ta ta
Hurrah dem Krieg, hurrah, hur_rah, ra ta plan!
ta ta ta ta ta ta ta ta ta ta ta ta ta ta ta ta ta ta ta ta ta ta ta ta ta trm

Nº 11. Duett.

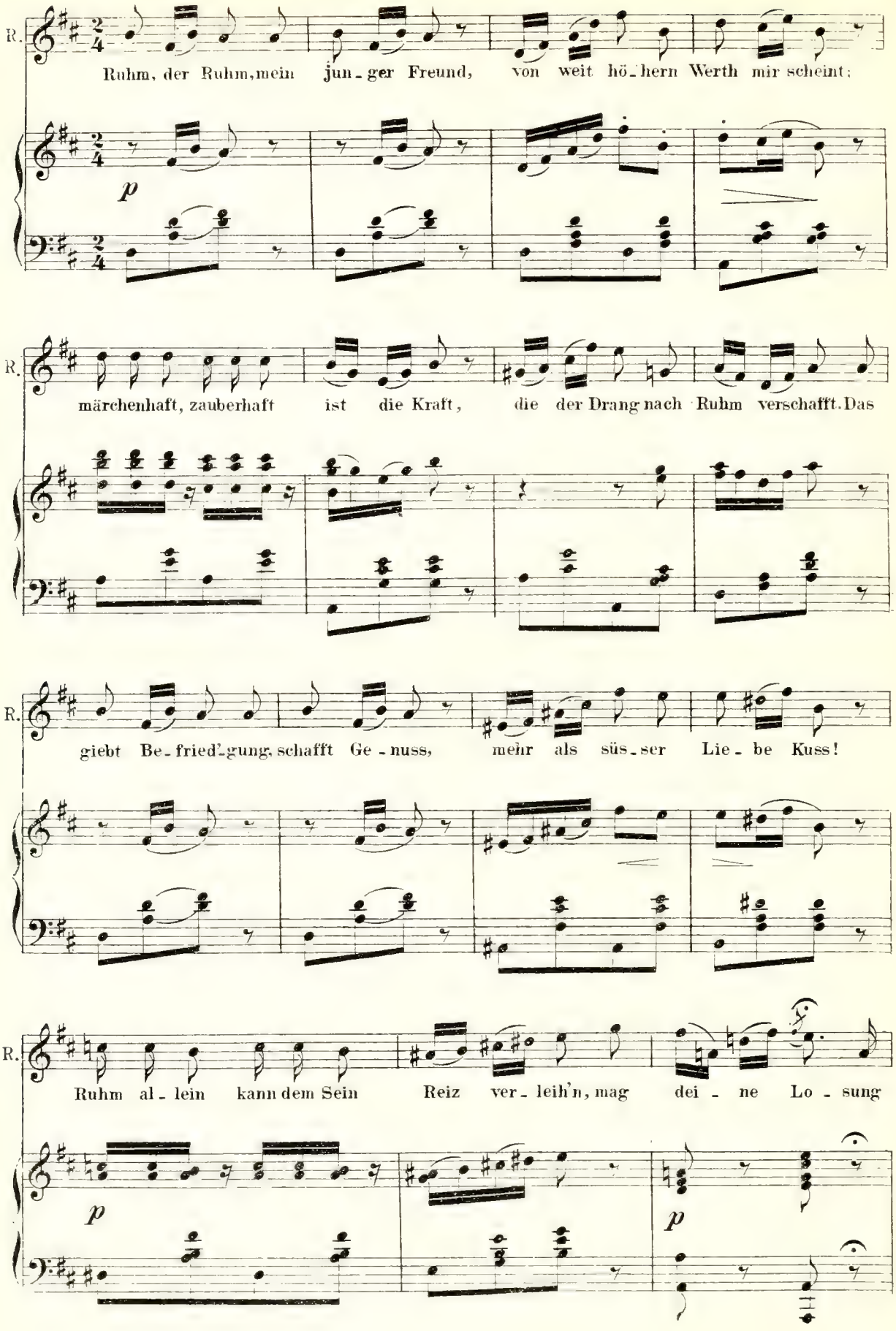

Moderato.
STELLA
PIANO.
fp
p
S.
For - tu - na, Göt - tin, sei mir hold, schütt' aus dei - nem
p
S.
Füll - horn Gold! Mär - chenhaft, zauberhaft ist die Kraft, die der Glanz des
S.
Gol - des schafft, dann win - ken Freu - de und Ge - nuss auch der Lie - be
S.
süs - ser Kuss; Gold al - lein kann dem Sein Reiz ver - leih'n durch Gold wird Al - les
p
p

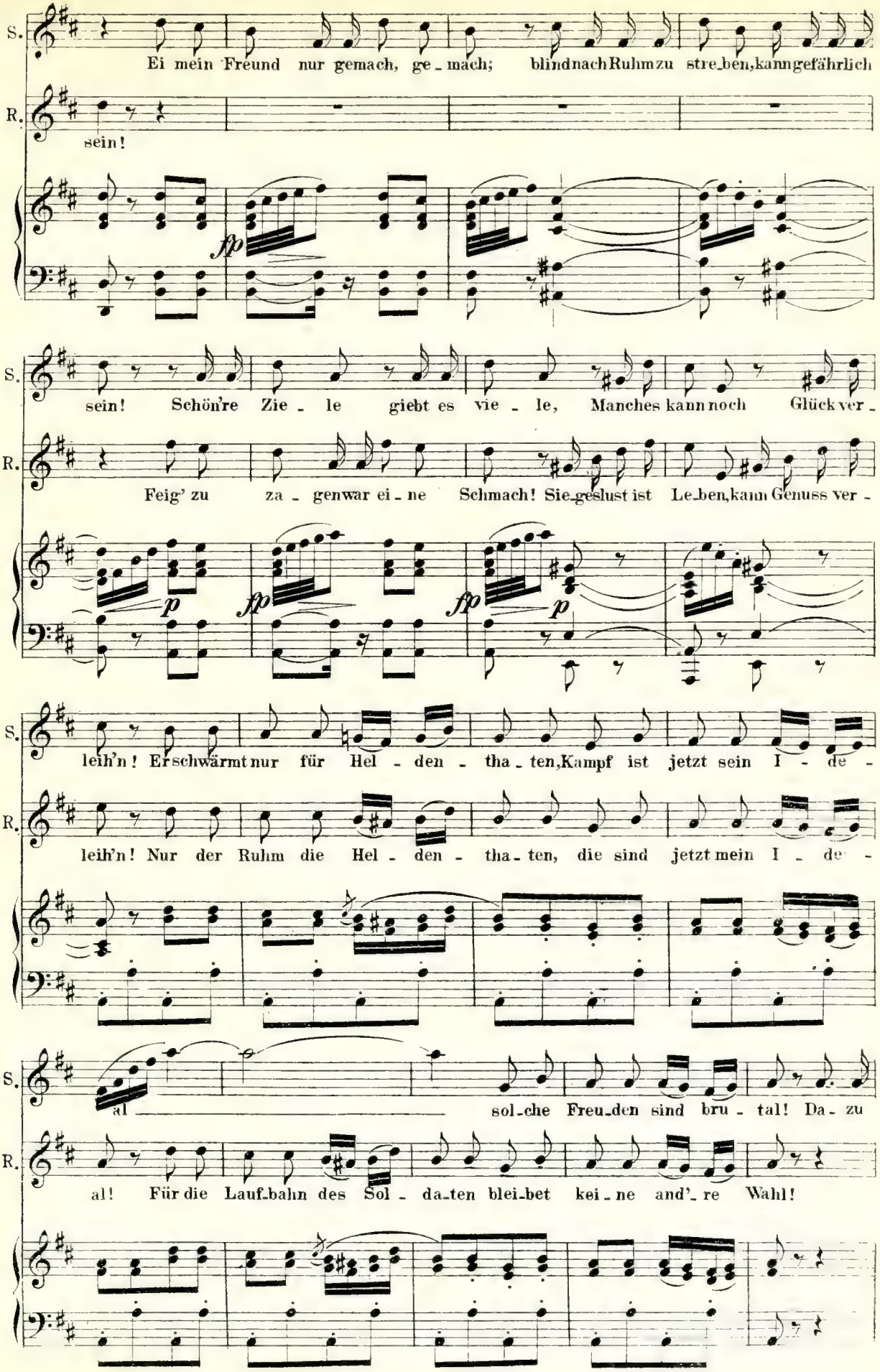

S.
mein!
RUDOLF.
R.
Junger Freund, nur gemach, ge - mach, Gold u. Reichthum bringen oft auch Sorg' und
fp
S.
Kann's nicht glau - ben, ich bild's mir ein, Glück lasst sich er - zwingen nur durch Gold al -
R.
Pein! Hab's er - fah - ren muss dich wah - ren: Glück des Gol - des ist nur
p
fp
fp
p
S.
lein! Er will vä - ter - lich mir ra - then, giebt mir Leh - ren voll Mo -
R.
Schein! Nicht die Wahr - heit zu ver - ra - then, geb' ich Leh - ren voll Mo -
S.
ral ihm bleibt kei - ne and' - re Wahl!
R.
ral; sind auch anders mei - ne Tha - ten, mir bleibt kei - ne and' - re Wahl! Reichthum

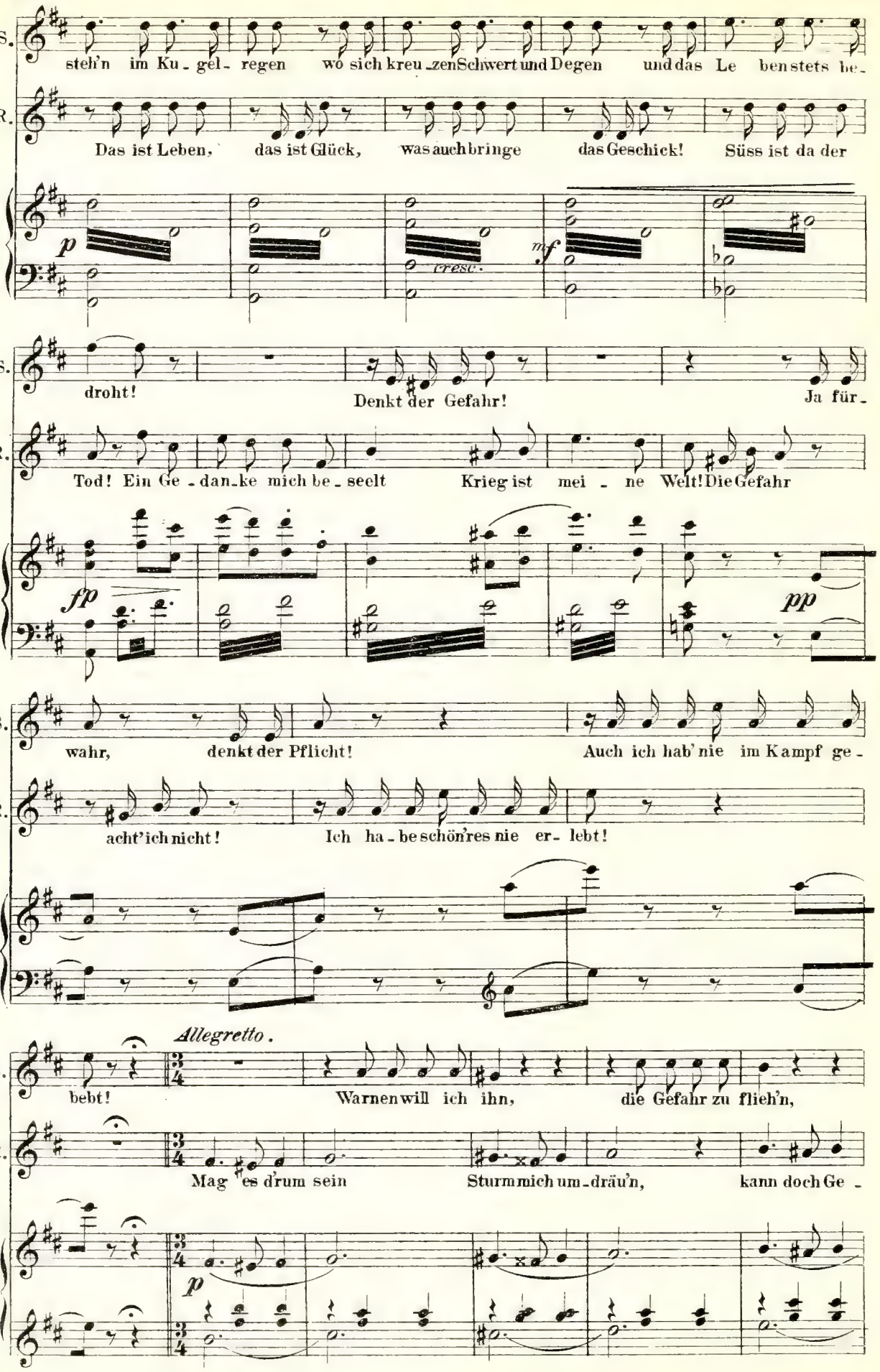

S.
'S ist nicht möglich; ohne Geld unerträglich bleibt die Welt!
R.
Gold sind stets gefährlich, wares Glück erringst du schwerlich, Täuschung
p
cresc.
mf
S.
Nimmermehr, nein, nein ein Gedanke mich beseelt, Gold ist meine
R.
wird dir nur allein! —
Denk' der Gefahr!
fp
S.
Welt! Die Gefahr, acht' ich nicht. Habt Ihr nicht auch danach ge-
R.
Ja fürwahr, es ist Pflicht!
pp
Allegretto.
S.
strebt
Mag es d'rum sein
R.
Ich habe Täuschung nur erlebt
Warnen musst ich
p


S.
Sturm mich um-drau'n kann doch Ge-fahr g'ra-de Reiz ver-leih'n;
R.
ihn, die Gefahr zu flieh'n, gute Lehren präg' ich ihm ein, doch er
S.
mag es d'rum sein, Sturm mich um-dräu'n, kann doch Ge-fahr g'ra-de
R.
geht nicht drauf ein; wie's auch mag sein! Sturm und Ge-fahr nur kann
p cresc.
S.
Reiz ver-leih'n! So ist's! Ei so
R.
Reiz ver-leih'n! Nein! Nein! Bess' res giebt es wohl noch!
ff
mf
fp
S.
nennt es mir doch!
R.
Zei-ge Muth auf dem Fel-de der Eh-re! Der
fp
mf

Moderato.


R.
Ruhm, der Ruhm, mein jun-ger Freund, von weit hö-hern Werth mir scheint:
p
R.
märchenhaft, zauberhaft ist die Kraft, die der Drang nach Ruhm verschafft. Das
R.
giebt Be-fried'-gung, schafft Ge-nuss, mehr als süs-ser Lie-be Kuss!
R.
Ruhm al-lein kann dem Sein Reiz ver-leih'n, mag dei-ne Lo-sung
p
p


S.
Ei mein Freund nur gemach, ge - mach; blind nach Ruhm zu stre - ben, kann gefährlich
R.
sein!
fp
S.
sein! Schön're Zie - le giebt es vie - le, Manches kann noch Glück ver -
R.
Feig' zu za - gen war ei - ne Schmach! Sie - geslust ist Le - ben, kann Genuss ver -
p
fp
fp
p
S.
leih'n! Er schwärmt nur für Hel - den - tha - ten, Kampf ist jetzt sein I - de -
R.
leih'n! Nur der Ruhm die Hel - den - tha - ten, die sind jetzt mein I - de -
S.
al sol - che Freu - den sind bru - tal! Da - zu
R.
al! Für die Lauf - bahn des Sol - da - ten blei - bet kei - ne and'- re Wahl!


S.
steh'n im Ku - gel - regen wo sich kreu - zen Schwert und Degen und das Le ben stets be -
R.
Das ist Leben, das ist Glück, was auch bringe das Geschick! Süss ist da der
p
cresc.
mf
S.
droht!
Denkt der Gefahr!
Ja für -
R.
Tod! Ein Ge - dan - ke mich be - seelt Krieg ist mei - ne Welt! Die Gefahr
fp
pp
S.
wahr, denkt der Pflicht!
Auch ich hab' nie im Kampf ge -
R.
acht' ich nicht!
Ich ha - be schön'res nie er - lebt!
Allegretto.
S.
bebt!
Warnen will ich ihn, die Gefahr zu flieh'n,
R.
Mag es d'rum sein Sturm mich um - dräu'n, kann doch Ge -
p

S. dass er nicht zu toll - kühn soll sein! Doch er geht nicht d'rauf ein,

R. fahr g'ra - de Reiz ver - leih'n! Mag es d'rum sein,

p cresc.

Marziale (alla breve.)

S. wie's auch mag sein Sturm und Ge - fahr scheint ihm Glück ver - leih'n! Bei - de

R. Sturm mich um - dräu'n kann doch Ge - fahr g'ra - de Reiz ver - leih'n! Bei - de

mf *p*

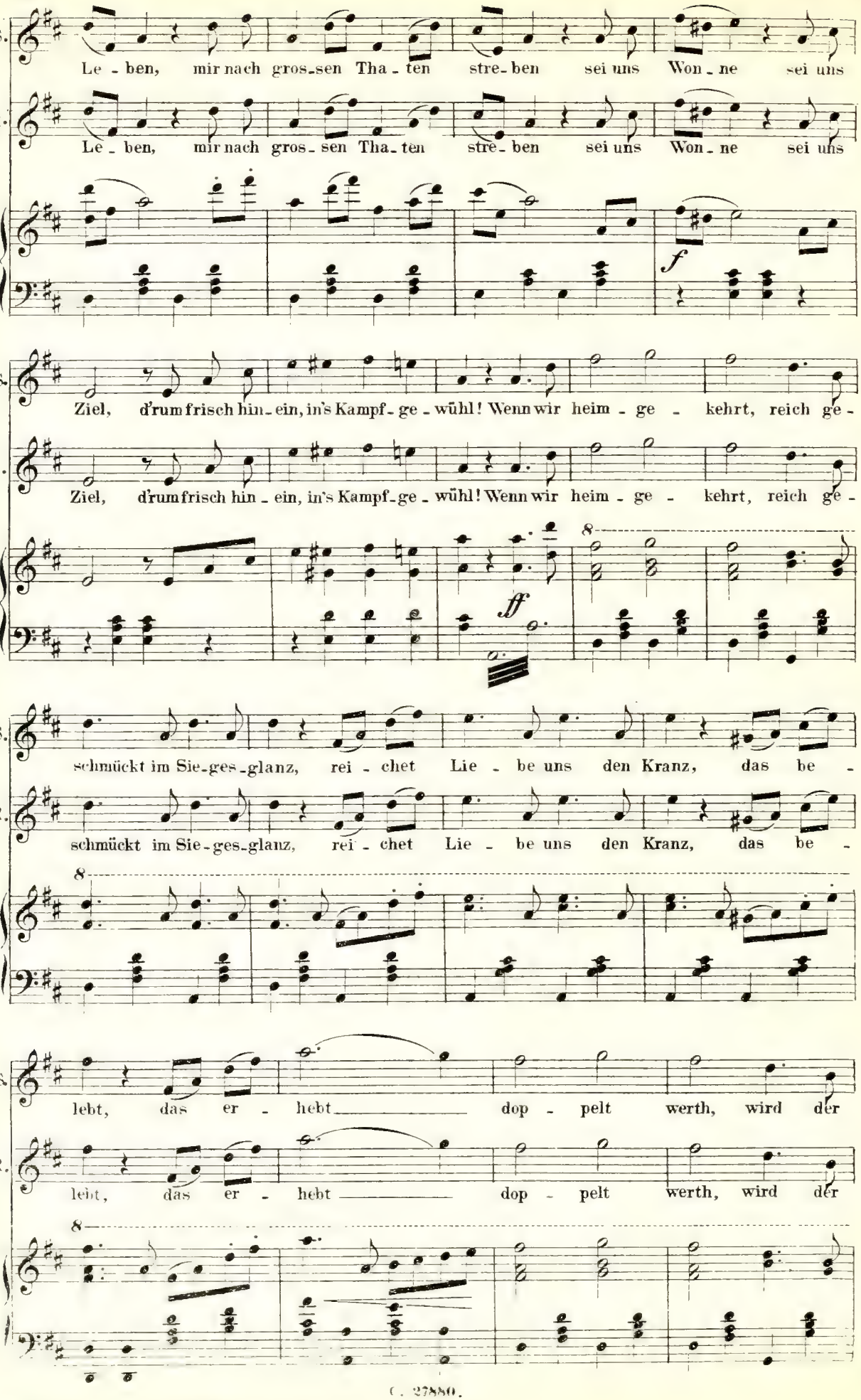
S. fol - gen wir den Ruh - me, stre - ben nach dem Hel - den - thu - me, wo Ka -

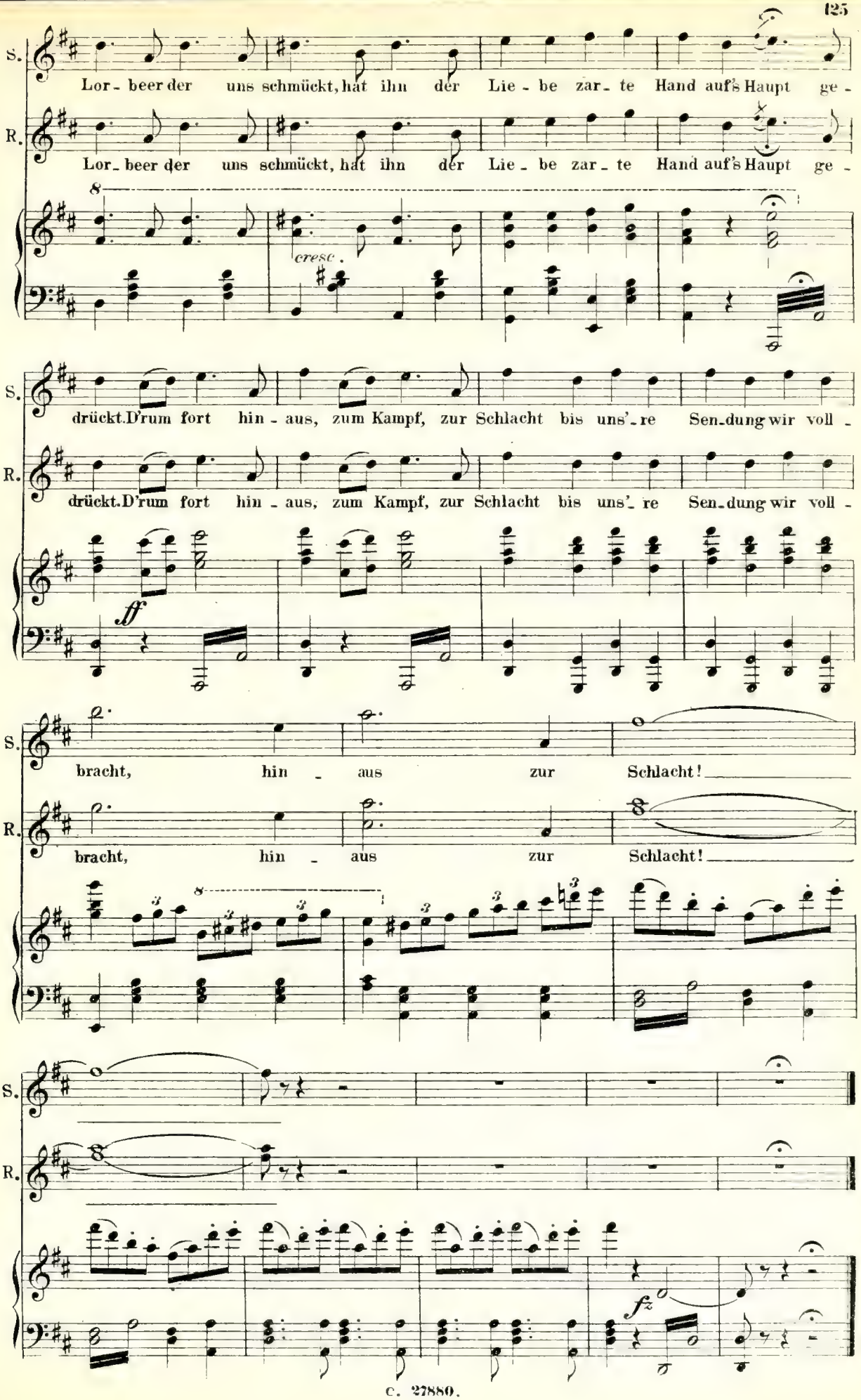
R. fol - gen wir den Ruh - me, stre - ben nach dem Hel - den - thu - me, wo Ka -

S. no - nen krachend dräu'n da stür - zen mu - thig wir hin - ein! Ja wir ver - ach - ten kühn das

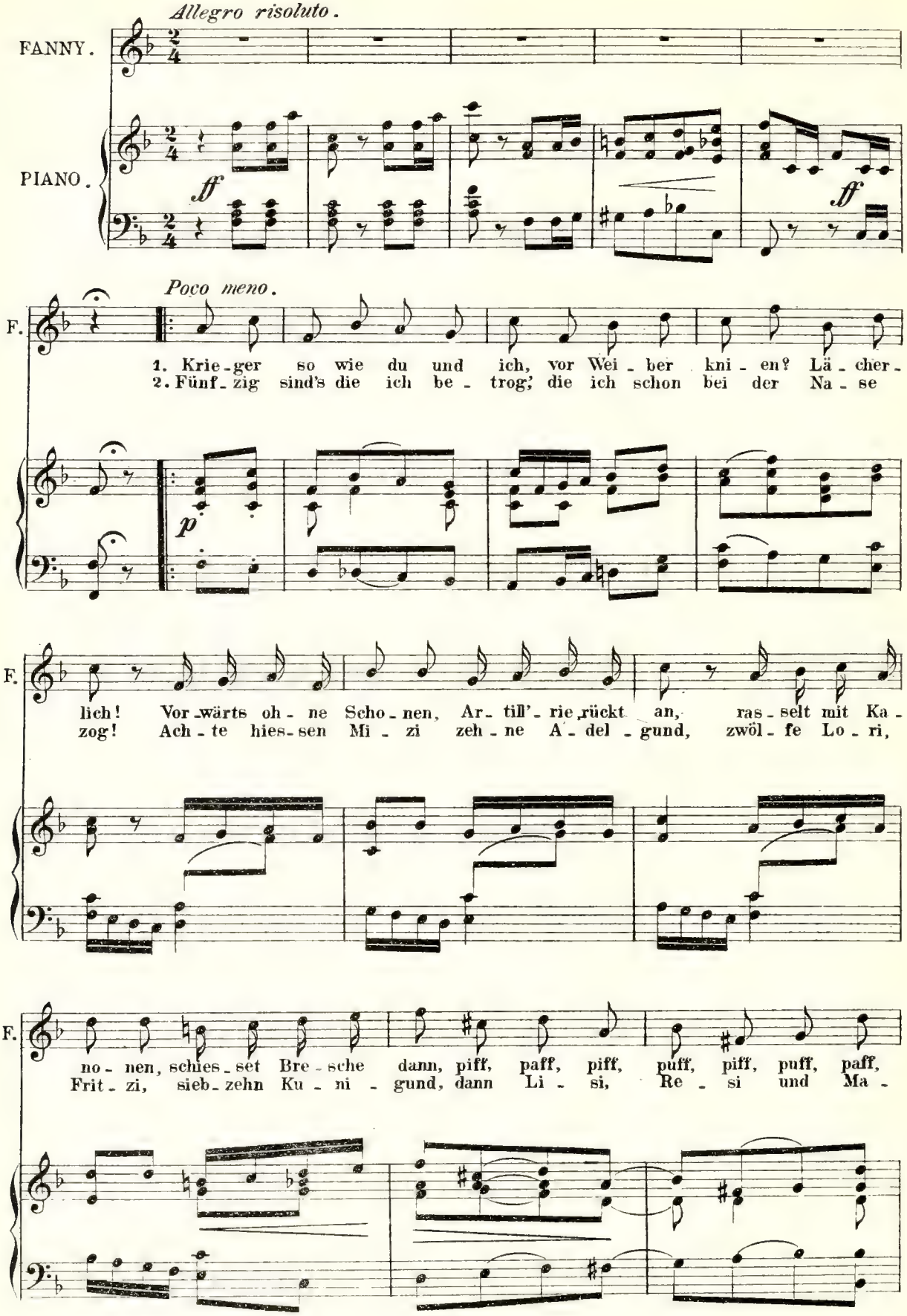
R. no - nen krachend dräu'n da stür - zen mu - thig wir hin - ein! Ja wir ver - ach - ten kühn das

fp


S.
Le - ben, mir nach gros-sen Tha - ten stre-ben sei uns Won - ne sei uns
R.
Le - ben, mir nach gros - sen Tha - ten stre-ben sei uns Won - ne sei uns
f
S.
Ziel, d'rum frisch hin - ein, in's Kampf - ge - wühl! Wenn wir heim - ge - kehrt, reich ge -
R.
Ziel, d'rum frisch hin - ein, in's Kampf - ge - wühl! Wenn wir heim - ge - kehrt, reich ge -
8
ff
S.
schmückt im Sie-ges-glanz, rei - chet Lie - be uns den Kranz, das be -
R.
schmückt im Sie-ges-glanz, rei - chet Lie - be uns den Kranz, das be -
8
S.
lebt, das er - hebt dop - pelt werth, wird der
R.
lebt, das er - hebt dop - pelt werth, wird der
8


S.
Lor- beer der uns schmückt, hat ihn der Lie - be zar- te Hand auf's Haupt ge -
R.
Lor- beer der uns schmückt, hat ihn der Lie - be zar- te Hand auf's Haupt ge -
cresc.
S.
drückt. D'rum fort hin - aus, zum Kampf, zur Schlacht bis uns'- re Sen-dung wir voll -
R.
drückt. D'rum fort hin - aus, zum Kampf, zur Schlacht bis uns'- re Sen-dung wir voll -
ff
S.
bracht, hin - aus zur Schlacht!
R.
bracht, hin - aus zur Schlacht!
S.
R.
fz

Nº 12. Lied.


Allegro risoluto.
FANNY.
PIANO.
ff
ff
Poco meno.
F.
1. Krie-ger so wie du und ich, vor Wei-ber kni-en? Lä-cher-
2. Fünf-zig sind's die ich be-trog; die ich schon bei der Na-se
p
F.
lich! Vor-wärts oh-ne Scho-nen, Ar-till'-rie rückt an, ras-selt mit Ka-
zog! Ach-te hies-sen Mi-zi zeh-ne A-del-gund, zwöl-fe Lo-ri,
F.
no-nen, schies-set Bre-sche dann, piff, paff, piff, puff, piff, puff, paff,
Frit-zi, sieb-zehn Ku-ni-gund, dann Li-si, Re-si und Ma-

F.

piff, nach dem er-sten Sal-ve schon da fleht das Weib-chen um Par-don!
rie, Al-le schrei'n mir zetternd nach, weil Je-der ich die Eh' ver-sprach!

F.

Nun vor-wärts oh-ne Ban-gen rückt man nä-her un-ge-nirt, mit ke-cken
Wenn ich's zu arg ge-trie-ben, gab's zu wei-len auch Mal-heur, 's war nicht von

pp

F.

Wort! Will fort! Da hält man sie ge-fan-gen, wenn die Klei-ne sich auch
Stroh! Nun so! Statt Ko-sen, Küs-sen, Lie-ben, kam was And'-res in die

CASIM.

Und sie?
Wie so?

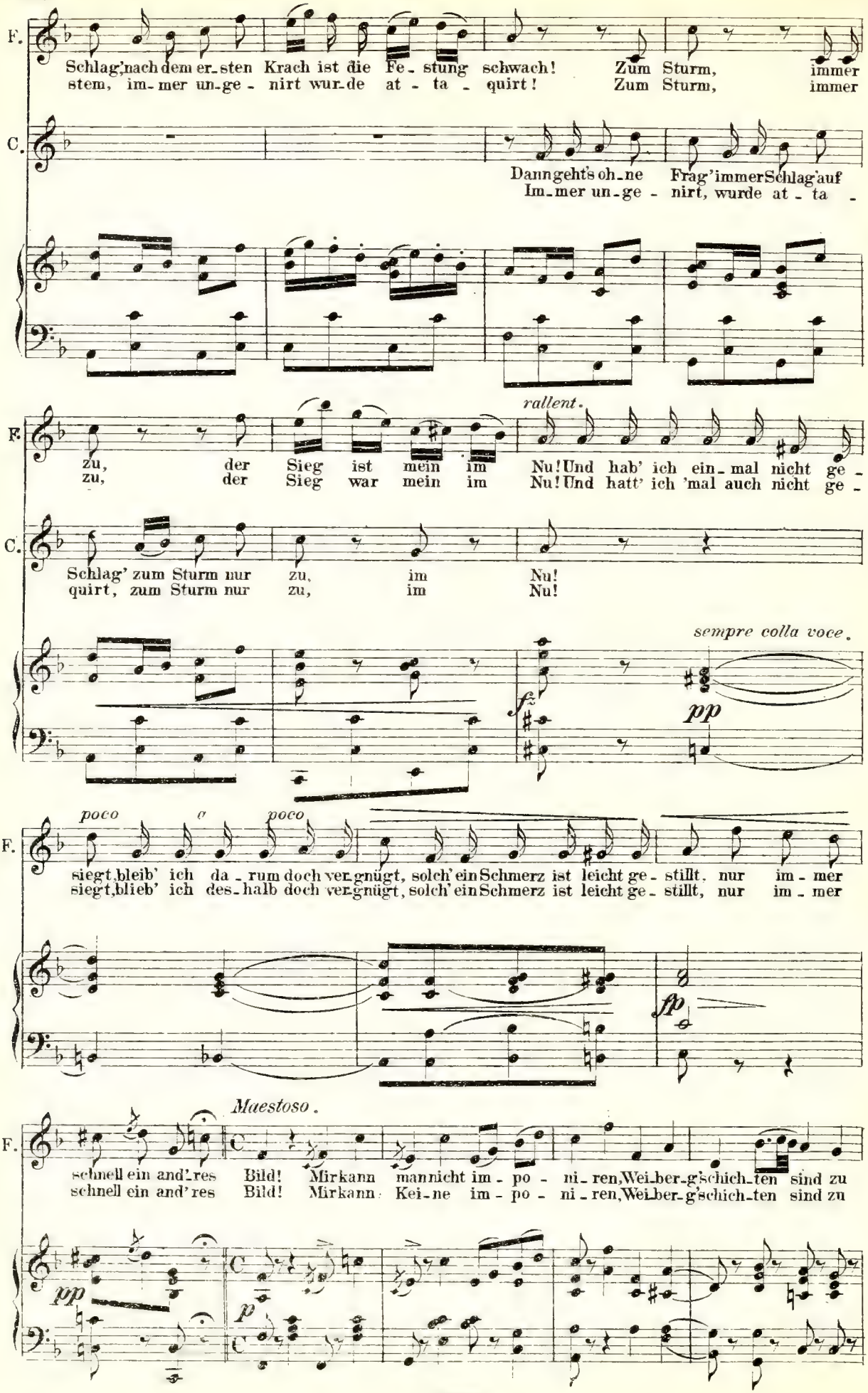
F.

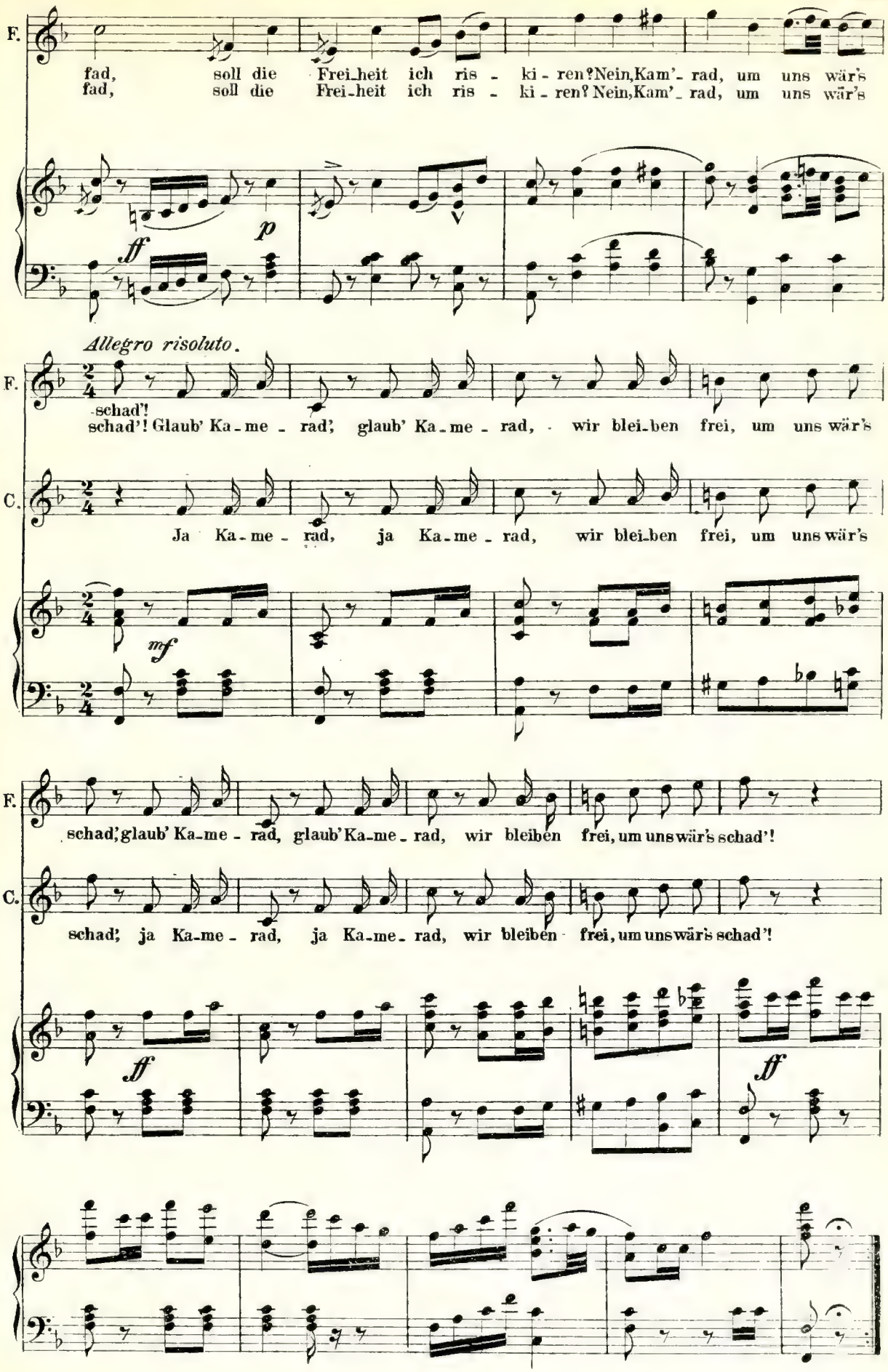
ziert: Her mit den Kuss! Sie muss! Nun geht's oh-ne Frag' im-mer Schlag auf
Quer, mal a pro-pos! Nun das! Doch trotz al-le-dem blieb ich beim Sy-

C.

Und sie?
Und was?

p


F.
Schlag'nach dem er-sten Krach ist die Fe-stung schwach! Zum Sturm, immer
stem, im-mer un-ge-nirt wur-de at-ta-quirt! Zum Sturm, immer
C.
Dann geht's oh-ne Frag' immer Schlag' auf
Im-mer un-ge-nirt, wurde at-ta-
rallent.
F.
zu, der Sieg ist mein im Nu! Und hab' ich ein-mal nicht ge-
zu, der Sieg war mein im Nu! Und hatt' ich 'mal auch nicht ge-
C.
Schlag' zum Sturm nur zu, im Nu!
quirt, zum Sturm nur zu, im Nu!
sempre colla voce.
pp
poco a poco
F.
siegt, bleib' ich da-rum doch ver-gnügt, solch' ein Schmerz ist leicht ge-stillt, nur im-mer
siegt, blieb' ich des-halb doch ver-gnügt, solch' ein Schmerz ist leicht ge-stillt, nur im-mer
fp
Maestoso.
F.
schnell ein and'res Bild! Mir kann mannicht im-po-ni-ren, Wei-ber-g'schich-ten sind zu
schnell ein and'res Bild! Mir kann Kei-ne im-po-ni-ren, Wei-ber-g'schich-ten sind zu
pp
p


F.
fad, soll die Frei-heit ich ris - ki - ren? Nein, Kam'- rad, um uns wär's
fad, soll die Frei-heit ich ris - ki - ren? Nein, Kam'- rad, um uns wär's
ff
p
Allegro risoluto.
F.
schad'!
schad'! Glaub' Ka-me - rad, glaub' Ka-me - rad, wir blei-ben frei, um uns wär's
C.
Ja Ka-me - rad, ja Ka-me - rad, wir blei-ben frei, um uns wär's
mf
F.
schad, glaub' Ka-me - rad, glaub' Ka-me - rad, wir bleiben frei, um uns wär's schad'!
C.
schad; ja Ka-me - rad, ja Ka-me - rad, wir bleiben frei, um uns wär's schad'!
ff
ff

Nº 13. Romanze.

Andantino.

RUDOLF.

1. Muss
2. Oft

PIANO.

ppp

R.

e - wig ich dein ge - denken, kannst je du Ver - zeih'n mir schenken, dass
treibt mich's zu dir zu ei - len, und reu - ig das Loos zu thei - len, das

R.

ich so fern von dir ge - sucht das Glück? Stel - la,
ich im Ü - ber - mu - the konnt' ver - schmäh'n! Stel - la,

pp

R.

Stel - la! Denkst du wohl auch an mich zu - rück?
Stel - la! Dein bleib' ich, was auch mag ge - scheh'n!
Dein Bild al -

p

R. lein nur in mir lebt, — mich wie ein Schutzgeist hier um - schwebt!

R. Die er - ste Lieb' stets im Her - zen blieb! Dein Bild al -

cresc.

R. lein nur in mir lebt, — mich wie ein Schutzgeist hier um - schwebt!

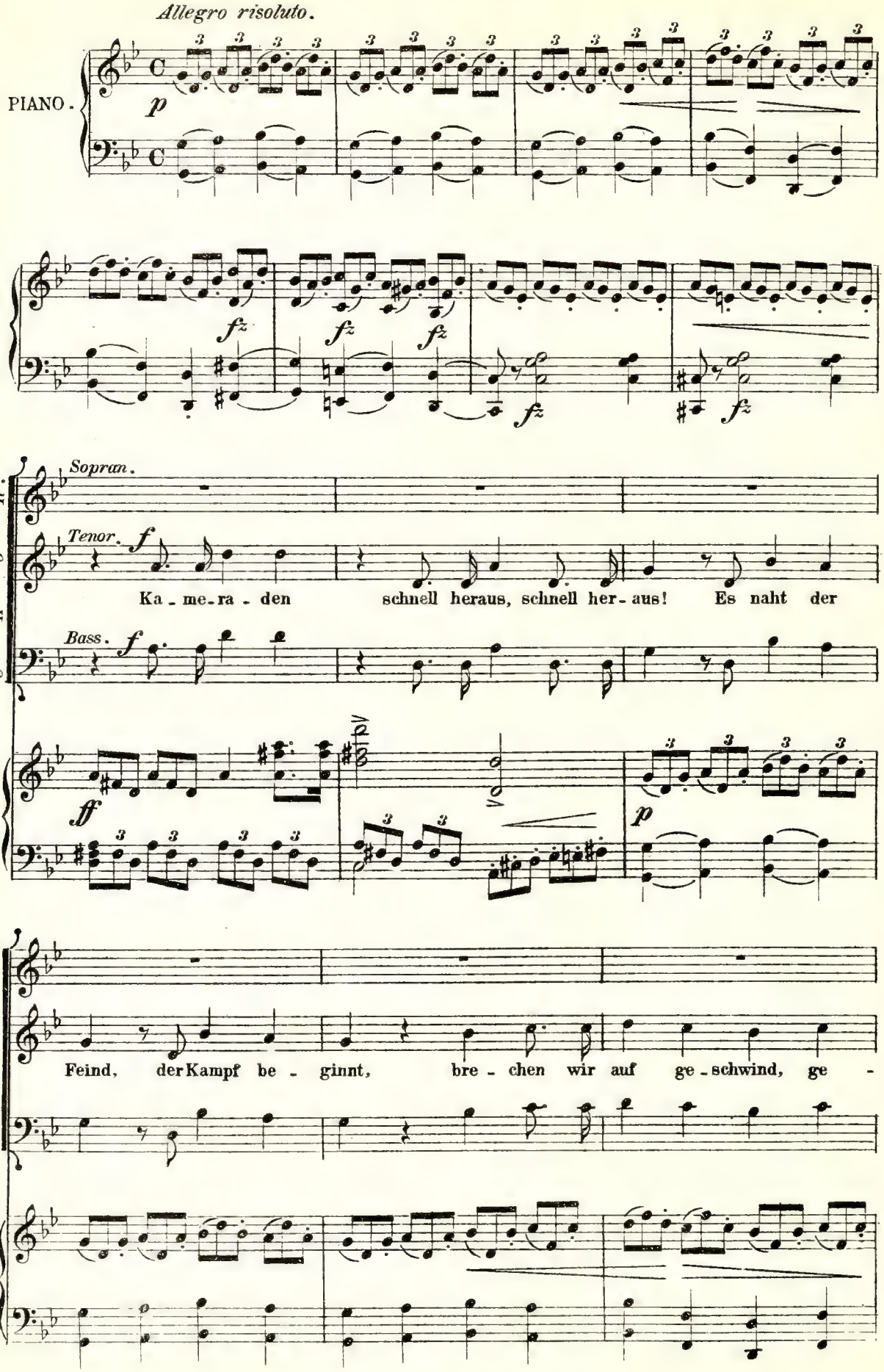
R. Die er - ste Lieb' stets im Her - zen blieb! Stel - la, denkst du noch

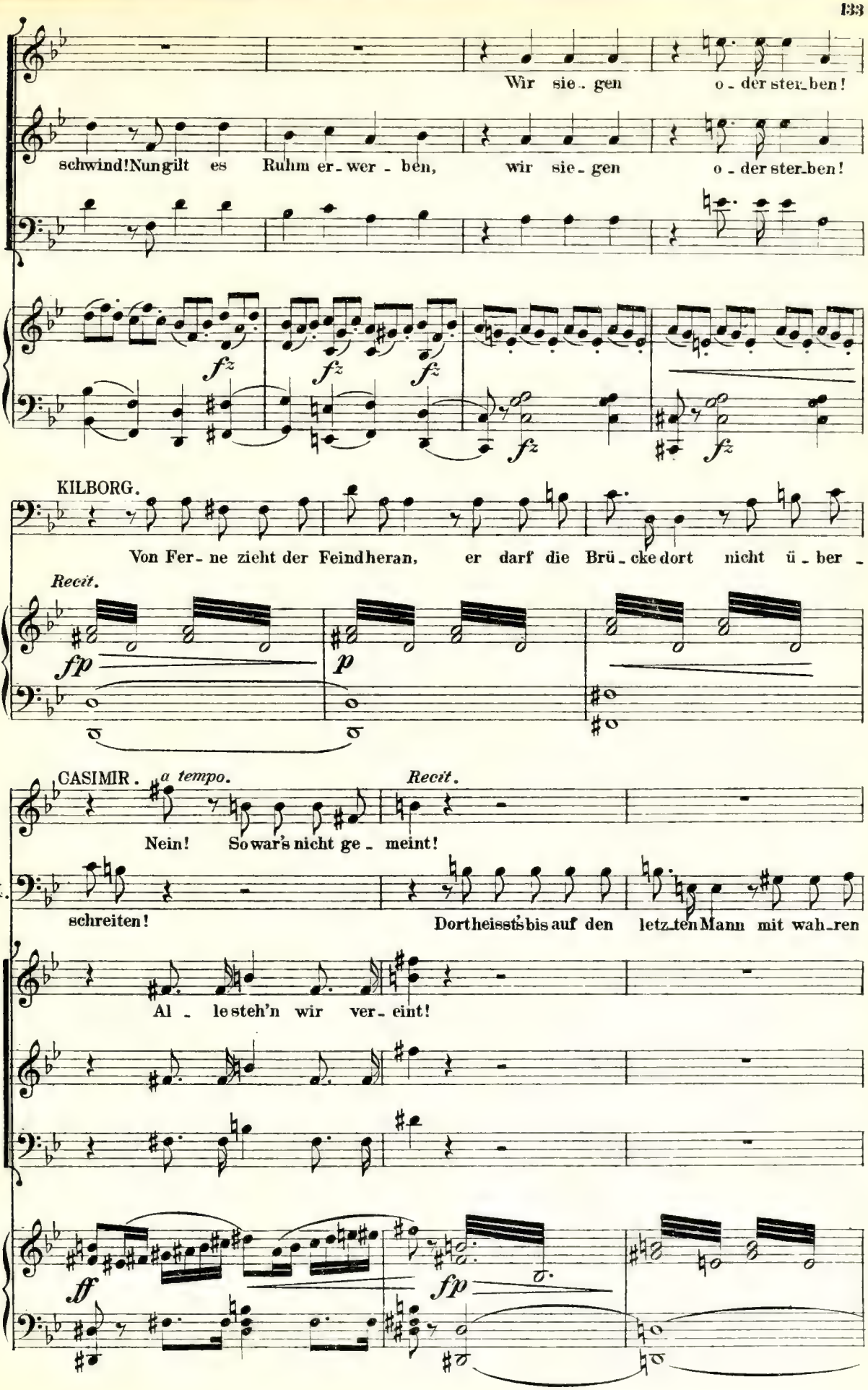
pp *pp*

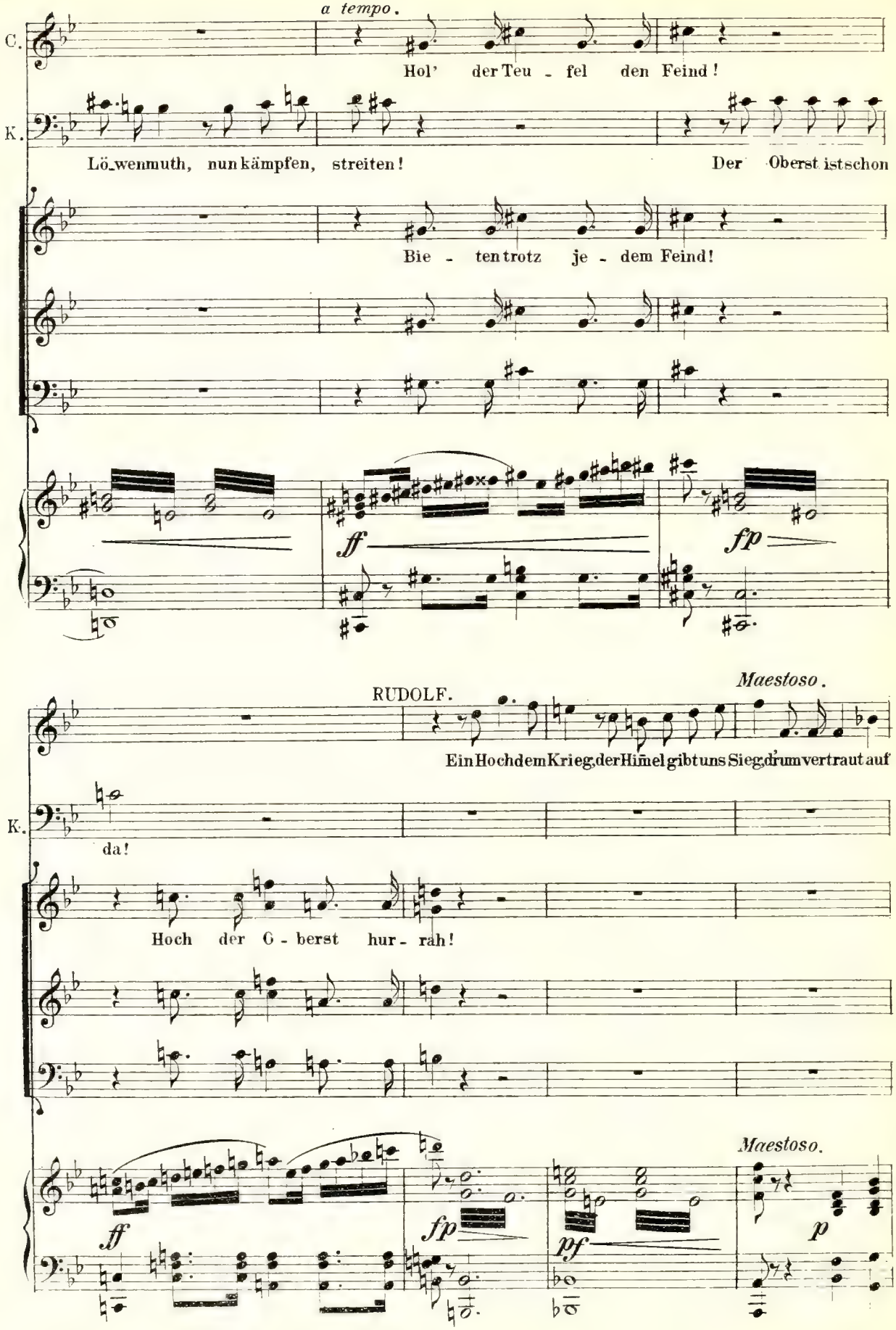
R. mein? ach denkst — noch mein!

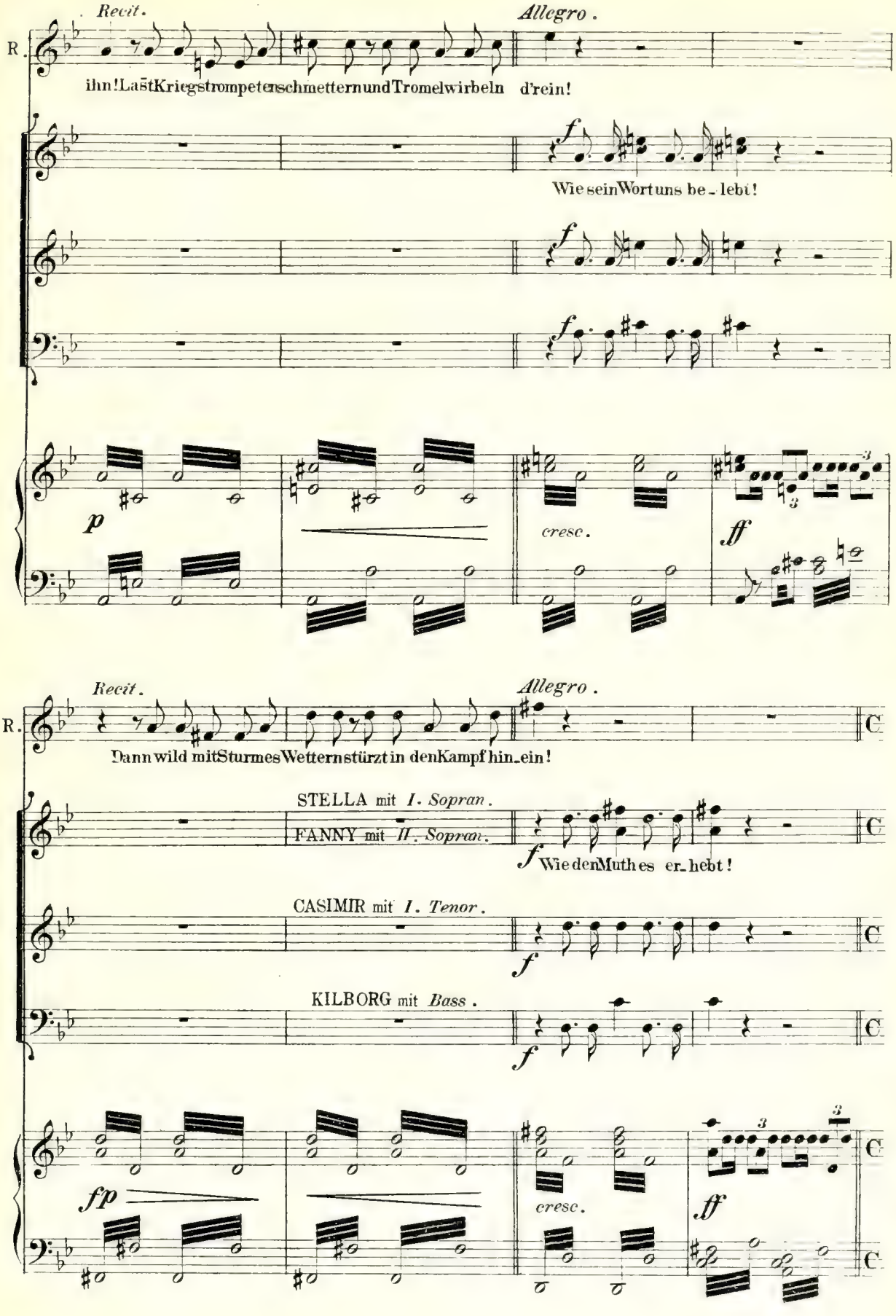
pf

Nº 14. Ensemble und Lied.




Wir sie - gen o - der ster - ben!
schwind! Nun gilt es Ruhm er - wer - ben, wir sie - gen o - der ster - ben!
fz fz fz fz fz
KILBORG.
Von Fer - ne zieht der Feind heran, er darf die Brü - cke dort nicht ü - ber -
Recit.
fp p
CASIMIR.
a tempo.
Recit.
Nein! So war's nicht ge - meint!
K.
schreiten! Dort heisst's bis auf den letz - ten Mann mit wah - ren
Al - le steh'n wir ver - eint!
ff fp


a tempo.
C.
Hol' der Teu - fel den Feind!
K.
Lö_wenmuth, nun kämpfen, streiten!
Der Oberst ist schon
Bie - ten trotz je - dem Feind!
ff
fp
Maestoso.
RUDOLF.
Ein Hoch dem Krieg, der Himel gibt uns Sieg, drum vertraut auf
K.
da!
Hoch der O - berst hur - rah!
ff
fp
pf
Maestoso.
p


Recit.
Allegro.
R.
ihn! Laßt Kriegstrompeten schmettern und Tromelwirbeln d'rein!
Wie sein Wort uns be-lebt!
p
cresc.
ff
Recit.
Allegro.
R.
Dann wild mit Sturmes Wettern stürzt in den Kampf hin-ein!
STELLA mit I. Sopran.
FANNY mit II. Sopran.
Wie den Muth es er-hebt!
CASIMIR mit I. Tenor.
KILBORG mit Bass.
fp
cresc.
ff

Alla breve, pesante e molto marcato.

R.

Folgt mir tapf'- re Ka - me - ra - den, wir voll - brin - gen Ruh - mes -
Frisch nun der Ge - fahr ent - ge - gen, pocht das Herz in ra - schen

R.

tha - ten! Jetzt heisst's Hel - den - ruhm er - wer - ben o - der auf der Wahl - statt
Schlä - gen, bis der mächt' - ge Feind be - zwungen, bis der blut' - ge Sieg er -

R

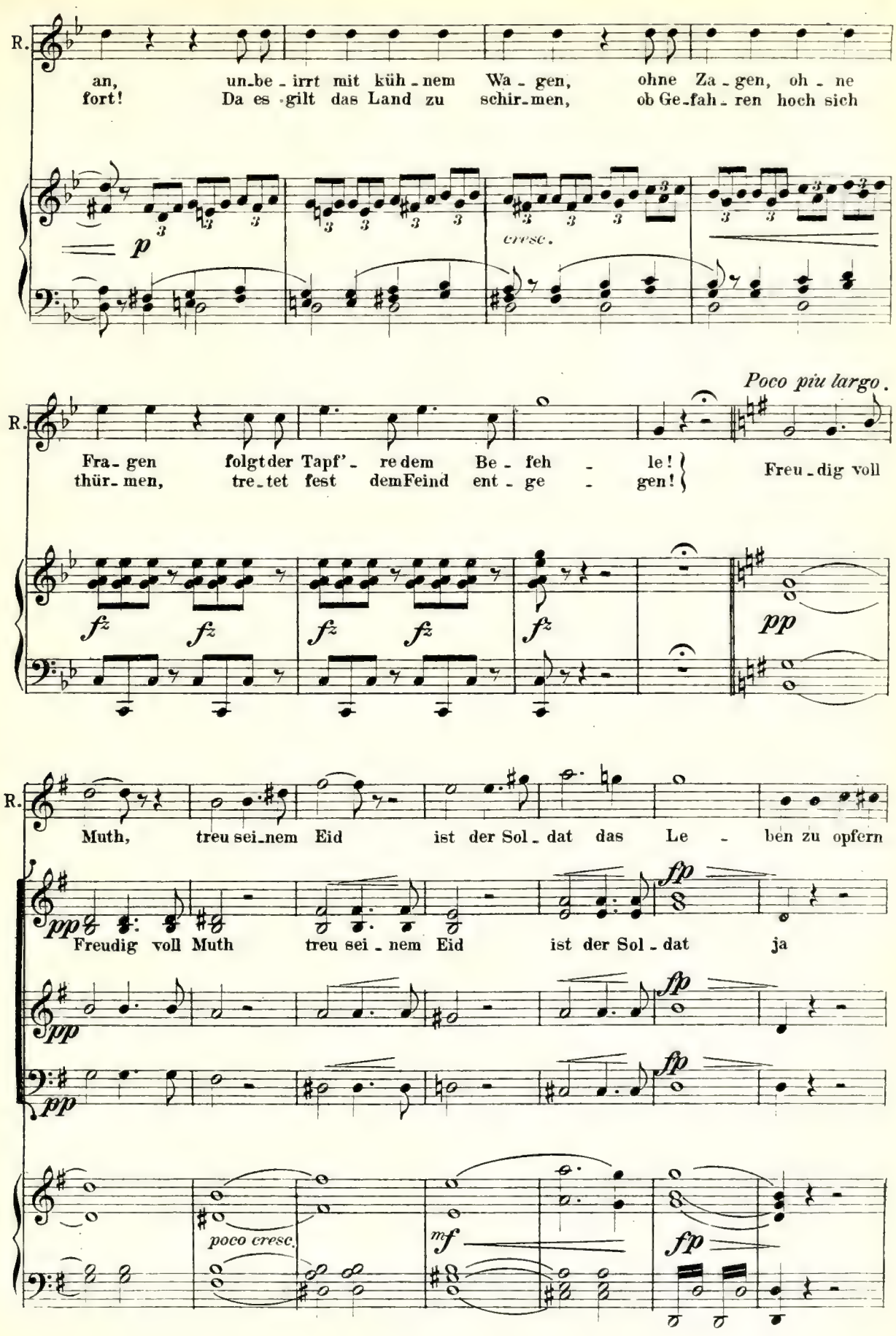
ster - ben! Oh - ne Scho - nung auf den Feind, wohl - an, seht hoch die Fah - nen
- run - gen. Bald er - tö - net fro - her Ju - bel - sang, Vi - cto - ri - a er -

fz

R.

flie - gen, durch die dich - ten Rei - hen brecht Euch Bahn, hur - rah, wir müs - sen sie - gen! Vor -
klingt es; hel - ler Ju - belbraust die Reih'n ent - lang, durch wei - te Lan - den dringt es, d'rum

fz


R.
an, un-be-irrt mit küh-nem Wa-gen, ohne Za-gen, oh-ne
fort! Da es gilt das Land zu schir-men, ob Ge-fah-ren hoch sich
p
cresc.
Poco piu largo.
R.
Fra-gen folgt der Tapf'-re dem Be-feh-le!
thür-men, tre-tet fest dem Feind ent-ge-gen!
Freu-dig voll
fz
pp
R.
Muth, treu sei-nem Eid ist der Sol-dat das Le-ben zu opfern
pp
Freudig voll Muth treu sei-nem Eid ist der Sol-dat ja
fp
poco cresc.
mf

Tempo I.

R. ger_ne — stets be_reit. Abmarschirt, sa_lutirt, de_fi_lirt a_vancirt, at_taquirt,

pp stets be_reit. Abmarschirt, sa_lutirt, de_fi_lirt a_vancirt, at_taquirt,

pp

pp

pp *p* *cresc.* *fz*

R. tri_umpfirt, fort, hur_rah! —

tri_umpfirt, fort, hur_ *ff* rah! —

ff

ff

fz *f* *ff* *fz*

Moderato assai, quasi ad libitum.

STELLA.

Doch kehrt dann heim - wärts der tapf' - re Lohn,

p

p

St. winkt dem Sol - da - ten noch bess'-rer Lohn!

Allegretto molto delicato.

St. Ein lie - bend We-sen ist Je-dem be-kannt, das sei - ner harrt in fer - nem

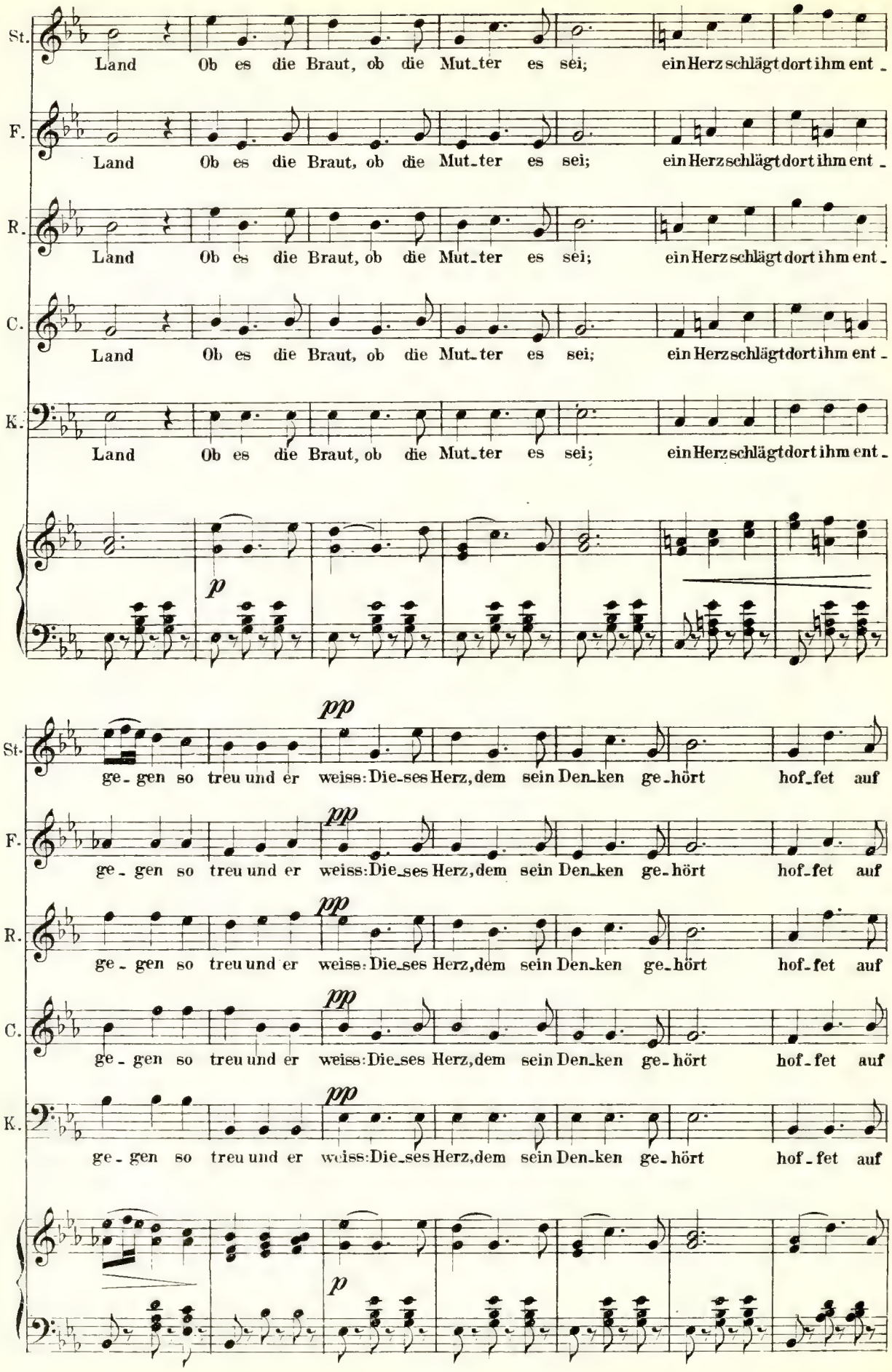
F. Ein lie - bend We-sen ist Je-dem be-kannt, das sei - ner harrt in fer - nem

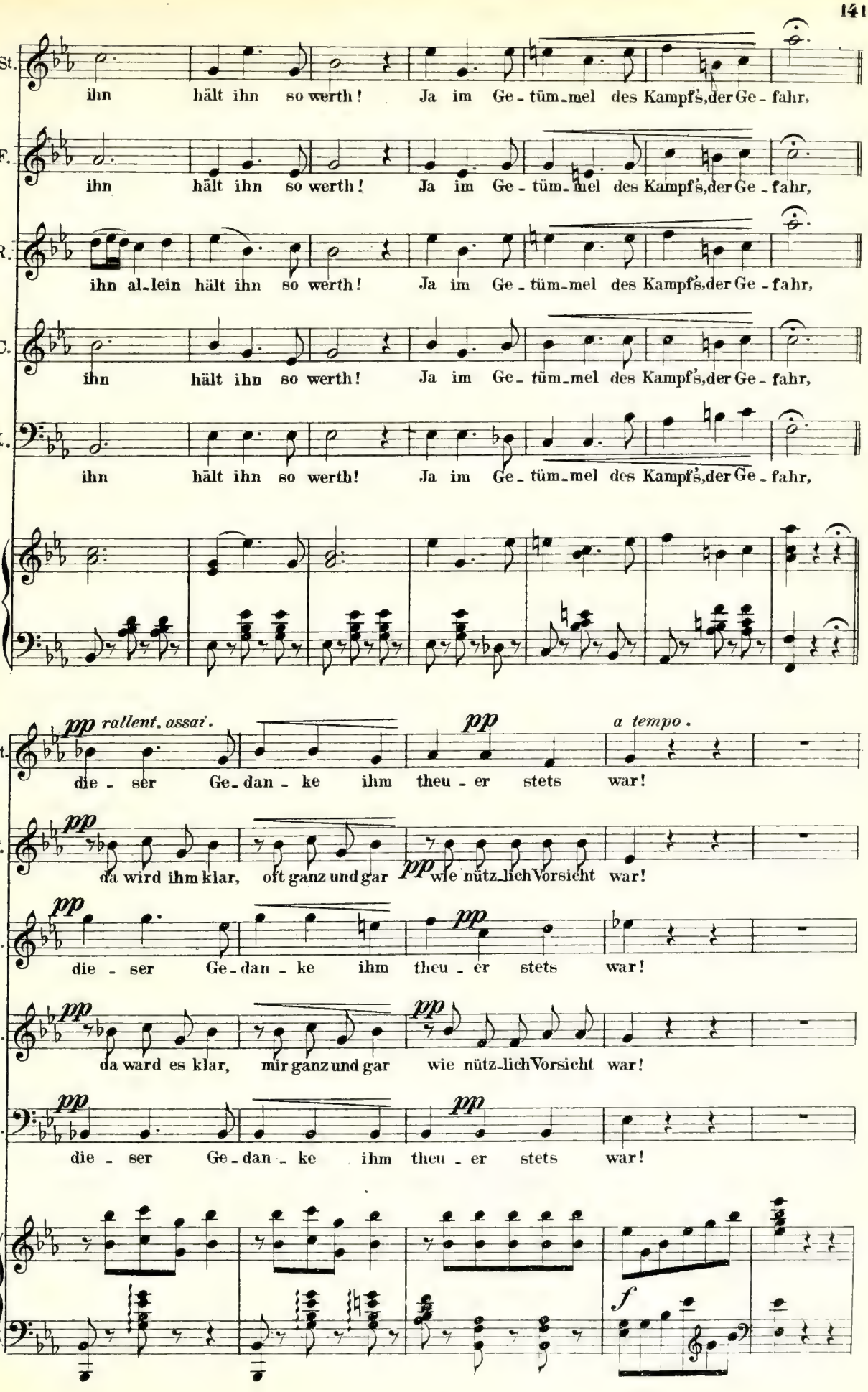
R. Ein lie - ben We-sen ist Je-dem be-kannt, das sei - ner har-ret in fer - nem

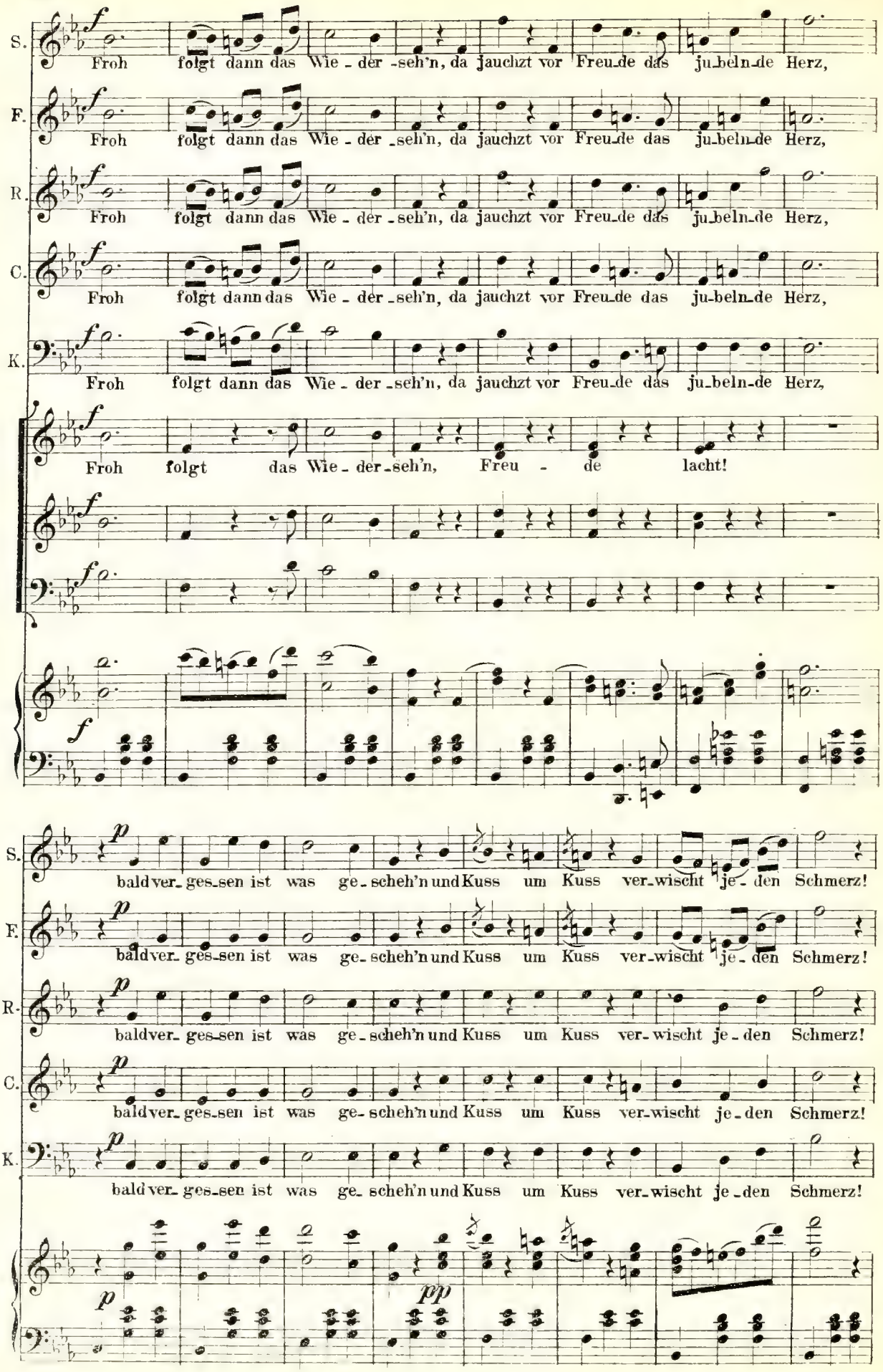
C. Ein lie - bend We-sen ist Je-dem be-kannt, das sei - ner harrt in fer - nem

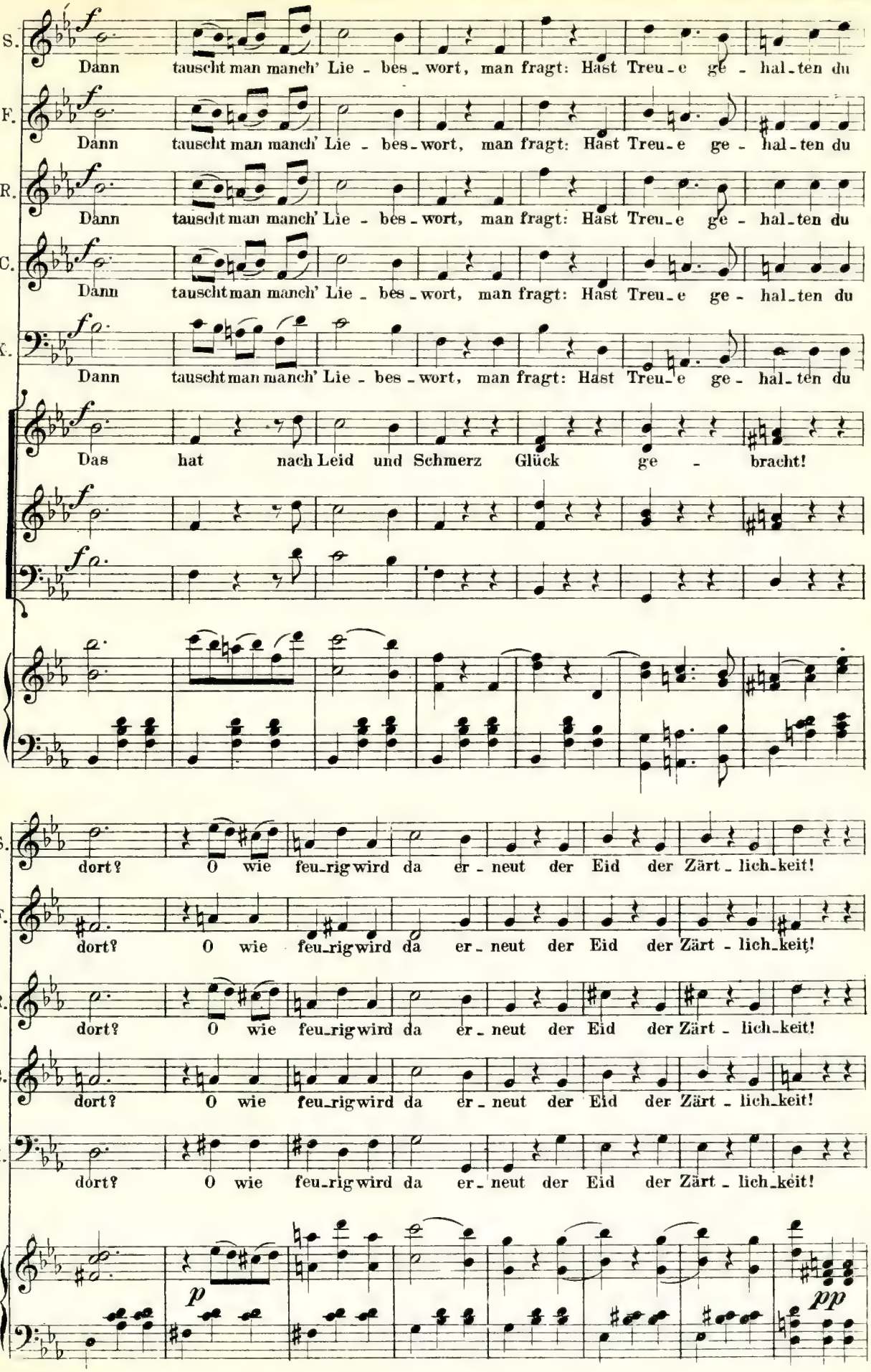
K. Ein lie - bend We-sen ist Je-dem be-kannt, das sei - ner harrt in fer - nem

p


St.
F.
R.
C.
K.
Land Ob es die Braut, ob die Mut_ter es sei; ein Herz schlägt dort ihm ent_
p
pp
ge_gen so treu und er weiss: Die_ses Herz, dem sein Den_ken ge_hört hof_fet auf
p


St.
ihn hält ihn so werth! Ja im Ge-tüm-mel des Kampf's, der Ge-fahr,
F.
ihn hält ihn so werth! Ja im Ge-tüm-mel des Kampf's, der Ge-fahr,
R.
ihn al-lein hält ihn so werth! Ja im Ge-tüm-mel des Kampf's, der Ge-fahr,
C.
ihn hält ihn so werth! Ja im Ge-tüm-mel des Kampf's, der Ge-fahr,
K.
ihn hält ihn so werth! Ja im Ge-tüm-mel des Kampf's, der Ge-fahr,
pp rallent. assai.
pp
a tempo.
die-ser Ge-dan-ke ihm theu-er stets war!
pp
da wird ihm klar, oft ganz und gar pp wie nütz-lich Vorsicht war!
pp
die-ser Ge-dan-ke ihm theu-er stets war!
pp
da ward es klar, mir ganz und gar wie nütz-lich Vorsicht war!
pp
die-ser Ge-dan-ke ihm theu-er stets war!
f


S. Froh folgt dann das Wie - der -seh'n, da jauchzt vor Freu-de das ju-beln-de Herz,
F. Froh folgt dann das Wie - der -seh'n, da jauchzt vor Freu-de das ju-beln-de Herz,
R. Froh folgt dann das Wie - der -seh'n, da jauchzt vor Freu-de das ju-beln-de Herz,
C. Froh folgt dann das Wie - der -seh'n, da jauchzt vor Freu-de das ju-beln-de Herz,
K. Froh folgt dann das Wie - der -seh'n, da jauchzt vor Freu-de das ju-beln-de Herz,
Froh folgt das Wie - der-seh'n, Freu - de lacht!
S. bald ver-ges-sen ist was ge-scheh'n und Kuss um Kuss ver-wischt je-den Schmerz!
F. bald ver-ges-sen ist was ge-scheh'n und Kuss um Kuss ver-wischt je-den Schmerz!
R. bald ver-ges-sen ist was ge-scheh'n und Kuss um Kuss ver-wischt je-den Schmerz!
C. bald ver-ges-sen ist was ge-scheh'n und Kuss um Kuss ver-wischt je-den Schmerz!
K. bald ver-ges-sen ist was ge-scheh'n und Kuss um Kuss ver-wischt je-den Schmerz!


S.
F.
R.
C.
K.
Dann tauscht man manch' Lie - bes - wort, man fragt: Hast Treu - e ge - hal - ten du
Das hat nach Leid und Schmerz Glück ge - bracht!
dort? O wie feu - rig wird da er - neut der Eid der Zärt - lich - keit!
p
pp

FANNY.

S. Freu-de folgt nach der Trennung und Qual! — Und dann folgt auch ein

STELLA.

F. le-cke-res Mahl! Ja

C. O wie gut, o wie schön, so sich wie-der zu seh'n!

S. Das ist der Lie-be ver-söh-nen-de Kraft, tief in der Brust wirkt sie und

F. Das ist der Lie-be ver-söh-nen-de Kraft, tief in der Brust wirkt sie und

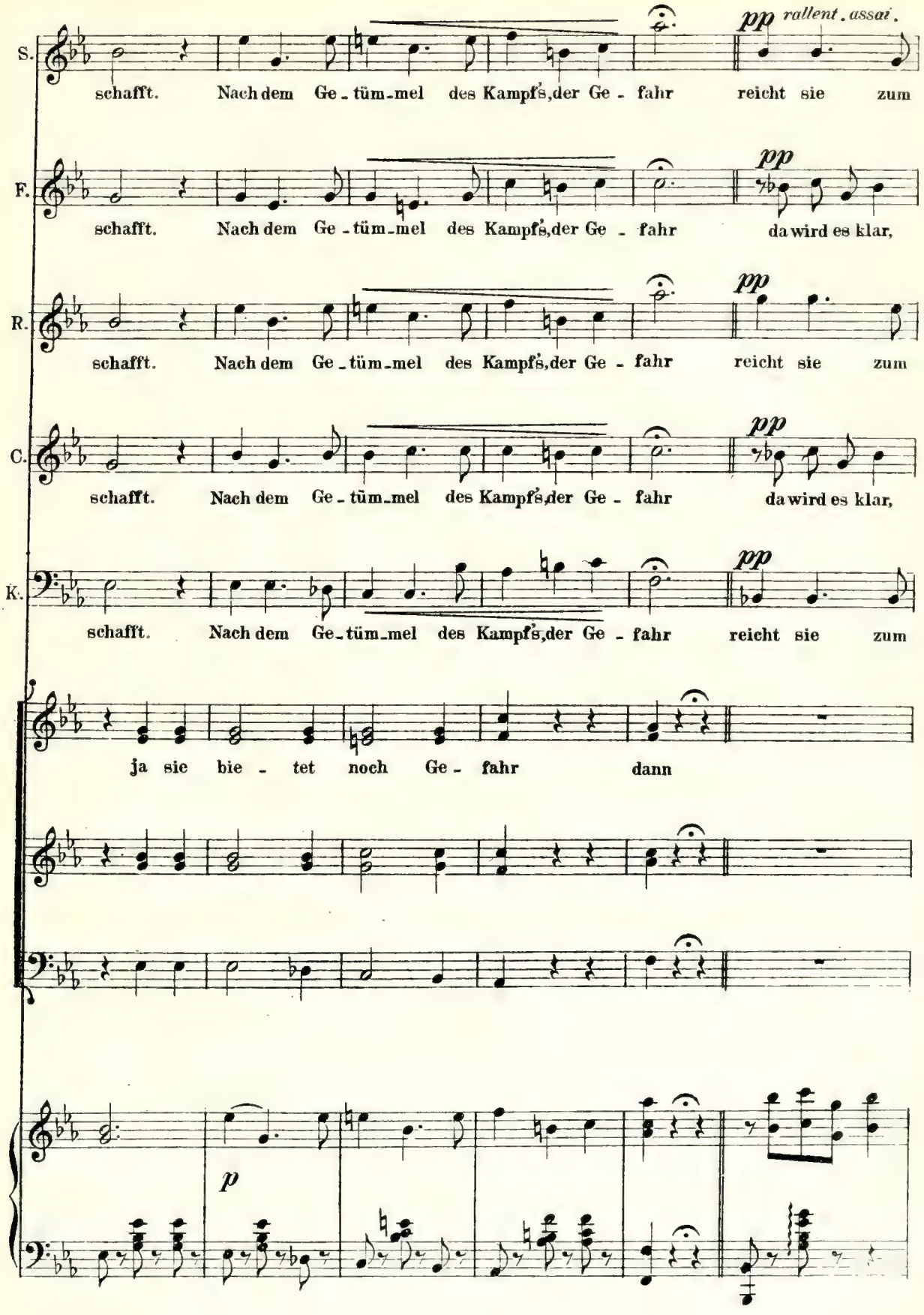
R. Das ist der Lie-be ver-söh-nen-de Kraft, tief in der Brust immer wirkt sie und

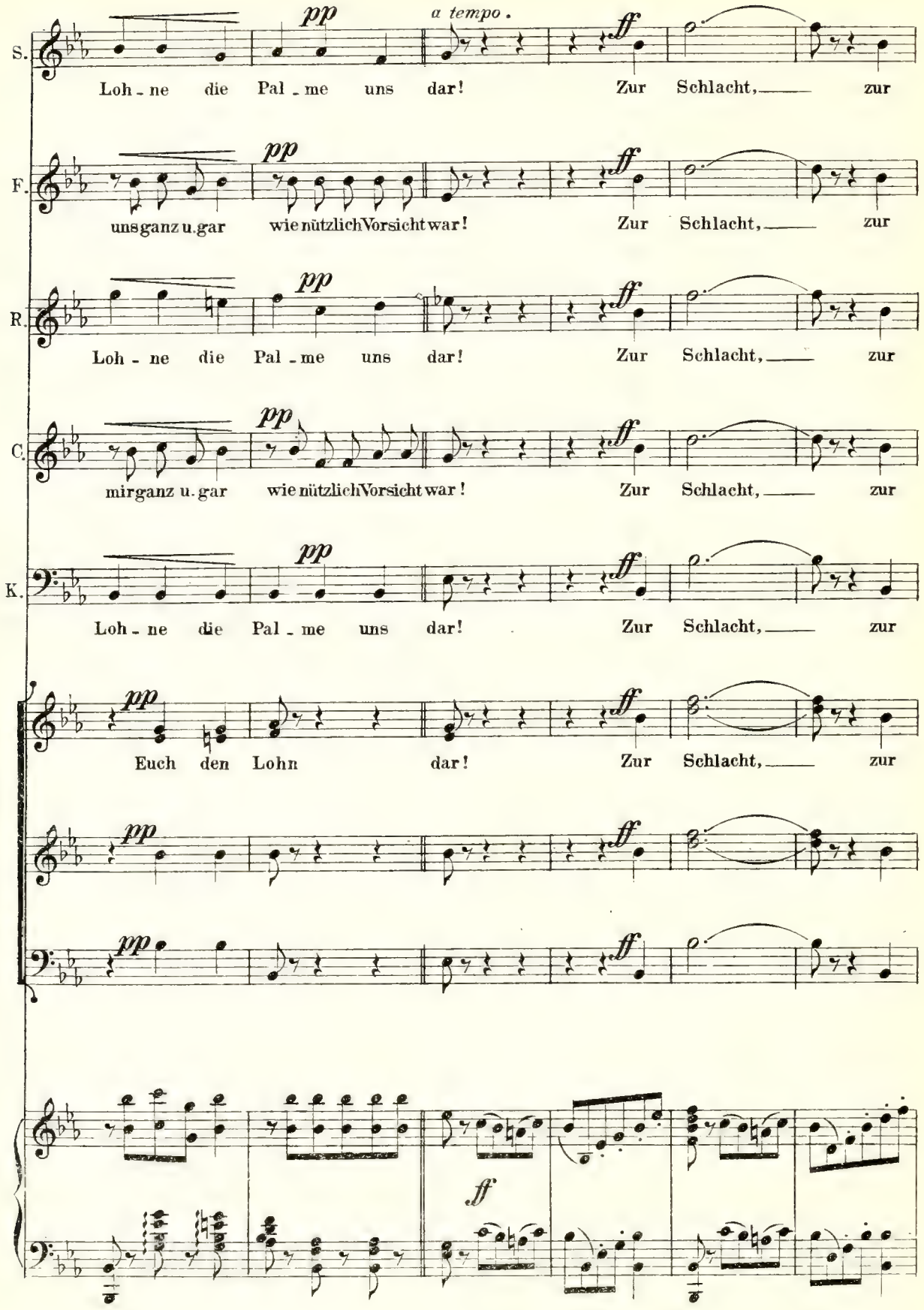
C. Das ist der Lie-be ver-söh-nen-de Kraft, tief in der Brust wirkt sie und

K. Das ist der Lie-be ver-söh-nen-de Kraft, tief in der Brust wirkt sie und

Lie-be gibt uns die Kraft wirkt und schafft

p


S.
schafft. Nach dem Ge - tüm - mel des Kampfs, der Ge - fahr reicht sie zum
pp rallent. assai.
F.
schafft. Nach dem Ge - tüm - mel des Kampfs, der Ge - fahr da wird es klar,
pp
R.
schafft. Nach dem Ge - tüm - mel des Kampfs, der Ge - fahr reicht sie zum
pp
C.
schafft. Nach dem Ge - tüm - mel des Kampfs, der Ge - fahr da wird es klar,
pp
K.
schafft. Nach dem Ge - tüm - mel des Kampfs, der Ge - fahr reicht sie zum
pp
ja sie bie - tet noch Ge - fahr dann
p


S.
pp
a tempo.
ff
Loh - ne die Pal - me uns dar! Zur Schlacht, zur
F.
pp
ff
uns ganz u. gar wie nützlich Vorsicht war! Zur Schlacht, zur
R.
pp
ff
Loh - ne die Pal - me uns dar! Zur Schlacht, zur
C.
pp
ff
mir ganz u. gar wie nützlich Vorsicht war! Zur Schlacht, zur
K.
pp
ff
Loh - ne die Pal - me uns dar! Zur Schlacht, zur
pp
ff
Euch den Lohn dar! Zur Schlacht, zur
pp
ff
pp
ff
ff

Marziale alla breve.

S. Schlacht, hur - rah! Vor - an!

F. Schlacht, hur - rah! Vor - an!

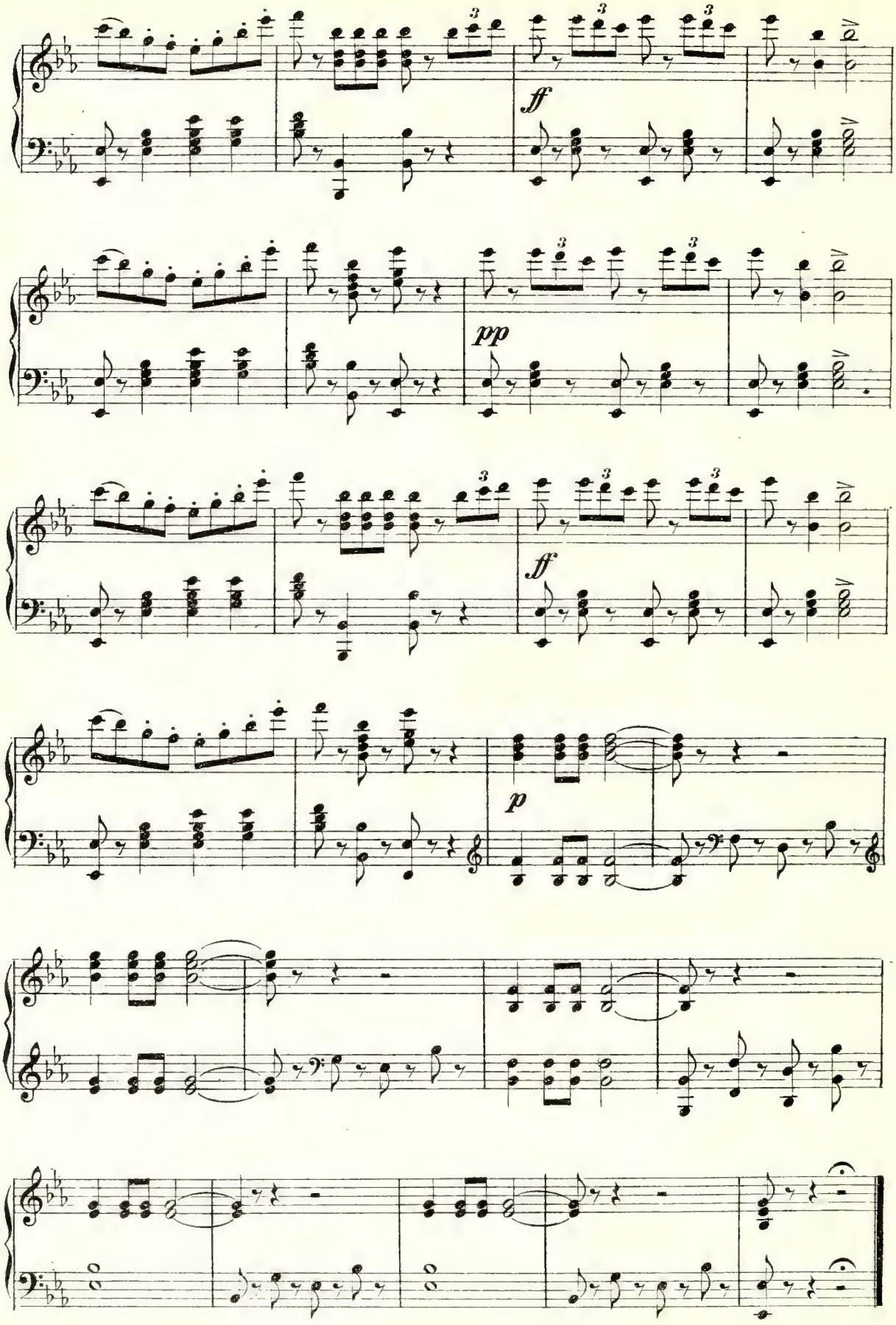
R. Schlacht, hur - rah! Vor - an!

C. Schlacht, hur - rah! Vor - an!

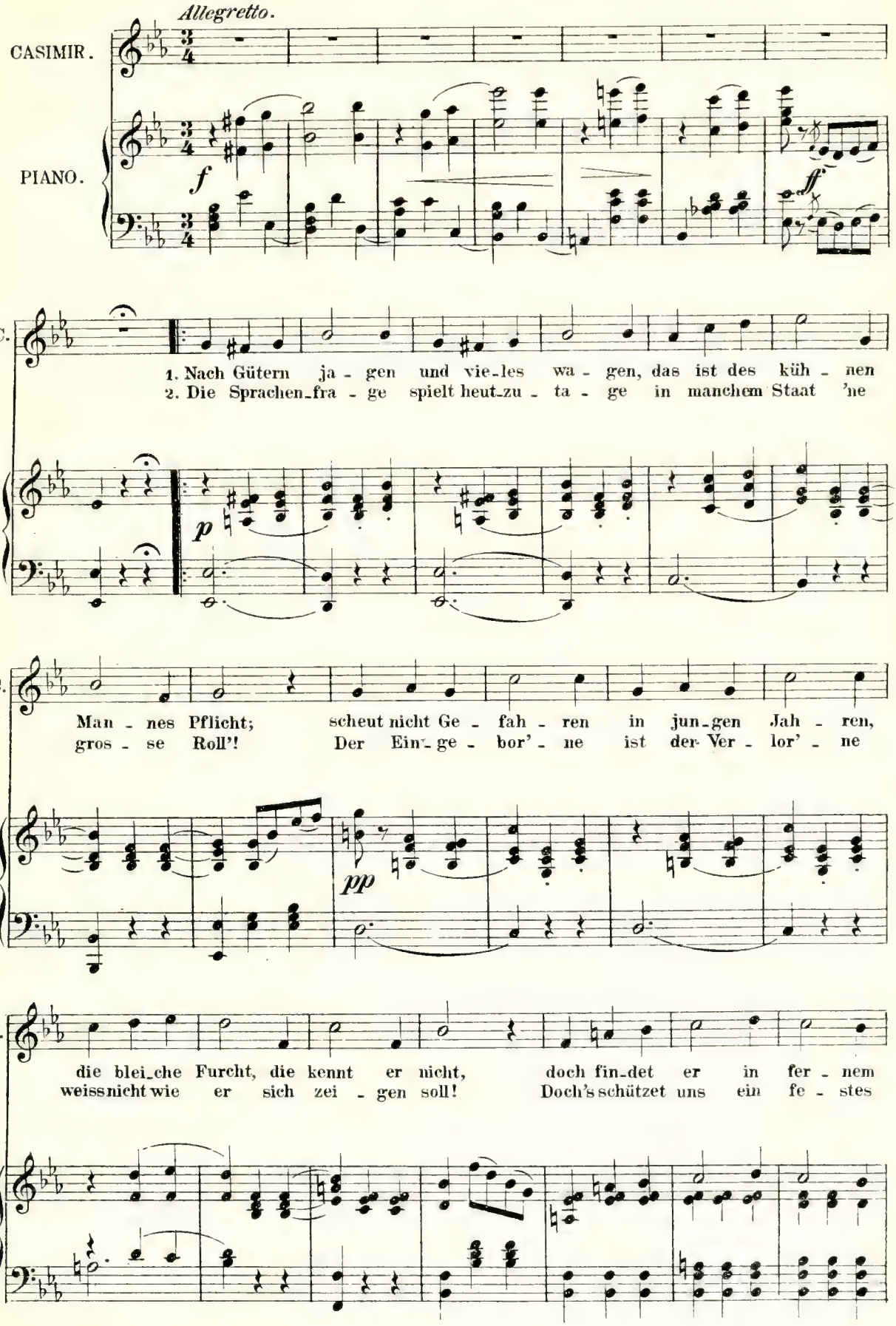
K. Schlacht, hur - rah! Vor - an!

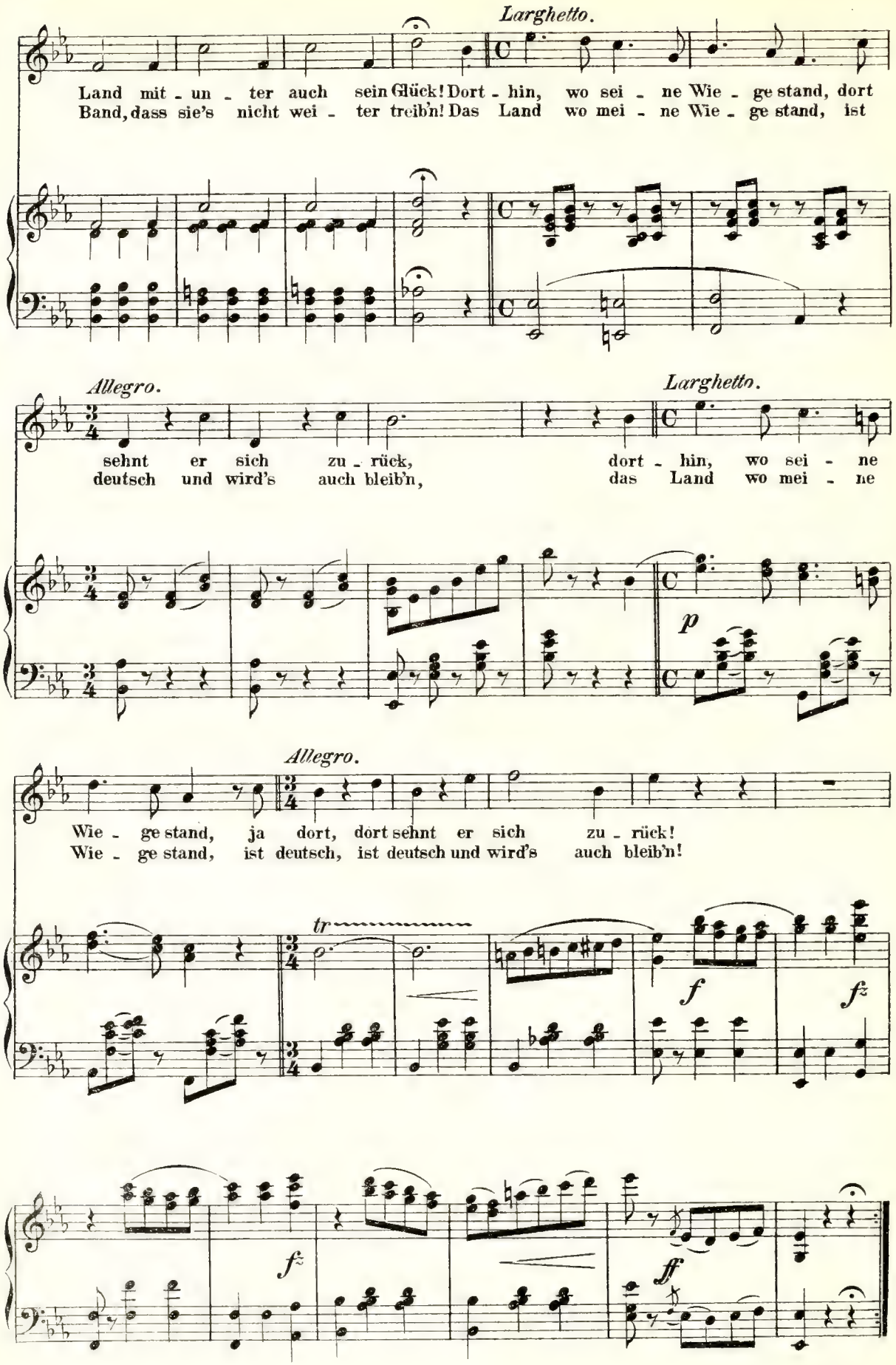
Schlacht, hur - rah! Vor - an!

ff


ff
pp
ff
p

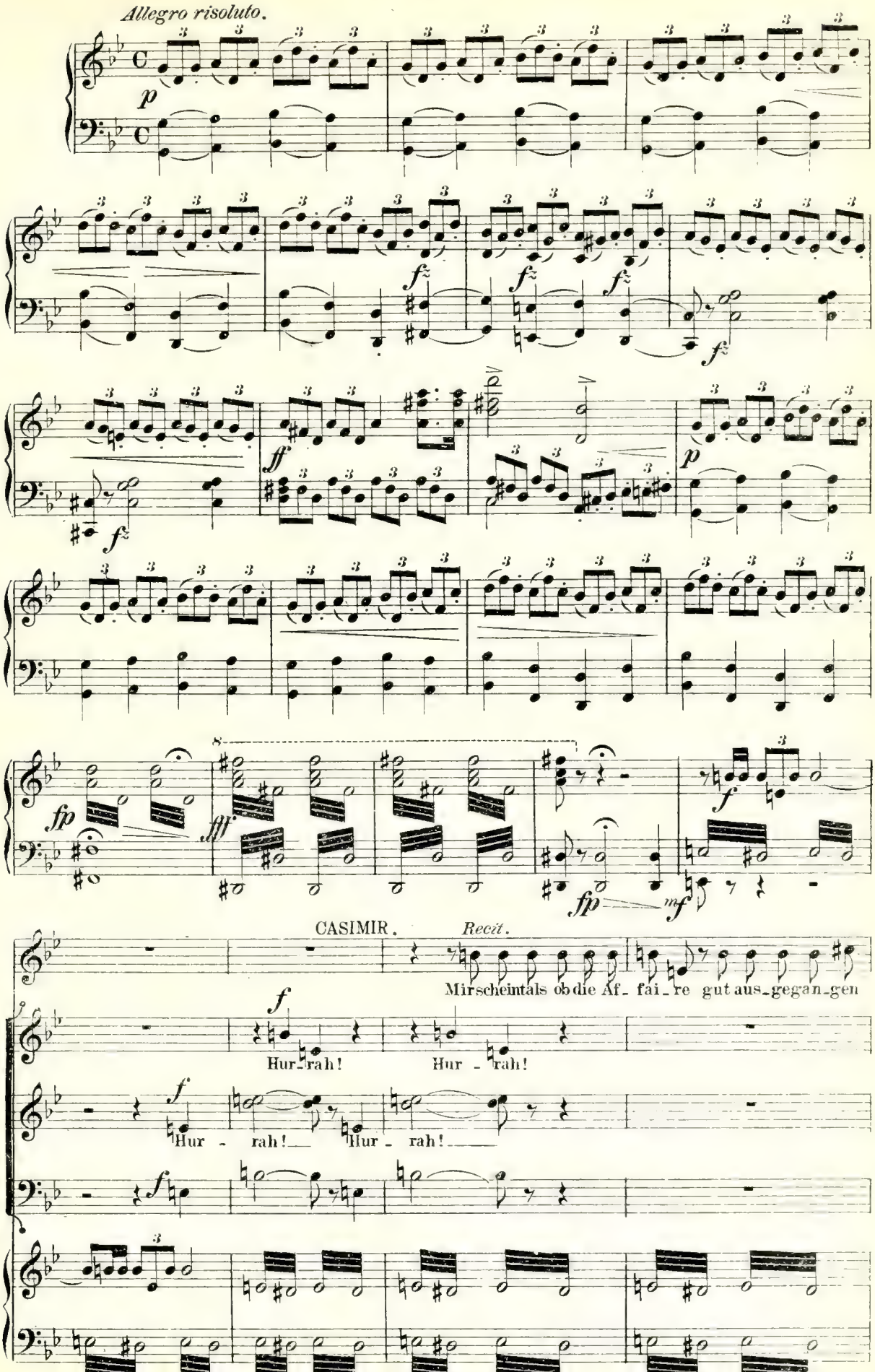
Nº 15. Couplet.




Larghetto.
Land mit - un - ter auch sein Glück! Dort - hin, wo sei - ne Wie - ge stand, dort
Band, dass sie's nicht wei - ter treib'n! Das Land wo mei - ne Wie - ge stand, ist
Allegro.
Larghetto.
sehnt er sich zu - rück, dort - hin, wo sei - ne
deutsch und wird's auch bleib'n, das Land wo mei - ne
p
Allegro.
Wie - ge stand, ja dort, dort sehnt er sich zu - rück!
Wie - ge stand, ist deutsch, ist deutsch und wird's auch bleib'n!
tr
f
fz
fz
ff

Nº 16. Finale II.

Allegro risoluto.



a tempo.

C. wä-re!

FANNY. *Recit.*

Dem Himel Dank! Ja, ja, man ruft Victori -

f

Vic - to - ri-a! Vic - to - ri-a!

f

f

f

3 3

Allegro con brio.

C. a!

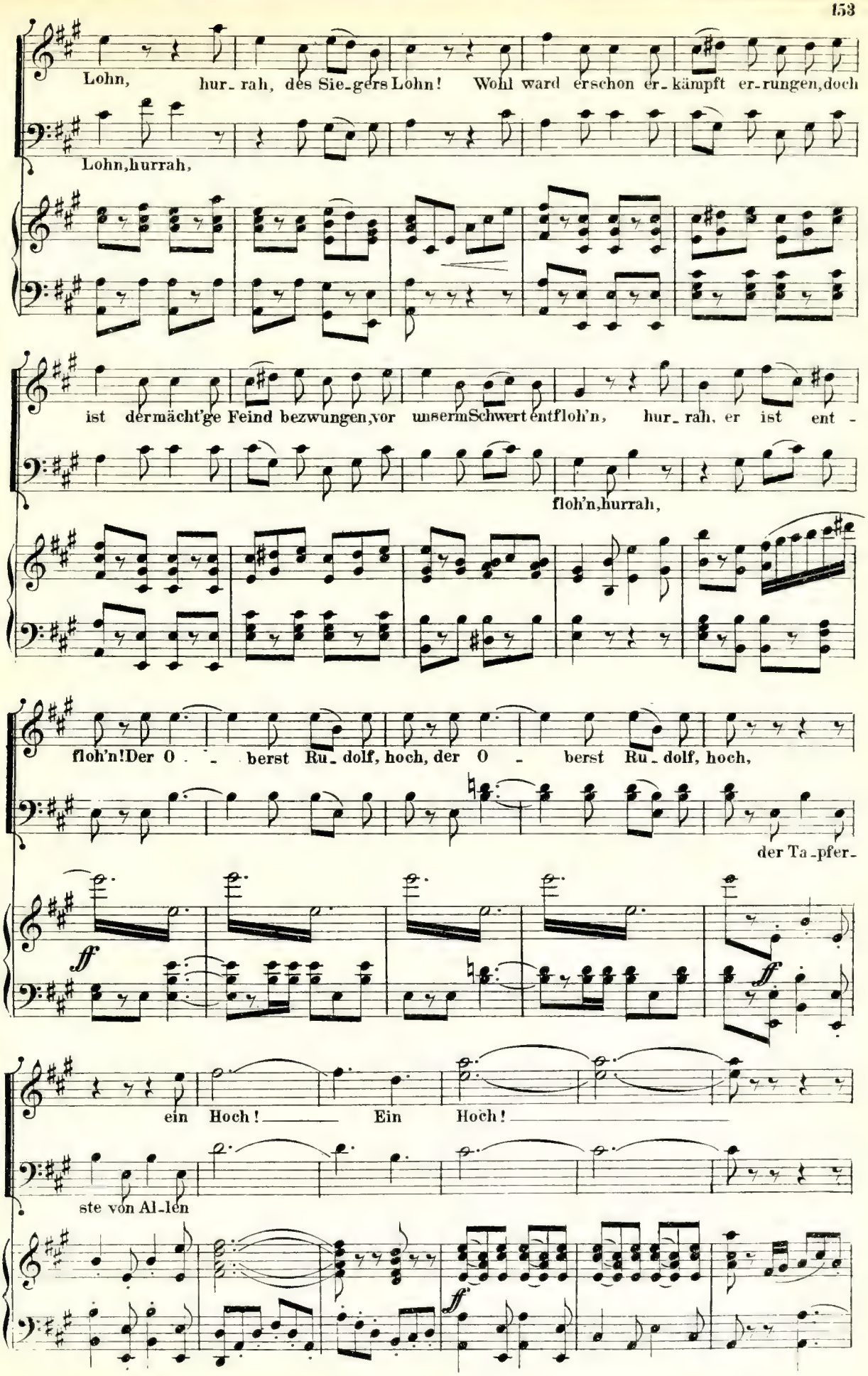
Tenor *ff*

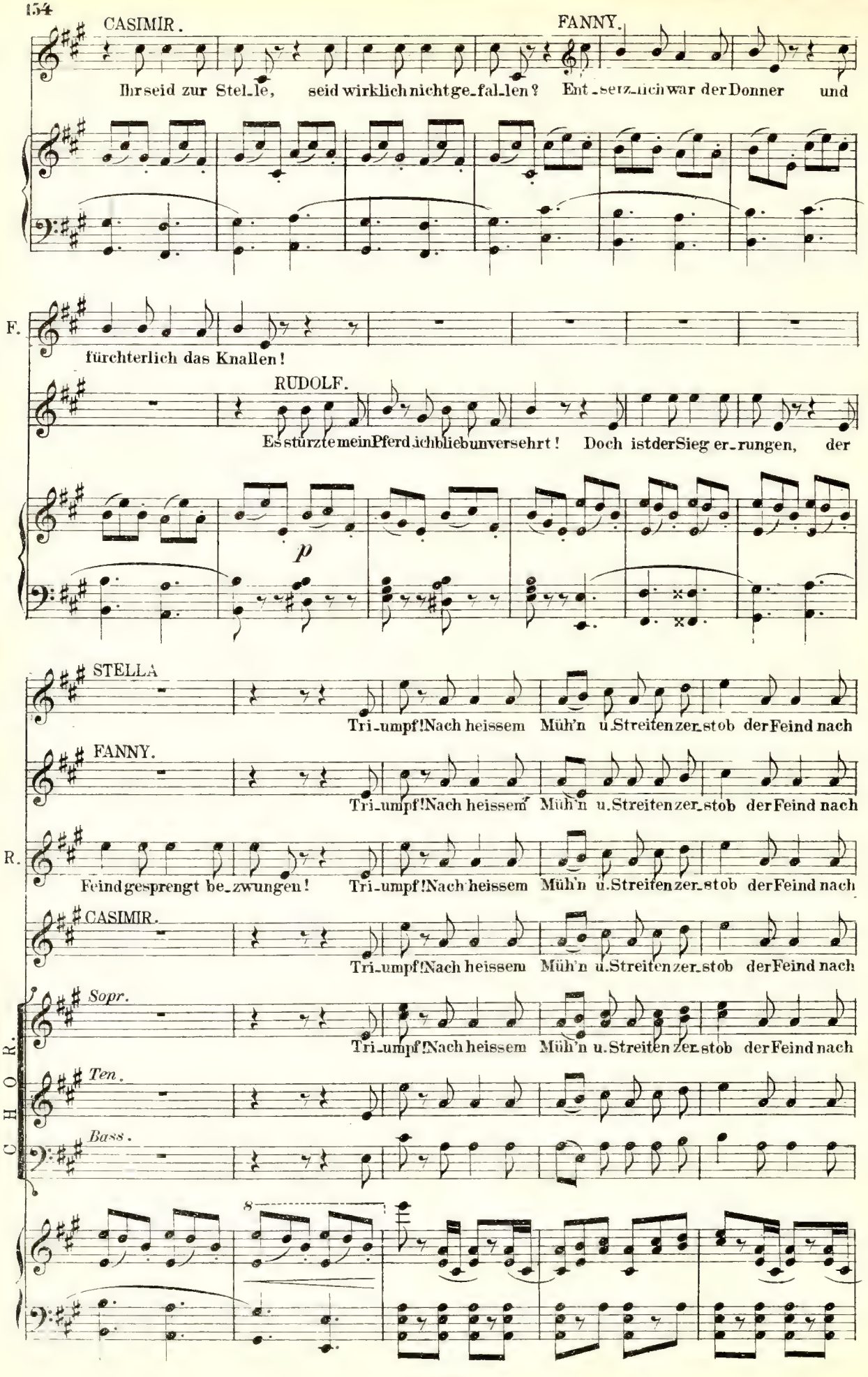
CHOR. Tri -

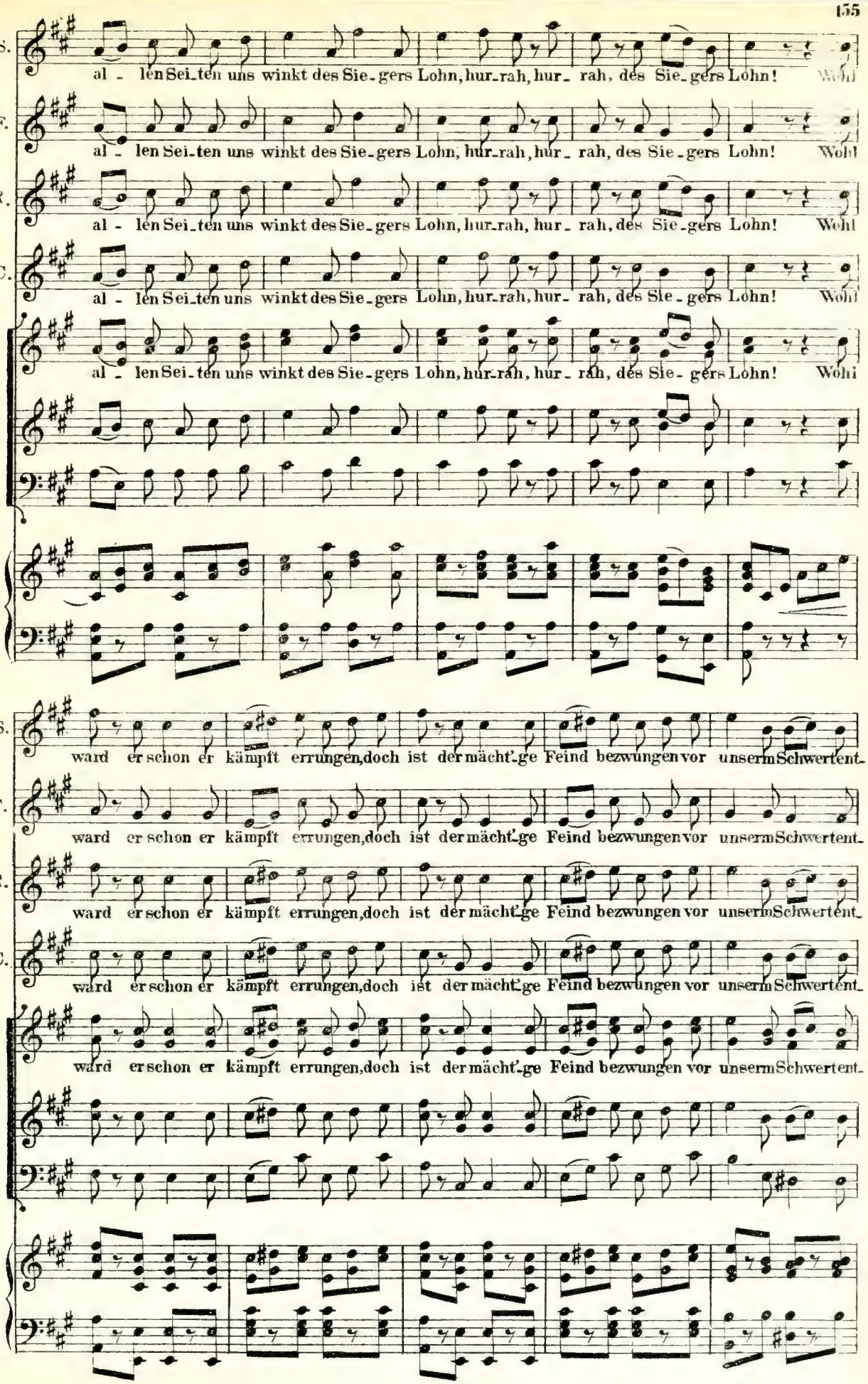
Bass. *ff*

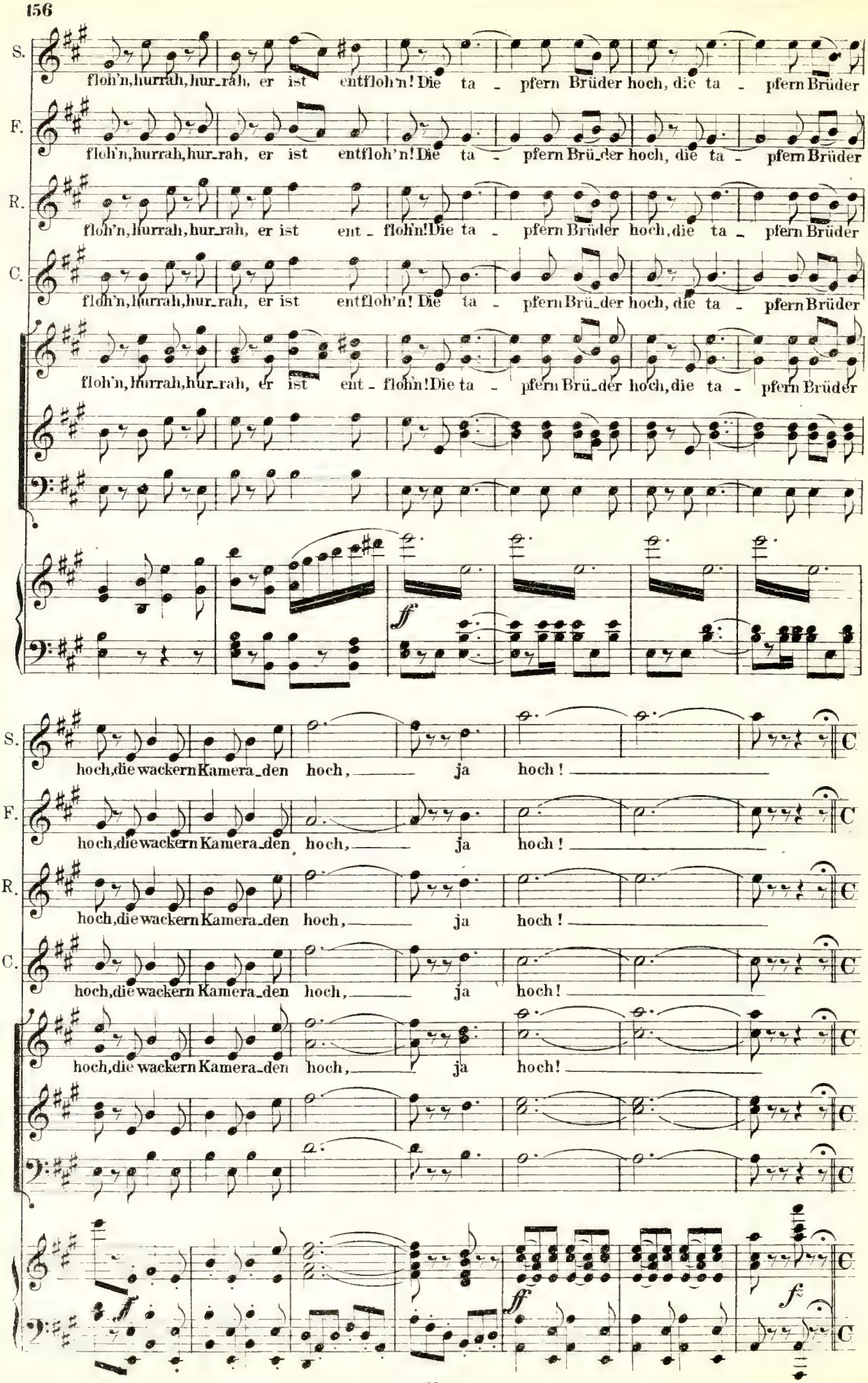
ff

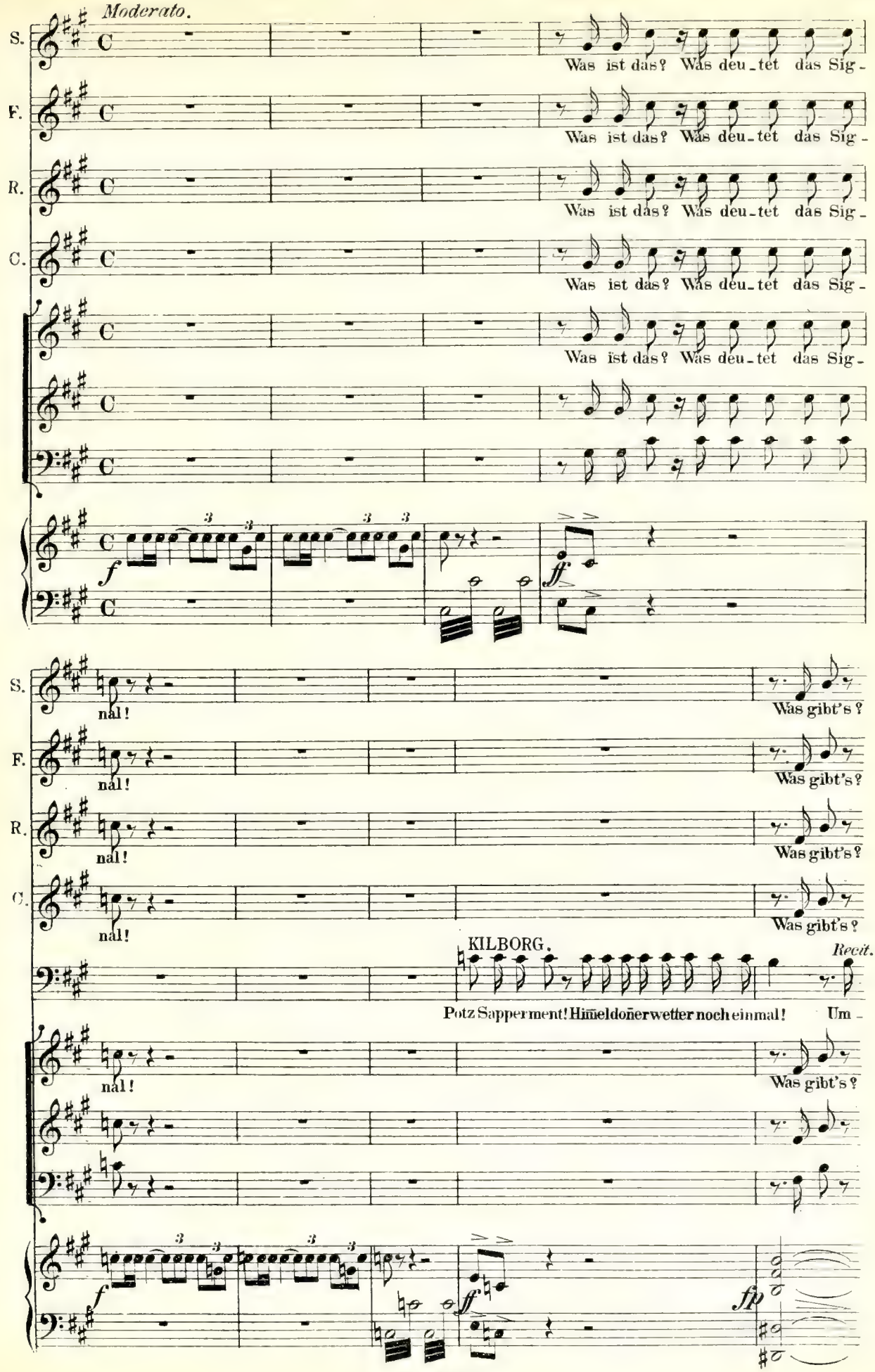
umpf! Nach heissem Müh'n u. Streiten zer- floh der Feind nach al - len Seiten uns winkt des Sie-gers

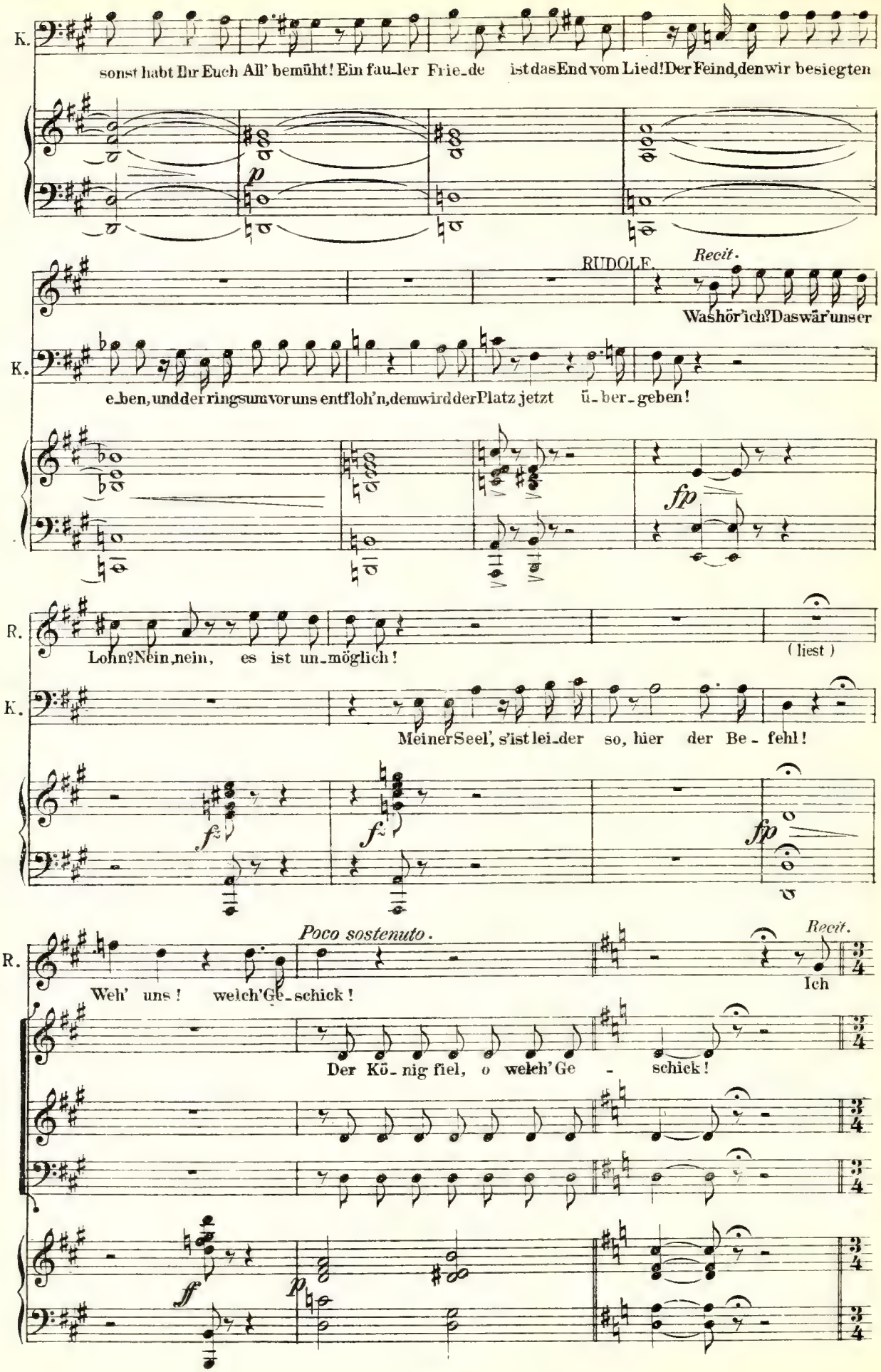

Lohn, hur- rah, des Sie-gers Lohn! Wohl ward er schon er- kämpft er- rungen, doch
Lohn, hurrah,
ist der mächt'ge Feind bezwungen, vor unserm Schwert entfloh'n, hur- rah, er ist ent -
floh'n, hurrah,
floh'n! Der O - - berst Ru- dolf, hoch, der O - berst Ru- dolf, hoch,
der Ta- pfer-
ff
ff
ein Hoch! Ein Hoch!
ste von Al- len
ff

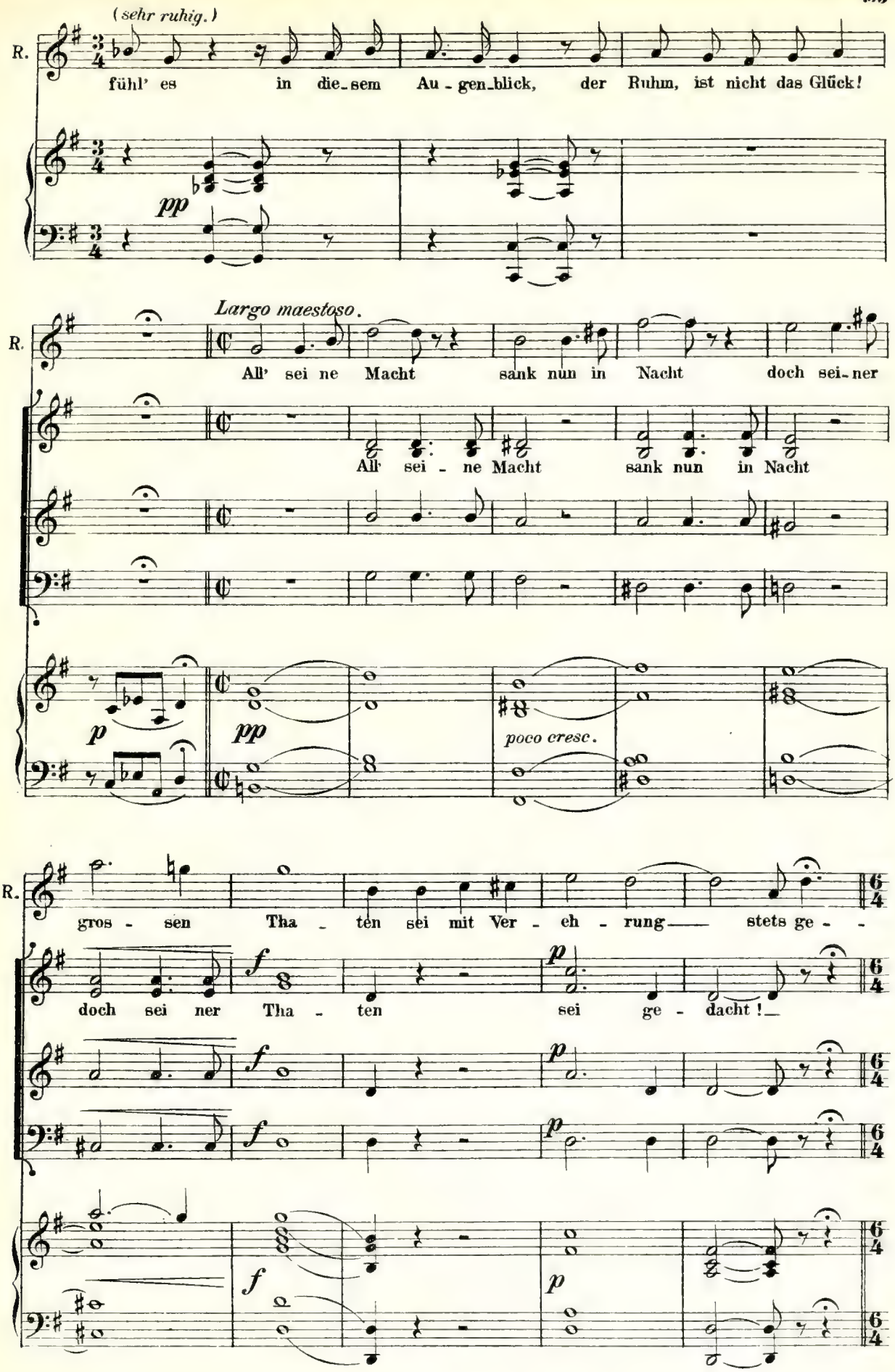

CASIMIR.
FANNY.
Ihr seid zur Stel_le, seid wirklich nicht ge_fal_len? Ent_setz_lich war der Donner und
F.
fürchterlich das Knallen!
RUDOLF.
Es stürzte mein Pferd ich blieb unversehrt! Doch ist der Sieg er_rungen, der
p
STELLA
Tri_umpf! Nach heissem Müh'n u. Streiten zer_stob der Feind nach
FANNY.
Tri_umpf! Nach heissem Müh'n u. Streiten zer_stob der Feind nach
R.
Feind gesprengt be_zwungen! Tri_umpf! Nach heissem Müh'n u. Streiten zer_stob der Feind nach
CASIMIR.
Tri_umpf! Nach heissem Müh'n u. Streiten zer_stob der Feind nach
CHOR.
Sopr.
Tri_umpf! Nach heissem Müh'n u. Streiten zer_stob der Feind nach
Ten.
Bass.
8


S.
al - len Sei-ten uns winkt des Sie-gers Lohn, hur-rah, hur- rah, des Sie-gers Lohn! Wohl
F.
al - len Sei-ten uns winkt des Sie-gers Lohn, hur-rah, hur- rah, des Sie-gers Lohn! Wohl
R.
al - len Sei-ten uns winkt des Sie-gers Lohn, hur-rah, hur- rah, des Sie-gers Lohn! Wohl
C.
al - len Sei-ten uns winkt des Sie-gers Lohn, hur-rah, hur- rah, des Sie-gers Lohn! Wohl
al - len Sei-ten uns winkt des Sie-gers Lohn, hur-rah, hur- rah, des Sie-gers Lohn! Wohl
S.
ward er schon er kämpft errungen, doch ist der mächt'ge Feind bezwungen vor unserm Schwert ent-
F.
ward er schon er kämpft errungen, doch ist der mächt'ge Feind bezwungen vor unserm Schwert ent-
R.
ward er schon er kämpft errungen, doch ist der mächt'ge Feind bezwungen vor unserm Schwert ent-
C.
ward er schon er kämpft errungen, doch ist der mächt'ge Feind bezwungen vor unserm Schwert ent-
ward er schon er kämpft errungen, doch ist der mächt'ge Feind bezwungen vor unserm Schwert ent-

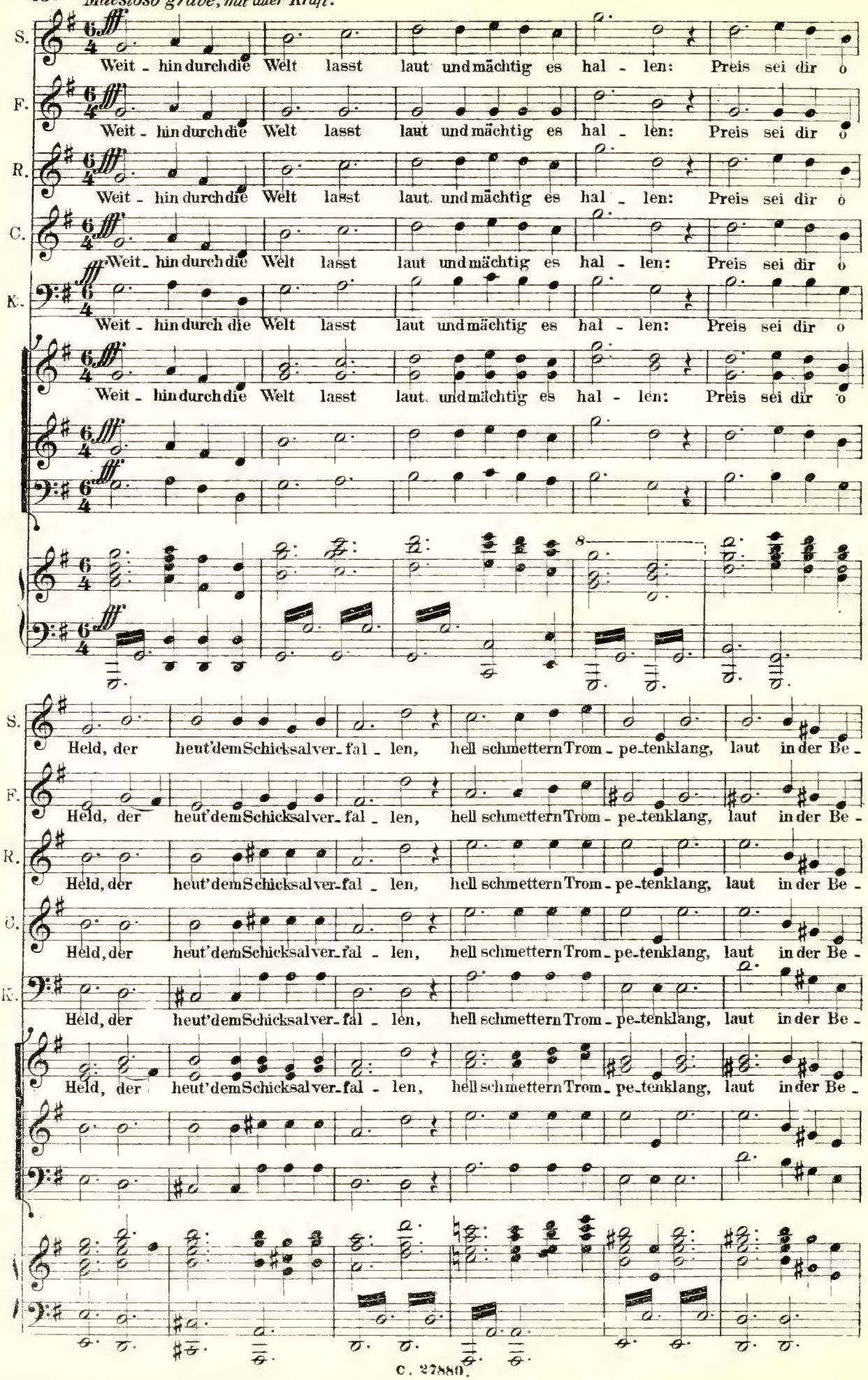

S.
F.
R.
C.
floh'n, hurrah, hur_rah, er ist entfloh'n! Die ta - pfern Brüder hoch, die ta - pfern Brüder
floh'n, hurrah, hur_rah, er ist ent - floh'n! Die ta - pfern Brü_der hoch, die ta - pfern Brüder
ff
hoch, die wackern Kamera_den hoch, ja hoch!
C
ff
fz

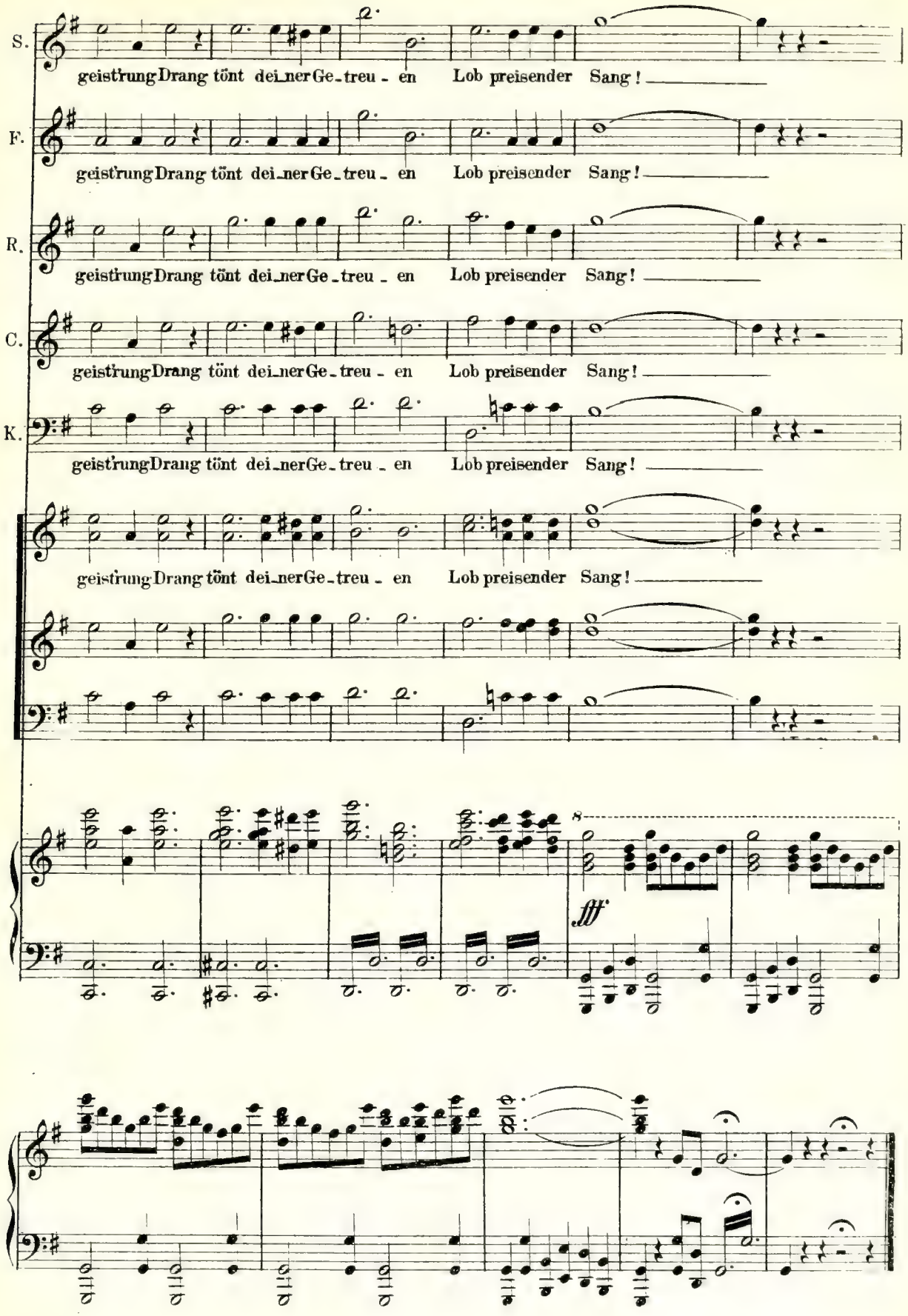

Moderato.
S.
F.
R.
C.
Was ist das? Was deu-tet das Sig-
nal!
Was gibt's?
KILBORG.
Recit.
Potz Sapperment! Himeldoñerwetter noch einmal! Um-
f
ff
fp


K.
sonst habt Ihr Euch All' bemüht! Ein fau_ler Frie_de ist das End vom Lied! Der Feind, den wir besiegten
p
RUDOLF.
Recit.
Was hör' ich? Das wär' unser
K.
e_ben, und der ringsum vor uns entfloh'n, dem wird der Platz jetzt ü_ber_geben!
fp
R.
Lohn? Nein, nein, es ist un_möglich!
(liest)
K.
Meiner Seel', s'ist lei_der so, hier der Be_fehl!
f
f
fp
Poco sostenuto.
Recit.
R.
Weh' uns! welch' Ge_schick!
Ich
Der Kö_nig fiel, o welch' Ge_schick!
ff
p


(sehr ruhig.)
R.
fühl' es in die-sem Au-gen-blick, der Ruhm, ist nicht das Glück!
pp
Largo maestoso.
R.
All' sei ne Macht sank nun in Nacht doch sei-ner
All' sei - ne Macht sank nun in Nacht
p
pp
poco cresc.
R.
gros - sen Tha - ten sei mit Ver - eh - rung stets ge - -
doch sei ner Tha - ten sei ge - dacht!
f
p

Maestoso grave, mit aller Kraft.

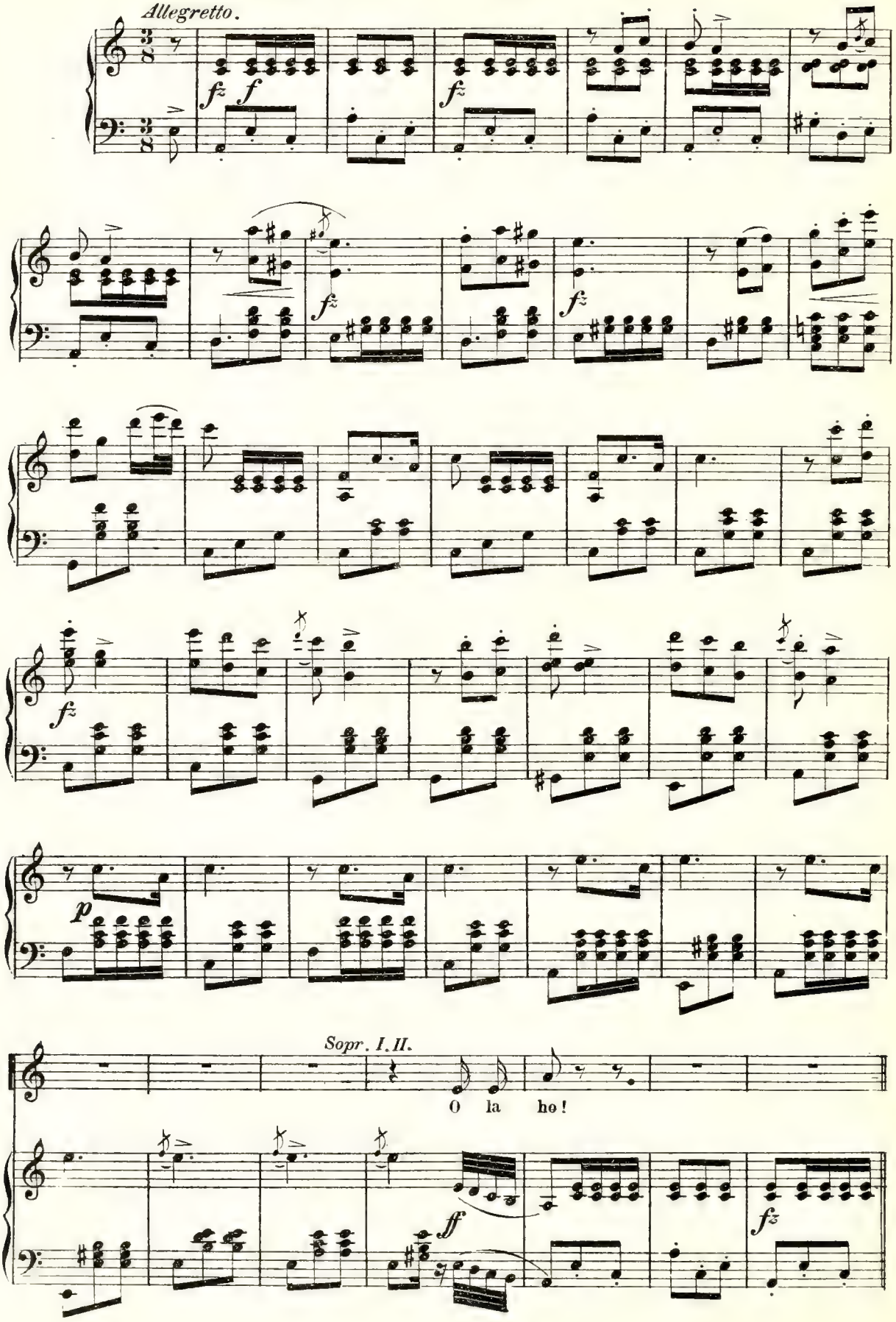


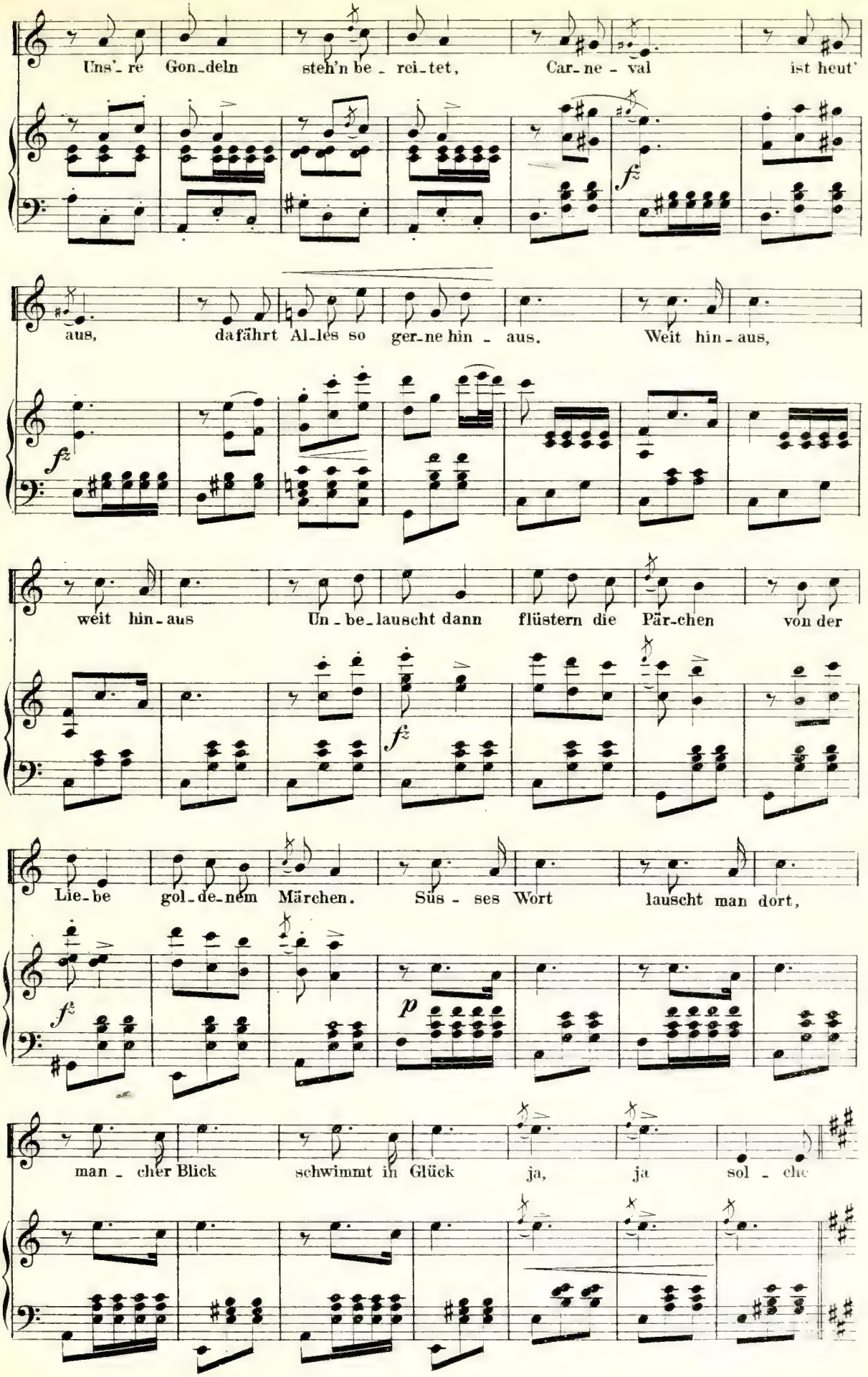


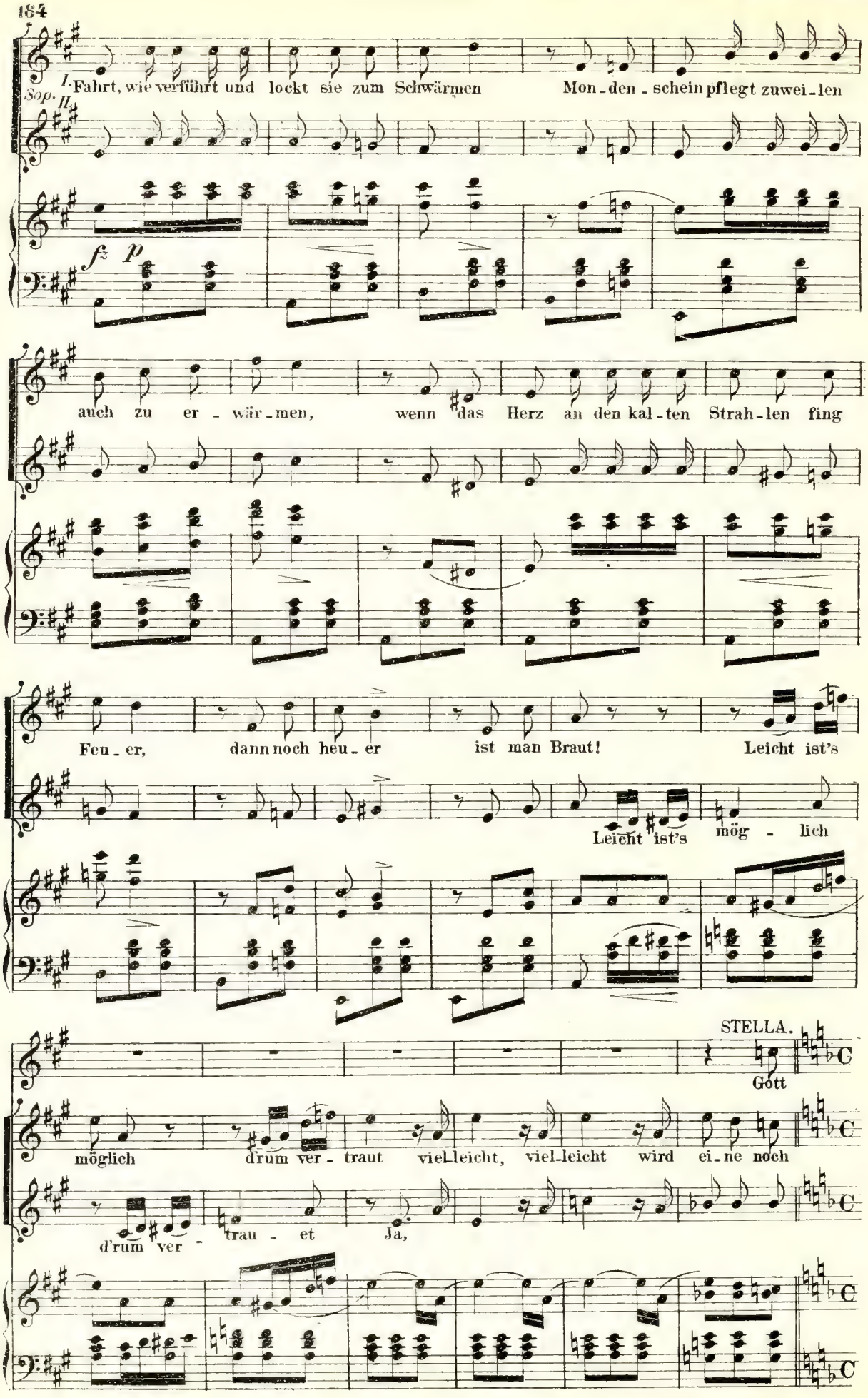
Ende des zweiten Actes.

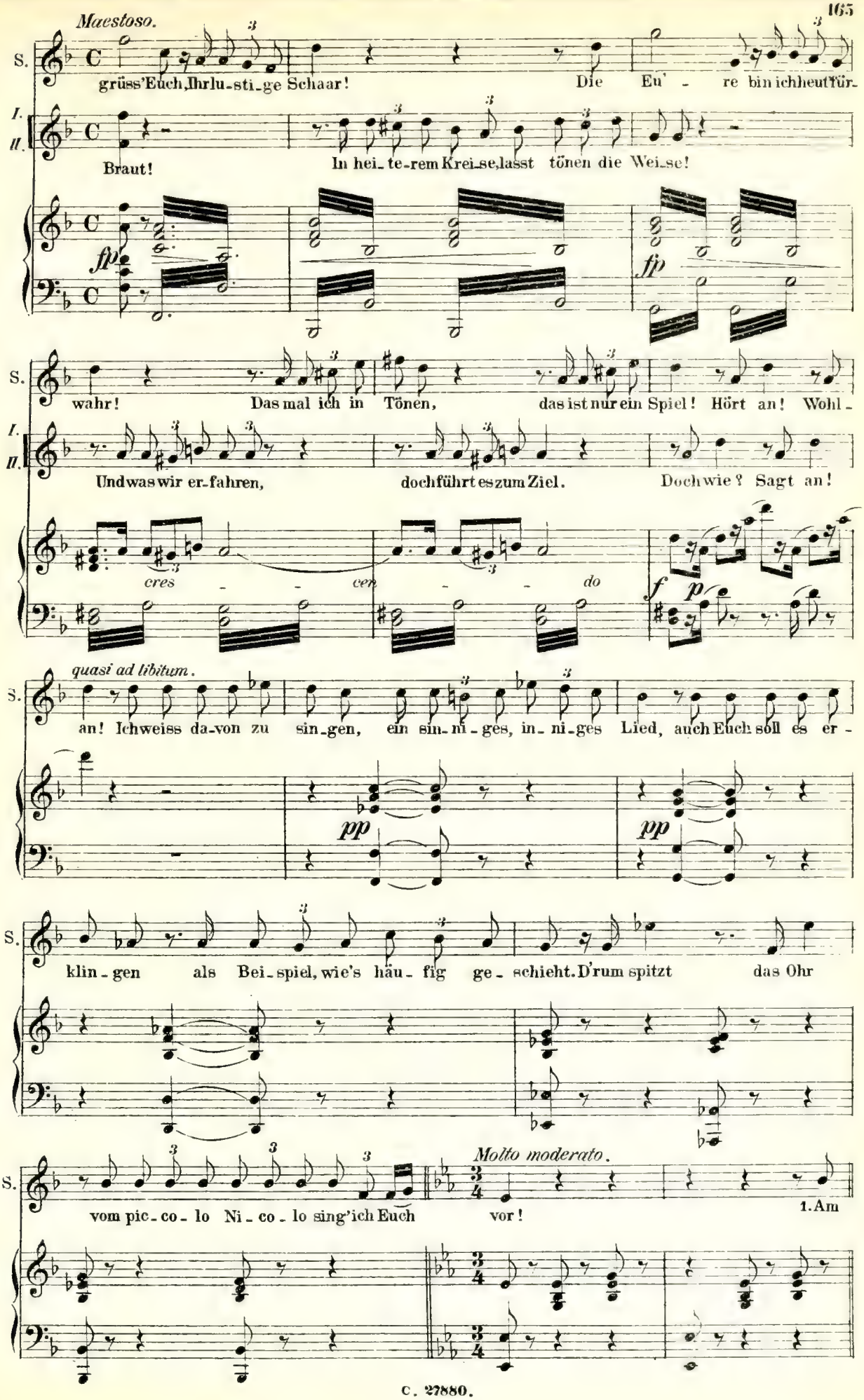
III. AKT.

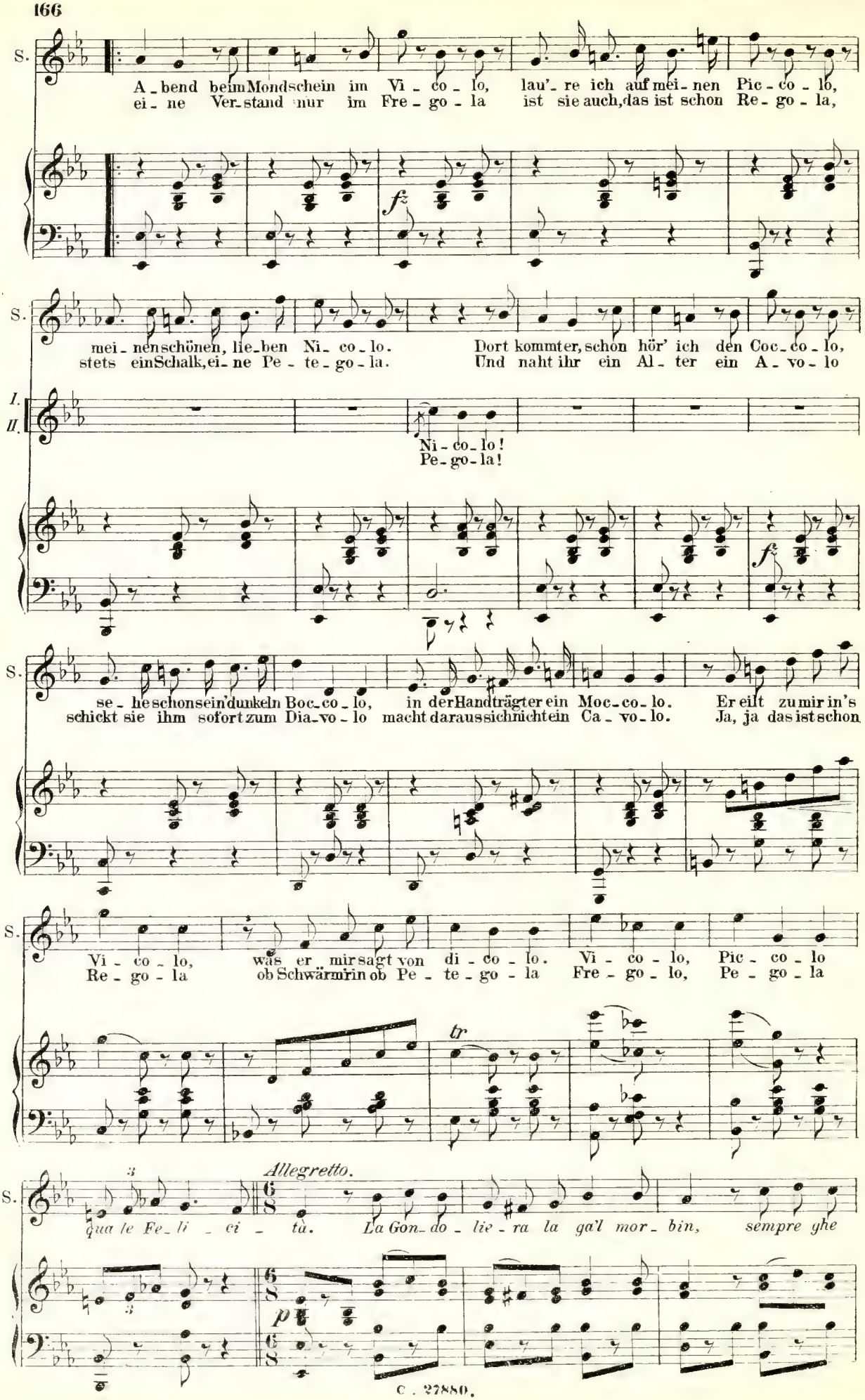
Nº 17. Chor und Gondolièra.

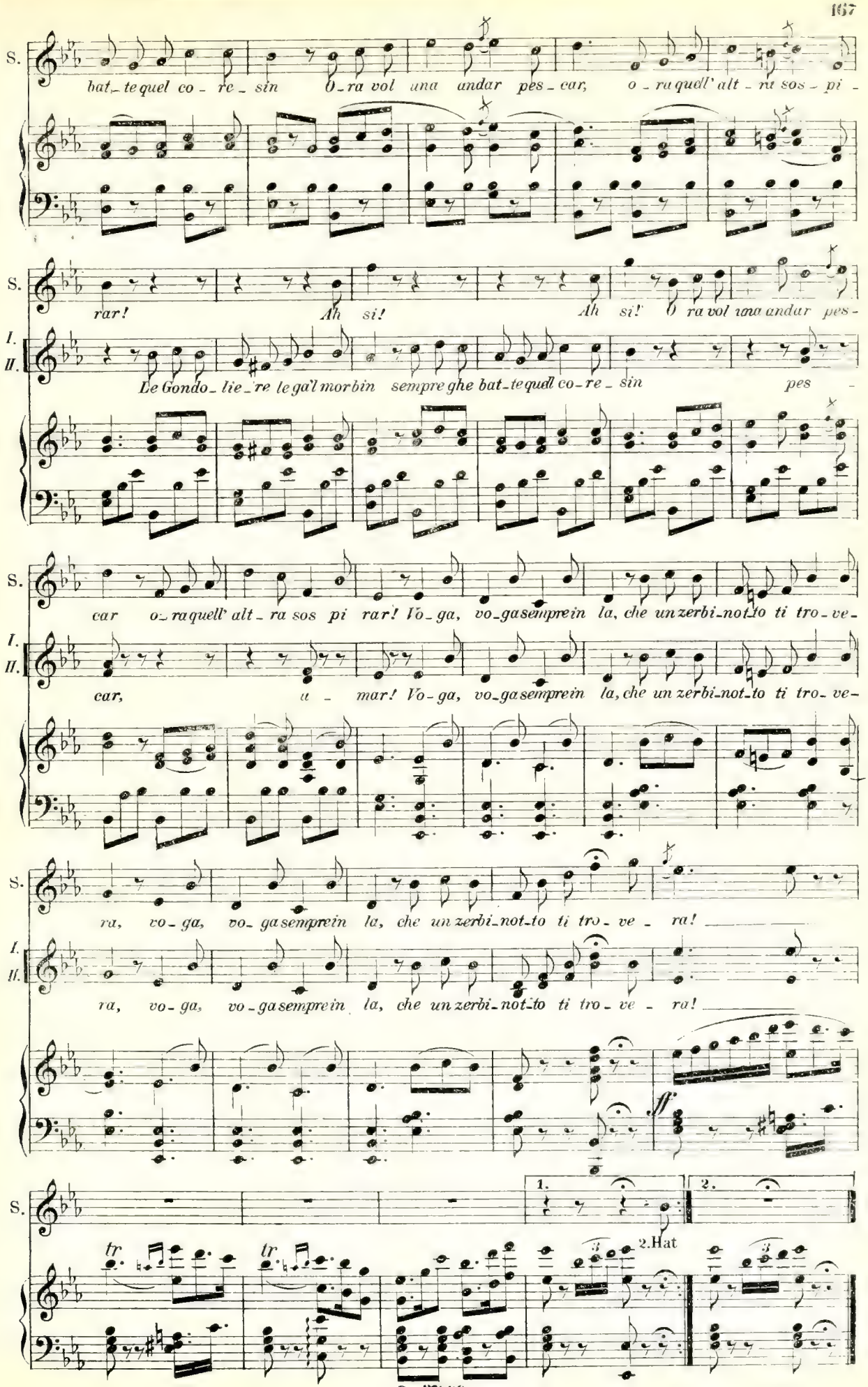



Uns'_re Gon_deln steh'n be_rei_tet, Car_ne_val ist heut'
aus, dafährt Al_les so ger_ne hin_aus. Weit hin_aus,
weit hin_aus Un_be_lauscht dann flüstern die Pär_chen von der
Lie_be gol_de_nem Märchen. Süs_ses Wort lauscht man dort,
man_cher Blick schwimmt in Glück ja, ja sol_che

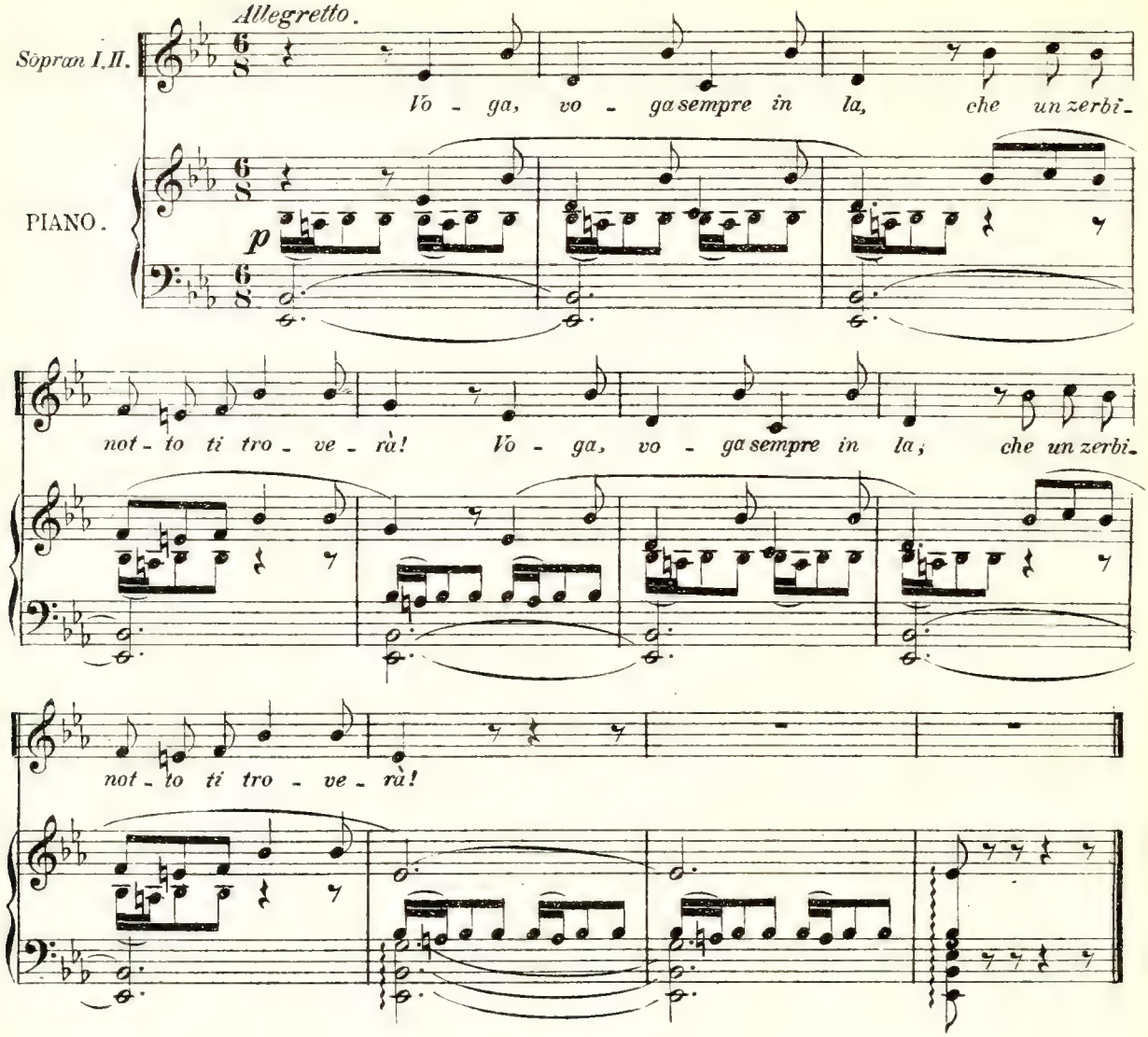

I. Sop. II.
Fahrt, wie verführt und lockt sie zum Schwärmen
Mon-den-schein pflegt zuwei-len
f p
auch zu er-wär-men,
wenn das Herz an den kal-ten Strah-len fing
Feu-er,
dann noch heu-er
ist man Braut!
Leicht ist's
Leicht ist's
mög-lich
STELLA.
Gott
möglich
drum ver-traut
vielleicht, viel-leicht
wird ei-ne noch
d'rum ver-
trau-et
Ja,


Maestoso.
S.
grüss'Euch,Ihrlu-sti-ge Schaar! Die Eu' - re bin ichheutfür-
I. II.
Braut! In hei-te-rem Krei-se,lasst tönen die Wei-se!
fp
fp
wahr! Das mal ich in Tönen, das ist nur ein Spiel! Hört an! Wohl-
Undwaswir er-fahren, dochführt eszum Ziel. Dochwie? Sagt an!
cres - - cen - - do
f p
quasi ad libitum.
an! Ichweiss da-von zu sin-gen, ein sin-ni-ges, in-ni-ges Lied, auch Euch soll es er-
pp
pp
klin-gen als Bei-spiel, wie's häu-fig ge-schieht. D'rum spitzt das Ohr
Molto moderato.
vom pic-co-lo Ni-co-lo sing'ich Euch vor!
1. Am

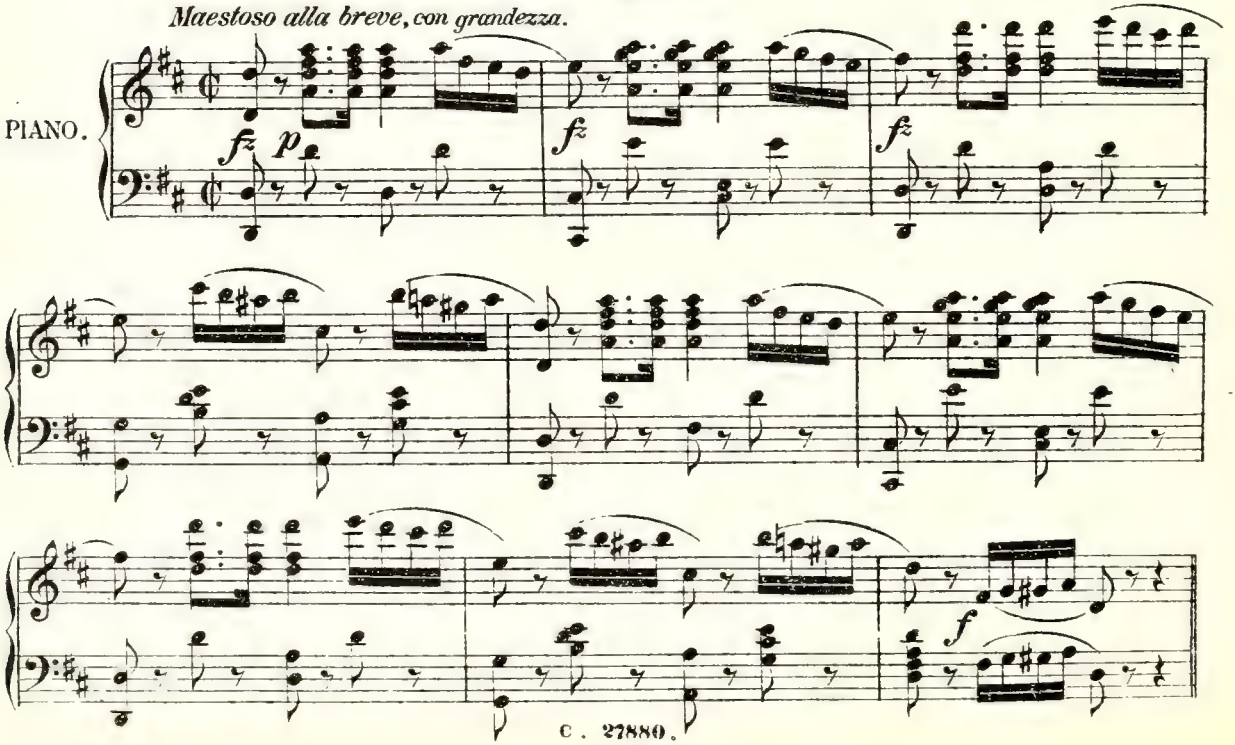

S.
A_bend beim Mondschein im Vi_co_lo, lau'_re ich auf mei_nen Pic_co_lo,
ei_ne Ver_stand nur im Fre_go_la ist sie auch, das ist schon Re_go_la,
fz
S.
mei_nen schönen, lie_ben Ni_co_lo. Dort kommt er, schon hör' ich den Coc_co_lo,
stets ein Schalk, ei_ne Pe_te_go_la. Und naht ihr ein Al_ter ein A_vo_lo
I.
II.
Ni_co_lo!
Pe_go_la!
fz
S.
se_he schon sein dunkeln Boc_co_lo, in der Hand trägt er ein Moc_co_lo. Er eilt zu mir in's
schickt sie ihm sofort zum Dia_vo_lo macht daraus sich nichts ein Ca_vo_lo. Ja, ja das ist schon
S.
Vi_co_lo, was er mir sagt von di_co_lo. Vi_co_lo, Pic_co_lo
Re_go_la ob Schwärmerin ob Pe_te_go_la Fre_go_lo, Pe_go_la
tr
S.
Allegretto.
qua le Fe_li_ci_tà. La Gon_do_lie_ra la ga'l mor_bin, sempre ghe
p


S.
bat_te quel co_re_sin O_ra vol una andar pes_car, o_ra quell' alt_ra sos_pi_
rar! Ah si! Ah si! O ra vol una andar pes_
I. II.
Le Gondo_lie_re le ga'l morbin sempre ghe bat_te quell co_re_sin pes_
car o_ra quell' alt_ra sos pi rar! Vo_ga, vo_ga sempre in la, che un zerbi_not_to ti tro_ve_
car, a_mar! Vo_ga, vo_ga sempre in la, che un zerbi_not_to ti tro_ve_
ra, vo_ga, vo_ga sempre in la, che un zerbi_not_to ti tro_ve_ra!
ra, vo_ga, vo_ga sempre in la, che un zerbi_not_to ti tro_ve_ra!
ff
1.
2.
2.Hat
tr
tr

Nº 17½ Abgang.



Nº 18. Duettino.



PETRONELLA.

Um ei_nen Gatten mir zu fin_den kam ich mit mei_nem Bru_der her.
Die I_talienische süs_se Spra_che hat zärt_li_ches Ge_fühl er_weckt.

pp f

CHRISTOVAL.

Sie möchte gern' sich e_wig bin_den, in Spanien fiel das et_was schwer!
Nur ein Malheur ist bei der Sa_che, du hast zu spät dein Herz ent_deckt!

p f p

P. Hier in I_ta_lien, wie ich glau_be, hält mir ein Mann so leicht nicht
Man hat im Len_ze mei_nes Le_bens, manch schweres O_pfer mir ge_

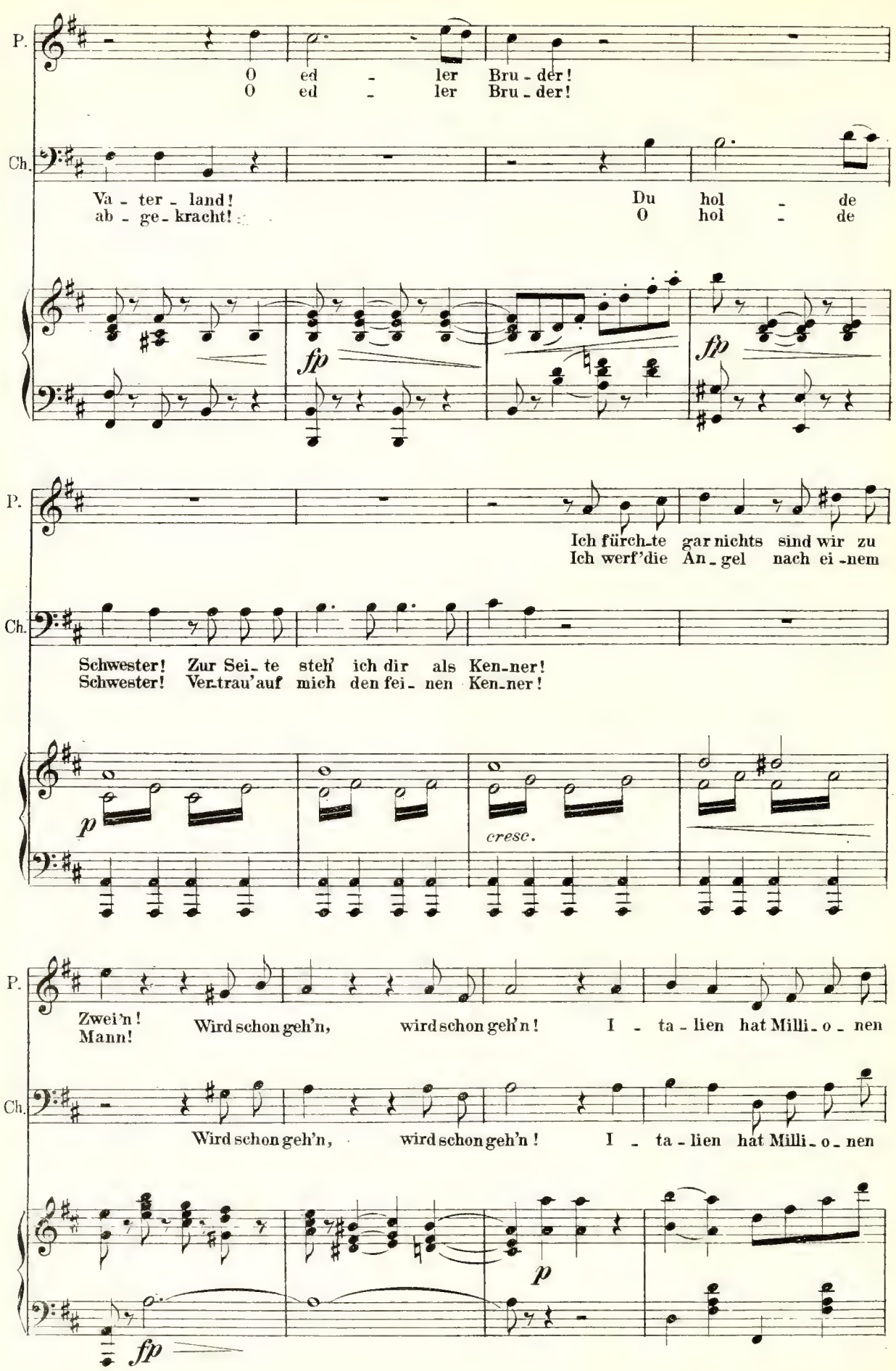
Ch. Ja ganz recht!
Lan_ge her!

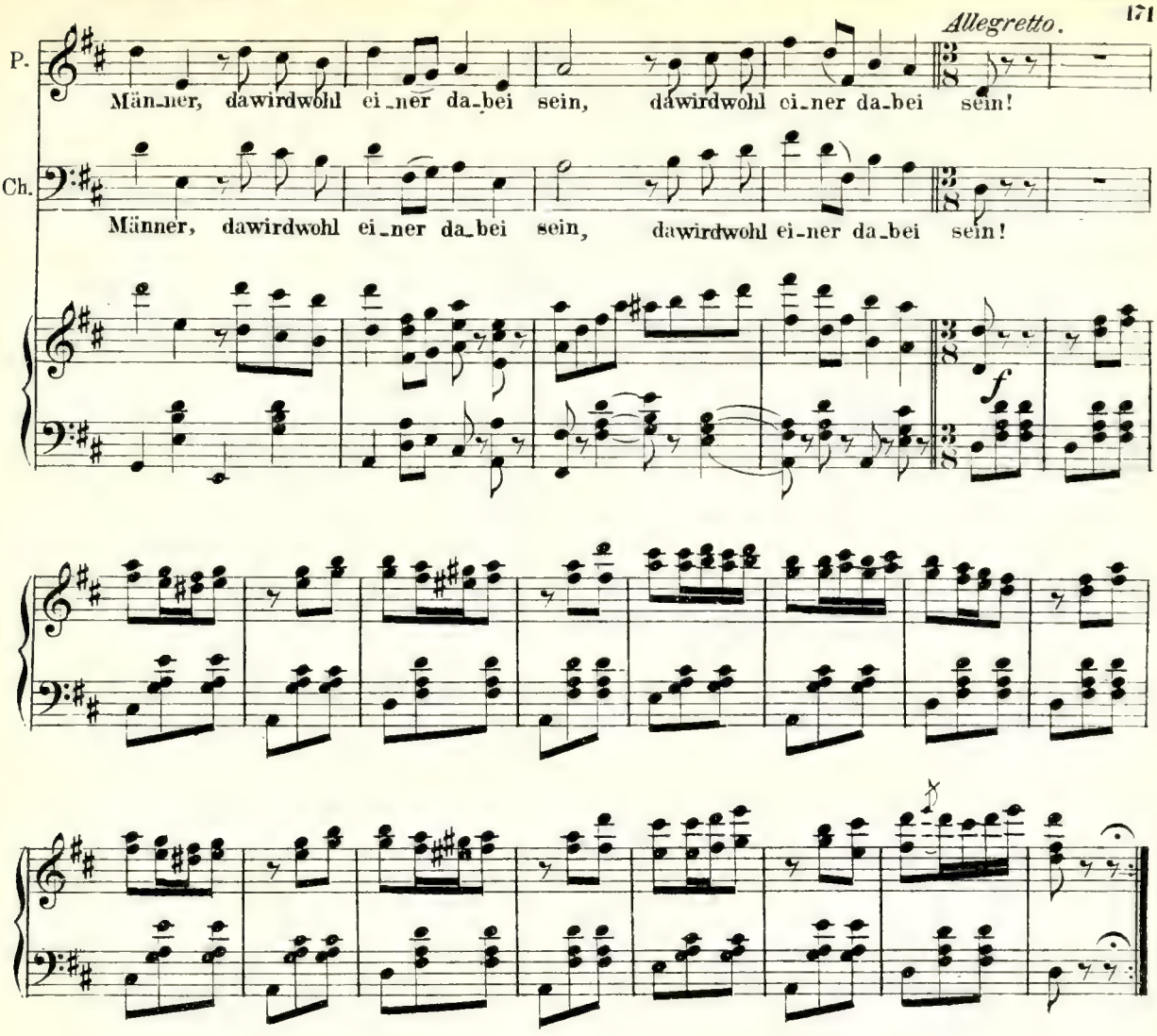
fz p fz p

P. Stand!
bracht!

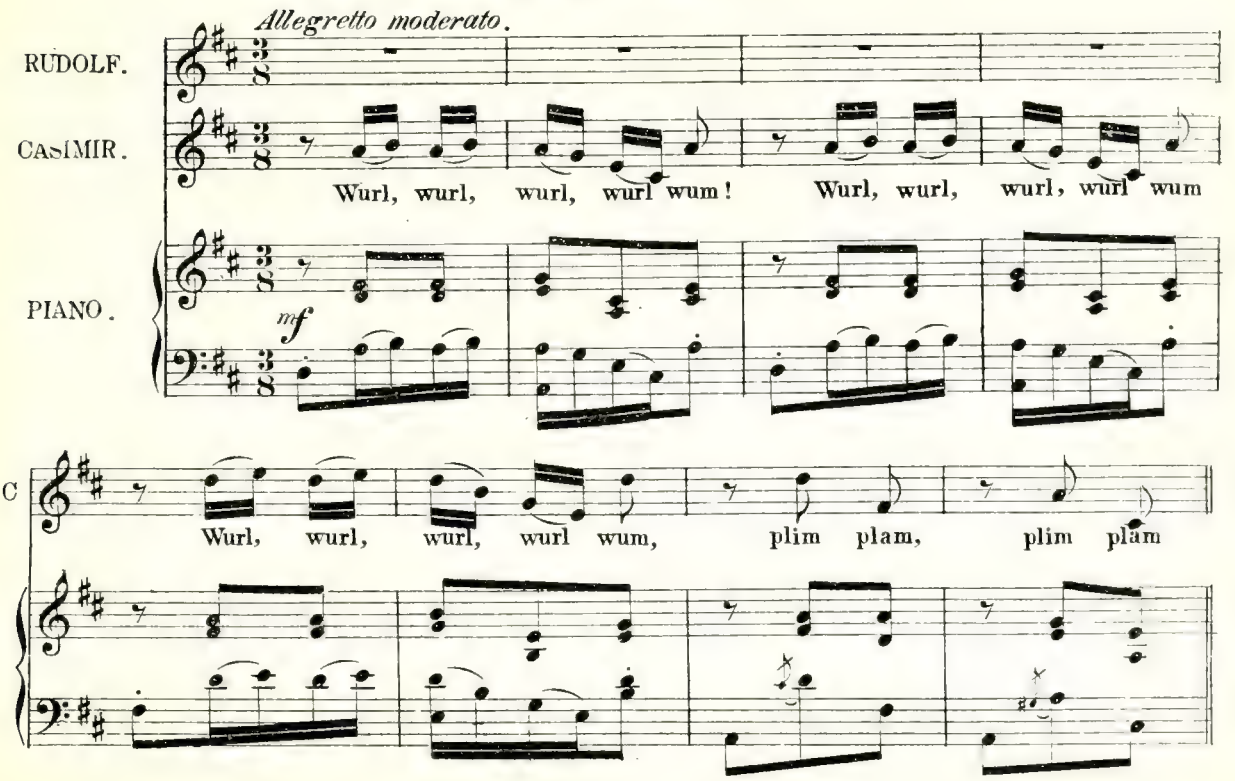
Ch. Gewiss! Dass sie 'ne ü_ber_rei_fe Traube, weiss man im gan_zen
So ist's! Doch jetzt ist Al_les rein ver_gebens, denn wir sind Bei_de

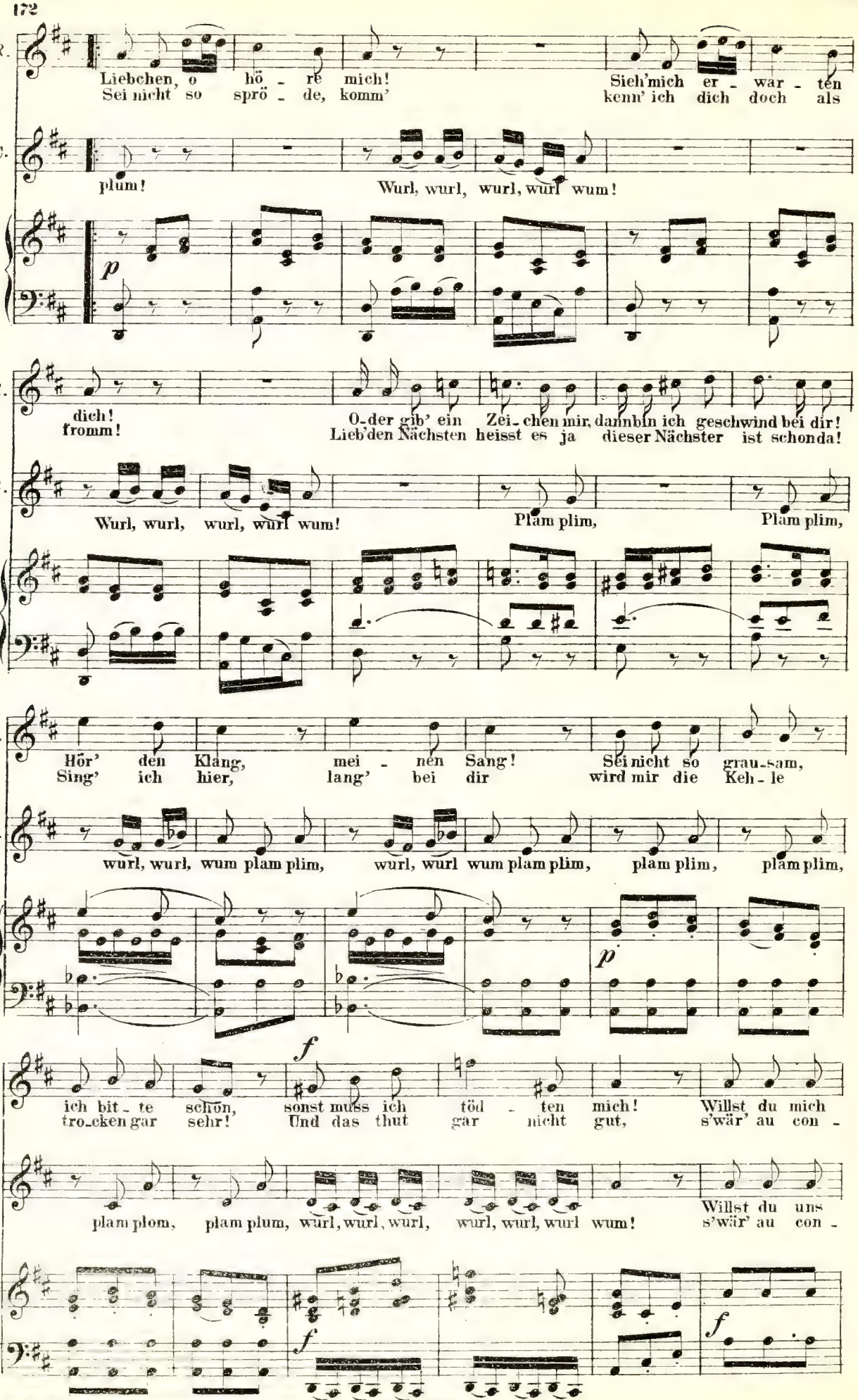
p

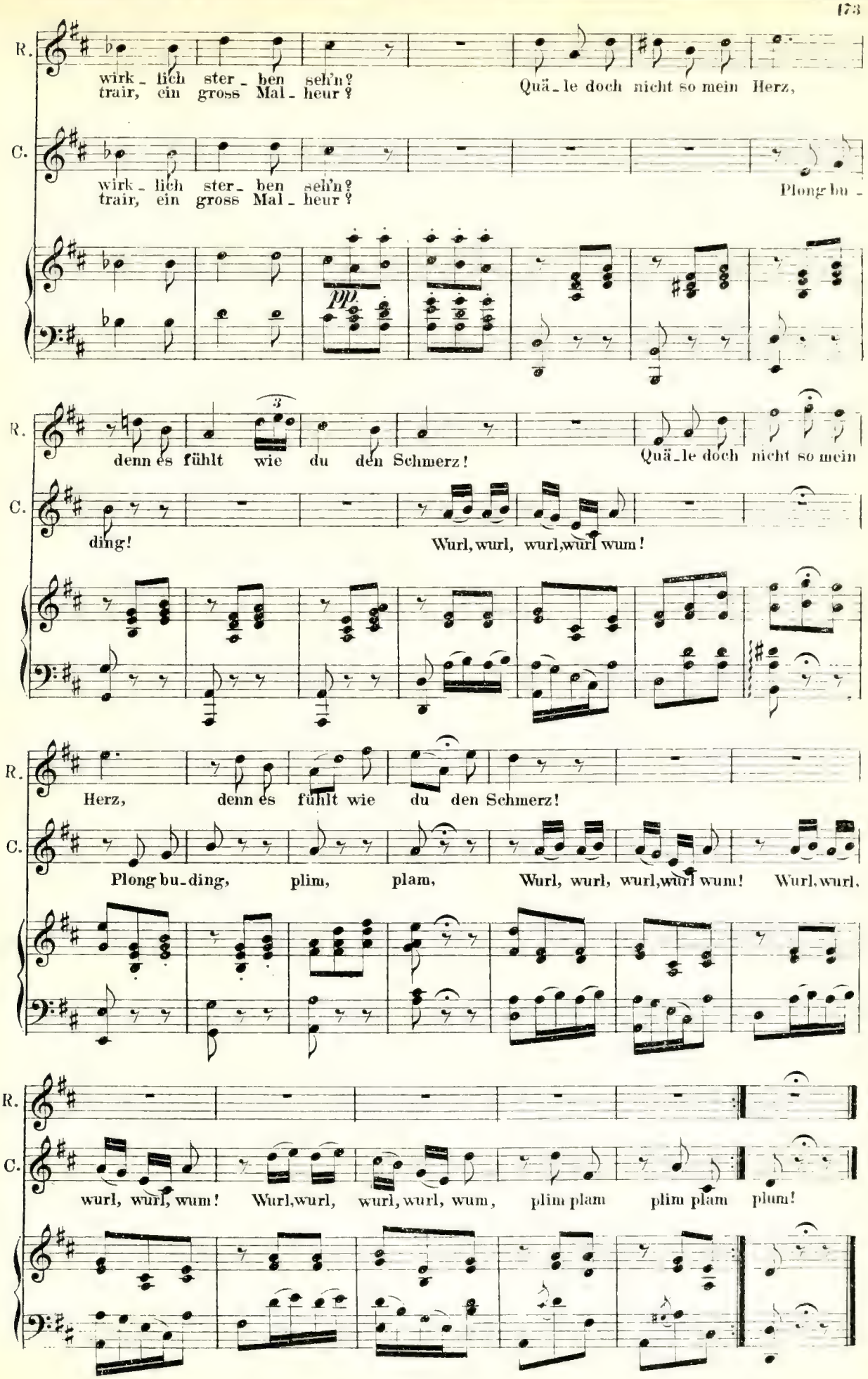

P.
O ed - ler Bru - der!
O ed - ler Bru - der!
Ch.
Va - ter - land!
ab - ge - kracht!
Du hol - de
O hol - de
fp
fp
P.
Ich fürch-te gar nichts sind wir zu
Ich werf' die An - gel nach ei - nem
Ch.
Schwester! Zur Sei - te steh' ich dir als Ken-ner!
Schwester! Ver-trau' auf mich den fei - nen Ken-ner!
p
cresc.
P.
Zwei'n!
Mann!
Wird schon geh'n, wird schon geh'n! I - ta - lien hat Milli - o - nen
Ch.
Wird schon geh'n, wird schon geh'n! I - ta - lien hat Milli - o - nen
fp
p



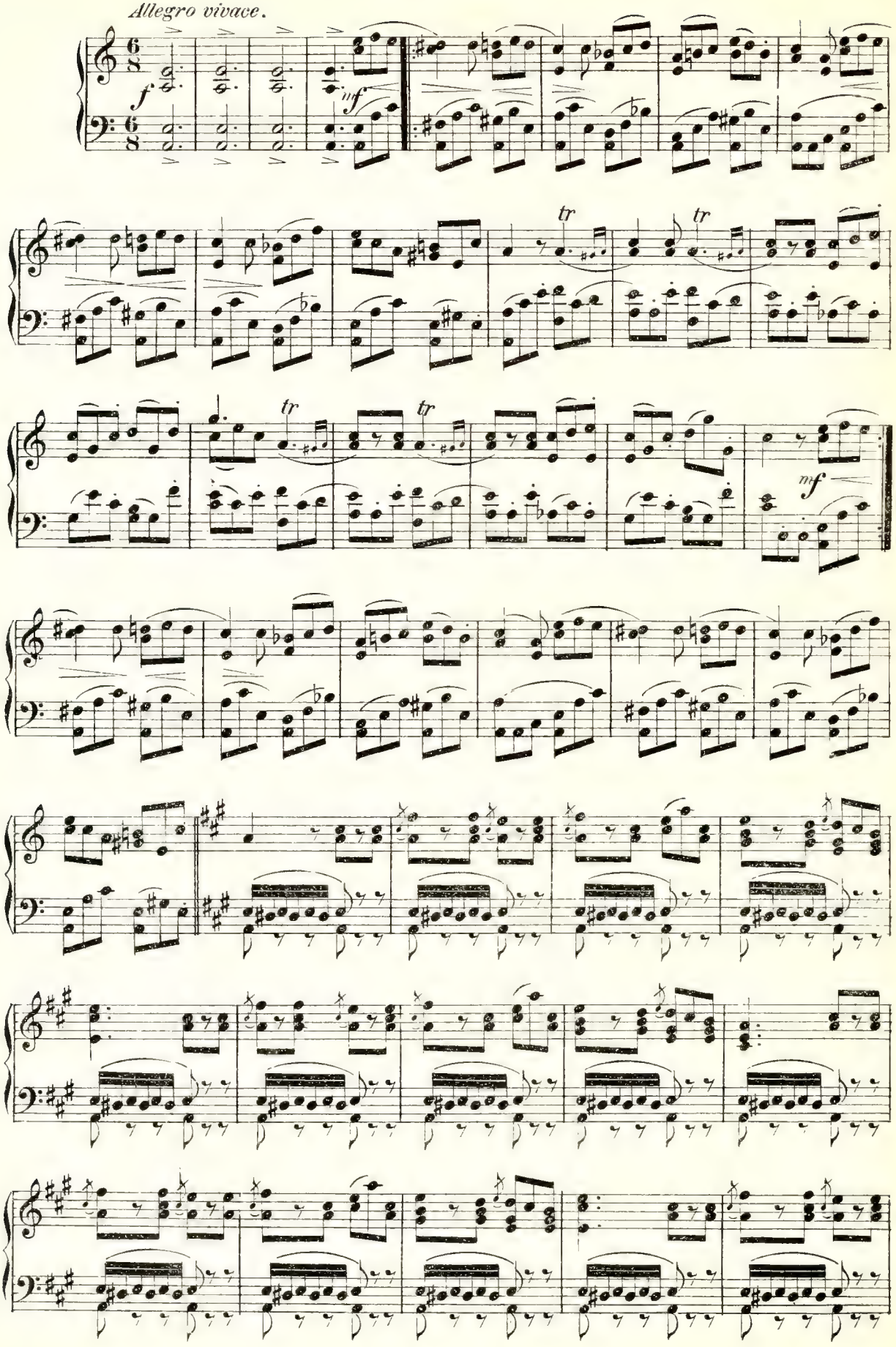
Nº 19. Serenade.

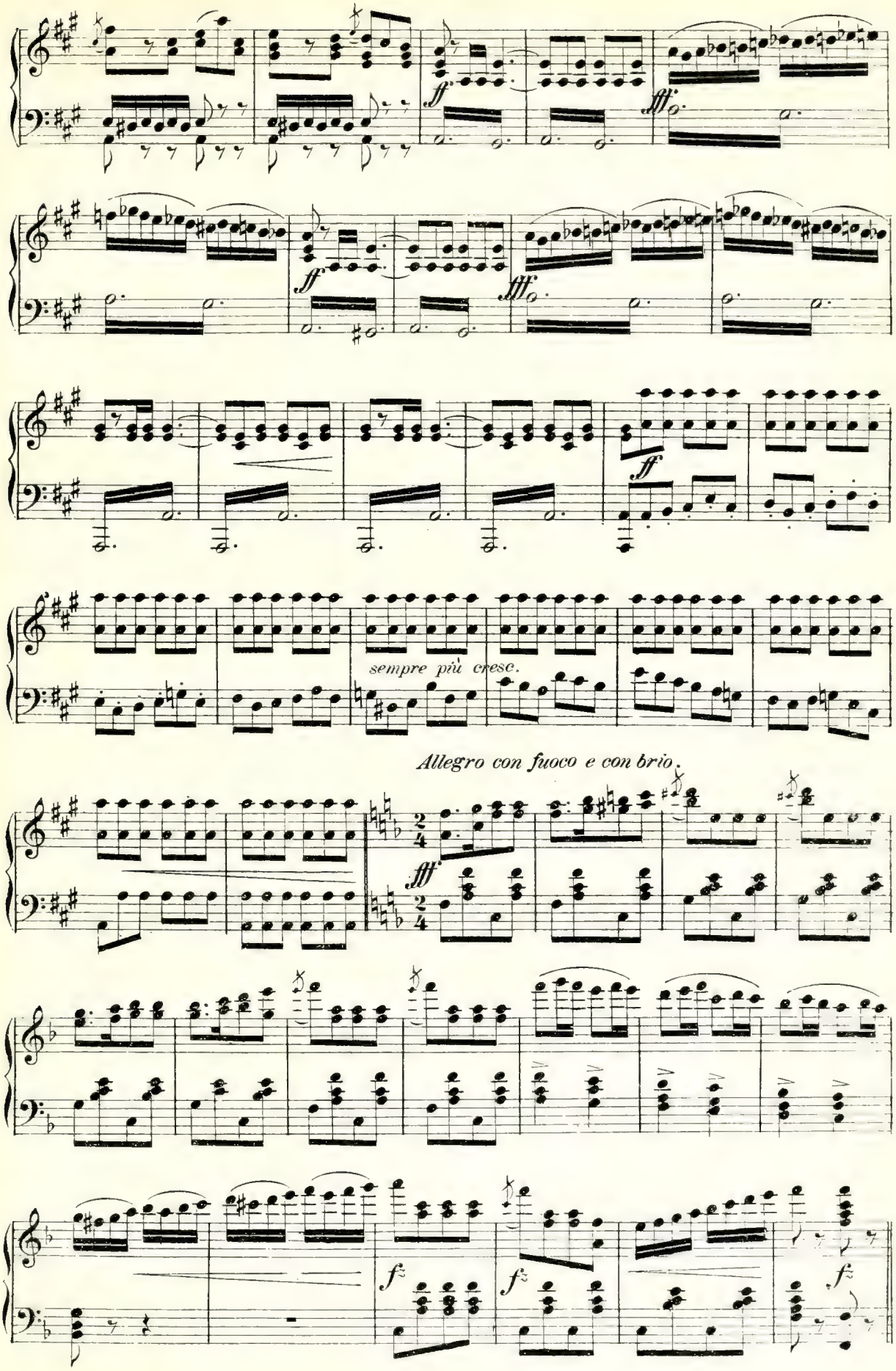


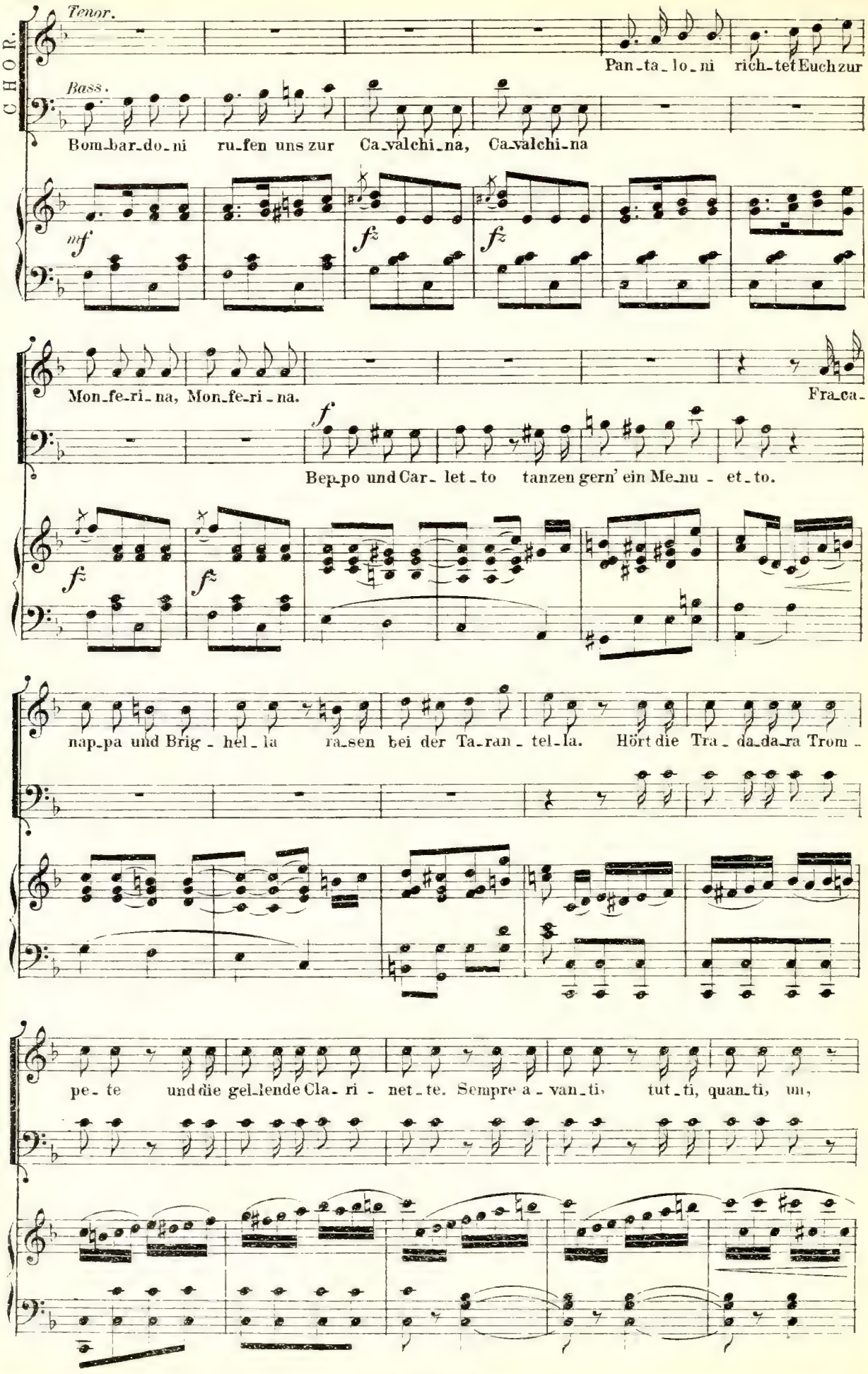

R.
Liebchen, o hö - re mich!
Sei nicht so sprö - de, komm'
Sieh'mich er - war - ten
kenn' ich dich doch als
C.
plum!
Wurl, wurl, wurl, wurl wum!
p
R.
dich!
fromm!
O-der gib' ein Zei-chen mir, dann bin ich geschwind bei dir!
Lieb'den Nächsten heisst es ja dieser Nächster ist schonda!
C.
Wurl, wurl, wurl, wurl wum!
Plam plim,
Plam plim,
R.
Hör' den Klang, mei - nen Sang!
Sing' ich hier, lang' bei dir
Sei nicht so grau-sam,
wird mir die Keh - le
C.
wurl, wurl, wum plam plim,
wurl, wurl wum plam plim,
plam plim,
plam plim,
p
f
R.
ich bit - te schön, sonst muss ich töd - ten mich!
tro-cken gar sehr! Und das thut gar nicht gut,
Willst du mich
s'wär' au con -
C.
plam plom, plam plum, wurl, wurl, wurl,
wurl, wurl, wurl wum!
Willst du uns
s'wär' au con -
f
f

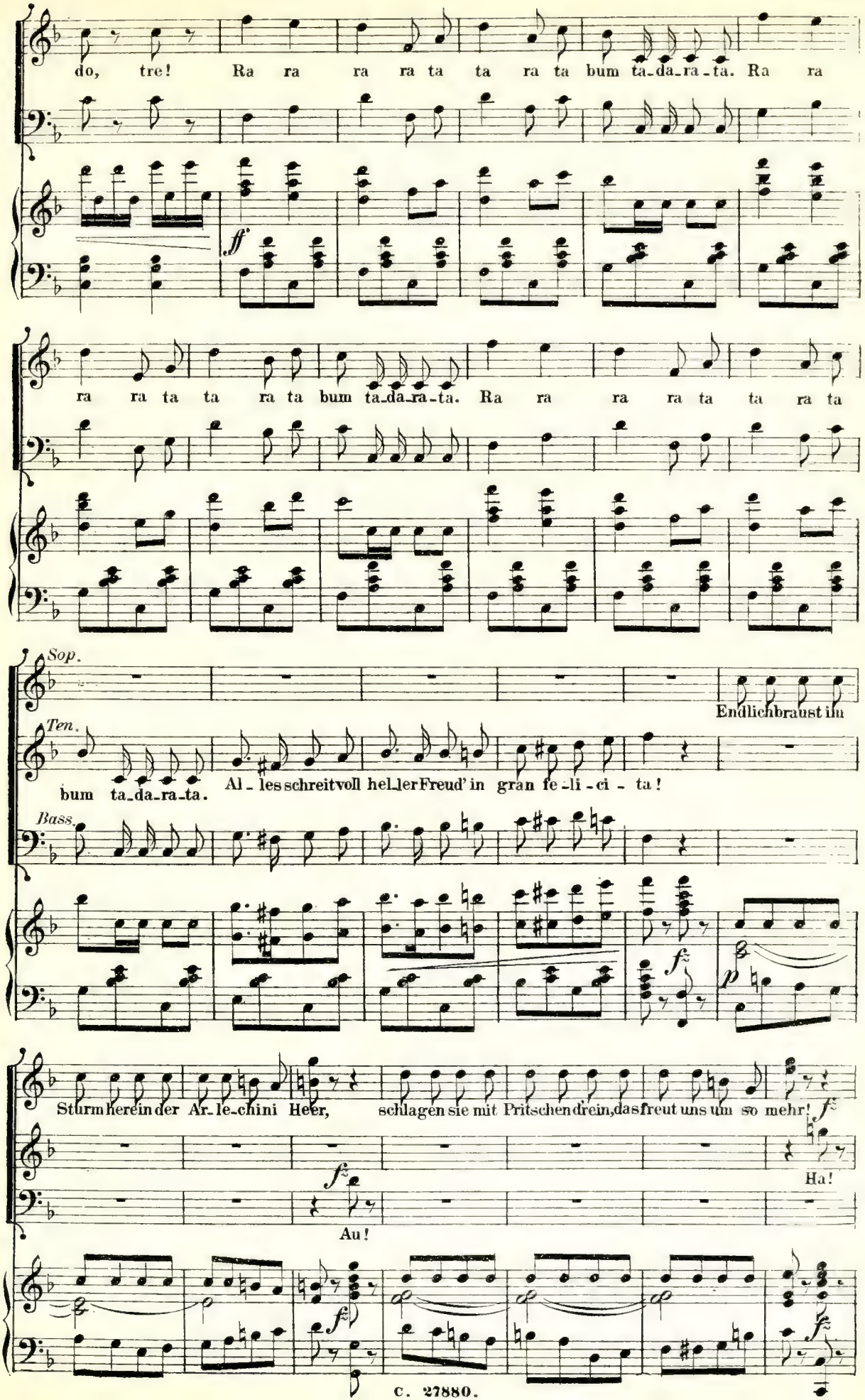

R.
wirk_lich ster_ben seh'n?
trair, ein gross Mal_heur?
Quä_le doch nicht so mein Herz,
C.
wirk_lich ster_ben seh'n?
trair, ein gross Mal_heur?
Plong bu_
pp
R.
denn es fühlt wie du den Schmerz!
Quä_le doch nicht so mein
C.
ding!
Wurl, wurl, wurl, wurl wum!
R.
Herz, denn es fühlt wie du den Schmerz!
C.
Plong bu_ding, plim, plam, Wurl, wurl, wurl, wurl wum! Wurl, wurl,
R.
C.
wurl, wurl, wum! Wurl, wurl, wurl, wurl, wum, plim plam plim plam plum!

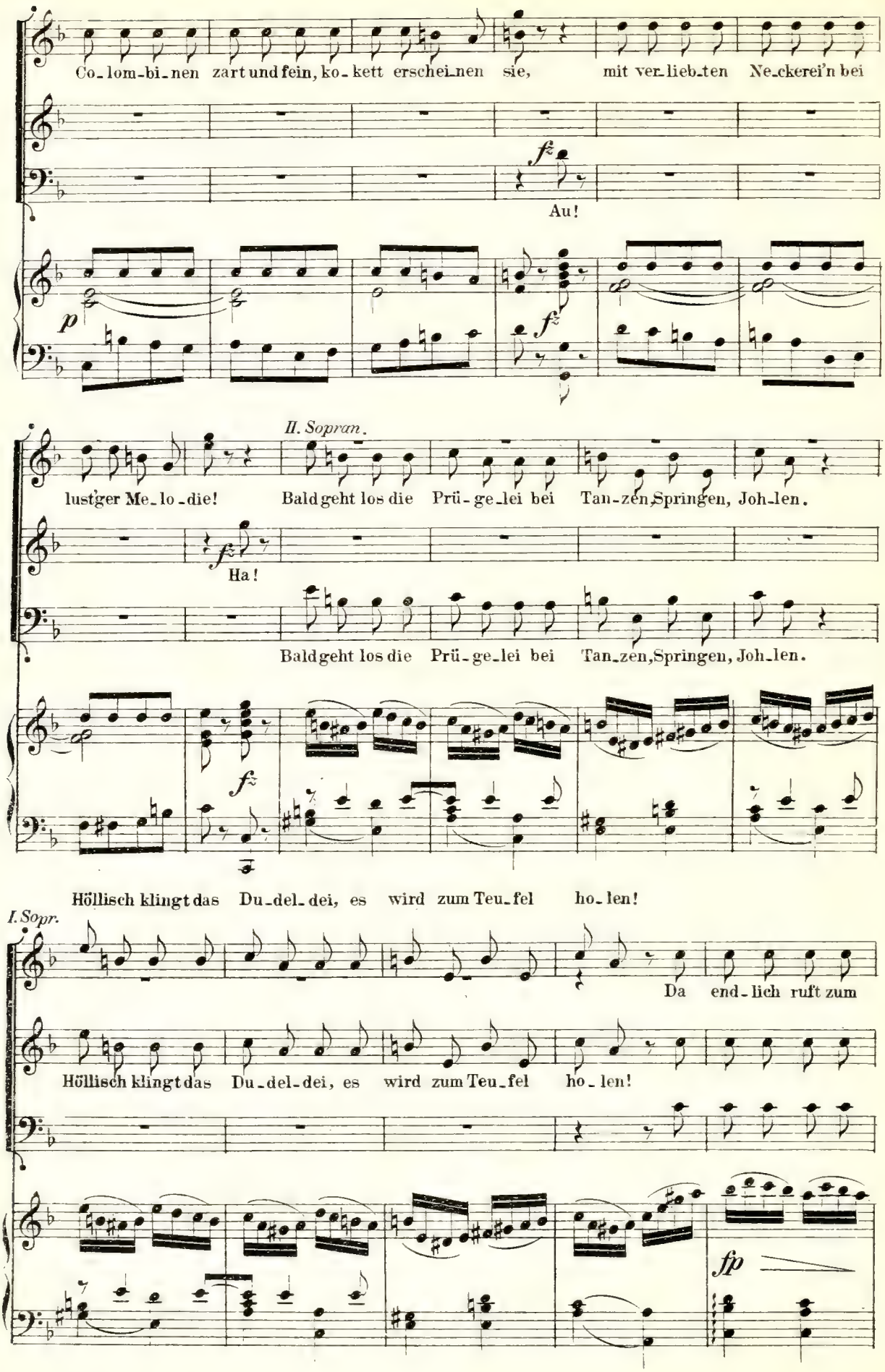
Nº 20. Finale III.

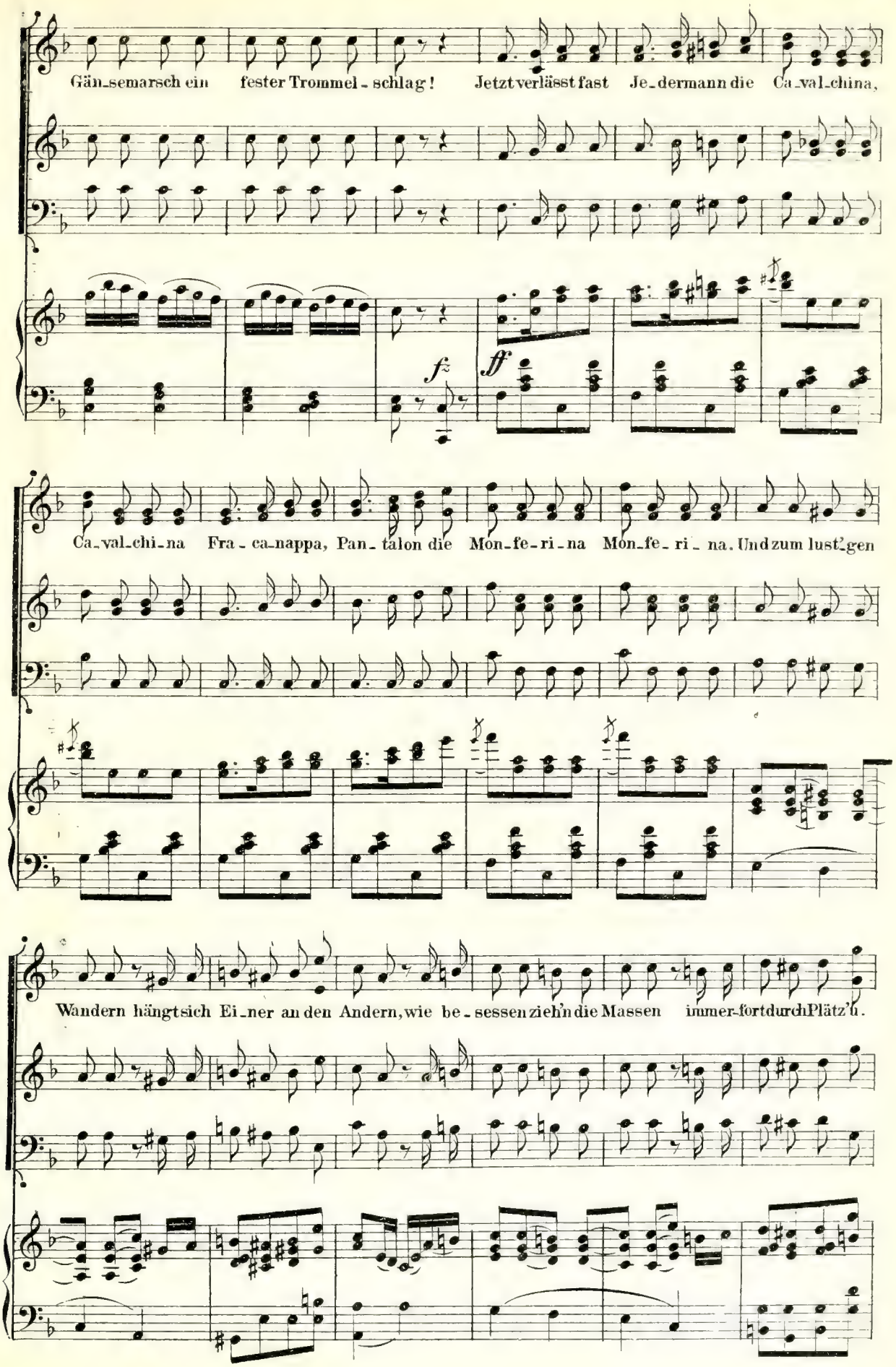


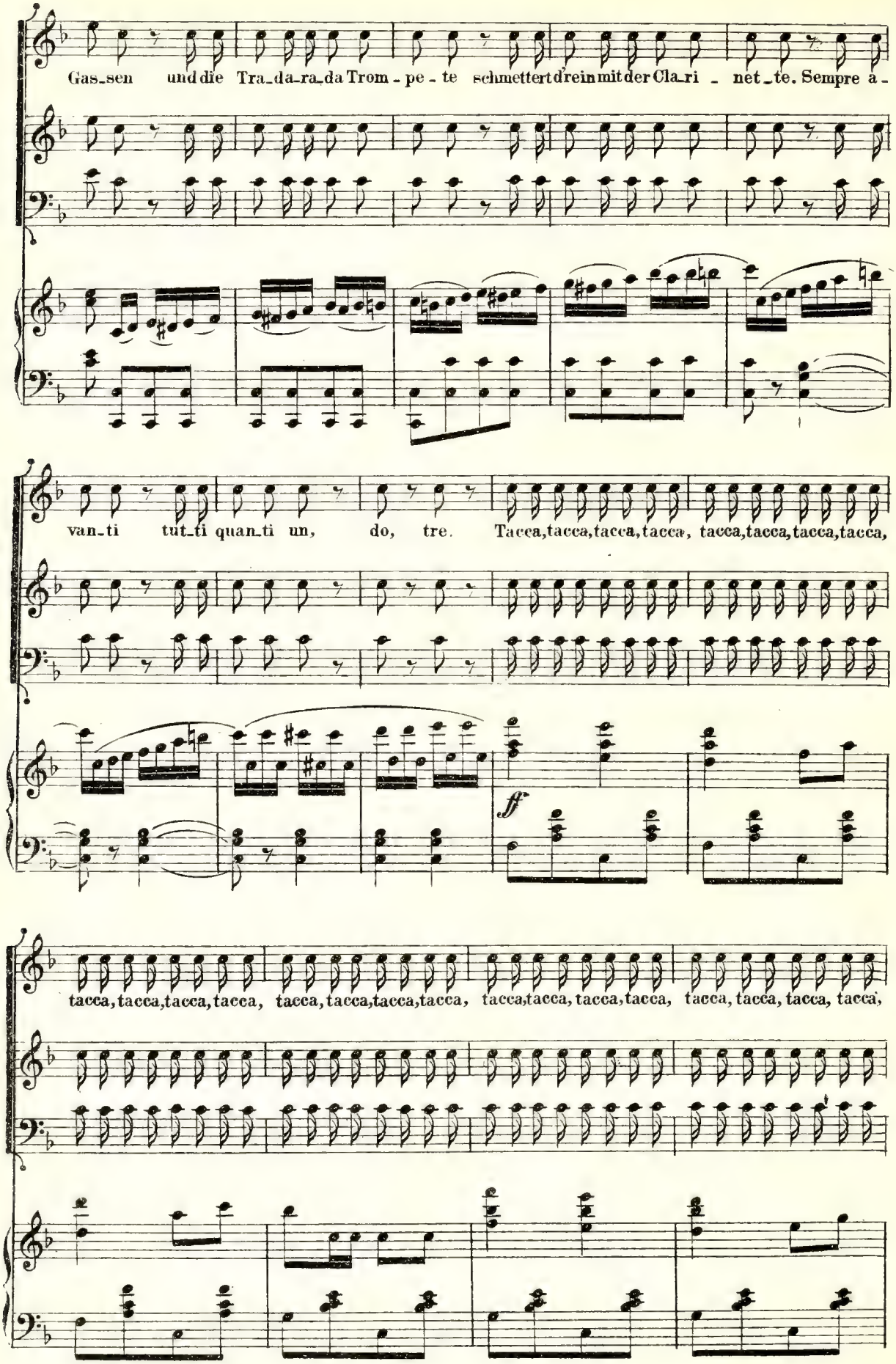

ff
fff
ff
fff
ff
sempre più cresc.
Allegro con fuoco e con brio.
fff
fz
fz
fz

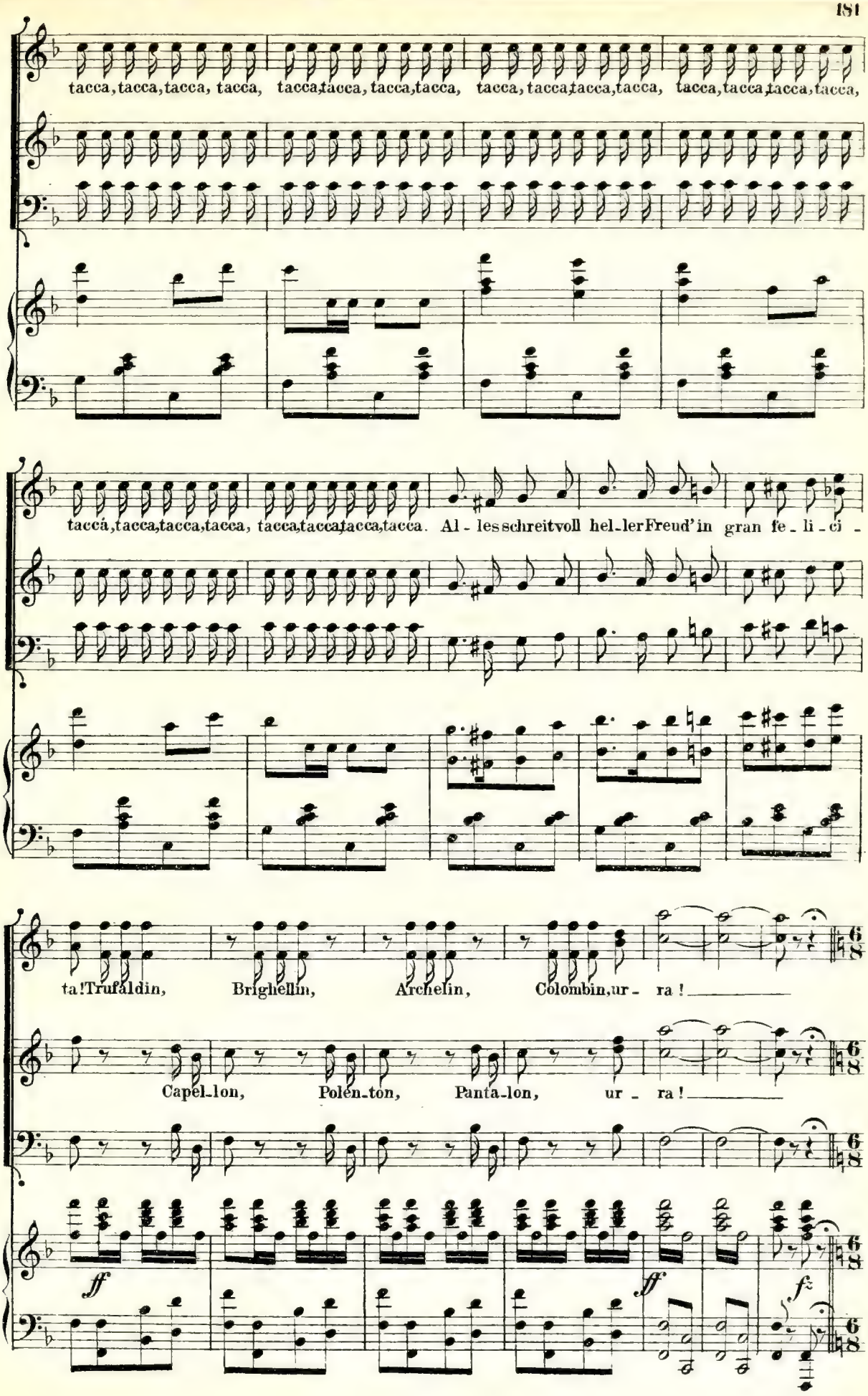

CHOR.
Tenor.
Bass.
Pan_ta_lo_ni rich_tet Euch zur
Bom_bar_do_ni ru_fen uns zur Ca_valchi_na, Ca_valchi_na
mf
fz
fz
Mon_fe_ri_na, Mon_fe_ri_na.
Fra_ca_
f
Bep_po und Car_let_to tanzen gern' ein Me_nu_et_to.
fz
fz
nap_pa und Brig_hel_la ra_sen bei der Ta_ran_tel_la. Hört die Tra_da_da_ra Trom_
pe_te und die gel_lende Cla_ri_net_te. Sempre a_van_ti, tut_ti, quan_ti, un,


do, tre! Ra ra ra ra ta ta ra ta bum ta-da-ra-ta. Ra ra
ff
ra ra ta ta ra ta bum ta-da-ra-ta. Ra ra ra ra ta ta ra ta
Sop.
Endlich braust in
Ten.
bum ta-da-ra-ta.
Al-les schreit voll hel-ler Freud' in gran fe-li-ci-ta!
Bass.
f
p
Sturm herein der Ar-le-chini Heer,
schlagen sie mit Pritschen drein, das freut uns um so mehr!
f
Ha!
f
Au!
f
f


Co_lom-bi_nen zart und fein, ko_kett erschei_nen sie, mit ver_lieb_ten Ne_ckerei'n bei
Au!
II. Sopran.
lust'ger Me_lo_die! Bald geht los die Prü_ge_lei bei Tan_zen, Springen, Joh_len.
Ha!
Bald geht los die Prü_ge_lei bei Tan_zen, Springen, Joh_len.
Höllisch klingt das Du_del_dei, es wird zum Teu_fel ho_len!
I. Sopr.
Da end_lich ruft zum
Höllisch klingt das Du_del_dei, es wird zum Teu_fel ho_len!


Gän_semarsch ein fester Trommel_schlag! Jetzt verlässt fast Je_dermann die Ca_val_china,
fz
ff
Ca_val_chi_na Fra_ca_nappa, Pan_talon die Mon_fe_ri_na Mon_fe_ri_na. Und zum lust'gen
Wandern hängt sich Ei_ner an den Andern, wie be_sessen zieh'n die Massen immer fort durch Plätz'u.


Gas_sen und die Tra_da_ra_da Trom_pe_te schmettert drein mit der Cla_ri_net_te. Sempre a_
van_ti tut_ti quan_ti un, do, tre. Tacca, tacca, tacca, tacca, tacca, tacca, tacca, tacca,
ff
tacca, tacca, tacca, tacca, tacca, tacca, tacca, tacca, tacca, tacca, tacca, tacca, tacca, tacca, tacca, tacca,


tacca, tacca, tacca, tacca, tacca, tacca, tacca, tacca, tacca, tacca, tacca, tacca, tacca, tacca, tacca, tacca,
taccá, tacca, tacca, tacca, tacca, tacca, tacca, tacca. Al - les schreit voll hel - ler Freud' in gran fe - li - ci -
ta! Trufaldin, Brighellin, Archelin, Colombin, ur - ra!
Capel - lon, Polen - ton, Panta - lon, ur - ra!
ff
ff
fz

Più moderato.
Allegretto.

mf

FANNY.

Welch'ei_ne plumpe Krä-he — flattert in meiner

tr

F.

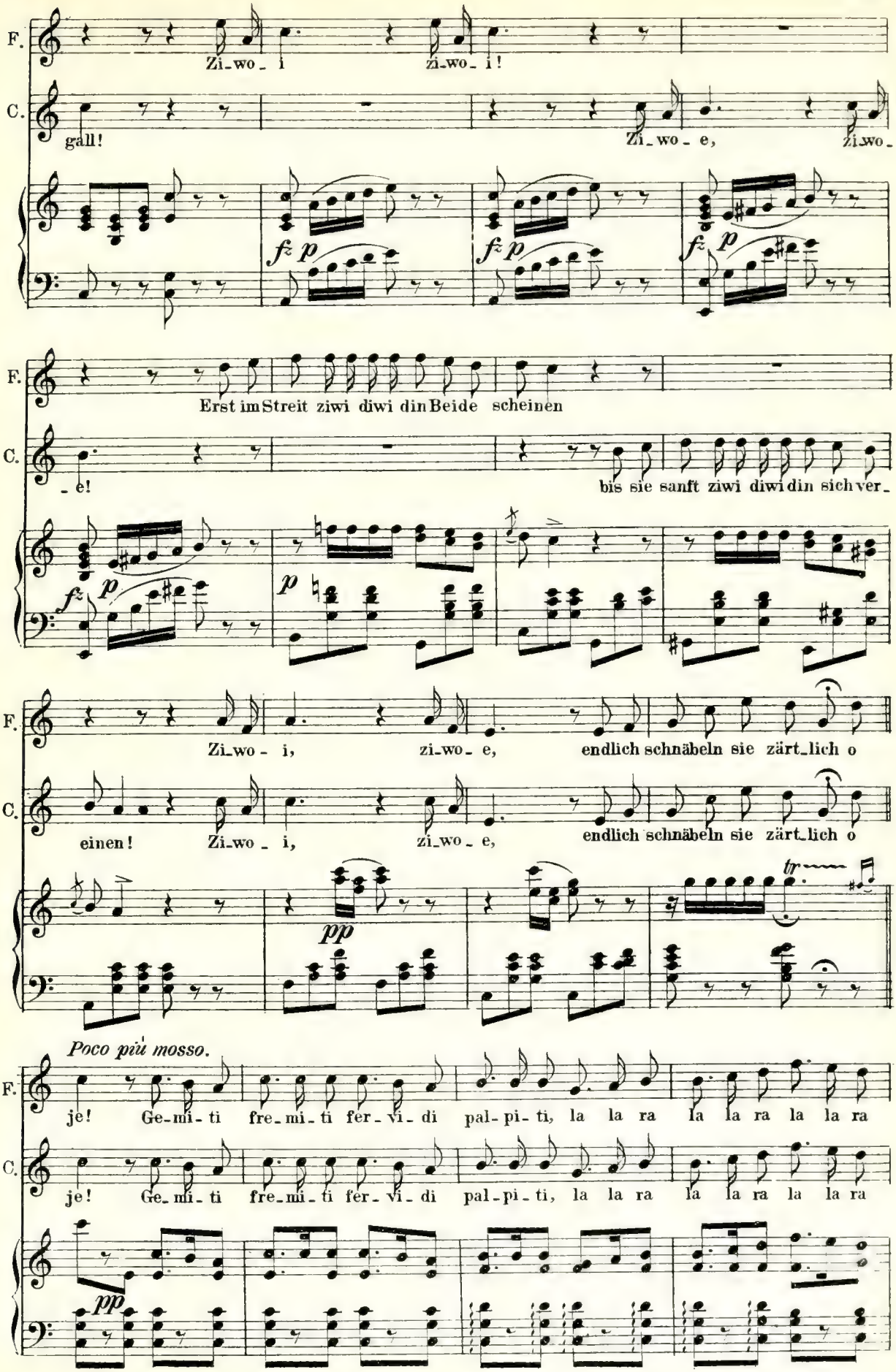
Nä_he? — Krächzet mir vor von Lie_besqual, mir ist der Sing - sang

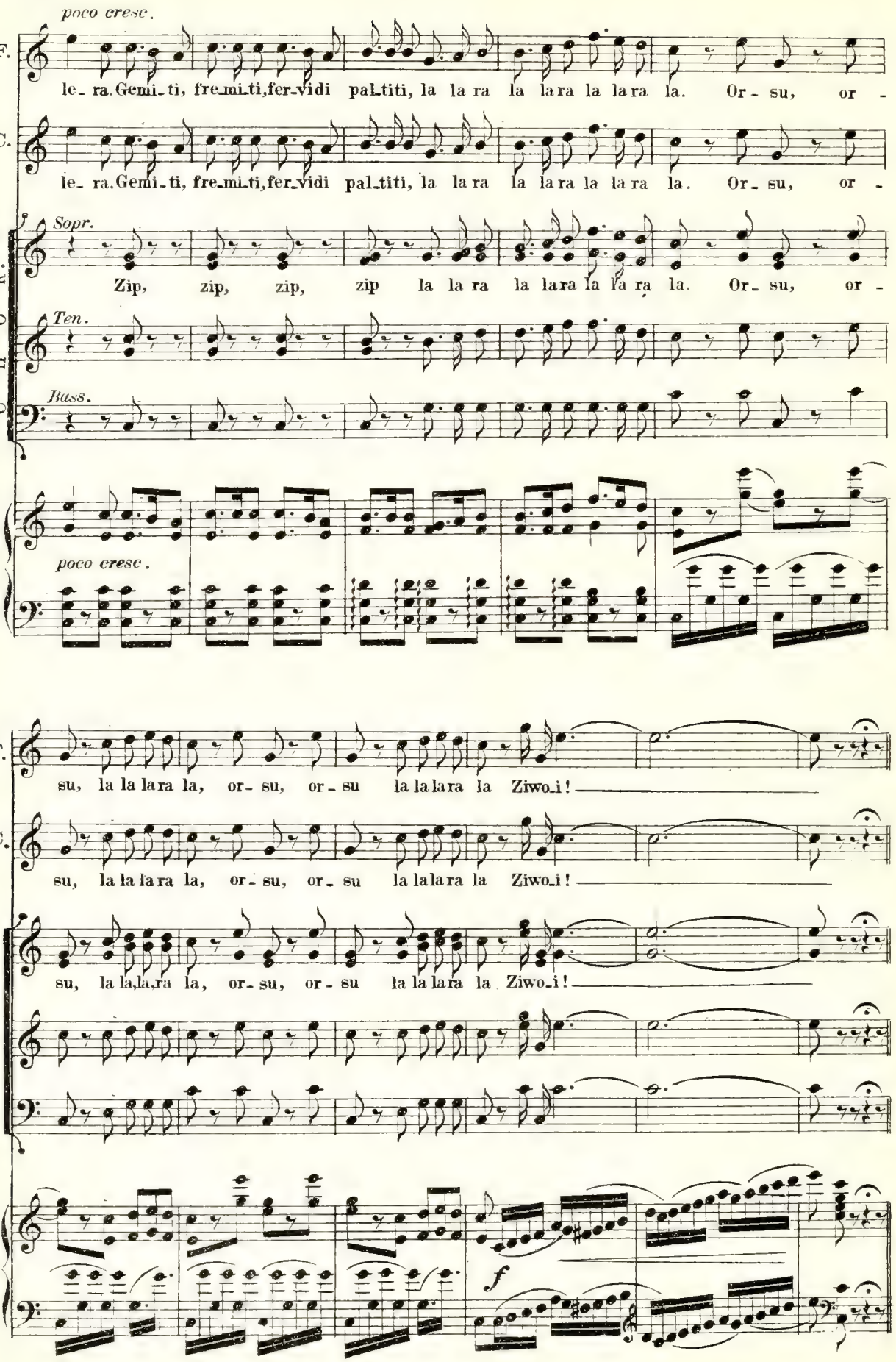
CASIMIR.

F.

sehr fa_tal! Darfst mich nicht Krä - he nen_nen, — ler_ne mich bes - ser

ken_nen! — Hör' den Gesang, solch' Ma - te_rial hat nur die Nach - ti -


F.
Zi-wo - i zi-wo - i!
C.
gall! Zi-wo - e, zi-wo-
fz p fz p fz p
F.
Erst im Streit ziwi diwi din Beide scheinen
C.
- e! bis sie sanft ziwi diwi din sich ver-
fz p p
F.
Zi-wo - i, zi-wo - e, endlich schnäbeln sie zärt-lich o
C.
einen! Zi-wo - i, zi-wo - e, endlich schnäbeln sie zärt-lich o
pp tr
Poco più mosso.
F.
je! Ge-mi-ti fre-mi-ti fer-vi-di pal-pi-ti, la la ra la la ra la la ra
C.
je! Ge-mi-ti fre-mi-ti fer-vi-di pal-pi-ti, la la ra la la ra la la ra
pp


poco cresc.
F.
le- ra. Gemi- ti, fre- mi- ti, fer- vidi pal- titi, la la ra la la ra la la ra la. Or- su, or -
C.
le- ra. Gemi- ti, fre- mi- ti, fer- vidi pal- titi, la la ra la la ra la la ra la. Or- su, or -
CHOR.
Sopr.
Zip, zip, zip, zip la la ra la la ra la la ra la. Or- su, or -
Ten.
Bass.
poco cresc.
F.
su, la la la ra la, or- su, or- su la la la ra la Ziwo- i!
C.
su, la la la ra la, or- su, or- su la la la ra la Ziwo- i!
su, la la la ra la, or- su, or- su la la la ra la Ziwo- i!
f

Tempo I.

C. Lieb - li - che Co - lom - bi - ne weg mit der sprö - den

pp

C. Mie-ne! dein Ar - le-chi - no ma - gert ab sinkt als Ske-lett in's

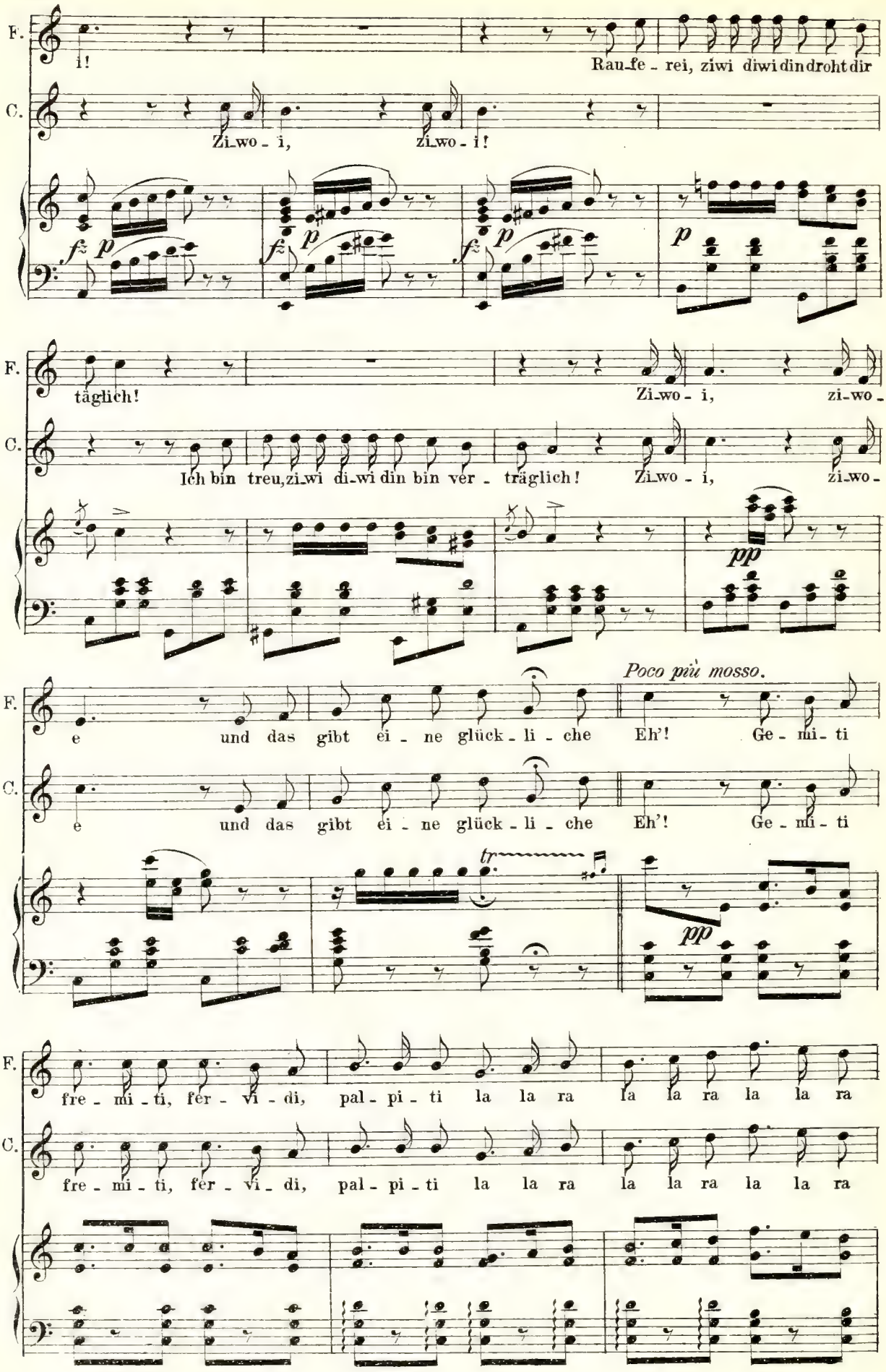
FANNY.

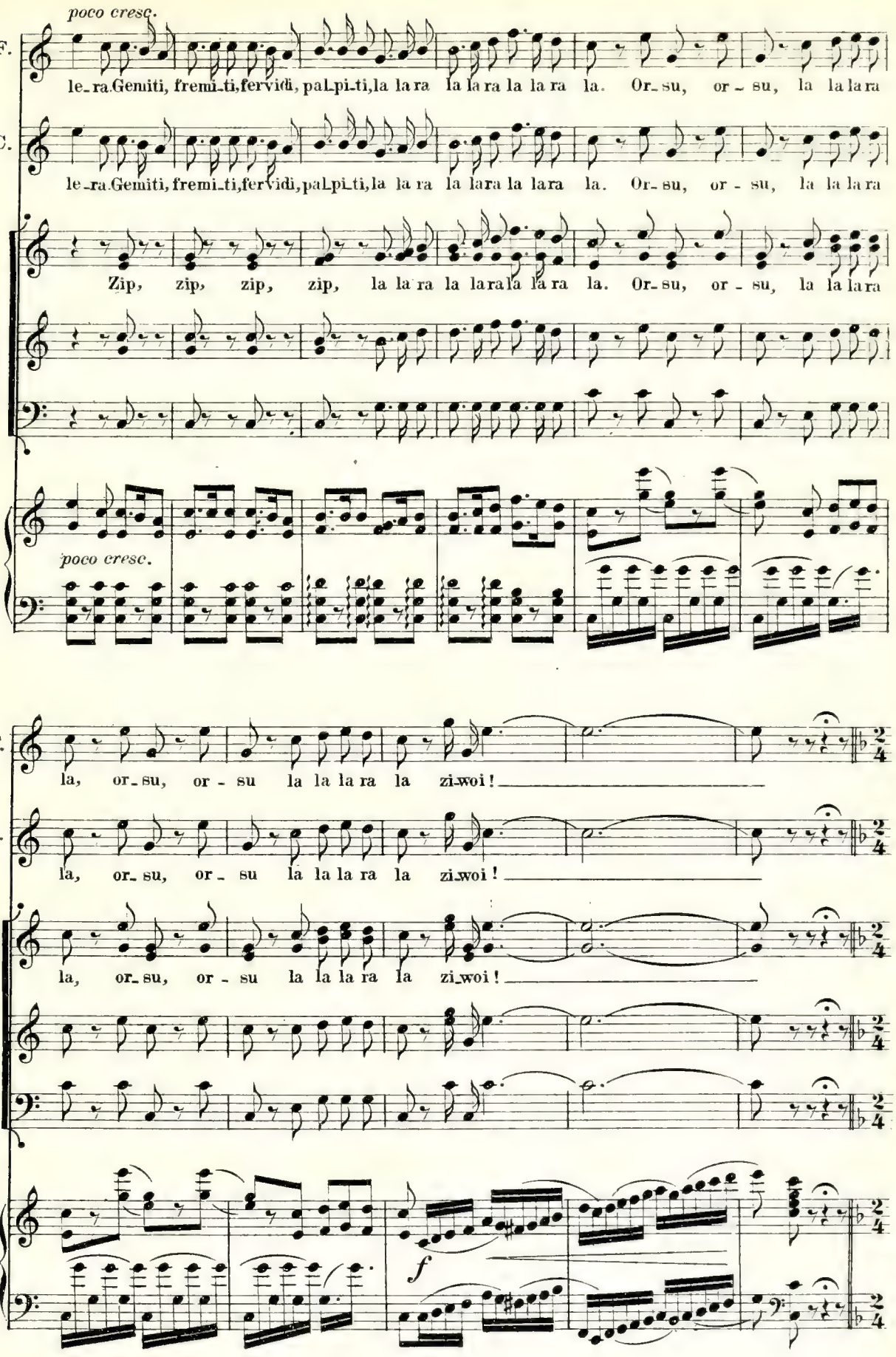
C. tie - fe Grab. Mach' mir nur kei - ne Flau-sen möch-te dich Dick-wanst

F. zau - sen, bist kei - ne Krä - he nein, o nein,

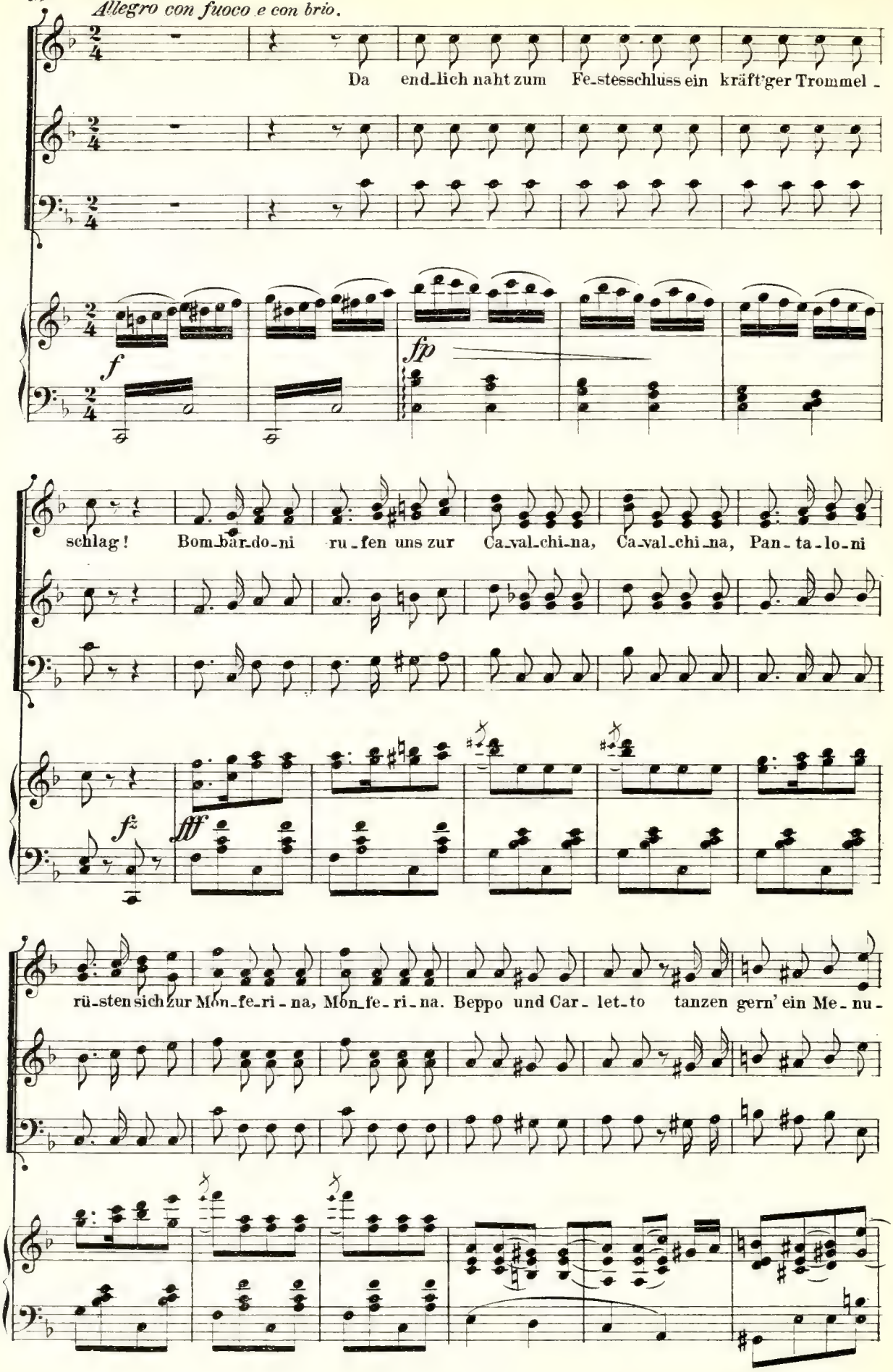
F. wirst wohl ein Gim - pel sein! Zi-wo - i Zi-wo -

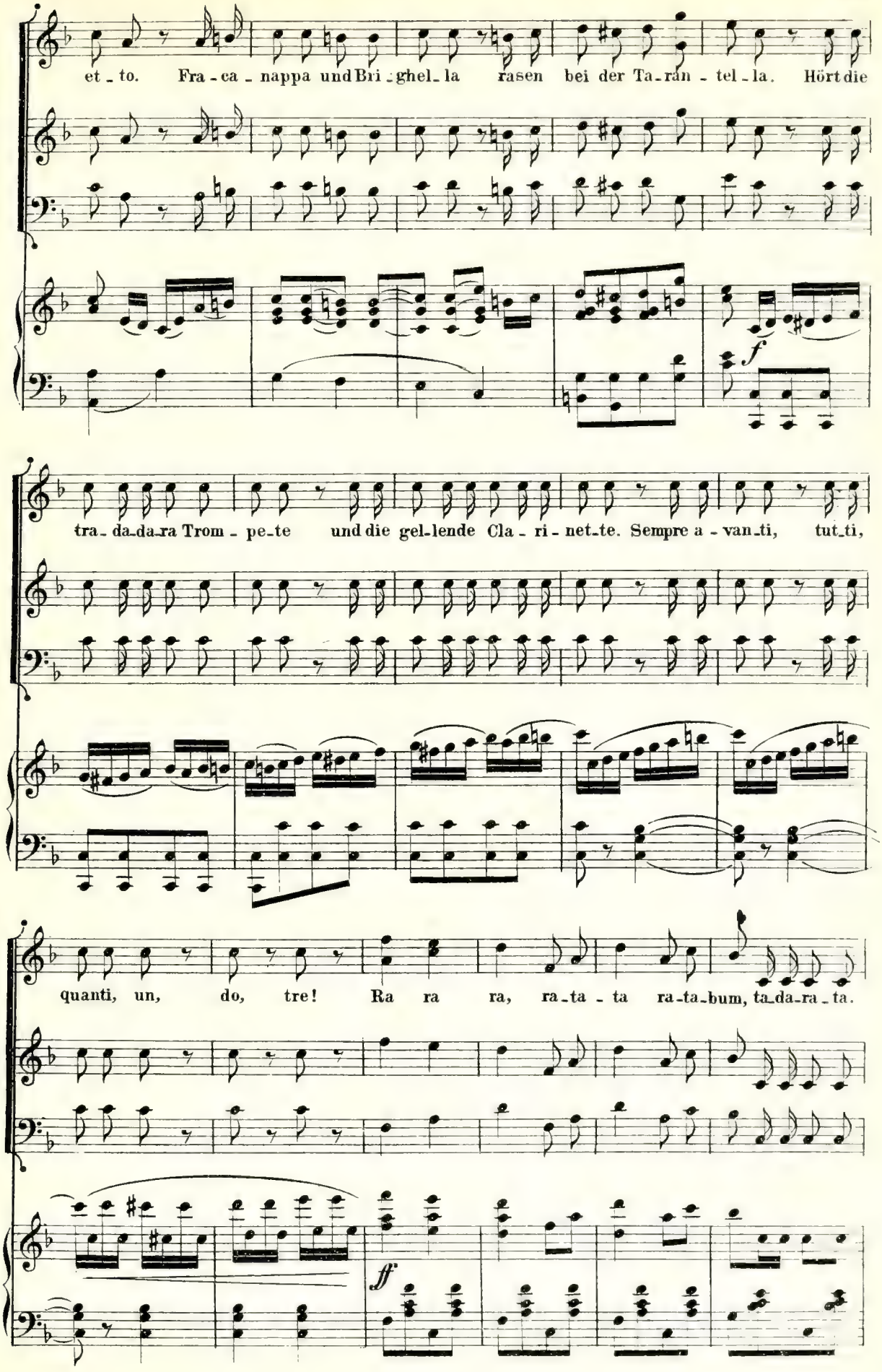
f *p*

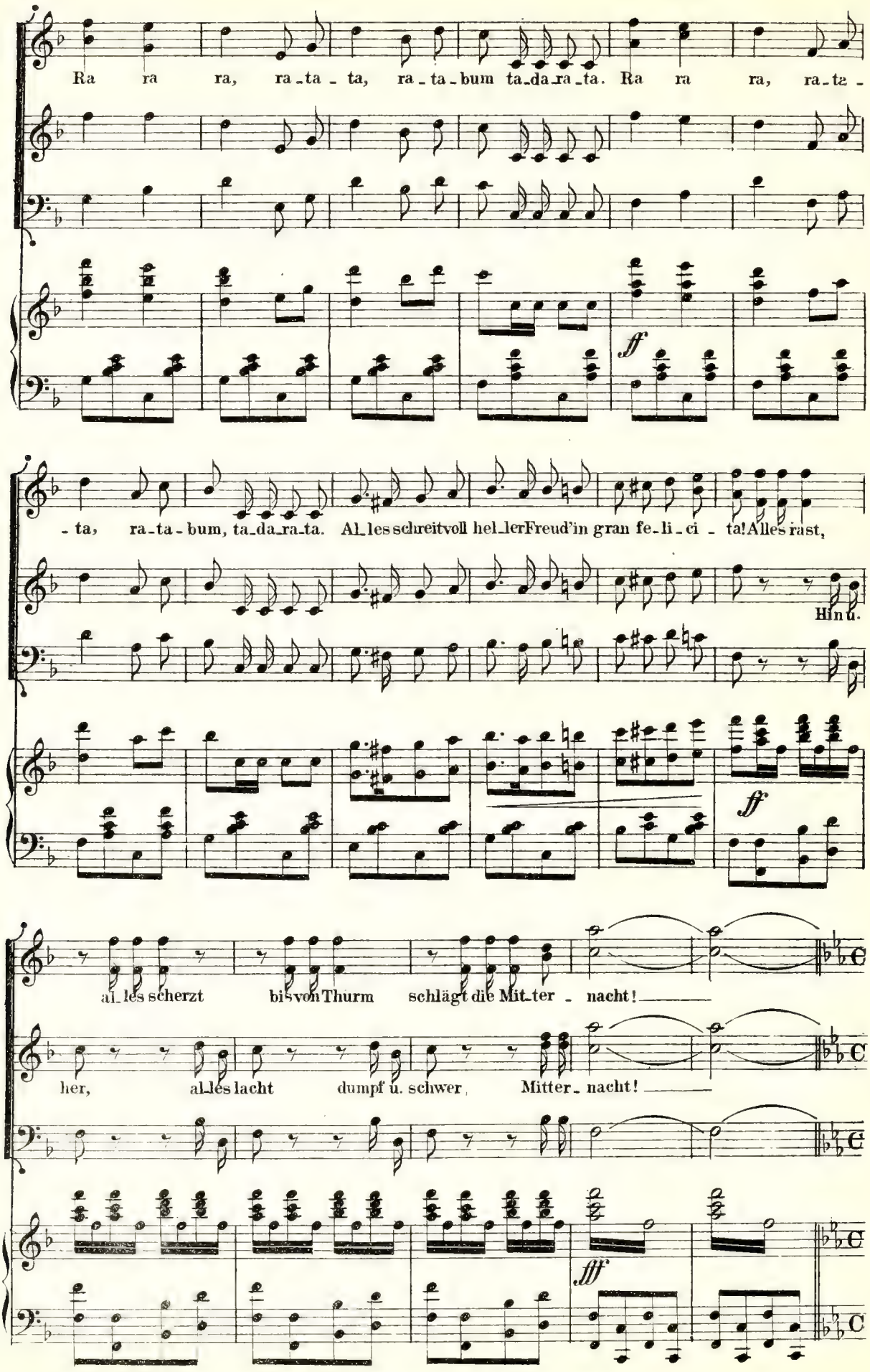

F.
i!
Rau-fe - rei, ziwi diwidindroht dir
C.
Zi-wo - i, zi-wo - i!
f p f p f p p
F.
täglich!
Zi-wo - i, zi-wo -
C.
Ich bin treu, zi-wi di-wi din bin ver - träglich! Zi-wo - i, zi-wo -
pp
Poco più mosso.
F.
e und das gibt ei - ne glück - li - che Eh'! Ge - mi - ti
C.
e und das gibt ei - ne glück - li - che Eh'! Ge - mi - ti
tr
pp
F.
fre - mi - ti, fer - vi - di, pal - pi - ti la la ra la la ra la la ra
C.
fre - mi - ti, fer - vi - di, pal - pi - ti la la ra la la ra la la ra


poco cresc.
F.
le-ra. Gemiti, fremi-ti, fervidi, palpi-ti, la la ra la la ra la la ra la. Or-su, or-su, la la la ra
C.
le-ra. Gemiti, fremi-ti, fervidi, palpi-ti, la la ra la la ra la la ra la. Or-su, or-su, la la la ra
Zip, zip, zip, zip, la la ra la la ra la la ra la. Or-su, or-su, la la la ra
poco cresc.
F.
la, or-su, or-su la la la ra la zi-woi!
C.
la, or-su, or-su la la la ra la zi-woi!
la, or-su, or-su la la la ra la zi-woi!
f

Allegro con fuoco e con brio.




et - to. Fra - ca - nappa und Bri - ghel - la rasen bei der Ta - ran - tel - la. Hört die
f
tra - da - da - ra Trom - pe - te und die gel - lende Cla - ri - net - te. Sempre a - van - ti, tut - ti,
quanti, un, do, tre! Ra ra ra, ra - ta - ta ra - ta - bum, ta - da - ra - ta.
ff


Ra ra ra, ra-ta-ta, ra-ta-bum ta-da-ra-ta. Ra ra ra, ra-ta-
ff
-ta, ra-ta-bum, ta-da-ra-ta. Al-les schreitvoll hel-ler Freud' in gran fe-li-ci-ta! Alles rast,
Hin u.
ff
al-les scherzt bis von Thurm schlägt die Mit-ter-nacht!
her, al-les lacht dumpf u. schwer, Mitter-nacht!
fff

Sostenuto grave.

p

Ascher-mitt-woch rückt her-an, horch, die

p

p

ff

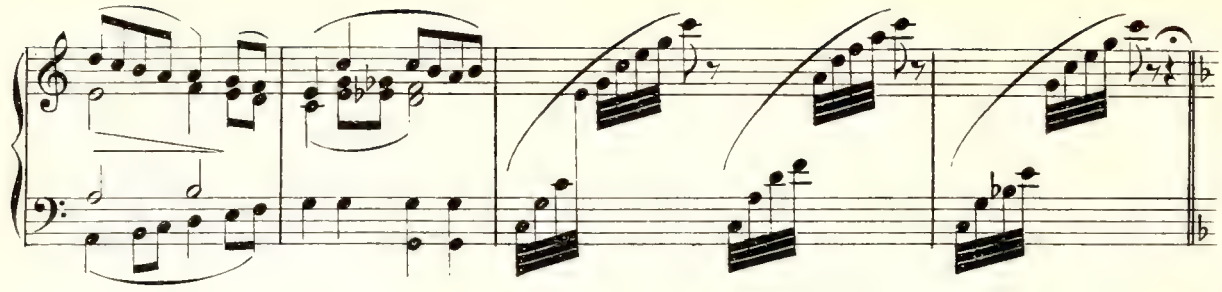
p

Glo-cken ihn ver-künden! Lasst die Lust ein En-de fin-den, Bus-se thu-et dann

L'istesso tempo religioso.

O-re - mus!

Orgel.



Andantino con moto.

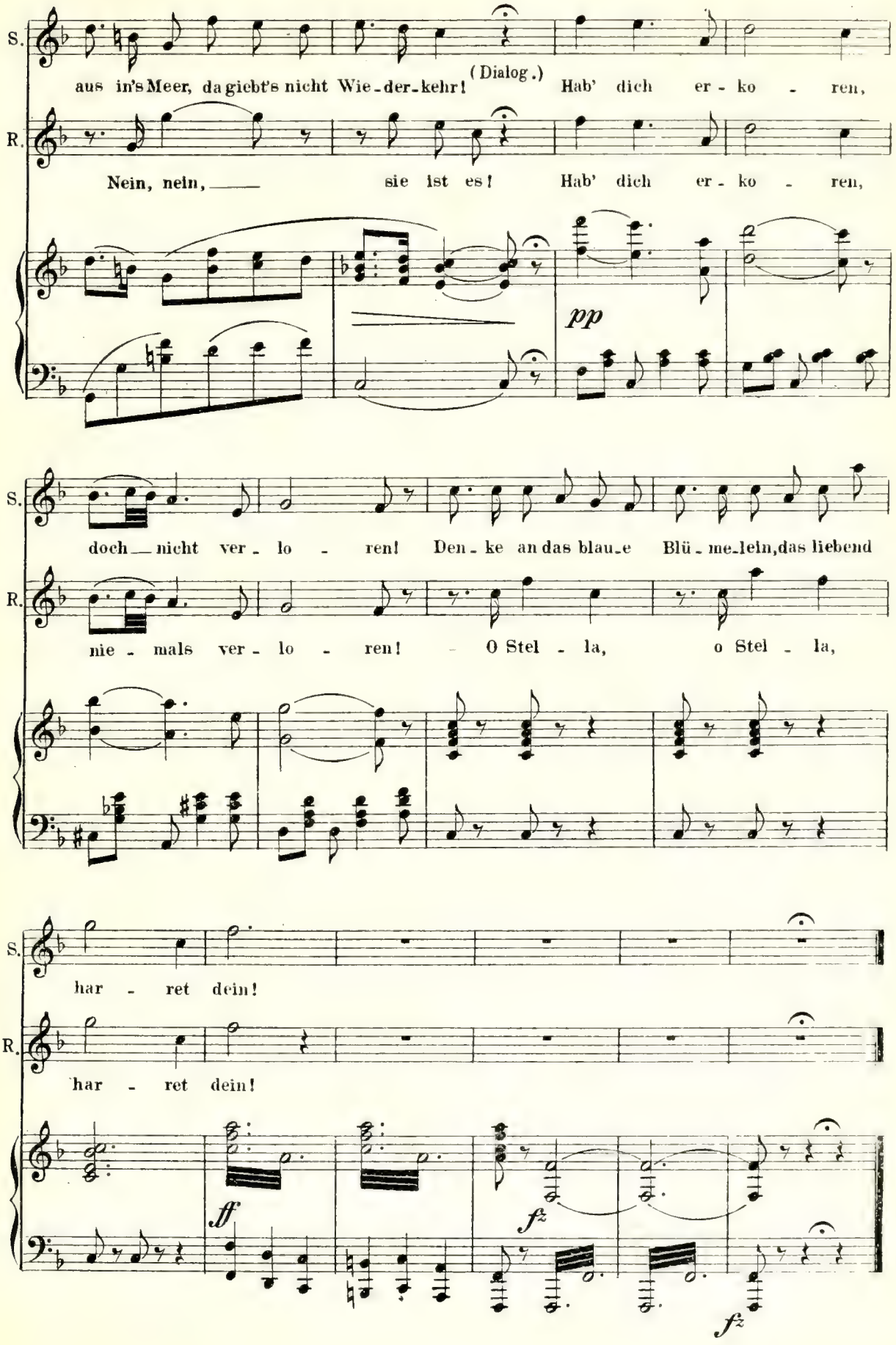
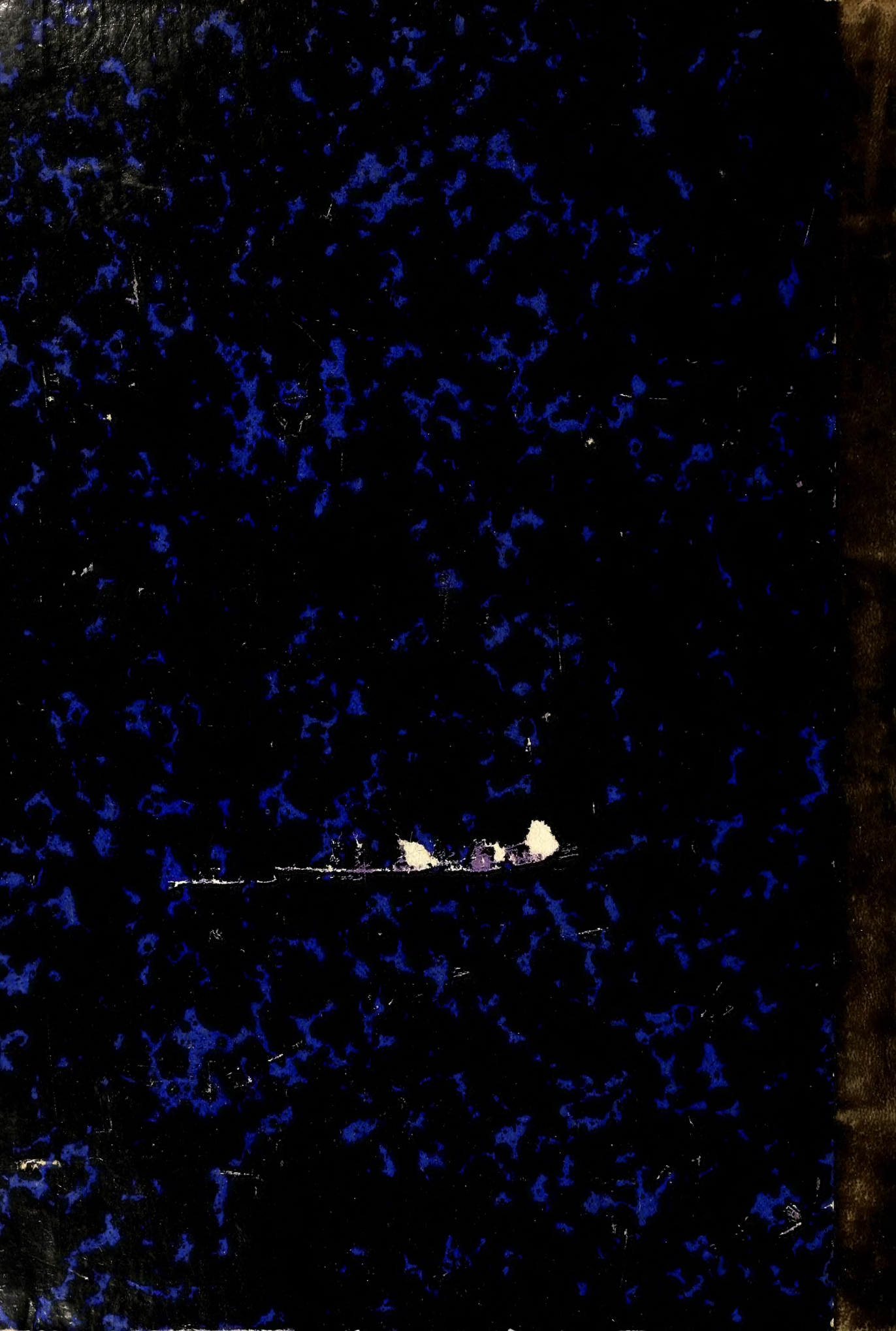
S. Ach, das Blüm-lein an des Ba-ches Rand, es blieb in Trau-er und

S. Leid. Nur ihr Den-ken gab in fer-nem Land der flücht'gen

R. Dieses Lied!

S. Wel-le Ge-leit. Du folgst dem Freiheitstraum und achtest mei-ner kaum, eilst kühn hin-

R. Die-se Stimme! Ist's Wahn — ist's Traum nur?


S.
aus in's Meer, da giebt's nicht Wie-der-kehr! (Dialog.) Hab' dich er-ko-ren,
R.
Nein, nein, sie ist es! Hab' dich er-ko-ren,
pp
S.
doch nicht ver-lo-ren! Den-ke an das blau-e Blü-me-lein, das liebend
R.
nie-mals ver-lo-ren! O Stel-la, o Stel-la,
S.
har-ret dein!
R.
har-ret dein!
ff
fz
fz